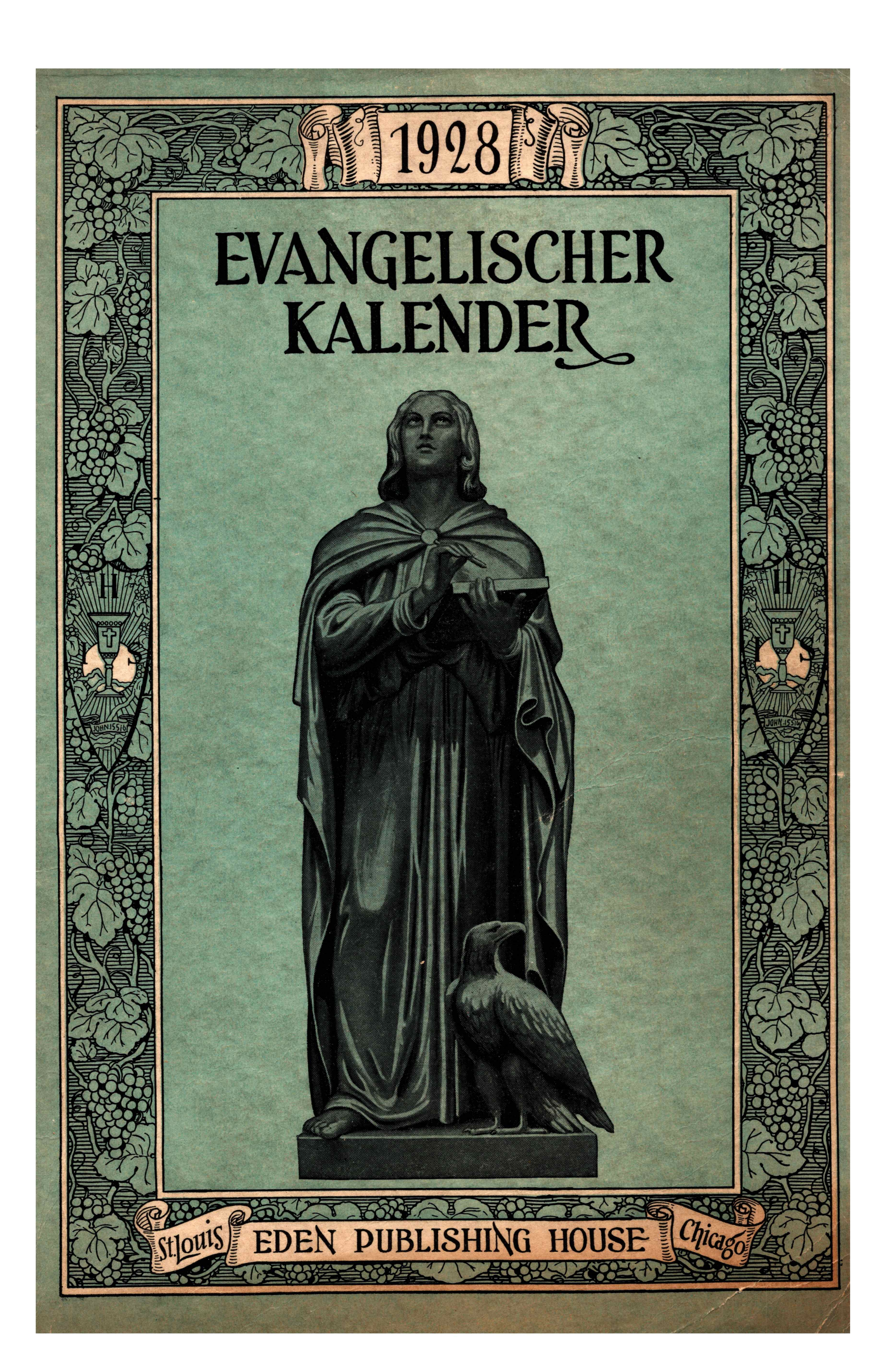
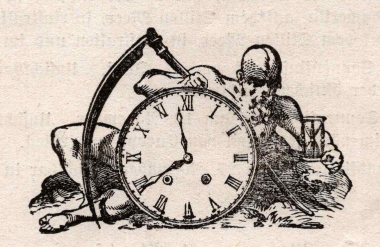

1928
EVANGELISCHER KALENDER
St. Louis
EDEN PUBLISHING HOUSE
Chicago



Evangelischer Kalender

auf das Jahr unsers Herrn

1928



Herausgegeben von der

Evangelischen Synode von Nord-Amerika

EDEN PUBLISHING HOUSE

ST. LOUIS - - - - CHICAGO

1. Zeitberechnung.

Das Jahr 1928 nach der Geburt unsers Herrn ist ein Schaltjahr von 366 Tagen. Nach jüdischer Rechnung ist es das 5689. Jahr nach Erschaffung der Welt. Nach dem mohammedanischen Kalender das 1347. Jahr seit der Flucht Mohammeds (Hedschra). Seit der Reformation durch Dr. Martin Luther ist es das 411. Jahr und seit der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten das 152.

---

2. Zeitangabe.

Die im Kalendarium angegebene Zeit ist die von St. Louis (38° 38′ nördliche Breite und 90° 12′ westliche Länge). Es ist das Zentralzeit. Die östliche Zeit ist eine Stunde früher, die Bergzeit („Mountain Time") eine, die westliche Zeit („Pacific Time") zwei Stunden später. Die Angaben über Auf- und Untergang der Sonne und des Mondes sind die Berechnungen für den 40. Breitengrad.

---

3. Von den Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt am 20. März, 2 Uhr 45 Min. nachmittags; der Sommer am 21. Juni, 10 Uhr 7 Min. morgens; der Herbst am 23. September, 1 Uhr 6 Min. morgens; der Winter am 21. Dezember, 8 Uhr 4 Min. abends.

---

4. Finsternisse im Jahr 1928.

Im Jahre 1928 gibt es fünf Finsternisse, drei der Sonne und zwei des Mondes.

1. Eine totale Sonnenfinsternis am 19. Mai. Unsichtbar in den Vereinigten Staaten. Sichtbar auf dem südlichen Teil des Atlantischen Ozeans und auf dem südlichen Eismeer.

2. Eine totale Mondfinsternis am 3. Juni. Der Anfang ist sichtbar im westlichen Teil von Nord- und Südamerika, auf dem Stillen Meer, in Australien und an der Asiatischen Küste, das Ende auf dem Stillen Meer, in Australien und im östlichen Teil Asiens.

3. Eine teilweise Sonnenfinsternis am 17. Juni. Unsichtbar in den Vereinigten Staaten. Sichtbar auf der östlichen Halbkugel.

4. Eine teilweise Sonnenfinsternis am 12. November. Unsichtbar in den Vereinigten Staaten. Sichtbar im nördlichen Teil von Europa und Asien.

5. Eine totale Mondfinsternis am 27. November. Sichtbar in allen Teilen der Vereinigten Staaten.

---

5. Morgen- und Abendsterne.

Morgensterne.
(Westlich von der Sonne.)

Merkur: Vom 1. bis 9. Januar; vom 24. Februar bis 3. Mai; vom 29. Juni bis 16. August; vom 24. Oktober bis 18. Dezember.

Venus: Vom 1. Januar bis 1. Juli.

Mars: Vom 1. Januar bis 21. Dezember.

Jupiter: Vom 6. April bis 28. Oktober.

Saturn: Vom 6. Juni bis 13. Dezember.

Uranus: Vom 1. Januar bis 24. März; vom 28. September bis 31. Dezember.

Abendsterne.
(Oestlich von der Sonne.)

Merkur: Vom 9. Januar bis 24. Februar; vom 3. Mai bis 29. Juni; vom 16. August bis 24. Oktober; vom 18. bis 31. Dezember.

Venus: Vom 1. Juli bis 31. Dezember.

Mars: Vom 21. bis 31. Dezember.

Jupiter: Vom 1. Januar bis 6. April; vom 28. Oktober bis 31. Dezember.

Saturn: Vom 1. Januar bis 6. Juni; vom 13. bis 31. Dezember.

Uranus: Vom 24. März bis 28. September.

---

6. Osterfeste bis 1935.

1928...... 8. April	1930......20. April	1932......27. März	1934...... 1. April
1929......31. März	1931...... 5. April	1933......16. April	1935......21. April

Zum neuen Jahr.

Das alte Jahr mit seinem dumpfen Schlage,
Der, wiederkehrend, durch die Zeit gedrungen,
Hat heute mir ein Scheidelied gesungen —
Vom Feierabend nach dem Schöpfungstage.

Wie hier auch wechseln Qual und Not und Plage,
Das Leid wird nicht vom Stundenlauf bezwungen,
Noch hat es eitler Menschenwitz errungen,
Wie man im Flug der Zeit das Glück erjage.

Drum tracht ich lieber nach den ewgen Dingen
Und halt im Auge die Aeonenküste,
Die Zeit und Welt und Geist einst wird verschlingen.

Mich deucht, wenn ich zum Himmelsflug mich rüste,
Als hört ich Engelsworte zu mir dringen,
Als ob mich Gottes Odem segnend küßte.

(Aus dem Buche „Zum Feierabend" von Friedrich Baltzer.)

Neujahrsgedanken von Ludwig Richter.

Der allbekannte und vielgeliebte Maler Ludwig Richter schrieb am Neujahrstag 1827 in sein Tagebuch:

„Mit Gott habe ich nun den ersten Tag begonnen. Der Allmächtige möge mich leiten nach seiner Weisheit; denn was kann und was ist der Mensch ohne ihn! Mir ist um Mitternacht ein neu Gestirn aufgegangen; es leuchtet und wärmt zum Leben, und ich fange nun erst an zu leben, nämlich im Glauben und in der Wahrheit. — Ein neues Leben möchte ich anfangen, fest im Glauben, tätig in der Liebe, tief in der Kunst, arm und einfach im äußeren Leben. Ewige Feindschaft aller Philisterei, diesem lähmenden Laster, welches in tausend Masken sich zeigt und alles wahren Geistes Erbfeind ist! Denn welchen der Geist der Wahrheit leitet, der hat nur Großes und Ewiges vor Augen. Nach diesem Maßstab, im Gefühl eines Erben unsterblicher Güter, betrachtet er auch die kleinen Verhältnisse des Lebens und gibt ihnen somit nicht mehr Wert, als sie verdienen. Wohl dem, der nicht nötig hat, sich zu schmiegen und zu winden, um durch konventionelles Wesen an das Ziel seiner Wünsche zu gelangen! ‚So ihr aber Nahrung und Kleidung habt, so laßt euch genügen.' Wie vieler Sorgen würden wir entbunden sein, wenn wir nach diesem Spruch lebten! Von Ehren und Würden, von Reichtum und bequemem Leben ist da nicht die Rede, und mehr Sorge als für Kleidung und Nahrung ist wohl der Leib von Staub nicht wert. Die Zeit benutzen, um den Hauch Gottes in uns zur Flamme zu machen, die auf dem Altar unsers Herzens dem Herrn ein wohlgefällig Opfer ist — das ist unsre Aufgabe."

Ein Kalender vor fünftausend Jahren.

Der älteste Kalender der Welt ist zweifellos der, den man in Aegypten in dem prächtigen Palast des Ramses Mejamun gefunden hat. Zwei mit Inschriften geschmückte Reliefs erinnern daran, daß alle Monate und auch jeder einzelne Tag einer besondern Gottheit gewidmet waren, deren Namen sie trugen. Der Astronom Biot, der diese Tafeln studierte, hat herausgefunden, daß dieser Kalender bis zum Jahr 3285 vorchristlicher Zeitrechnung zurückreicht.

Schon damals war den ägyptischen Astronomen bekannt, daß die Erde etwas mehr als 365 Tage zu ihrem Lauf um die Sonne braucht. Um diese Differenz auszugleichen, wird heutzutage in jedem vierten Jahr ein Tag eingeschaltet. Vor fünftausend Jahren unterschied man zwischen dem bürgerlichen Jahr von 365 Tagen und dem Sonnenjahr von 365 Tagen und einigen Stunden, und man berechnete, daß im Laufe von 1461 Jahren der Anfang des Sonnenjahres wieder genau mit dem Anfang des bürgerlichen Jahres zusammenfallen müßte. Dieses Zusammentreffen fiel auf die Jahre 275, 1780 und 3285 v. Chr. Geburt. Biot fand bei seiner Nachprüfung des Kalenders, daß die Aegypter im Jahre 3285 die Tag und Nachtgleiche und den Sommeranfang ganz genau berechnet, daß sie aber im Jahre 1780 diese Daten ein wenig zu spät angesetzt hatten. Diese Entdeckungen beweisen, daß die astronomische Wissenschaft schon vor fünftausend Jahren mit großer Genauigkeit gearbeitet hat.

An welchem Wochentag sind wir geboren?

An welchem Tag wir das Licht der Welt erblickt haben, darüber belehrt uns schwarz auf weiß unser Geburtsschein. Fragt man nun aber, neugierig wie die Kinder nun einmal sind, an welchem Wochentag wohl das „erfreuliche Familienereignis" stattgefunden hat, so erhalten sie selten von ihren Eltern Auskunft darüber, höchstens in dem Fall, wenn der Storch ein Sonntagskind ins Haus zu tragen geruhte und dieser Glücksumstand der Familie nicht aus der Erinnerung entschwunden ist. Euch Kindern, die ihr nun nicht das Glück hattet, an einem Sonntag geboren zu werden, will ich ein kleines Additionsexempel ansagen, mittels dessen ihr errechnen könnt, auf welchen Wochentag der erste Tage eures Lebensdaseins fiel. Also aufgepaßt!

Zunächst erhalten die einzelnen Monate andre Zahlen als ihnen kalendermäßig zustehen. So: Januar 0, Februar 3, März 3, April 6, Mai 1, Juni 4, Juli 6, August 2, September 5, Oktober 0, November 3, Dezember 5. Alsdann addiert man: die Zahl des Jahres unsers Jahrhunderts (also die beiden Endstellen) + der vierte Teil derselben + Monatszahl + Tageszahl und dividiert die Summe durch 7. Erhält man hierbei den Rest 0, so fiel der erste Geburtstag auf einen Sonntag, bei Rest 1 auf Montag usw., bei Rest 6 auf einen Sonnabend. Z. B.: auf welchen Wochentag fiel der 10. Juli 1912? Rechnung: 12 + 3 + 6 + 10 = 31 ÷ 7, Rest 3. Also Mittwoch. Diese einfache Rechenmethode — es gibt auch noch einige andre — läßt sich auch zur Wochentagsrechnung wichtiger geschichtlicher Daten verwenden. Nur sind für das 19. Jahrhundert die 12 Monatszahlen andre, nämlich: 2, 5, 5. 1, 3, 6, 1, 4, 0, 2, 5, 0.



Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Januar. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond-Untg. u. M.
S	1	Negersklaven befreit	1863	Jes. 40, 1—8	7.22	4.45	12.55
		Neujahrstag		Ev. Luk. 2, 21. Ep. Gal. 3, 23—29.	Die Beschneidung Christi.		
M	2	Chr. Scriver	*1629	Luk. 2, 41—52	7.22	4.45	2.06
D	3	Gordius	†303	Luk. 3, 1—18	7.22	4.46	3.20
M	4	Moses Stuart	†1852	Matth. 3, 13—17	7.22	4.47	4.34
D	5	Pocahontas rett. Smith	1609	Matth. 4, 1—11	7.22	4.48	5.32
F	6	**Epiphanias**		Joh. 1, 35—51	7.22	4.49	6.45
S	7	Widukind	getft. 789	Joh. 2, 1—12	7.22	4.50	Aufg.
S	8	Galileo Galilei	†1642	Joh. 8, 12—20	7.22	4.51	6.28
		1. S. n. Epiphanias		Ev. Luk. 2, 41—52. Ep. Röm. 12, 1—6.	Buß- und Bettag.		
M	9	Dr. Grundemann	*1836	Joh. 2, 13—25	7.22	4.52	7.32
D	10	Karl v. Linné	†1778	Joh. 3, 1—16	7.22	4.53	8.40
M	11	Alexander Hamilton	*1757	Joh. 4, 4—26	7.22	4.54	9.43
D	12	Joh. H. Pestalozzi	*1746	Joh. 4, 27—45	7.22	4.55	10.43
F	13	George Fox	†1691	Joh. 4, 46—54	7.21	4.56	11.43
S	14	Karl Gerok	†1890	Luk. 4, 16—30	7.21	4.57	morg.
S	15	Diakonissenh., St. Louis	1893	Joh. 10, 22—30	7.21	4.58	12.41
		2. S. n. Epiphanias		Ev. Joh. 2, 1—11. Ep. Röm. 12, 6—16.	Die Hochzeit zu Kana.		
M	16	Joh. A. W. Neander	*1789	Luk. 5, 1—11	7.20	4.59	1.41
D	17	Benjamin Franklin	*1706	Luk. 5, 17—26	7.20	5.00	2.41
M	18	Daniel Webster	*1782	Mark. 1, 21—34	7.20	5.01	3.41
D	19	Edgar Allen Poe	*1809	Mark. 1, 35—45	7.19	5.02	4.41
F	20	John Howard	†1790	Joh. 5, 1—16	7.19	5.04	5.40
S	21	Theodor Fliedner	*1800	Mark. 2, 1—14	7.18	5.05	6.36
S	22	Konstantin	†337	Joh. 14, 1—14	7.17	5.06	Untg.
		3. S. n. Epiphanias		Ev. Matth. 8, 1—13. Ep. Röm. 12, 17—21.	Der Aussätzige und der Hauptmann.		
M	23	Charles Kingsley	†1875	Matth. 5, 1—16	7.17	5.07	6.05
D	24	Friedrich d. Große	*1712	Luk. 7, 1—10	7.16	5.08	7.14
M	25	Lukas Cranach	†1586	Luk. 7, 11—17	7.16	5.09	8.26
D	26	Bischof Gobat	*1799	Matth. 11, 2—19	7.15	5.11	9.37
F	27	W. A. Mozart	*1756	Luk. 7, 36—50	7.14	5.12	10.47
S	28	Pastor Adolph Baltzer	†1880	Matth. 8, 18—27	7.13	5.12	11.58
S	29	Ernst Moritz Arndt	†1860	Röm. 7, 14—25	7.13	5.14	morg.
		4. S. n. Epiphanias		Ev. Matth. 8, 23—27. Ep. Röm. 13, 1—10.	Jesus stillt den Sturm.		
M	30	Ende des 30jähr. Kriegs	1648	Matth. 8, 28—34	7.12	5.15	1.10
D	31	Charles H. Spurgeon	†1892	Matth. 9, 18—26	7.11	5.16	2.26

Mondwechsel: Vollmond d. 7., 12.08 mrgs. Letztes Viertel d. 14., 3.14 abds. Neumond d. 22, 2.19 abds. Erstes Viertel d. 29., 1.26 abds.



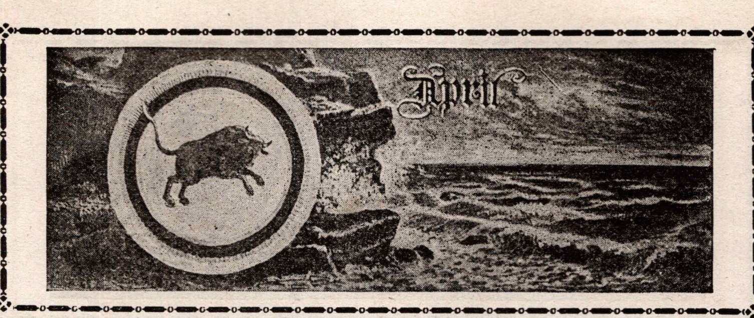
Tage. Woch.	Tage. Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Februar. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond- Untg. U. M.
M	1	Claus Harms	†1855	Matth. 9, 27—38	7.10	5.18	3.33
D	2	Joh. Mich. Hahn	*1758	Mark. 6, 14—29	7.09	5.19	4.42
F	3	Mendelssohn-Bartholdy	*1809	Matth. 14, 13—21	7.08	5.20	5.24
S	4	Dr. H. Gundert	*1814	Matth. 14, 22—36	7.07	5.21	6.26
S	5	Thomas Carlyle **Septuagesimä**	†1881	Röm. 8, 1—9 Ev. Matth. 20, 1—16. Ep. 1. Kor. 9, 24—10, 5.	7.06	5.22	Aufg. Die Arbeiter im Weinberg.
M	6	Unabh. d. V. S. anerk.	1778	Matth. 15, 21—28	7.05	5.24	6.21
D	7	George Wagner	†1527	Mark. 7, 31—37	7.04	5.25	7.26
M	8	Alex. M. Mackey	†1890	Mark. 8, 1—9	7.03	5.26	8.29
D	9	Insp. Josenhans	*1812	Mark. 8, 22—26	7.02	5.27	9.29
F	10	Erste Taufe in Grönland	1729	Mark. 8, 27—38	7.01	5.29	10.29
S	11	Daniel Boone	*1735	Matth. 17, 1—13	7.00	5.30	11.33
S	12	Abraham Lincoln **Sexagesimä**	*1809	Röm. 8, 28—39 Ev. Luk. 8, 4—15. Ep. 2. Kor. 11, 19—12, 9.	6.58	5.31	morg. Das vierfache Ackerfeld.
M	13	Chr. Fr. Schwarz	†1798	Mark. 9, 14—29	6.57	5.32	12.27
D	14	St. Valentinus		Luk. 9, 51—56	6.56	5.33	1.27
M	15	G. E. Lessing	†1781	Luk. 10, 38—42	6.55	5.34	2.27
D	16	G. von Coligny	*1517	Joh. 9, 1—17	6.53	5.36	3.27
F	17	J. G. Uhlhorn	*1826	Joh. 9, 18—41	6.52	5.37	4.23
S	18	Michelangelo	†1564	Joh. 11, 1—16	6.51	5.38	5.16
S	19	Nikolaus Kopernikus **Quinquagesimä**	*1473	Röm. 10, 10—21 Ev. Luk. 18, 31—43. Ep. 1. Kor. 13, 1—13.	6.50	5.39	6.01 Jesus verkündigt sein Leiden.
M	20	Pastor Louis Nollau	†1869	Joh. 11, 17—45	6.48	5.40	Untg.
D	21	**Fastnacht**		Joh. 11, 46—57	6.47	5.41	6.06
M	22	**Aschermittwoch**		Luk. 17, 11—19	6.45	5.43	7.20
D	23	Barth. Ziegenbalg	†1719	Mark. 10, 13—31	6.44	5.44	8.34
F	24	W. Grimm	*1786	Mark. 10, 32—45	6.43	5.45	9.47
S	25	Isaac Newton	*1642	Mark. 10, 46—52	6.41	5.46	11.00
S	26	Japan erl. Christentum **Invokavit**	1873	Phil. 2, 5—11 Ev. Matth. 4, 1—11. Ep. 2. Kor. 6, 1—10.	6.40	5.47	morg. Christi Versuchung.
M	27	H. W. Longfellow	*1807	Luk. 19, 1—10	6.38	5.48	12.13
D	28	Berliner Miss.-Gesellsch.	1824	Joh. 12, 1—11	6.37	5.49	1.26
M	29	Patrick Hamilton	†1528	Matth. 21, 1—11	6.35	5.50	2.44

Mondwechsel: Vollmond d. 5., 2.11 abds. Letztes Viertel d. 13., 1.05 abds. Neumond d. 21., 3.41 mrgs. Erstes Viertel d. 27., 9.21 abds.



Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		März. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond-Untg. U. M.
D	1	Böhmische Brüderkonf.	1457	Luk. 22, 1—6	6.34	5.52	3.37
F	2	John Wesley	†1791	Luk. 22, 7—16	6.33	5.53	4.32
S	3	Luther verl. Wartburg	1522	Luk. 22, 24—30	6.31	5.54	5.18
S	4	Fr. Ahlfeld **Reminiszere**	†1884	2. Kor. 5, 15—21 Ev. Matth. 15, 21—28. Ep. 1. Thess. 4, 1—7.	6.30	5.55	5.58 Kirchbau-kasse.
M	5	Erste Freischule in V. S.	1694	Joh. 13, 1—20	6.28	5.56	6.27
D	6	F. W. v. Bodelschwingh	*1831	Joh. 13, 21—35	6.26	5.57	Aufg.
M	7	Brit. Bibel-Gesellsch.	1804	Matth. 26, 31—35	6.25	5.58	7.19
D	8	H. W. Beecher	†1887	Luk. 22, 31—38	6.23	5.59	8.17
F	9	Dt. Evang. Miss.-Gesell.	1865	Matth. 26, 36—46	6.22	6.00	9.17
S	10	Georg Müller	†1898	Joh. 18, 2—11	6.20	6.01	10.16
S	11	Henry Drummond **Okuli**	†1897	Psalm 22 Ev. Luk. 11, 14—28. Ep. Eph. 5, 1—9.	6.19	6.02	11.16 Diakonissen-sonntag.
M	12	Henry Bergh	†1663	Matth. 26, 48—56	6.17	6.03	morg.
D	13	Ankauf von Alaska	1857	Joh. 18, 12—24	6.16	6.04	12.15
M	14	F. G. Klopstock	†1803	Matth. 26, 57—68	6.14	6.05	1.15
D	15	Wm. Th. Jungk, D. D.,	*1851	Mark. 14, 66—72	6.12	6.06	2.14
F	16	Georg Neumark	*1621	Luk. 22, 66—71	6.11	6.07	3.05
S	17	Rudolf Stier	*1800	Matth. 27, 3—10	6.09	6.08	3.56
S	18	Grover Cleveland **Lätare**	*1837	Hebr. 5, 4—10 Ev. Joh. 6, 1—15. Ep. Gal. 4, 21—31.	6.08	6.10	4.38 Die Speisung der 5000.
M	19	David Livingstone	*1813	Joh. 18, 28—38	6.06	6.11	5.16
D	20	Johann Goßner	†1858	Luk. 23, 5—12	6.04	6.12	5.50
M	21	Joh. Seb. Bach	*1685	Luk. 23, 13—16	6.03	6.13	Untg.
D	22	Aug. Herm. Francke	*1663	Matth. 27, 15—23	6.01	6.14	7.23
F	23	Jonathan Edwards	†1758	Matth. 27, 24—30	5.59	6.15	8.41
S	24	Thorwaldsen	†1844	Joh. 19, 4—16	5.58	6.16	9.58
S	25	Sklavenhandel verb. **Judika**	1807	Hebr. 9, 11—17 Ev. Joh. 8, 46—59. Ep. Hebr. 9, 11—15.	5.56	6.17	11.14 Die Sündlosigkeit Christi.
M	26	Schnorr v. Carolsfeld	*1794	Luk. 23, 26—32	5.55	6.18	morg.
D	27	Herm. Th. Wangemann	*1818	Luk. 23, 33—38	5.53	6.19	12.14
M	28	Joh. Amos Comenius	*1592	Joh. 19, 16—27	5.51	6.20	1.35
D	29	Charles Wesley	†1788	Luk. 23, 39—49	5.50	6.21	2.30
F	30	15. Verfassungszusatz	1870	Matth. 27, 39—49	5.48	6.22	3.18
S	31	Joseph Haydn	*1732	Joh. 19, 28—30	5.46	6.23	3.56

Mondwechsel: Vollmond d. 6., 5.27 mrgs. Letztes Viertel d. 14., 9.20 mrgs. Neumond d. 21., 2.29 abds. Erstes Viertel d. 28., 5.54 mrgs.



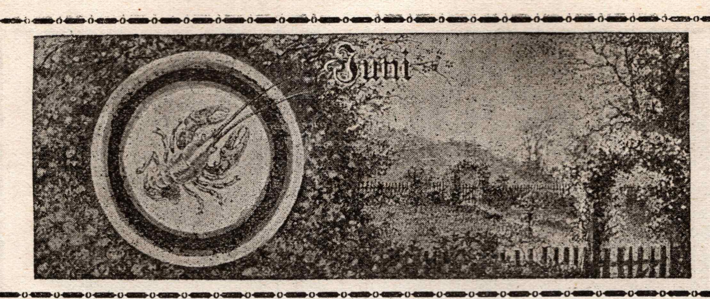
Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		April. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond- Untg. U. M.
S	1	Dr. W. Harvey	*1578	Hebr. 10, 11—23	5.45	6.24	4.31
		Palmsonntag		Ev. Matth. 21, 1—9. Ep. Phil. 2, 5—11.	Christi Einzug in Jerusalem.		
M	2	Thomas Jefferson	*1743	Luk. 22, 46—53	5.43	6.25	4.59
D	3	Reginald Heber	†1826	Matth. 27, 50—56	5.42	6.26	5.27
M	4	Ambrosius	†397	Joh. 19, 31—42	5.40	6.27	5.52
D	5	**Gründonnerstag**		Luk. 22, 7—20	5.38	6.28	Aufg.
F	6	Peary entdeckt Nordpol	1909	Jes. 53	5.37	6.29	8.09
		Karfreitag		Ev. Joh. 19, 1—42. Ep. Jes. 52, 13—53, 12.	Christi Leiden und Sterben.		
S	7	Joh. Hinrich Wichern	†1881	Matth. 27, 57—66	5.35	6.30	9.07
S	8	W. v. Humboldt	†1835	1. Kor. 15, 1—11	5.34	6.31	10.07
		Ostern		Ev. Mark. 16, 1—8. Ep. 1. Kor. 5, 6—8.	Christi Auferstehung.		
M	9	John Howard Payne	†1852	Luk. 24, 1—11	5.32	6.32	11.06
D	10	William Booth	*1827	Joh. 20, 3—10	5.31	6.33	morg.
M	11	David Zeißberger	*1721	Joh. 20, 11—18	5.29	6.34	12.04
D	12	C. F. Spittler	*1782	Matth. 28, 8—15	5.27	6.35	12.57
F	13	Edikt v. Nantes	1598	Luk. 24, 13—35	5.26	6.36	1.49
S	14	G. F. Händel	†1759	Luk. 24, 36—49	5.24	6.37	2.33
S	15	Simon Dach	†1659	1. Kor. 15, 12—34	5.23	6.38	3.11
		Quasimodogeniti		Ev. Joh. 20, 19—31. Ep. 1. Joh. 5, 4—10.	Der zweifelnde Thomas.		
M	16	Peter Waldus	†1197	Joh. 20, 24—31	5.21	6.39	3.45
D	17	Benjamin Franklin	†1790	Joh. 21, 1—14	5.20	6.40	4.16
M	18	Samuel Zeller	†1912	Joh. 21, 15—25	5.18	6.41	4.43
D	19	Philipp Melanchthon	†1560	Matth. 28, 16—20	5.17	6.42	5.16
F	20	Pastor G. W. Wall	†1867	Mark. 16, 14—20	5.16	6.43	Untg.
S	21	Friedrich Fröbel	*1782	Matth. 5, 17—26	5.14	6.44	8.51
S	22	Immanuel Kant	*1724	1. Kor. 15, 46—58	5.13	6.45	10.09
		Miserikordias Domini		Ev. Joh. 10, 12—16. Ep. 1. Petri 2, 21—25.	Der gute Hirte.		
M	23	Wm. Shakespeare	†1616	Matth. 5, 38—48	5.11	6.46	11.20
D	24	Phil. Fr. Hiller	†1769	Matth. 6, 1—15	5.10	6.47	morg.
M	25	Fritz Fliedner	†1901	Matth. 6, 24—34	5.08	6.48	12.26
D	26	Ludwig Uhland	*1787	Matth. 7, 13—29	5.07	6.49	1.16
F	27	Samuel Morse	*1791	Matth. 13, 1—17	5.06	6.50	1.59
S	28	Friedr. Myconius	†1546	Matth. 13, 18—23	5.04	6.51	2.35
S	29	Pastor Wm. Binner	*1805	1. Kor. 15, 46—58	5.03	6.52	3.05
		Jubilate		**Ev. Joh. 16, 16—23.** Ep. 1. Petri 2, 11—20.	Distrikts-kasse.		
M	30	Washingtons Einführ.	1789	Matth. 13, 24—30	5.02	6.53	3.30

Mondwechsel: Vollmond d. 4., 9.38 abds. Letztes Viertel d. 13., 2.09 mrgs. Neumond d. 19., 11.25 abds. Erstes Viertel d. 26., 3.42 abds.



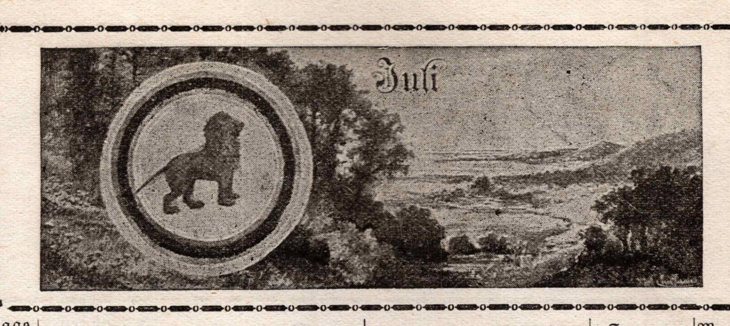
Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Mai. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond- Untg. U. M.
D	1	Schlacht von Manila	1898	Matth. 13, 36—43	5.01	6.54	3.53
M	2	Leonardo da Vinci	†1519	Matth. 13, 31—35	4.59	6.55	4.16
D	3	Monika	†388	Matth. 13, 44—52	4.58	6.56	4.40
F	4	Alexander Vinet	†1847	Matth. 18, 21—35	4.57	6.57	5.02
S	5	Ludwig Harms	*1808	Matth. 20, 1—16	4.56	6.58	Aufg.
S	6	Alexander v. Humboldt	†1859	2. Kor. 4, 7—14	4.54	6.59	9.00
		Kantate		Ev. Joh. 16, 5—15. Ep. Jak. 1, 17—21.			Christi Heimgang zum Vater.
M	7	Johann Brahms	*1833	Matth. 21, 28—32	4.53	7.00	9.58
D	8	Henry Dunant	*1828	Matth. 21, 33—46	4.52	7.01	10.54
M	9	Graf Zinzendorf	†1760	Matth. 22, 1—14	4.51	7.02	11.46
D	10	Londoner Traktat-Ges.	1799	Matth. 25, 1—13	4.50	7.03	morg.
F	11	Johann Arnd	†1621	Matth. 25, 14—30	4.49	7.04	12.30
S	12	Pankratius	†305	Matth. 25, 31—46	4.48	7.05	1.10
S	13	Jamestown gegründet	1607	2. Kor. 5, 10—21	4.47	7.06	1.47
		Rogate		Ev. Joh. 16, 23—30. Ep. Jak. 1, 22—27.			Muttertag.
M	14	Bonifazius		Luk. 10, 25—37	4.46	7.07	2.14
D	15	Kaspar Olevianus	†1587	Luk. 14, 15—24	4.45	7.08	2.49
M	16	Friedrich Rückert	*1788	Luk. 15, 1—10	4.44	7.09	3.12
D	17	Julius Köstlin	*1826	Apg. 1, 1—14	4.43	7.10	3.41
		Himmelfahrt		Ev. Mark. 16, 14—20. Ep. Apg. 1, 1—11.			Christi Himmelfahrt.
F	18	Amerik. Baptistenmission	1814	Luk. 15, 11—32	4.42	7.11	4.13
S	19	Syn. Heidenmission	1884	Luk. 16, 1—13	4.42	7.12	4.49
S	20	Josef Haydn	†1809	Hesek. 37, 1—13	4.41	7.12	Untg.
		Exaudi		Ev. Joh. 15, 26—16, 4. Ep. 1. Petri 4, 8—11.			Die Gabe des Trösters.
M	21	Lindberghs Flug n. Paris	1927	Luk. 16, 19—31	4.40	7.13	10.06
D	22	Nathaniel Hawthorne	†1864	Luk. 18, 1—8	4.39	7.14	11.08
M	23	Hieron. Savanarola	†1498	Luk. 18, 9—14	4.38	7.15	11.57
D	24	John G. Paton	*1824	Luk. 19, 11—28	4.38	7.16	morg.
F	25	Ralph W. Emerson	*1803	Joh. 10, 1—16	4.37	7.17	12.45
S	26	Acht über Luther erkl.	1521	Apg. 1, 15—26	4.36	7.18	1.07
S	27	Johann Kalvin	†1564	Joel 3, 1—5	4.36	7.19	1.34
		Pfingsten		Ev. Joh. 14, 23—31. Ep. Apg. 2, 1—13.			Die Sendung des Heiligen Geistes.
M	28	John Eliot	†1690	Apg. 2, 1—13	4.35	7.19	1.59
D	29	Konstantinopel erob.	1453	Apg. 2, 37—47	4.35	7.20	2.23
M	30	**Gräberschmückungstag**		Apg. 3, 1—10	4.34	7.21	2.43
D	31	Walt Whitman	*1819	Apg. 5, 1—11	4.34	7.22	3.06

Mondwechsel: Vollmond d. 4., 2.12 abds. Letztes Viertel d. 12., 2.50 abds. Neumond d. 19., 7.14 mrgs. Erstes Viertel d. 26., 3.12 mrgs.



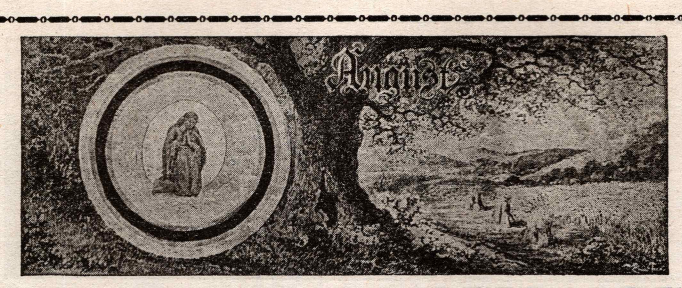
Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Juni. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond-Untg. u. M.
F	1	Johann Friedr. Oberlin	†1826	Apg. 5, 14—26	4.33	7.22	3.31
S	2	Robert Browne	†1631	Apg. 5, 27—42	4.33	7.23	4.00
S	3	Hudson Taylor	†1905	1. Joh. 5, 4—13	4.32	7.24	4.34
		Trinitatisfest		Ev. Joh. 3, 1—15. Ep. Röm. 11, 33—36.			Jesus und Nikodemus.
M	4	Erste Bibel in Amer.	1743	Apg. 7, 51—59	4.32	7.24	5.13
D	5	Karl Maria v. Weber	†1826	Apg. 8, 26—40	4.32	7.25	Aufg.
M	6	Y. M. C. A. gegr.	1844	Apg. 9, 1—16	4.31	7.26	10.30
D	7	Johannes Hus	*1369	Apg. 9, 17—31	4.31	7.26	11.11
F	8	Aug. Herm. Francke	†1727	Apg. 10, 1—16	4.31	7.27	11.46
S	9	Wm. Carey	†1834	Apg. 10, 17—33	4.31	7.27	morg.
S	10	Franz Tholuck	†1877	Apg. 10, 34—48	4.31	7.28	12.17
		1. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 16, 19—31. Ep. 1. Joh. 4, 16—21.			Kindertag.
M	11	Roger Bacon	†1294	Apg. 12, 1—17	4.30	7.28	12.46
D	12	Chas. Kingsley	*1819	Apg. 13, 1—15	4.30	7.29	1.13
M	13	Luthers Hochzeit	1525	Apg. 13, 38—52	4.30	7.29	1.40
D	14	**Flaggentag**	1777	Apg. 14, 1—18	4.30	7.30	2.09
F	15	Magna Charta	1215	Apg. 14, 19—28	4.30	7.30	2.42
S	16	Johann Tauler	†1361	Apg. 16, 1—15	4.30	7.31	3.21
S	17	Charles Gounod	*1818	Phil. 1, 1—26	4.30	7.31	4.05
		2. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 14, 16—24. Ep. 1. Joh. 3, 13—18.			Das große Abendmahl.
M	18	Albert Knapp	†1864	Apg. 16, 16—28	4.30	7.31	Untg.
D	19	Ludwig Richter	†1884	Apg. 16, 29—40	4.31	7.32	9.48
M	20	Basler Mission	1820	Apg. 17, 1—15	4.31	7.32	10.31
D	21	J. G. Hamann	*1788	Apg. 17, 16—34	4.31	7.32	11.06
F	22	James Whitcomb Riley	†1916	Apg. 19, 1—22	4.31	7.32	11.36
S	23	Prof. zu Elmhurst	1873	Apg. 19, 23—40	4.31	7.32	morg.
S	24	Johannes Brenz	*1498	Eph. 4, 1—13	4.32	7.33	12.02
		3. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 15, 1—10. Ep. 1. Petri 5, 6—11.			Das verlorene Schaf.
M	25	Augsburger Konfession	1530	Apg. 20, 1—16	4.32	7.33	12.25
D	26	China d. Miss. geöff.	1858	Apg. 21, 17—30	4.32	7.33	12.48
M	27	Helen Keller	*1880	Apg. 21, 31—40	4.33	7.33	1.11
D	28	Jean Jacques Rousseau	*1712	Apg. 23, 11—31	4.33	7.33	1.35
F	29	P. P. Rubens	*1577	Apg. 24, 27—25, 12	4.34	7.33	2.02
S	30	Raimundus Lullus	†1315	Apg. 27, 1—17	4.34	7.33	2.34

Mondwechsel: Vollmond d. 3., 6.14 mrgs. Letztes Viertel d. 10., 11.51 abds. Neumond d. 17., 2.42 abds. Erstes Viertel d. 24., 4.47 abds.



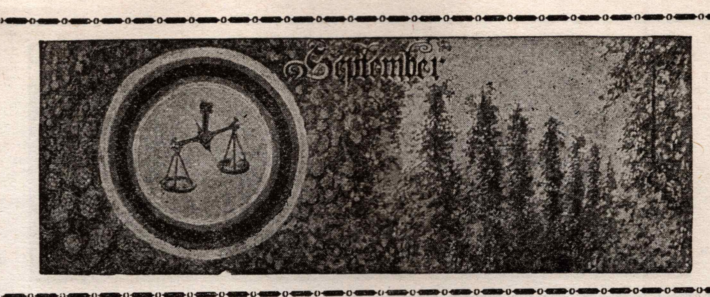
Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Juli. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond- Untg. U. M.
S	1	Harriet Beecher Stowe	†1896	Röm. 12, 1—8	4.34	7.33	3.13
		4. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 6, 36—42. Ep. Röm. 8, 18—23.	Der Splitter und Balken.		
M	2	Emmaus-Asyl eröffnet	1893	Apg. 27, 18—32	4.35	7.33	3.58
D	3	Egede in Grönland	1721	Apg. 27, 33—44	4.35	7.32	4.47
M	4	**Unabhängigkeitserklärung**	1776	Apg. 28, 1—10	4.36	7.32	5.45
D	5	Sir John Oldcastle	*1360	Apg. 28, 11—20	4.37	7.32	Aufg.
F	6	John Paul Jones	*1747	Apg. 28, 21—31	4.37	7.32	10.20
S	7	Hawai übernommen	1899	1. Mose 1, 1—22	4.38	7.31	10.49
S	8	Graf Zeppelin	*1838	Psalm 136, 1—26	4.38	7.31	11.17
		5. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 5, 1—11. Ep. 1. Petri 3, 8—15.	Der reiche Fischzug.		
M	9	Arnold Winkelried	†1386	1. Mose 1, 23—31	4.39	7.31	11.42
D	10	Wm. v. Oranien	†1584	1. Mose 2, 7—24	4.40	7.30	morg.
M	11	John Q. Adams	*1767	1. Mose 3, 1—24	4.40	7.30	12.09
D	12	Fritz Reuter	†1874	1. Mose 4, 1—16	4.41	7.29	12.40
F	13	Berliner Vertrag	1878	1. Mose 6, 5—22	4.42	7.29	1.15
S	14	J. A. Neander	†1850	1. Mose 7, 1—24	4.42	7.28	1.59
S	15	Jerusalem erobert	1099	Psalm 91, 1—16	4.43	7.28	2.48
		6. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 5, 20—26. Ep. Röm. 6, 3—11.	Die Gerechtigkeit der Pharisäer.		
M	16	Mohammeds Flucht	622	1. Mose 8, 1—22	4.44	7.27	3.48
D	17	Chr. Schwarz in Indien	1750	1. Mose 11, 1—9	4.45	7.27	4.56
M	18	Päpstl. Unfehlbarkeit	1870	1. Mose 12, 1—9	4.46	7.26	Untg.
D	19	Miss. Tanner und Jost	1885	1. Mose 13, 1—18	4.46	7.25	9.34
F	20	Armada besiegt	1588	1. Mose 14, 8—24	4.47	7.25	10.02
S	21	Julius Sturm	*1816	1. Mose 18, 1—15	4.48	7.24	10.27
S	22	Schlacht v. Tours	732	Psalm 25, 1—22	4.49	7.23	10.51
		7. S. n. Trinitatis		Ev. Mark. 8, 1—9. Ep. Röm. 6, 19—23.	Jesus speist 4000 Mann.		
M	23	Insp. A. Irion	†1870	1. Mose 18, 16—33	4.50	7.22	11.13
D	24	Thomas a Kempis	†1471	1. Mose 19, 1—28	4.51	7.22	11.36
M	25	Insp. F. Meusch	†1880	1. Mose 22, 1—19	4.51	7.21	morg.
D	26	Robert Fulton	*1765	1. Mose 24, 1—15	4.52	7.20	12.02
F	27	Gustav Knack	†1878	1. Mose 24, 17—33	4.53	7.19	12.33
S	28	14. Verfassungszusatz	1868	1. Mose 24, 50—67	4.54	7.18	1.08
S	29	Wm. Wilberforce	†1833	Psalm 112, 1—10	4.55	7.17	1.50
		8. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 7, 15—23. Ep. Röm. 8, 12—17.	Die falschen **Propheten.**		
M	30	William Penn	†1718	1. Mose 27, 1—25	4.56	7.16	2.39
D	31	Ignatius v. Loyola	†1556	1. Mose 27, 26—45	4.57	7.15	3.36

Mondwechsel: Vollmond d. 2., 8.49 abds. Letztes Viertel d. 10., 6.16 mrgs. Neumond d. 16., 10.36 abds. Erstes Viertel d. 24., 8.38 mrgs.



Tage.		1928.		August.	Sonnen-		Mond-Untg.
Woch.	Mon.	Feste und Gedenktage.		Bibel-Lese-Tafel.	Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	u. M.
M	1	Robert Morrison	†1834	1. Mose 28, 10—22	4.58	7.14	4.36
D	2	Märtyrer unter Nero	†64	1. Mose 29, 1—20	4.59	7.13	5.41
F	3	Victoria Nyanza entd.	1858	1. Mose 31, 1—9	5.00	7.12	Aufg.
S	4	Hans Andersen	†1875	1. Mose 32, 1—21	5.00	7.11	9.20
S	5	Gen. Philip Sheridan	†1888	Psalm 34, 1—23	5.01	7.10	9.47
		9. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 16, 1—9. Ep. 1. Kor. 10, 6—13.	Der ungerechte Haushalter.		
M	6	Schlacht bei Oriskany	1777	1. Mose 33, 1—20	5.02	7.08	10.13
D	7	Heinrich IV.	†1106	1. Mose 37, 1—36	5.03	7.07	10.42
M	8	Norw. Miss.-Gesell.	1842	1. Mose 39, 1—23	5.04	7.06	11.14
D	9	Francis S. Key	*1780	1. Mose 40, 1—23	5.05	7.05	11.53
F	10	Jerusalem zerstört	70	1. Mose 41, 1—25	5.06	7.04	morg.
S	11	Japan wird christl.	1884	1. Mose 41, 26—57	5.07	7.02	12.37
S	12	George Stevenson	†1848	Psalm 23, 1—6	5.08	7.01	1.32
		10. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 19, 41—48. Ep. 1. Kor. 12, 1—11.	Die Zerstörung Jerusalems.		
M	13	Jeremiah Taylor	†1756	1. Mose 42, 1—38	5.09	7.00	2.38
D	14	Freih. H. K. v. Canstein	*1667	1. Mose 43, 1—34	5.10	6.59	3.47
M	15	Panama-Kanal eröff.	1914	1. Mose 44, 1—18	5.11	6.57	4.58
D	16	Ch. Finney	†1865	1. Mose 45, 1—28	5.12	6.56	Untg.
F	17	Ludwig v. Hofmann	*1861	1. Mose 46, 1—7	5.13	6.54	8.27
S	18	Guido Reni	†1642	Hiob 1, 1—22	5.14	6.53	8.51
S	19	Evang. Allianz	1846	Hiob 19, 15—29	5.15	6.52	9.14
		11. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 18, 9—14. Ep. 1. Kor. 15, 1—10.	Der Pharisäer und der Zöllner.		
M	20	Pastor Joseph Rieger	†1869	Hiob 2, 1—13	5.16	6.50	9.40
D	21	Brüdermission	1732	Hiob 42, 1—17	5.17	6.49	10.03
M	22	Genfer Konvent	1864	2. Mose 1, 1—14	5.18	6.47	10.32
D	23	Increase Mather	†1723	2. Mose 2, 1—25	5.19	6.46	11.04
F	24	Bartholomäusnacht	1572	2. Mose 3, 1—22	5.19	6.44	11.43
S	25	J. Gottfr. Herder	*1744	2. Mose 4, 1—23	5.20	6.43	morg.
S	26	Friedrich Silcher	†1860	Psalm 46, 1—12	5.21	6.41	12.26
		12. S. n. Trinitatis		Ev. Mark. 7, 31—37. Ep. 2. Kor. 3, 4—9.	Der Taubstumme.		
M	27	Georg Friedr. Hegel	*1770	2. Mose 5, 1—23	5.22	6.40	1.22
D	28	Joh. Wolfg. v. Goethe	*1749	2. Mose 7, 14—29	5.23	6.38	2.22
M	29	Oliv. Wend. Holmes	*1809	2. Mose 8, 1—28	5.24	6.37	3.27
D	30	Melanchthon-S. übern.	1871	2. Mose 9, 1—35	5.25	6.35	4.37
F	31	John Bunyan	†1688	2. Mose 10, 1—24	5.26	6.34	5.47

Mondwechsel: Vollmond d. 1., 9.30 mrgs. Letztes Viertel d. 8., 11.24 mrgs. Neumond d. 15., 7.49 mrgs. Erstes Viertel d. 23., 2.21 mrgs. Vollmond d. 30., 8.34 abds.



Tage. Woch.	Tage. Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		September. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond- Aufg. U. M.
S	1	Kalvin in Genf	1541	2. Mose 11, 1—10	5.27	6.32	7.49
S	2	Hans Lufft	†1584	Psalm 77, 1—21	5.28	6.31	8.15
		13. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 10, 23—37. Ep. Gal. 3, 15—22.			Der barmherzige Samariter.
M	3	**Arbeitertag**		2. Mose 12, 1—20	5.29	6.29	8.44
D	4	Republik in Frankreich	1870	2. Mose 12, 21—43	5.30	6.27	9.15
M	5	R. Virchow	†1902	2. Mose 14, 5—31	5.31	6.26	9.52
D	6	Allan Gardiner	†1851	2. Mose 16, 1—36	5.32	6.24	10.46
F	7	K. H. v. Bogatzky	*1690	2. Mose 17, 1—17	5.33	6.23	11.28
S	8	St. Augustine gegr.	1565	2. Mose 32, 1—35	5.34	6.21	morg.
S	9	G. L. Pasquali	†1560	2. Mose 20, 1—17	5.35	6.19	12.27
		14. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 17, 11—19. Ep. Gal. 5, 16—24.			Predigt über Mission.
M	10	Perry besiegt Briten	1813	2. Mose 34, 1—11	5.36	6.18	1.24
D	11	Hudsonfluß entd.	1609	4. Mose 13, 17—33	5.37	6.16	2.43
M	12	Rauhes Haus	1833	4. Mose 14, 1—24	5.38	6.14	3.52
D	13	Wilhelm Farel	†1565	4. Mose 16, 1—35	5.38	6.13	4.59
F	14	Theodor Storm	*1817	4. Mose 20, 1—13	5.39	6.11	Untg.
S	15	Erstes Automobil pat.	1895	5. Mose 34, 1—12	5.40	6.09	7.16
S	16	Gustav Adolf-Verein	1842	Psalm 66, 1—20	5.41	6.08	7.40
		15. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 6, 24—34. Ep. Gal. 5, 25—6, 10.			Sorget nicht.
M	17	Washingtons Abschied	1796	Jos. 3, 1—17	5.42	6.06	8.04
D	18	A. G. Spangenberg	†1792	Jos. 24, 1—16	5.43	6.04	8.26
M	19	Elias Schrenk	*1831	Richt. 4, 1—20	5.44	6.03	9.01
D	20	Ende d. Kirchenstaats	1870	Richt. 6, 1—24	5.45	6.01	9.41
F	21	Sir Walter Scott	†1832	Richt. 7, 1—22	5.46	6.00	10.19
S	22	Londoner Mission	1795	Richt. 16, 4—31	5.47	5.58	11.09
S	23	Rheinische Mission	1828	Richt. 9, 7—21	5.48	5.56	morg.
		16. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 7, 11—17. Ep. Eph. 3, 13—21.			Der Jüngling zu Nain.
M	24	Wilhelm Hertz	*1835	Ruth 1, 1—22	5.49	5.55	12.05
D	25	Erste Zeitung in Am.	1690	Ruth, 2, 1—23	5.50	5.53	1.09
M	26	Fr. Dan. Pastorius	*1651	Ruth 4, 1—11	5.51	5.51	2.16
D	27	Preußische Union	1817	1. Sam. 1, 9—18	5.52	5.50	3.26
F	28	Waisenhaus, St. Louis	1858	1. Sam. 3, 1—21	5.53	5.48	4.36
S	29	Pastor J. P. Goebel	†1887	1. Sam. 4, 1—18	5.54	5.46	5.48
S	30	G. Whitefield	†1770	Psalm 78, 54—72	5.55	5.45	7.02
		17. S. n. Trinitatis		Ev. Luk. 14, 1—11. Ep. Eph. 4, 1—6.			Heilung des Wassersüchtigen.

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 6., 4.35 abds. Neumond d. 13., 7.21 abds. Erstes Viertel d. 21., 8.58 abds. Vollmond d. 29., 6.43 mrgs.



Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Oktober. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond-Aufg. u. M.
M	1	J. P. G. Mühlenberg	*1746	1. Sam. 7, 1—17	5.56	5.43	7.13
D	2	Johann Gutenberg	†1468	1. Sam. 8, 4—22	5.57	5.41	7.50
M	3	George Bancroft	*1800	1. Sam. 9, 1—20	5.58	5.40	8.32
D	4	Lief Eriksen entd. Amer.	1000	1. Sam. 10, 17—27	5.59	5.38	9.22
F	5	Liberia gegr.	1847	1. Sam. 11, 1—15	6.00	5.37	10.20
S	6	Pastorius' Ankunft	1683	1. Sam. 16, 1—23	6.01	5.35	11.25
S	7	H. M. Mühlenberg	†1787	Psalm 7, 1—18	6.02	5.33	morg.
		18. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 34—46. Ep. 1. Kor. 1, 4—9.			Erntefest.
M	8	Rembrandt von Rijn	†1669	1. Sam. 17, 1—31	6.03	5.32	12.33
D	9	David Brainerd	†1747	1. Sam. 17, 32—54	6.04	5.30	1.43
M	10	Schwabacher Konf.	1529	1. Sam. 18, 1—16	6.05	5.29	2.48
D	11	Neu-Eden eingeweiht	1925	1. Sam. 20, 17—42	6.06	5.27	3.52
F	12	Entdeckung Amerikas	1492	1. Sam. 24, 1—13	6.07	5.26	4.56
S	13	Kaiserswerther Diak.	1836	1. Sam. 26, 1—25	6.08	5.24	5.58
S	14	Schlacht v. Hastings	1066	Psalm 54, 1—9	6.09	5.23	Untg.
		19. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 9, 1—8. Ep. Eph. 4, 22—28.			Der Gichtbrüchige.
M	15	Kirchenver des Westens	1840	1. Sam. 28, 1—25	6.10	5.21	6.32
D	16	J. Brown, H. F.	1859	1. Sam. 31, 1—13	6.11	5.20	7.01
M	17	Emmanuel Geibel	*1815	2. Sam. 7, 1—29	6.12	5.18	7.34
D	18	Alaska gekauft	1867	2. Sam. 9, 1—13	6.13	5.17	8.14
F	19	Uebergabe v. Yorktown	1781	2. Sam. 12, 1—23	6.14	5.15	8.59
S	20	Philipp Schaff	†1893	2. Sam. 15, 1—26	6.15	5.14	9.53
S	21	Schlacht v. Trafalgar	1805	Psalm 3, 1—9	6.16	5.12	10.56
		20. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 1—14. Ep. Eph. 5, 15—21.			Das hochzeitliche Kleid.
M	22	Karl Martell	†741	2. Sam. 16, 5—14	6.18	5.11	11.55
D	23	Wm. Penn landet	1682	2. Sam. 17, 1—23	6.19	5.10	morg.
M	24	O. Lohr, Indien	1867	2. Sam. 18, 1—15	6.20	5.08	1.03
D	25	Thomas Macaulay	*1810	2. Sam. 18, 24—33	6.21	5.07	2.12
F	26	Barmer Missionsh.	1832	2. Sam. 24, 1—25	6.22	5.06	3.23
S	27	M. Servet verbrannt	†1553	1. Kön. 3, 1—15	6.23	5.04	4.36
S	28	Eden-Seminar geweiht	1883	2. Chron. 34, 14—28	6.24	5.03	5.54
		Reformationsfest		Ev. Joh. 2, 13—21. Ep. Gal. 2, 16—21.			Das Predigerseminar.
M	29	Alfred d. Große	†900	1. Kön. 3, 17—28	6.25	5.02	Aufg.
D	30	Hiram Bingham	*1789	1. Kön. 5, 1—18	6.26	5.01	6.25
M	31	Thesenanschlag	1517	1. Kön. 10, 1—13	6.27	4.59	7.12

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 5., 11.06 abds. Neumond d. 13., 9.56 mrgs. Erstes Viertel d. 21., 3.06 abds. Vollmond d. 28., 4.43 abds.



Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		November. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen-Aufg. u. M.	Sonnen-Unt'g u. M.	Mond-Aufg. u. M.
D	1	Stempelakte	1765	1. Kön. 11, 4—13	6.29	4.58	8.10
F	2	Jenny Lind	†1887	1. Kön. 12, 1—15	6.30	4.57	9.15
S	3	Wm. Cullen Bryant	*1794	1. Kön. 12, 16—33	6.31	4.56	10.35
S	4	F. Mendelssohn-Barth.	†1847	Spr. 15, 1—21	6.32	4.55	11.33
		22. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 18, 23—35. Ep. Phil. 1, 3—11.			Der Schalksknecht.
M	5	Hans Sachs	*1494	1. Kön. 14, 1—18	6.33	4.54	morg.
D	6	Gustav Adolf	†1632	1. Kön. 16, 29—17, 7	6.34	4.53	12.41
M	7	Rütlischwur	1307	1. Kön. 17, 8—24	6.36	4.52	1.46
D	8	John Milton	†1674	1. Kön. 18, 1—24	6.37	4.51	2.49
F	9	Emil Frommel	†1896	1. Kön. 18, 25—46	6.38	4.50	3.50
S	10	Martin Luther	*1483	1. Kön. 19, 1—21	6.39	4.49	4.51
S	11	Waffenstillstand	1918	Psalm 10, 1—18	6.40	4.48	5.51
		23. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 15—22. Ep. Phil. 3, 17—21.			Der Zinsgroschen.
M	12	Theo. Passavant	†1864	1. Kön. 21, 1—29	6.41	4.47	Untg.
D	13	Stephen Gardiner	†1555	1. Kön. 22, 14—37	6.42	4.46	5.34
M	14	Gottfr. W. Leibniz	†1716	2. Kön. 2, 1—15	6.44	4.45	6.11
D	15	Johann Kepler	*1630	2. Kön. 4, 1—16	6.45	4.44	6.57
F	16	Wm. Heinr. Riehl	†1897	2. Kön. 4, 18—37	6.46	4.43	7.46
S	17	David Zeisberger	†1808	2. Kön. 5, 1—17	6.47	4.43	8.42
S	18	Ludwig Hofacker	†1828	Spr. 15, 19—33	6.48	4.42	9.41
		24. S. n. Trinitatis		Ev. Matth. 9, 18—26. Ep. Kol. 1, 9—14.			Die Tochter des Jairus.
M	19	Franz Schubert	†1828	2. Kön. 5, 19—27	6.49	4.41	10.48
D	20	John Williams	†1839	Jona 1, 1—16	6.51	4.41	11.55
M	21	Fr. D. Schleiermacher	*1768	Jona 2, 1—11	6.52	4.40	morg.
D	22	Andreas Hofer	*1767	Jona 3, 1—10	6.53	4.39	1.02
F	23	Gust. Wangemann	*1823	Jona 4, 1—11	6.54	4.39	2.11
S	24	John Knox	*1572	2. Kön. 17, 1—28	6.55	4.38	3.22
S	25	G. Tersteegen	*1697	Psalm 126, 1—6	6.56	4.38	4.38
		25. S. n. Trinitatis		Totenfest.			Pensions- und Unterstützungskasse.
M	26	Wm. Cowper	*1731	2. Kön. 22, 1—20	6.57	4.37	5.56
D	27	Hoosac-Tunnel	1873	Dan. 1, 1—21	6.58	4.37	7.17
M	28	Washington Irving	†1859	Dan. 3, 1—13	6.59	4.37	Aufg.
D	29	**Danksagungstag**		Dan. 3, 14—30	7.00	4.36	6.57
F	30	Mark Twain	*1835	Dan. 5, 1—30	7.01	4.36	8.07

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 4., 8.06 mrgs. Neumond d. 12., 3.35 mrgs. Erstes Viertel d. 20., 7.36 mrgs. Vollmond d. 27., 3.06 mrgs.



Tage. Woch.	Mon.	1928. Feste und Gedenktage.		Dezember. Bibel=Lese=Tafel.	Sonnen= Auf'g. U. M.	Unt'g U. M.	Mond= Aufg. U. M.
S	1	Abr. a. Santa Clara	†1709	Dan. 6, 1—39	7.02	4.36	9.20
S	2	Monroe=Doktrin	1823	Psalm 24, 1—10	7.03	4.35	10.30
		1. Advent		Ev. Matth. 21, 1—9. Ep. Röm. 13, 11—14.			Christi Einzug in Jerusalem.
M	3	Franz Xavier	†1552	Esra 1, 1—11	7.04	4.35	11.37
D	4	Westminster Bekennt.	1646	Esra 3, 1—13	7.05	4.35	morg.
M	5	Wolfgang Mozart	†1791	Esra 4, 1—24	7.06	4.35	12.41
D	6	Nikolaus	†342	Esra 6, 1—18	7.07	4.35	1.43
F	7	Konst. Tischendorf	†1874	Neh. 1, 1—11	7.08	4.35	2.44
S	8	Martin Rinkart	†1649	Neh. 2, 1—10	7.09	4.35	3.44
S	9	Anthony van Dyck	†1641	Joel 2, 1—13	7.10	4.35	4.45
		2. Advent		Ev. Luk. 21, 25—36. Ep. Röm. 15, 4—13.			Das Zeichen des jüngsten Tages.
M	10	Pariser Friede	1898	Neh. 2, 11—20	7.11	4.35	5.45
D	11	Adolf Stoecker	*1835	Neh. 4, 1—17	7.12	4.35	6.46
M	12	Franz Abt	†1819	Neh. 6, 1—19	7.12	4.35	Untg.
D	13	Philip Brooks	*1835	Neh. 8, 1—18	7.13	4.35	5.44
F	14	Südpol entdeckt	1912	Neh. 13, 1—22	7.14	4.35	6.36
S	15	Isaac Walton	†1683	Dan. 2, 1—26	7.15	4.36	7.36
S	16	J. R. Agassiz	†1873	Mal. 3, 1—6	7.15	4.36	8.39
		3. Advent		Ev. Matth. 11, 2—10. Ep. 1. Kor. 4, 1—5.			Johannes im Gefängnis.
M	17	John G. Whittier	*1807	Dan. 2, 27—49	7.16	4.36	9.46
D	18	J. G. Herder	†1803	Luk. 1, 5—23	7.17	4.37	10.49
M	19	Bayard Taylor	†1878	Luk. 1, 26—38	7.17	4.37	11.56
D	20	Katharina v. Bora	†1552	Luk. 1, 45—56	7.18	4.38	morg.
F	21	Pilgerväter landen	1620	Matth. 1, 18—25	7.18	4.38	1.02
S	22	Dwight L. Moody	†1899	Luk. 1, 57—80	7.19	4.39	2.13
S	23	Cotton Mather	†1652	Jes. 11, 1—9	7.19	4.39	3.27
		4. Advent		Ev. Joh. 1, 19—28. Ep. Phil. 4, 4—7.			Johannis Zeugnis.
M	24	**Heiliger Abend**		Luk 2, 1—14	7.20	4.40	4.45
D	25	Jesus Christus		Joh. 1, 1—14	7.20	4.40	6.03
		Christtag		Ev. Luk. 2, 1—14. Ep. Tit. 2, 11—14.			Die Geburt Christi.
M	26	**2. Christtag**		Luk. 2, 15—21	7.21	4.41	7.18
D	27	David Nietschmann	*1696	Luk. 2, 22—40	7.21	4.41	Aufg.
F	28	Miss. Dewald, Honduras	1919	Matth. 2, 1—12	7.21	4.42	6.55
S	29	Wm. E. Gladstone	*1809	Matth. 2, 13—23	7.21	4.43	8.01
S	30	New Mexico gekauft	1853	Jer. 31, 15—22	7.22	4.44	9.21
		S. n. Weihnachten		Ev. Luk. 2, 33—40. Ep. Gal. 4, 1—7.			Simeon und Hanna.
M	31	**Silvester**		Psalm 90	7.22	4.44	10.29

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 3., 8.32 abds. Neumond d. 11., 11.06 abds. Erstes Viertel d. 19., 9.43 abds. Vollmond d. 26., 1.55 abds.

Ein Brand aus dem Feuer.

Erzählung von Pastor J. C. Hansen, Cleveland, Ohio.

1. Dürres Holz.

„Auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil.“ (Sprichwort.)

Hinten im Busch, in einem der westlichen Staaten, zu einer Zeit, wo die Gas-Buggies den Farmerpferden noch nicht die Wege streitig machten, wo man noch nicht mit Gasolin kochte und auch nicht Kohlen zur Hand hatte, stand der neue Pfarrer, welcher die Woche zuvor mit seiner jungen Frau eingezogen war, am Holzhaufen vor seinem Häuslein und betrachtete feindselig einen Eichenkloben, an dem er seine Kraft bisher vergeblich versucht hatte. Der altväterische Kochofen, der zum Inventar der „Hickory Hill“-Gemeinde gehörte, bedurfte der Nahrung, und einmal mußte dieser Klotz doch dran glauben.

Pfarrer Foerster betrachtete wehmütig die Blasen, die sich schon in seinen Händen zeigten; flößte sich dann aber Energie ein mit dem klassischen Zuspruch: „Nimm alle Kraft zusammen, die Lust und auch den Schmerz“ — und hob die Axt zum wuchtigen Schlag.

Aber die Axt stockte im Schwung, denn eine scharfe, spöttische Stimme erklang von der Landstraße her: „Immer langsam voran! Immer langsam voran, Herr Pfarrer! Den Dickkopf da bezwingen Sie sowenig wie die Dickköpfe in Ihrer Gemeinde; das müssen Sie anders anpacken; auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil, wenn so was bei den studierten Herren zu finden ist!“

Förster stützte sich auf seine Axt und sah den Ankömmling mit scharfem, klarem Blick an. Hoch zu Roß war er, aber klein und stämmig gestaltet; unter dem Rand eines mächtigen, schlappigen Strohhuts schauten graue Augen kühl und überlegen in die Welt; ein strohfarbener Schnurrbart stach von dem sonnverbrannten Gesicht seltsam ab; nun schob der Fremde eine gefüllte Kornkolbenpfeife unter besagten Schnurrbart und rauchte in indianerhafter Gelassenheit, seine Arme auf den Sattelknopf stützend.

„Sie sprechen ja, als ob Sie mit dem Bestand meiner mir noch fremden Gemeinde sehr vertraut wären,“ antwortete Pfarrer Foerster; „ich erblicke in Ihnen also jemand, der zu —“

„Den Dickköpfen gehört,“ lachte der Fremde; „sagen Sie's nur frei heraus, Herr Pfarrer, frisch von der Leber weg! Auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil. Aber in ihre Baumschule gehöre ich nicht, Herr Foerster, obgleich mein Name Eckholz ist, also Eichenholz; hartes Holz, aus mir werden Sie keinen Heiligen schnitzen!“ Spott sprühte förmlich aus den grauen Augen.

„Da muß ich Ihnen doch widersprechen,“ parierte Foerster den Angriff gelassen, „schon ein Heide wußte das besser; Konfuzius, der große chinesische Philosoph, sagt: ‚Aus wurmstichigem Holz kann man kein Heiligenbild schnitzen.‘ “

„Na, da soll einem doch — das ist starker Tabak!" rief Eckholz, „wenn Sie's so Ihren Schafen von der Kanzel auf den Pelz brennen, können Sie noch was erleben."

Er wollte dem Pferd die Hacken geben, da trat Foerster rasch herzu und legte die Hand an den Zügel. „So kommen Sie mir nicht weg, Eckholz; soviel ich jetzt weiß, habe ich Ihre Frau und Ihre Kinder in der Gemeinde, und aus dem Grund müssen wir uns besser kennenlernen."

Eckholz klopfte seine Pfeife aus und übersah die Hand, die Foerster ihm hinstreckte. „Herr Pfarrer, ich glaube an Arbeitseinteilung; ich sorge für meine Pferde und Kühe und laß meine Frau für die Hühner und Kinder sorgen."

„Versündigen Sie sich nicht," rief Foerster empört, „es ist Ihr eigen Fleisch und Blut, das Sie vernachlässigen!"

„Sparen Sie Ihre Predigt auf den Sonntag," schnitt ihm Eckholz das Wort ab; „ich halte es mit dem alten Fritz, der gesagt hat: ‚Jeder soll nach seiner eignen Fasson selig werden.'" Er gab dem Pferd die Hacken in die Flanken und sprengte davon.

„Der hält's auch mit dem Wort: ‚Wasch mir den Pelz, aber mach mich nicht naß,'" seufzte Foerster, „aber seinen Rat will ich befolgen und mir einen Keil aus der Schmiede holen."

Als er sich zum Hause wandte, stand Frau Else in der Tür und sah ihn mit sorgendem Blick an. „Was hattest du mit dem Mann, ritt er ärgerlich weg?"

„Ich habe ihn mit seiner eignen Ware bedient," antwortete er, „wie die Schrift sagt: ‚Antworte dem Narren nach seiner Narrheit, daß er sich nicht weise dünke.'"

Aber sie ließ noch nicht ab. „Ihr wart keine zehn Minuten zusammen; bist du sicher, daß er den Namen verdient?"

„O, du barmherzige Seele," lächelte Foerster, „du hoffst immer, daß aus dürrem Holz noch Rosen blühen; ich bin froh, daß ich nicht tiefer mit ihm ins Argument gekommen bin, denn es steht auch geschrieben: ‚Zanke nicht mit einem Schwätzer, daß du nicht Holz zuträgst zu seinem Feuer;' aber zu deinem Feuer muß ich noch Holz tragen und muß darum schnell zur Schmiede hin, um den Keil für den Dickkopf da draußen zu holen."

2. Glühende Kohlen.

„Durchs Feuer der Trübsal bewähret."
(Sirach 2, 5.)

Etliche Wochen später, am Tag des Herrn, — die Gemeinde hatte eben „Unsern Ausgang" gesungen — traten die drei Eckholz-Kinder auf den Pastor zu; der siebzehnjährige Jack, die fünfzehnjährige Sophie und die zwölfjährige Anna. Sophies Augen füllten sich mit Tränen, als sie begann: „Die Mutter wurde gestern im Feld ohnmächtig beim Heuen; sie hat's am Herzen; der Doktor sagt, es steht schlimm um sie; jetzt will sie gern mit Ihnen sprechen."

„Ich will sofort kommen," sagte Foerster, „ihr könnt mit mir fahren."

„Ach nein," rief Anna eifrig, „Sie dürfen noch nicht kommen; die Mutter will Sie erst am Abend sehen!"

Sophie errötete und sagte leise: „Mutter muß Sie allein sehen; Vater geht um sechs Uhr weg zu einer Versammlung in Five Points."

„Kommt erst mit mir," sagte Foerster freundlich, „meine Frau wird schon etwas für uns alle zu essen haben; ich weiß, wie's geht, wenn Mutter plötzlich krank wird; dann geht in Gottes Namen heim und sagt Mutter, daß ich am Abend komme."

Unterdessen saß Eckholz allein am Bett seiner Lebensgefährtin, der er kein guter Kamerad gewesen war; sie saß aufrecht in den Kissen; die blassen Hände lagen gefaltet auf dem aufgeschlagenen Gesangbuch, das die Nummer 391 aufwies:

„Soll's uns hart ergehn,
Laß uns feste stehn
Und auch in den schwersten Tagen
Niemals über Lasten klagen;
Denn durch Trübsal hier
Geht der Weg zu dir."

So hatte sie gelesen; nun sah sie mit den müden, tiefen Augen den Gatten an. „Du hast versprochen und versprochen und immer wieder dein Wort gebrochen. Das Wort, das wir uns am Altar gaben, hast du leicht genommen, und mir hast du's im Leben bitter schwer gemacht. Dein Leichtsinn, deine Spottsucht, deine Heftigkeit haben den Segen Gottes fern gehalten von dir und mir, und den Kindern ist es eine Schule der Trübsal geworden. Aber alles, alles will ich dir vergeben; ja selbst danken will ich dir für alles, was du für mich und die Kinder an Arbeit und in gutem Willen getan hast, wenn du mir eins versprichst an meinem Sterbebett, auf Gottes Wort, das mir unverbrüchlich ist."

Ergriffen vom Ernst der Stunde, setzte sich Eckholz auf den Rand des Bettes und streichelte die matten Hände. „Reg dich nicht auf, Martha, ich versprech dir alles, was du willst. Gott soll mich strafen —"

„Nein, nein! Heinrich," flehte die Kranke, „verschwör dich nicht! Ach, wann wirst du einmal beten lernen: Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn? Sieh hier den Ring, den du mir einst an den Finger gesteckt hast, den nehm ich mit mir ins Grab, und dein Versprechen will ich mit mir nehmen vor Gottes Thron. Nun gelobe mir, daß, wenn ich nicht mehr hier bin, du die Kinder anhalten wirst, ihrem Gott treu zu bleiben, sich zu Gottes Haus zu halten; daß du ihnen nicht den Glauben aus dem Herzen spottest. Gelobe es mir, ehe es zu spät ist."

„Martha," stammelte der erschütterte Mann, der in diesem Augenblick wohl selbst an seine guten Vorsätze glaubte, „bei allem, was dir heilig ist, bei dem Ring, den du all die Jahre so treu getragen hast, ich gelobe es dir."

Ein zufriedenes Lächeln huschte über die Züge der Kranken, und sie sank in den Schlummer der Ermattung.

Sophie schraubte den Docht der Lampe höher und trat an das Bett der Mutter, ihr die Kissen aufzuschütteln, als sie das Gefährt des Pastors in den Hof fahren hörte. Mit einem kummervollen Blick auf den bald darauf eintretenden Seelsorger verließ sie das Zimmer.

Foerster sah, daß hier eine Seele an der Schwelle der Ewigkeit harrte,

die mit der Welt fertig war, aber noch eine Frage an das Schicksal auf dem Herzen hatte. Die Sterbende fing auch ohne viele Umschweife davon an und schloß mit den Worten: „Er will ja, Pastor, aber die Zeit mag kommen, wo ihm das Vollbringen lästig wird. Da müssen Sie sein Mahner sein. Sie müssen wachen über den Kindern. Sie werden's tun. Aber eins brennt mir auf dem Herzen: Ist's noch zu hoffen, daß mein Mann sich ändert? Er glaubt an nichts — ‚wie der Baum fällt, so bleibt er liegen,' das ist sein Begriff vom Sterben. Kirchengehen und Beten ist ihm Zeitverschwendung und Aberglaube, und dabei hat er auf Jack so großen Einfluß. Dem tut er alles zu gefallen und prahlt: ‚Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm, der schlägt mir nach.' "

Foerster tröstete die beunruhigte Seele: „Gewißlich, Ihr Schreien und Ihre Tränen sind vor Gott gekommen. Er kann Ihren Mann wie einen Brand aus dem Feuer erretten, wenn er auch erst noch ins Feuer der Trübsal geworfen werden muß. Darum, wo zwei eins werden, um was sie bitten wollen in seinem Namen, das soll ihnen werden, darum wollen wir's ihm anbefehlen, der Weg hat allerwegen."

Er kniete nieder am Bett, und zwei Seelen schwangen sich auf Adlersflügeln des Gebets über das Elend dieser Welt.

3. Verzehrendes Feuer.

„Meine Gebeine sind verbrannt wie ein Brand.
(Psalm 102, 4.)

Der Grabhügel wölbte sich noch kein Jahr über dem sterblichen Teil der Frau Eckholz, da begann Pastor Foerster den jungen Eckholz im Gottesdienst zu vermissen. Er machte sich auf den Weg, der Sache auf den Grund zu gehen, und suchte den Vater auf. Den fand er in Gesellschaft von Gesinnungsgenossen aus Five Points, emsig beschäftigt mit Karten, Kornschnaps und Krakehlen. Er bat den Hausherrn, eine Weile mit ihm hinauszugehen, und setzte ihm dort unter Gottes Sternenhimmel sozusagen die Pistole auf die Brust: „Ein Mann, ein Wort, Eckholz! Sie wissen, ich weiß es, und der allwissende Gott ist Zeuge, was Sie Ihrer seligen Frau auf dem Sterbebett gelobt haben! Senden Sie Jack zur Kirche."

Eckholz' Leidenschaft, erhitzt wie er schon war, kochte über: „Halten Sie Ihre Zunge im Zaum, Pfarrer, und bleiben Sie mir mit Ihren Sprichwörtern vom Leibe. Aber das kennen wir ja schon: ‚Ein Pastor und viele Worte!' Laufen Sie dem Jack selbst nach, er ist ja konfirmiert und soll selbst zusehen, was er macht."

„Bleiben Sie bei der Wahrheit," zürnte Foerster, „Sie wickeln den Jungen um den Finger, Sie sind's, der ihn von der Kirche abgewöhnt."

„Nun, Herr Beichtvater," höhnte Eckholz, „ich habe Ihnen schon einmal gesagt, daß ich an rechte Einteilung glaube. Laß die Mädels denn, wie die Mutter wollte, zur Kirche laufen, aber mein Junge soll kein Mucker werden. An dem will ich meine Freude haben, den will ich modellieren, der ist, wie die Englischen sagen ‚a chip of the old block!' "

„Das verhüte Gott," sagte Foerster ernst, „daß ein Vater seinen Sohn gottlos machen sollte; die Tränen, die Ihre Frau geweint hat, sollen Ihnen wie glühende Funken ins Herz fallen und ein Brand im Gewissen werden."

„Nun hat's aber geschellt," schrie Eckholz, „Sie sind ein ungebetener Gast, und auf Ihre Drohungen pfeife ich. Es regnet nicht mehr Feuer vom Himmel, und der Blitz schlägt auch nicht immer da ein, wo die Schwarzröcke wollen!"

Er schmetterte die Tür hinter sich zu und wurde mit Freudengejohle empfangen: „Dem hast du's mal gegeben — aber feste!"

Foerster trieb sich jedoch auf der Heimfahrt die Geister der Sorge und des Unmuts vom Herzen mit dem Trost:

„Was er sich vorgenommen
Und was er haben will,
Das muß doch endlich kommen
Zu seinem Zweck und Ziel."

Und es kam — kam wie ein Blitz aus heiterm Himmel! An einem Montag im August — in glühender Mittaghitze — kam die Schwester zum Pastor, zitternd vor Aufregung. „Kommen Sie sofort — unser Jack — beim Dreschen, auf dem Strohhaufen — er fiel wie tot um, jetzt liegt er im Fieber, es kann ihn keiner halten. Unser Doktor Reuter liegt selbst daheim mit gebrochenem Bein. Der alte Doktor Blunt, den Vater von Five Points holte, sagt, er weiß nicht, ob noch etwas zu tun ist. Als er Jack zur Ader lassen wollte, hat ihn Vater aus dem Haus gejagt!"

Als Foerster mit dem Mädchen auf den Hof fuhr, fand er einen Rasenden vor der Tür. „Fort mit allen Quacksalbern, Aerzten und Pfaffen. Zur Ader lassen, schröpfen, das können sie. Blutsauger sind sie alle! Was wollen Sie hier? Triumphieren, daß dies über uns gekommen ist, Sie Unglücksprophet? Dem Pillendreher hab ich schon über die Fenz geholfen, jetzt kommen Sie dran. Wir brauchen Ihren Hokuspokus nicht!"

Foerster hob die Hand, nicht zur Abwehr, er deutete auf den fernen Hügel, auf dem man Kirche und Kirchhof sehen konnte. „Schaut, Eckholz, das Grab dort, an dem wir zusammen gestanden haben, könnt Ihr ein zweites daneben sehen? Wird bald ein Spaten dort zu graben beginnen? Es ist vielleicht nur ein Schritt zwischen euerm Sohn und dem Tod, wollt Ihr den wegtreiben, der im Namen des himmlischen Arztes kommt? Wollt Ihr gegen Gott wüten, der allein Macht hat, den Schrei euers verwundeten Herzens zu hören?"

„Den Schrei meines Herzens?" stammelte Eckholz.

„Als Ihr mich anschriet," sagte Foerster, „da hörte ich durch Euer Fluchen und Lästern den Schrei eines trostlosen Herzens nach Hilfe, Rettung, Leben, nach einem Wunder. Da wußte ich's: Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser, so schreit auch diese Seele, wenn sie's auch noch nicht erkennt, Gott, nach dir! Wann wird sie dahin kommen, daß sie Gottes Angesicht schaue? Eckholz, raffe dich auf, rufe du Gott an in dieser Not, so wird er dich erretten, und du sollst ihn preisen."

Eckholz atmete schwer auf. Seine tränenfeuchten Augen richteten sich starr auf Foerster. „Sie meinen, daß — Sie behaupten, daß das geschehen kann und wird, wenn ich —?"

Foerster legte ihm die Hand auf die Schulter: „Ich sage es Ihnen im Namen meines Gottes. Gott ist nicht ein Mensch, daß er lüge; was er zusagt, das hält er gewiß. Laßt uns ins Haus gehen."

Dort fanden sie den Kranken, fieberglühend, im Delirium phantasierend. Seine Augen starrten mit dem gläsernen Blick der Bewußtlosigkeit. „O, es brennt — es brennt,“ stöhnte er, „laßt mich hinaus — zur Creek — komm, Dad, laß uns — schwimmen — grad hinein — will ich springen —“ er bäumte sich auf, mühsam zurückgehalten von seinem Vater und Foerster.

„Was sagt Doktor Blunt?“ fragte der Pastor.

„Was sagt er nicht!“ rief Eckholz verzweifelt. „Sonnenstich, Nervenfieber, Gesichtsrose, und der nächste Doktor 50 Meilen weit und dazu noch auf seiner Vakanz, wie Blunt sagt. Schöner Doktor! wenn's brennt, nimmt die Feuerwehr gerade Vakanz! Mir will's scheinen, als ob der Herrgott auch manchmal Vakanz nimmt.“

„Hört,“ sprach Foerster, „einst stand Elias, der Prophet, vor den Baalspriestern, die ihren Götzen anriefen, und sagte mit eiferndem, heiligem Spott: ‚Ruft laut, denn er ist ein Gott, er dichtet oder hat zu schaffen oder ist über Feld oder schläft vielleicht, daß er aufwache.‘ Elias aber wußte: ‚Selig, ja selig ist der zu nennen, Des Hilfe der Gott Jakobs ist.‘ Elias, sagt die Schrift, war ein Mensch, wie wir, aber er betete ein Gebet, und Feuer fiel vom Himmel auf den Altar; er betete wiederum, und rauschende Ströme des Segens erquickten das durstige Feld.“

„Beten Sie denn,“ sagte Eckholz mit dumpfer Stimme. „Heult jetzt nicht, als ob's zum letzten ginge, ihr Mädchen, ihr habt ja auch beten gelernt.“ Er wandte ihnen den Rücken und trat zum Fenster, finster in den Regen schauend, der eben zu fallen begann.

„So ist's nicht gemeint,“ rief Foerster, „kann denn ein Vater seines Kindes vergessen, daß er sich nicht erbarme über seinen Sohn? Heute heißt's, das Knie gebeugt. Demütigt euch unter die gewaltige Hand Gottes, daß er euch erhöhe zu seiner Zeit.“

Eckholz schüttelte sein Haupt. „Ich mag ein schlechter Mensch und Vater sein, aber heucheln hab ich nicht gelernt. Es bricht mir das Herz, den Jungen sterben zu sehen, aber ich kann mich nicht zum Glauben zwingen, ich kann aus meinem Elend kein Schauspiel machen, laß mich aus.“

„Nein,“ sagte Foerster fest, „Sie erkennen ja gerade jetzt Ihren Jammer, Ihre Ohnmacht, seine Todesnot, versuchen Sie's jetzt mit Gottes Erbarmen, und beten Sie: ‚Ich glaube, Herr, hilf meinem Unglauben!‘ Nicht mein, sondern Ihr Gebet, unser vereintes Beten wird die Hilfe bringen.“

In diesem Augenblick stöhnte Jack: „Dad! Dad! wo bist du denn, halt mich, ich falle!“

Da fiel Eckholz am Bett auf die Knie nieder, und wie durch einen Dammbruch die Flut sich ergießt, strömte aus zerbrochenem Herzen das Flehen über seine Lippen: „Herr Gott! Ob du mich jetzt noch hören willst — ich weiß es nicht, ich hab nie was um dich gegeben, du gibst wohl jetzt auch nichts um mich. Aber sieh, er ist jung, er ist gut, tu's um seinetwillen! Ach, er ist mein Sohn, mein Stolz, meine Freude, tu's um meinetwillen! Nimm ihn mir nicht, ich will dir's danken mein Lebenlang. Ich glaube, Herr, hilf meinem Unglauben!“

Tief ergriffen, flüsterte Foerster sein „Amen,“ dann brachte Sophie ihm die Bibel, und er las mit ihnen den einundneunzigsten Psalm. Leise gingen die Schwestern aus und ein, die kalten Umschläge auf der Stirn des

Kranken erneuernd, dann saßen sie schweigend, der Hilfe des Herrn harrend, während draußen der Wind den Regen an die Fenster peitschte.

4. Der glimmende Docht.

„— Ein Licht, das da scheinet an einem dunkeln Ort."
(2. Petri 1, 19.)

Draußen senkte die Nacht mit Sturm und Regen den Mantel der Finsternis über die Erde, kein Stern schien, und drinnen war das Lebenslicht des Kranken am Verflackern. Schon fing der junge Leib von den Füßen an zu erkalten. Dem Toben des Fiebers war ein Zustand der Betäubung gefolgt. Langsam nur und stockend rang sich der Atem aus der Brust. Es war, als ob Hoffnungslosigkeit sich wie Staub und Asche auf die Herzen legte, aber unter der Asche glühte noch das Feuer des Glaubens. Eckholz saß wie versteinert, die erkaltende Hand seines Lieblings haltend, in seinen Augen allein schien Leben zu sein; das Fieber der Angst und dann wieder das Aufglühen der Hoffnung.

Und im Herzen Foersters klang es immer wieder und wieder: „Meines Glaubens Licht laß verlöschen nicht — er rufet mich an, so will ich ihn erhören, ich bin bei ihm in der Not: Herr, wer bin ich, daß ich wie vom Himmel geredet habe: Dein Kind wird leben! Doch ob auch mein Herz sagt lauter Nein, Dein Wort soll mir gewisser sein!"

Ein tiefer Seufzer unterbrach die Stille. Der Kranke hatte sich gestreckt, seine Augen standen wie gebrochen. Anna schrie auf, Eckholz hatte sich über ihn gebeugt und horchte, ob er einen Atemzug hören könnte. Foerster war an seinem Stuhl auf die Knie gesunken. Nun rang er wie Jakob, aber die Morgenröte war noch fern: „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn — Herr, eile, uns beizustehen — ach, daß du den Himmel zerrissest und führest herab!"

Sophie war hinausgeeilt und kam mit der brennenden Lampe ins Zimmer.

Da fuhr Eckholz auf wie ein Wilder! „Hinaus mit dem Licht, hinaus mit euch allen! Er stirbt — er geht — kein Gott ist im Himmel — so will ich allein bei ihm sein! Kein Wort, Pfarrer, oder ich vergesse mich! wir sind jetzt fertig miteinander."

Stumm folgte Foerster den Mädchen ins Nebenzimmer. Aber kaum hatte Sophie die Lampe auf den Tisch gesetzt, als die Tür aufflog und Eckholz, bebend vor Erregung, auf der Schwelle stand. „Löscht die Lampe aus, ihr Licht fällt durch die Türspalte. Ich will kein Licht mehr haben, wenn er keins mehr sehen kann."

Die Tür fiel zu. Sophie sah Foerster mit weinenden Augen an. „Wir müssen doch Licht im Haus haben," schluchzte sie, „wenn — es — so — kommt. Draußen ist es ja stockfinster. Ich stelle die Lampe in die Speisekammer." Sie fand ihren Platz auf dem Brett am schmalen Fenster, das den Blick auf die Hügel jenseits der Creek gewährte, wenn auch jetzt ägyptische Finsternis dem Flämmchen der Lampe Spott zu bieten schien.

Im Krankenzimmer herrschte Grabesstille, mit bleiernem Schritt zog die Zeit dahin. Da erscholl plötzlich von draußen ein kräftiger Ruf, von der Hinterseite des Hauses kommend. Foerster eilte hinaus durch die Hinter-

tür. Sehen konnte er nichts durch den noch immer fallenden Regen, aber das Schnauben eines Pferdes wies ihm die Richtung. Dort über dem Zaun ragte ein schwärzerer Schatten durchs Dunkel der Nacht.

„Ich habe mich verirrt und bitte um Unterkunft für mich und mein Pferd bei diesem Hundewetter!"

„Ich muß Sie leider bitten, weiterzureiten," antwortete Foerster bedauernd, „ich selbst will Sie auf den Pfad leiten, der von hier direkt auf die Nachbarfarm führt. Ein Sterbender liegt hier im Haus, und die Familie kann nicht gestört werden."

„Ein Sterbender?" fragte der Fremde, „das interessiert mich, da ich ein Arzt bin. Was fehlt dem Kranken?"

„Ein Arzt?" rief Foerster in frohem Staunen. „Wer sind Sie? Wer hat Sie gerufen? Sie hat der Himmel uns gesandt!"

„Gerufen hat mich niemand, ich bin Doktor Dehnhardt aus der Kreisstadt."

„So kommen Sie herein in Gottes Namen." Foerster öffnete ihm die Pforte, sie brachten das Pferd in den Stall, und dann stellte er den erstaunten Mädchen den Gast vor, der ihnen in Kürze erklärte: „Ich habe meine paar Tage Vakanz bei meinem alten, gelähmten Vater im nächsten County zugebracht. Nun wollte ich meinen verunglückten Amtsgenossen Reuter in Five Points besuchen, verlor aber den Weg in Sturm und Nacht und wollte schon unter einem Baum Quartier machen, als ich plötzlich, nicht soweit entfernt, jenseits der Creek ein freundliches Licht aufflammen sah. Dem folgte ich, und so bin ich hier."

„Das ist vom Herrn geschehen und ist ein Wunder vor unsern Augen," sagte Foerster bewegt. „Sophie, der Herr hat deinen Schritt gelenkt und auch Sie geleitet, Herr Doktor, damit zur rechten Zeit am rechten Ort das Licht in die Finsternis scheine."

Sie traten ins Krankenzimmer. Eckholz lag am Bett auf den Knien, sein Körper zuckte wie im Krampf. Er schien auf nichts und niemand zu achten. Förster wollte ihm aufhelfen, aber der Doktor schüttelte den Kopf. Er trat schnell ans Bett, eine bange Minute lang horchte er durch das Stethoskop aufs Herz, ob es noch schlage, dann entzündete er ein Streichholz und bewegte es vor den Pupillen der gebrochen scheinenden Augen.

Beim Aufflammen des Streichholzes blickte Eckholz wie entgeistert auf. „Was wollt Ihr, seid Ihr gekommen meinen Sohn zu holen?"

„Ich bringe Hilfe in der elften Stunde," sagte Doktor Dehnhardt, „dank der brennenden Lampe im Fenster euers Hauses. Nun soll sie wieder dienen. Schnell, einen Zinnbecher, Wasser, Löffel, Handtücher, mehr Bettdecken!" Aus der Satteltasche, die er mit ins Haus gebracht, kamen Flaschen und Schachteln, Tropfen und Pulver wurden im Wasser des Zinnbechers vermischt und die Mischung über dem Zylinder der Lampe zum Kochen gebracht. Mittlerweile hatte der Arzt eine das Herz stimulierende Einspritzung gegeben. „So," sagte er, „nun muß der Trank hinunter, so heiß wie möglich. Wir werden ihn dabei bändigen müssen. Haltet ihm Beine und Arme, das große Mädchen den Kopf, das kleine hält die Lampe." Er zwang mit geübtem Griff den Mund des Jünglings auf und goß den Trank ein. Da begann ein Kampf. Wie ein springender Fisch bäumte sich

Jack auf und wollte nicht schlucken, doch ein schneller Griff des Arztes schloß die Nasenflügel, und herunter war's. Jack sank ermattet zurück. Decken wurden aufs Bett gehäuft. „Wenn der Schweiß in zwanzig Minuten kommt, ist er gerettet," sagte Dehnhardt.

Foerster ließ sich neben dem wie im Traum sitzenden Eckholz nieder und flüsterte ihm zu:

„Wenn die Stunden sich gefunden,
Bricht die Hilf mit Macht herein,
Und dein Grämen Zu beschämen,
Soll es unversehens sein."

5. Ein Licht in dem Herrn."

„Ist dieser nicht ein Brand, der aus dem Feuer errettet ist?" (Sach. 3, 2.)

Doktor Dehnhardt beugte sich über Jack. „Gewonnen!" sagte er freudig. Große Schweißtropfen perlten auf der Stirn des Kranken, langsam öffnete er die Augen und schaute verwundert umher, da sah er den Vater.

„Dad," sagte er mit schwacher Stimme und mattem Lächeln, „wir sind doch fertig geworden mit dem Dreschen, aber müde macht's, o, so müde." Seine Augen fielen zu, er schlummerte der Genesung entgegen.

Doktor Dehnhardt und sein Pferd blieben über Nacht und bekamen beide das beste Frühstück, das die Eckholzfarm aufbringen konnte. Foerster fuhr den Doktor zu seinem Freund und brachte ihn mittags zurück.

Sie fanden ein verwandeltes Haus. Die Schwestern empfingen sie mit frohem Lächeln; Jack war eben erwacht und hatte erklärt, hungrig zu sein. Eckholz legte die Bibel beiseite, die er früher nur mit Widerwillen in den Händen seiner Frau gesehen hatte.

„Doktor Dehnhardt," sagte er mit feuchtem Blick, „fordern Sie, was Sie wollen; ich will's Ihnen so schnell bezahlen, wie ich kann, und bleibe doch in Ihrer Schuld!"

Dehnhardt wies lächelnd auf Foerster: „Machen Sie Ihre Rechnung mit dem da ab, der wird Ihnen sagen, auf wessen Konto die Rechnung steht."

Eckholz drückte ihm in sprachloser Rührung die Hand, dann wandte er sich fröhlich zu Foerster: „Nur heraus mit der Sprache, Herr Pfarrer! Gebe Gott, daß Sie uns noch lange predigen; aber wie steht es nun mit meiner Rechnung?"

„Die Schuld ist erlassen," lächelte Foerster, „da sind nur noch die fortlaufenden Zinsen auf Gottes Gnadenfülle zu entrichten, wie die Schrift sagt: Opfre Gott Dank und bezahle dem Höchsten deine Gelübde. Wer Dank opfert, der preiset mich, und das ist der Weg, daß ich ihm zeige mein Heil."

Jetzt rief Frau Else, die mitgekommen war, den Mädchen zu helfen, zum Essen. Eckholz legte seine Arme um Sophies und Annas Schulter. „Das will ich euch nie vergessen, daß ihr das Licht habt brennen lassen. Von nun an soll in diesem Haus auch das Licht brennen, das Mutter so liebgehabt hat. Wie hat sie doch sooft gesagt?"

„Ich weiß," rief Anna, „dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege."

Nach dem Essen verabschiedete sich der Doktor von Jack. „Nun, mein

Junge, du wirst mit Gottes Hilfe groß und stark werden, aber vergiß nie, daß du noch in der letzten Minute vom Rand des Grabes gerissen bist."

„Wie ein Brand aus dem Feuer," setzte Foerster ernst hinzu.

„Stimmt," rief Eckholz, „stimmt auch bei mir; ich bin aus dem heißesten Feuer errettet."

Als die Pfarrersleute heimfuhren, sagte Frau Else: „Da hast du einen Freund gewonnen, der für dich durchs Feuer geht."

„Ja," sagte Foerster, „er war weiland in Finsternis, aber er wird nun ein Licht im Herrn, er wird's nun verstehen, wenn ich am Sonntag über Lukas 12, 49 predige: ‚Ich bin kommen, daß ich ein Feuer anzünde auf Erden, was wollte ich lieber, denn es brennete schon.' "

Kriegszeitbettler und zwei Juden nebst Spionen.

Erinnerungen aus der Kriegszeit in Chicago.

Pastor C. A. Koenig.

In vierzig Jahren klopfen gar manche „Ritter vom Bettlerorden" an die Tür eines Pfarrhauses, in welchem ihnen natürlich unbedingter Glaube und riesengroßes Mitleid entgegengebracht werden muß. Wir teilten einst diese Brüder der suchenden Barmherzigkeit in sechs Klassen ein. Nun kam beim Beginn des Völkerkriegs eine weitere Abteilung hinzu, die wir kurz die

Kriegsbettler

nennen können. Auch ihre Lebensgeschichten waren meistens gleichlautend: Geldzufuhr aus Europa abgeschnitten; die Verwandten einstens reich, jetzt total verarmt, also, Pastor, hilf!

Verlangte man Papiere, so sind sie verloren gegangen oder von Spitzbuben geraubt worden. Arbeit wird nicht verlangt, Hunger ist auch nicht vorhanden; aber **Geld** wird verlangt; es fehlen nur noch 15 Dollars, nach Dallas in Texas oder San Francisco, California, zu gelangen. „Diese kleine Summe können Sie gewiß — dem Vaterland opfern." Ein braver Irländer mit „Geistigem-Getränk-Gesicht" malte mir sogar mit glühenden Wortfarben vor, wie er in Irland ein Regiment auftreiben wolle, um zuerst die Engländer aus Irland zu vertreiben und dann sein Regiment der deutschen Heeresverwaltung zur Verfügung zu stellen! Dazu gehört natürlich Geld, und wir sollen uns „nicht lumpen lassen," sondern für die edle Sache eine Kollekte veranstalten.

Ein besonders interessantes Individuum der „höheren" Kriegsbettler stellte sich uns vor als

Hellseher.

Er sprach in geheimnisvoller Weise auf uns ein und wollte uns ein großartiges Zukunftsgeheimnis mitteilen — für 100 Dollars! Dieser Herr hatte sich gewiß als Lebensmotto den schönen Vers erlesen:

Bescheidenheit ist eine Zier,
Doch weiter kommt man ohne ihr!

Schon lag uns das Wörtlein „Schwindel" auf der Zunge oder auch „keine Zeit." Aber die Sache schien uns doch interessant zu werden. Ich verlegte mich aufs Handeln. Ich machte dem neuen Propheten klar, daß heutzutage niemand mehr an Zukunftshellseherei glaube, daß ich ja ein Schriftsteller sei und daß sein großes Zukunftsgeheimnis über den Ausgang des Krieges die Feinde der Zentralmächte bei Veröffentlichung mit Zittern und Zagen erfüllen würde. Ich gab ihm zu verstehen, daß ich mehr Material an Hand habe, als mir lieb sei, und daß ich für sein ganzes Kriegsgeheimnis höchstens 10 Cents übrig habe und daß auch an dieser Geldausgabe nur mein Verlangen schuld sei — in Ruhe gelassen zu werden. Insgeheim plagte mich doch die Neugierde und die „Freude," eine neue Sorte Kriegsbettler kennenzulernen. Endlich sprach der geheimnisvolle Mann stolz: „Aus Liebe zum Vaterland sollen Sie

das große Zukunftsgeheimnis

für — 10 Cents haben. Es darf aber nur am 13. Mai, um 12 Uhr nachts, geöffnet werden!"

Dabei übergab er mir ein schmutziges Kuvert, deren er eine Anzahl in seiner Rocktasche hatte. Ich wurde nun auch großmütig und überreichte ihm einen ganzen Quarter (= 25 Cents) mit dem Versprechen, ihm die Hälfte eines etwaigen finanziellen, schriftstellerischen Erfolges zu übergeben, wenn er Ende Mai wiederkommen wolle. Darauf nahm er höflich und feierlich Abschied.

Die Bettler tauchten auf und nieder —
Der Hellseher kam niemals wieder.

Sogleich öffnete ich die Hülle dieser zukünftigen Herrlichkeiten. Es reut mich heute noch, daß ich dem Mann nicht — zwei Quarters gab. Das Kuvert enthielt eine in groben Umrissen aus Pauspapier hergestellte Karte Europas. Innerhalb der Grenzen jedes Landes stand das Schicksal des betreffenden Landes geschrieben. Der Mann hatte Phantasie.

„Es wär so schön gewesen,
Es hat nicht sollen sein."

Ueber der Karte stand: **Friedensschluß zu Wien am 15. Oktober 1916.**

Schweden erhält Finnland für seine Teilnahme am Krieg seit 1. Juli.

Spanien erhält Marokko und Portugal wegen seiner Neutralität.

Irland wird selbständige Republik.

England wird nach blutiger Arbeiterrevolution Republik, die Königsfamilie weilt in Norwegen im Exil.

Südafrika, Kanada und Australien werden Republiken; alle afrikanischen Kolonien fallen an Deutschland und Oesterreich.

Tunis und Tripolis werden türkisches Gebiet, ebenso Aegypten.

Deutschland erhält Belgien als Reichsland, ebenso die Festung und den Hafen Calais und Departements, welche an der Grenze Belgiens und Elsaß-Lothringens liegen (Calais bis Belfort); ebenso Kurland, Estland, Livland und Polen.

Oesterreich erhält Podolien, Kleinrußland.

Bessarabien fällt an Rumänien wegen freundlicher Neutralität.

Westrußland steht unter deutscher Verwaltung bis zur Beilegung der blutigen Revolution in Rußland; die russische Kaiserfamilie weilt in Dänemark im Exil.

Die Türkei erhält das Kaukasusgebiet und Persien.

Im Balkan bekommt Oesterreich Montenegro, das nördliche Albanien mit Durazzo, das nördliche Serbien bis Mitrowitza.

Südserbien, ein Teil von Mazedonien und Dobrudscha fallen an Bulgarien.

Südalbanien wird griechisch. Malta fällt an Oesterreich.

Cypern und Aden werden deutsch. Oesterreich hält die Lombardei und Venedig besetzt, bis Italien zehn Milliarden Franks Kriegsentschädigung bezahlt hat. —

Soweit die prophetische Karte. Gern hätten wir noch einen Quarter ausgegeben, um auch eine Karte des fernen Ostens zu erhalten, um zu erfahren, ob die Japaner Vorderindien in die Tasche gesteckt haben nebst Mexiko, den Philippinen und sonstigen Kleinigkeiten. Aber — der Zaubermann war weg, und wir hatten das Nachsehen. Vielleicht hat er alle Prophezeiungen in heiligem Zorn rückgängig gemacht, weil wir das Kuvert vor dem 13. Mai geöffnet hatten. Wäre in dem Kuvert nichts weiter als ein Zettel enthalten gewesen mit den Worten: „Sieger und Besiegte werden entsetzlich verlieren," dann hätten wir gesagt: „Der Hellseher hat recht." Er war ein Kriegsschwindler.

Besondre Aufmerksamkeit erregte die

Spionage.

Allerdings regte sie uns nicht auf, denn unser Gewissen war rein und weiß wie frischgewaschene Wolle. Zur Kriegszeit ergreift den Durchschnittsmenschen eine Nervosität und Aengstlichkeit, die geradezu teils unerklärlich, teils — lächerlich ist. Als unsre besorgte, sonst so nüchterne Oberpostverwaltung an ihre 500,000 Angestellten die Weisung sandte: „Um die Nation gegen Spione zu schützen, sind sämtliche Angestellten angewiesen, alle Anzeichen von Verschwörung zu berichten," da wallte unserm Pegasus das Blut. Das edle Dichterroß wieherte uns zu, wir mußten es besteigen. Allerdings schwebten wir eine Wochelang ein wenig in Angst und Pein, weil ein lieber, nun seit einigen Jahren verstorbener Herr Kollege den Ertrag unsrer poetischen Ernte an die Oeffentlichkeit brachte. Er meinte es gut, aber ob das hochwohllöbliche Oberpostamt in Washington zu Kriegszeiten solche Poesie verstand, war sehr zweifelhaft. Daher unsre Bangigkeit. Besagter Erguß unsers poesiebedürftigen Herzens lautete also:

Kommt der Postbot in dein Haus,
Zieh den deutschen Rock schnell aus!
Sonst sagt er voll Grimm und Hohn:
„Ach! du bist auch ein Spion!"

Rauche nie die lange Pfeife!
Kaue lieber ein Stück Seife. —
Sieht der Postmann deine Pfeif,
Brummt er: „Hei — fürs Zuchthaus reif."

Koche nimmer Sauerkraut,
Weil der Briefbot dir nicht traut.
„Sauerkraut — Spioneneſſen!“
Er nimmt's weg und wird es — freſſen.

Deinen Dachshund ſchlage tot,
Sonſt kommſt du in große Not.
Sieht der Poſtmann deinen Dackel,
Macht er einen Mordsſpektakel.

Trinke niemals ein Glas Bier,
Wenn der Poſtbot nahet dir,
Sonſt ſtreckt er die Hände aus,
Packt es feſt und — trinkt es aus.

Taſchentücher rotweißblau
Prüft der Poſtmann ganz genau.
Scheinen ſie ihm ſchwarzweißrot,
Ruft er: „Das verdient den Tod!“

Zu unſerm Glück hatte man in Waſhington und in Chicago keinerlei Verſtändnis für höhere Poeſie.

Aber nicht nur die Herren Briefträger, welche uns täglich ſo ſchnell ſchöne Briefe, Rechnungen und andre nützliche Poſtſachen bringen, wurden zu einer Art Polizeibeamte erhoben. Geſetz iſt Geſetz, und wir haben alle Achtung vor der Majeſtät des Geſetzes. Beſondern Reſpekt haben wir vor der alten, guten Konſtitution der Vereinigten Staaten. Sie iſt es wert, und ſie garantiert die Trennung von Staat und Kirche. Nur im Krieg löſen ſich die Bande der Ordnung, die Schiller ſogar eine Himmelstochter nennt. Immer wieder erhielten die Herren Paſtoren Aufforderung, auf „Spione“ zu lauern. Wir ſchlugen in altmodiſcher Weiſe unſre Bibel auf, um zu forſchen, ob da etwas davon zu leſen ſei, daß wir auch als Nebenbeſchäftigung Polizeidienſte zu verrichten haben. Wir fanden nur: „Gehe hin und verkündige das Evangelium!“ Die lieben angloamerikaniſchen Mitbrüder aber legten ſich tüchtig ins Zeug, allerdings ohne Reſultate. Das Mittelalter iſt eben ſchon lange vorbei.

Liebliche Erfahrungen machten wir zur Kriegszeit auch in unſerm

Ghetto.

Dort wohnten wir ſeit 1900 — eine chriſtliche Kirche inmitten der Kinder Iſraels, die uns jedoch nie ein Leid zufügten, denn unſre kupfernen Kirchendachrinnen im Werte von 450 Dollars wurden uns damals von Dieben geſtohlen, die ſich Chriſten nannten. Da ſtand nun auf dem Schild einer ruſſiſch-jüdiſchen Druckerei an der Jefferſon-Straße ſeit vielen Jahren in hebräiſchen Buchſtaben: „Druckſachen beſorgt in Deutſch, Jüdiſch, Ruſſiſch, Polniſch, Litauiſch und Serbiſch.“

Da ſahen wir zu unſerm Erſtaunen das „Deutſch“ im Jahre des Heils 1917 plötzlich dick durchſtrichen! Wir konnten der Verſuchung nicht widerſtehen, traten in das ruſſiſch-jüdiſche Druckereiheiligtum ein und ſagten, um den Druckerzar zu prüfen: „Wir möchten Euch gern eine Beſtellung zuteil

werden lassen, aber die Sache muß leider in Deutsch gedruckt werden, und da draußen auf dem Schild ist das ‚Deutsch' mit schwarzer Trauerfarbe durchgestrichen."

Der Sohn Israels kratzte sich hinter den Ohren, schaute uns prüfend an und sagte dann im schönsten „Jüdisch-Deutsch": „Nanu, mer kann a mache a Ausnahm — amol is kamol. Bringe Se die Sach!" — Der „Rebbes" ist mächtiger als der Krieg; der letzte wurde wohl hauptsächlich „von wege dem Rebbes" geführt. Wir betraten das Lokal niemals wieder. —

In demselben Revier fanden wir den furchtlosesten Mann zur Kriegszeit an der Hastingsstraße. Irgendein Sieg wurde gefeiert, aber auch zugleich der Vierte Juli, unser Unabhängigkeitsfest. Es war im Jahre 1917. Als wir in des Morgens Kühle — 90 Grad Fahrenheit — die Straße entlang gingen und uns die beflaggten Häuser ansahen, entdeckten wir eine Flagge, die uns etwas sonderbar vorkam. Sie hing über der Eingangstür eines israelitischen Kaufherrn — altes Eisen, Lumpen, alte Gummiräder, alte Möbel und dergleichen Herrlichkeiten. Wir trauten unsern Augen nicht. Aber richtig — da hing eine waschechte, reichsdeutsche, schwarzweißrote Fahne! Interessant! Wir machten den bejahrten Sohn Abrahams darauf aufmerksam, daß er in großer Gefahr schwebe, sintemal es die Fahne eines Landes, mit dem wir Krieg führen. Er hörte mich ruhig an und sagte einfach: „Wie haißt Flagg? D' Lait sin all geworda meschukke. A Flagg is a Flagg." Am Abend bei Sonnenuntergang hing die deutsche Flagge noch lustig heraus. Er hatte sie wohl bei seinem Lumpensammelgang in Kauf bekommen. „A Flagg is a Flagg!" Der Mann war neutral. Und er hatte es leicht, neutral zu sein. Er und seine Volksgenossen wurden in Rußland einst gemartert und vertrieben. Kein Vaterland auf Erden. „A Flagg is a Flagg."

Niemals werden wir das kleine, freundliche, alte Männlein vergessen, das einst in unser Sanktum trat und uns eine

Höllenmaschine

empfahl. Nachdem der gute Mann Platz genommen hatte, bat er zunächst, alle Türen zu schließen. Dann fragte er mit feierlicher Femrichterstimme: „Ich frage Sie, mein Herr, auf Ehr und Gewissen, — meinen Sie es gut mit Deutschland?" Nach meiner bejahenden Antwort überreichte er mir ebenso feierlich ein fünfzehn Seiten langes Schriftstück über eine neue „Höllenmaschine," die allem Krieg innerhalb acht Tagen ein Ende bereiten würde. Nach der Beschreibung war es ein Flugapparat, der über dem Feind losgelassen wird und in kürzester Zeit ganze Divisionen auf einmal vernichtet. Die Konstruktion sei so einfach, daß sie ein Kind begreifen könne. Das Material ist in Deutschland fast umsonst zu haben. Tausende Apparate können in wenigen Tagen hergestellt werden. Als ich nach Zeichnung und Modell fragte, wurde mir die zweite Tür zur Eröffnung des welterschütternden Objekts aufgetan. Der geheimnisvolle Besucher sagte: „Das Modell kennen nur drei Personen — ich, der Erfinder, und zwei Damen, die nach Deutschland geschickt werden sollen. Diese beiden Damen sollen getrennt über Schweden nach Deutschland reisen! Die eine ist sehr intelligent und hat die Zeichnung „im Kopfe"; die andre hat das Modell so an sich verborgen, daß

es nie gefunden werden kann. Und nun, mein Herr — die dritte Tür zum Geheimnis! Alles, was ich brauche, sind

siebenhundert Dollars,

um die Reisekosten der Damen zu bestreiten. Eine innere Stimme sagt mir: „Sie, Herr Pfarrer, sind der Mann, der die 700 —"

Da läutete mein Telephon. Ich bat den Wundermann um einen Augenblick Geduld. Es wurde mir die Nachricht zuteil, daß „meine" Bank — die „Industrial Savings Bank" an Blue Island Avenue — falliert habe! Das war höchst fatal und doch wieder einer der vielen glücklichen Zufälle im menschlichen Dasein. Mein Mordmaschinenmann hörte meinem Telephongespräch schweigend zu, nahm schnell seinen Hut und entfernte sich höflichst. Ich aber sparte an jenem Morgen vielleicht siebenhundert Dollars.

Und dennoch war's ein Unglückstag.

Am Nachmittag kam wieder ein Vaterlandsfreund. Auch er hatte ein Geheimnis entdeckt. Mit weinerlicher Stimme fragte er mich, ob ich an das baldige Weltende glaube und ob ich schon in der Bibel gelesen habe, daß eine Zeit komme, wo die Welt in Flammen aufgehen werde? Ich gab ihm befriedigende Antwort. Und nun hatte ich den Mann vor mir, der sagte, er sei von Gott berufen,

den Weltenbrand

in Szene zu setzen. Er meinte, der schreckliche Krieg würde nie ein Ende nehmen, und darum sei es besser, die ganze böse Welt zu — verbrennen. Seine Erfindung würde dies in aller Kürze auf chemischem Wege vollbringen! Da er vernahm, daß ich auch ein wenig Chemieverständnis habe, war er hoch erfreut. Sein Mittel, den Ozean und alle Flüsse der Welt in Brand zu stecken und dadurch alle Feuchtigkeit und alles Leben zu vernichten, bestand in der Kunst, das im Meerwasser enthaltene Kalium und Natrium „zur Entzündung zu bringen." Beide Metalle zersetzen bekanntlich Wasser und entzünden den freiwerdenden Wasserstoff. Um sein Mittel herzustellen, fehlten dem Mann nur

etliche tausend Dollars!

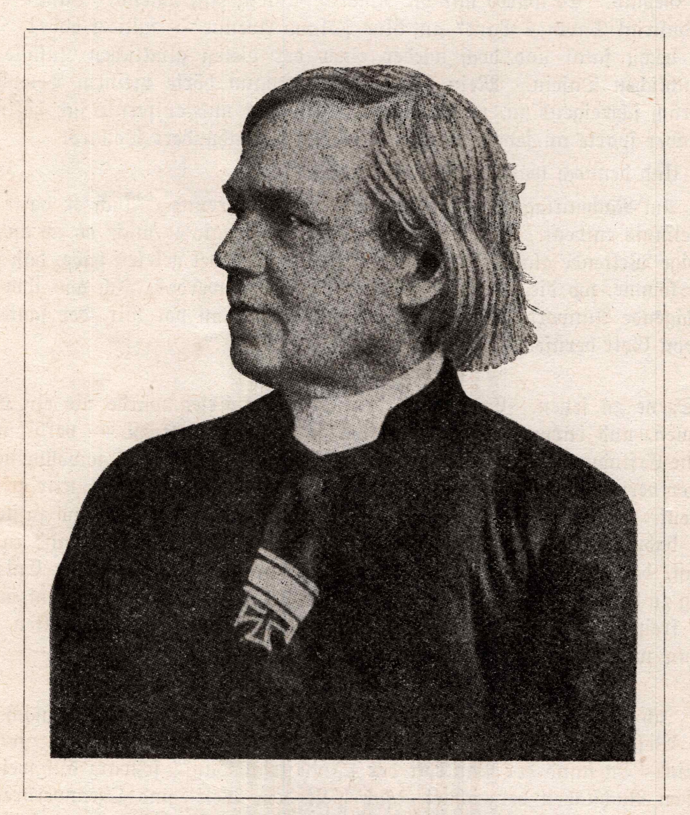
Ich erklärte ihm, daß gar manche Leute sich doch nicht so sehr nach Tod und Weltende sehnen. Der Zeitungsjunge warf die Abendzeitung zur Tür herein. Da stand der Bankrott der „Industrial Bank" schwarz auf weiß in großen Buchstaben verzeichnet. Ich hielt dem Welt- und Ozeanverbrenner die Zeitung hin und sagte ihm — seine weinerliche Stimme getreu nachahmend — von meinem Unglück. Er nahm bedauernd Abschied. Die Erde ist gerettet. Der Ozean bleibt vorerst noch immer — naß.

Man redet zur Kriegszeit von Seelenvergiftung. Sie hatte auch die Mitglieder der Ritter vom Bettelorden vergiftet und auf die Bahn des Schwindels gebracht. Durch Kriege gewinnt keiner — Sieger und Besiegte — sie alle haben verloren.

Christliches Lebensbild.

Emil Frommel.

Pastor Jak. Irion, St. Louis, Mo.



Elternhaus und Jugendzeit.

Am 5. Januar 1928 waren es hundert Jahre, daß der segensreiche Prediger und Schriftsteller Emil Frommel in Karlsruhe, der Residenz Badens, das Licht der Welt erblickte, und weil sein Leben Spuren bis in unsre Tage hinterlassen hat, darf wohl sein Lebenslauf unsern Zeitgenossen wieder in Kürze vor die Augen geführt werden.

Der Vater war der Maler und Kupferstecher Karl Ludwig Frommel und seine Mutter eine hochbegabte, vielseitig gebildete Pfarrerstochter von Straßburg, eine charaktervolle, willensstarke Frau, die auf ihre Kinder bestimmenden Einfluß ausübte. Beide Eltern waren überzeugte Christen, deren Herzensanliegen es war, ihre Kinder christlich zu erziehen. So wuchs

der kleine Emil in einer gesunden, christlichen Atmosphäre heran. Die Gastfreundschaft der Eltern führten dem Frommelschen Haus Gäste und Besucher aus allen Ständen zu, so daß es nie an edler Geselligkeit und geistigem Austausch aller Art fehlte. Die Kunst und Musik wurde in diesem Haus besonders eifrig gepflegt, und so entwickelte sich auch nach der Seite hin die Naturanlage des jungen Emil in dem Maß, daß er sich der Kunst widmen wollte. Es kostete nicht geringe Ueberredungskunst der Eltern, besonders der Mutter, deren Wunsch es war, daß ihr Sohn Theologe werden sollte, ihn von seinem Lieblingswunsch abzubringen, daß er ihn dem Wunsch der Eltern zum Opfer brachte. Seine Gymnasialzeit verbrachte er in seiner Heimatsstadt, und wenn er auch keine außerordentliche Begabung zeigte, so brachte er es durch Fleiß und Treue doch dahin, daß er unter die besten Schüler zählte. Für alles, was lebte und schwebte in Gottes herrlicher Schöpfung, hatte der Knabe ein aufgeschlossenes, empfängliches Wesen, und mit wahrer Herzensfreude streifte er durch den Schwarzwald und ließ sein Auge von den Höhen und Burgen hinausschweifen in das schöne Land. In Gemeinschaft und edelm Wetteifer mit seinem außerordentlich beanlagten und später berühmten Bruder, Max, durchlief er die Gymnasialzeit und war nun wohlausgerüstet für die Universität.

Frommel als Student.

Als 18jähriger Jüngling bezog er die Universität Halle a. d. Saale. Die Reise dahin machte er in der Art, wie damals die Jugend reiste, zu Fuß, das Ränzlein auf dem Rücken, und lernte auf diese Weise Land und Leute besser kennen als die Reisenden von heute, die der Schnellzug in wenigen Stunden von Karlsruhe nach Halle führt. Gute Empfehlungsbriefe führten ihn in Halle ein, wo der ehrwürdige Tholuck damals auf der Höhe seiner Wirksamkeit stand, der auf die meisten seiner Studenten einen fürs Leben dauernden Einfluß ausübte. Aber auch andre Geister waren auf dem Plan. Man schrieb das Jahr 1847, als Frommel nach Halle kam, und da regten sich schon die Vorboten des tollen Jahres 48. Freigeister warben um die Herzen der Jugend, und in Volksversammlungen wurde eine neue Zeit der kirchlichen und politischen Freiheit verkündigt. Auch der junge, begeisterungsfähige Frommel wurde mit in den Strudel hineingezogen, und das Studium der Theologie trat bei ihm in dieser Zeit völlig in den Hintergrund. Auch Tholuck scheint wenig Einfluß auf ihn ausgeübt zu haben. Ein paar Todesfälle in der Familie, die sein Herz tief ergriffen, und die gefahrdrohenden, politischen Verhältnisse bewogen ihn, Halle mit der Universität Jena zu vertauschen. Dort erst fand er, was er bei dem berühmten Altmeister Tholuck nicht gefunden hat. Er schloß sich an einen frommen, im Christentum tief gegründeten Kandidaten an, und aus dieser Verbindung ging eine lebenslange, innige Freundschaft hervor. Dieser Kandidat, den Frommel seinen Philippus nannte, führte den unbefestigten Jüngling in liebevollem Verständnis in die Erlösung durch Christum ein und wurde sein Wegweiser zu dem, der allein Mühselige und Beladene wahrhaft erquicken kann. Frommel kam zu einer gründlichen Bekehrung und wurde ein neuer Mensch. So konnte er am Schluß der Universitätszeit als wirklicher Jünger Jesu in das Vaterhaus zurückkehren, wo seine Mutter ihn mit inniger Freude, als zum zwei-

tenmal geschenkt, empfing. Ein Kandidatenjahr in dem schönen, romantischen Heidelberg bildete den Abschluß seiner Vorbereitung aufs geistliche Amt. Am 4. Advent 1851 wurde er mit dem Weihespruch „Freut euch in dem Herrn allewege“ in seiner Vaterstadt zum heiligen Predigtamt ordiniert.

Frommel als Vikar.

Gegenüber der Kaiserstadt Speier liegt am Rhein das Dörflein Altlußheim; da sollte Frommel die ersten Schritte im Amt tun. Er wurde dem alten, griesgrämigen Pfarrer, der mit seiner Gemeinde völlig zerfallen war, als Vikar zugesandt. Der Posten war nichts weniger als begehrenswert, denn der unglückliche Pfarrer begegnete ihm von vornherein mit Mißtrauen. Aber im Vertrauen auf den Herrn und mit dem festen Vorsatz, den Seelen zu dienen, übernahm Frommel diesen Posten, und es dauerte gar nicht lange, so hatte er durch sein liebevolles, freundliches Wesen die Liebe und das Vertrauen von jung und alt gewonnen, zum nicht geringen Aerger des alten Pfarrers. Mit linder Hand sammelte er die zerstreute Herde. An schönen Sonntagnachmittagen machte er mit der Jugend Ausflüge in Feld und Wald und erzählte Geschichten, worin er ja ein Meister war. Auf Weihnachten übte er die alten, schönen Weihnachtslieder ein und bereitete für jung und alt eine erhebende Weihnachtsfeier. An Krankenbetten und durch fleißige Hausbesuche lernte er die Leute kennen und lieben, so daß der Aufenthalt mit dem alten Pfarrer bei allem Kämpfen und Protestieren für ihn und die Gemeinde von großem Segen war. Zum tiefen Schmerz der Gemeinde wurde die Zeit abgebrochen und das Verhältnis aufgelöst, als Frommel sich rüstete zu einer Romreise, die er mit seinem Bruder Max machen wollte. Der Abschied von der Gemeinde war schmerzlich und tränenreich. Auf dieser Romreise bekam er Eindrücke, die ihn durchs Leben begleiteten.

Nach seiner Rückkehr wurde er Vikar bei dem originellen, geistreichen Pfarrer Henhöfer, der sein eigentlicher geistlicher Lehrmeister werden sollte. Henhöfer war ursprünglich katholischer Priester, der aber durch seine, aus der Schrift geschöpften Glaubenspredigten eine allgemeine Erweckung in seiner Gemeinde Mühlhausen bewirkte. Dadurch erregte er die Aufmerksamkeit seiner geistlichen Obern, die mit Mißtrauen ihn in seiner Amtsführung beobachteten und es bald für nötig fanden, diesen halben Ketzer zu warnen und zu bedrohen. Niedrige Schikanen und harte Verfolgungen nötigten Henhöfer endlich dazu, mit schwerem Herzen aus der katholischen Kirche auszutreten. Mit ihm wurden sein Patronatsherr, Freiherr v. Gemmingen, und ein großer Teil der Gemeinde evangelisch und bildeten eine neue Gemeinde. Dieser gläubige Mann, dessen Herz durchdrungen war von der Wahrheit, daß der Mensch gerecht werde ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben, sollte nun der Lehrmeister Frommels werden. Und wieviel er von ihm gelernt hat, bezeugt er selbst in einem schönen Büchlein, in dem er seinem alten Pfarrer ein dankbares Denkmal gesetzt hat. Nicht nur das hat er von ihm gelernt, was es für ein Glück ist, die Freiheit des Christenmenschen zu besitzen als eine Gnadengabe Gottes, sondern auch wie man diese Gnade frisch, lebendig und anschaulich predigen müsse. Henhöfer war kein glänzender Redner, aber er war ein echter Volksredner, dem eine Menge Bilder und Gleichnisse aus dem Leben zu Gebote standen, mit denen

er seine Zuhörer hinreißen und für das Himmelreich gewinnen konnte. An der Seite dieses Mannes arbeitete Frommel mehrere Jahre, und er erzählte später gern von dieser Segenszeit.

Frommel als selbständiger Pfarrer.

Am Ende seiner Vikariatszeit durfte Frommel zu seiner ersten Liebe zurückkehren. In das Dörflein am Rhein, wo er seinerzeit als Vikar segensreich gewirkt hatte, wird er zur selbständigen Verwaltung des Pfarramts berufen. Und mit ihm zieht in das alte Pfarrhaus die hochbegabte, fromme Tochter des Oberkirchenrats Bähr als Pfarrfrau ein. Hier entfaltete nun Frommel eine außerordentlich segensreiche Tätigkeit. Ohne je mit dem Geistlichen aufdringlich zu sein, verstand er es, dem Evangelium in die Herzen Bahn zu machen, so daß die Frucht seiner verhältnismäßig nur kurzen Wirksamkeit nach langen Jahren noch spürbar war. In seiner Vaterstadt bedurfte man notwendig einer jungen geistigen Kraft, und dahin wurde er nun berufen. Mit schwerem Herzen nahm er Abschied von seiner ihm liebgewordenen Gemeinde und zog auf sein neues Wirkungsfeld. Hier mußte er sich nun als Stadtvikar jahrelang mit Nachmittagpredigten begnügen. Aber trotz der unbequemen Stunde, 2 Uhr, füllte sich die Kirche doch Sonntag um Sonntag, und seine Predigten über das hl. Vaterunser und über die hl. Zehn Gebote, die er veröffentlichte, zeigen die packende und eindringliche Predigtweise. Nun wurde er allmählich bekannt, und manchen ehrenvollen Ruf, der an ihn erging, glaubte er abweisen zu müssen. Da kam nach Jahren die Stimme aus dem Wuppertal, das mit seinem lebendigen, christlichen Leben und seinen kirchlichen Organisationen um so verlockender war, als gerade in Baden durch den ungläubigen Professor Schenkel unerquickliche kirchenpolitische Kämpfe die Gemeinden erregten, in die auch unser Frommel gegen seine eigentliche Natur mit hineingezogen wurde. Er folgte also dem Ruf nach Barmen. Hier hat er schwere Zeiten durchlebt. Seiner feinen und innerlich freien Künstlernatur ist es oft recht schwer geworden, sich in die wohl gutgemeinte, aber oft recht gesetzliche Weise der frommen Leute zu finden, die mit der Bibel in der Hand seine Predigten und seine frische, freie Art des Verkehrs kritisierten. Und doch, auch diese Schule war notwendig und segensreich für die eigentliche Lebensaufgabe Frommels. Hier lernte er die leibliche und geistliche Not der Brüder und auch die in der evangelischen Kirche schlummernden Rettungskräfte kennen. Auch in Barmen durfte er nur wenige Jahre wirken, seine eigentliche Lebensaufgabe lag in Berlin.

Frommel als Garnisonprediger.

Es war im Anfang des Jahres 1870, daß Frommel nach langen ernsten Erwägungen seinem König als Garnisonprediger und Soldatenpfarrer nach Berlin folgte. Sein Bruder Max ermunterte ihn, diesen Ruf anzunehmen. Er sagte ihm: „Gehe in Jesu Namen. Ein großer Teil des Volks geht in dieser Stellung an dir vorüber, wohl kurz nur, wie ein Strom, aber doch lang genug, um dein ‚Wer da?' zu rufen und die Parole zu lesen: Jesus Christus herrscht als König." O, wie viele Soldaten durfte er vor der Schlacht oder im Lazarett auf dem Schmerzenslager mit dem Evangelium aufrichten und trösten. Fünfundzwanzig Jahre lang diente

Frommel als Soldatenpfarrer seinem König und hat an Hohen und Niedern, an Vornehmen und Geringen unaussprechlich viel Segen gestiftet. Außerdem hat er als packender Volksredner in zahlreichen Vereinen mit seiner Gabe gewirkt und auch den vielbeschäftigten Kellnern und Kutschern mit dem Evangelium gedient. Es hat ihm an Anerkennung und Ehrenbezeugungen nicht gefehlt. Sechzehn Mal hat er seinen Kaiser in das Bad begleitet und als Kurprediger den Kranken und Leidenden gedient. Und am Abend seines Lebens hat Wilhelm II. ihn berufen, seine beiden ältesten Söhne in Plöhn auf die Konfirmation vorzubereiten und zu konfirmieren.

Frommel als Schriftsteller.

Nicht weniger erfolgreich denn als Prediger war Frommel auch als Schriftsteller. Zahlreiche Bücher, geistlichen und weltlichen Inhalts, hat er geschrieben und veröffentlicht. Er war ein Meister im Erzählen. Seine ersten Erzählungen: „Der Ratschreiber," — „Die Gräfin" und „Aus einem Kellnerleben," hat er von Altlußheim ausgehen lassen. Von seinem Landsmann Peter Hebel hat er gelernt, wie man zum Volk reden muß. Bald aber ist er selbst ein Meister geworden, der Erdachtes und Erlebtes, alte Familien- und Dorfgeschichten, Lebensbilder frommer Männer und Frauen, vor allem seine eignen Jugenderfahrungen in seinen Schriften niedergelegt hat, durchwürzt und getragen von dem Geiste inniger Frömmigkeit. Durch seine Schriften wirkt er bis heute in großem Segen.

Frommels Feierabend und Heimgang.

An Kreuz und Leid hat es Frommel auch nicht gefehlt. Ein langjähriges Nierenleiden hat ihn oft aufs Krankenlager gelegt oder in verschiedenen Bädern Linderung suchen lassen. Solange wie nur möglich blieb er in seiner Tätigkeit, da beschleunigte eine zweite Operation, nachdem er vor Jahresfrist die erste bestanden hatte, sein Ende, das am 9. November 1896 eintrat. Seine letzten Worte an die Seinen waren: „Warum seid ihr so traurig? Seid froh, daß ich bald heimgehen darf!" Vor seinem Ende bestimmte er, daß er in einem weißen Sterbekleid und einem weißen Sarg begraben sein wolle und daß auf sein Grab ein Kreuz mit dem Gekreuzigten gesetzt werde und darunter nur: „Emil Frommel" und der Vers:

„Ob auch die Welt in Trümmer geht,
Das Kreuz doch unbeweglich steht,
Und ob die Seel im Kampfe bricht,
O Jesus Christ, dich laß ich nicht!"

Er ist gestorben und lebet noch.

Für Haus und Herz.

Tante Kugelmanns Sorge.

Eine lustige Geschichte von Martin Ulbrich.

Pastor Rudolf Polkwitz hatte durch seine Verheiratung mit der blonden Else Biedermann eine neue Tante erhalten, die Frau Bianka Kugelmann, die durch ihre Behendigkeit ihrem Namen alle Ehre machte. Trotz ihren sechzig Jahren war sie noch ungemein rüstig und nahm es in vielen Dingen mit allerlei Leuten auf, die erst halb so alt wie sie waren. Vor allem war sie mit einem ungestümen Drang behaftet, sich überall betätigen zu müssen, eine Eigenschaft, welche sie im Verwandtenkreis in gewissem Sinn gefürchtet machte. Und dabei zog sie doch so gern die Vetternstraße und war ein recht dauerhafter Besucher. Schon lange Witwe, war sie von ihrem um vieles älteren Gatten in den Stand versetzt worden, ohne Nahrungssorgen leben zu können. Da sie keine Kinder besaß und sich so leicht an sie kein Freier heranwagte, war ihre kleine Häuslichkeit für ihren Tatendrang zu eng, so daß die Verwandten herhalten mußten.

Pastor Polkwitz hatte sich durch fünf Jahre unter allerlei Vorwänden der Ehre ihres Besuchs zu entziehen gewußt. Zuerst gab er das neuerbaute Pfarrhaus an, das noch nicht genug ausgetrocknet war und ältere Leute mit Rheumatismus bedrohte. Dann kamen die Geburten der beiden Kinder und die damit verbundene Unruhe, weiter eine längere Gustav Adolf-Reise in das Diasporagebiet, die der Pastor im Auftrag der Kirchenbehörde tun mußte, und schließlich eine Epidemie im Ort, alles mühsam zusammengesuchte Gründe, welche die Tante nicht auf die Dauer fern halten konnten. Nun gab es dergleichen Ausflüchte nicht mehr, und man wollte die gute Frau doch nicht bewußt beleidigen.

„Wir dürfen ihr nicht nochmals abschreiben, lieber Rudolf," schmeichelte Frau Else, indem sie ihrem Gatten über den braunen Scheitel strich. „Die Tante ist wohl etwas eigen, aber doch herzensgut. Denke doch, was alles wir ihr verdanken, vor allem den schönen Kronleuchter im Speisezimmer, den sie uns zur Hochzeit stiftete, und die mancherlei Geburtstagsgaben, ungerechnet den Umstand, daß sie keinen direkten Leibeserben hat. Wir müssen sie uns daher warm halten."

Der Pastor schnitt ein sauersüßes Gesicht. Wußte er doch, wie anstrengend die Besuche der Tante waren. Schwerlich begnügte sie sich mit drei oder vier Wochen. Sicherlich würden ebenso viele Monate daraus. Aber weil er keine Ausflucht mehr wußte, sagte er ja, und noch an demselben Nachmittag ging der Einladungsbrief an die Tante ab.

Es war am Montag nach Septuagesimä, als Frau Kugelmann eintraf. Die ganze Familie hatte sich, um das wichtige Ereignis genügend zu kennzeichnen, nach dem Bahnhof begeben. Wollte man es doch am nötigen Respekt nicht fehlen lassen. Der Tag war kühl, weshalb die Tante die schützenden Hüllen nicht gespart hatte. Als der Zug eingefahren war, zwängte sie

sich mit Mühe durch die enge Tür ihres Wagenabteils und sank, nach allen Seiten Willkommensgrüße austeilend, den lieben Verwandten in die Arme, indem sie ächzte: „Na, da habt ihr mich.“

Mit Hilfe eines Dienstmannes wurden ihre zwölf Gepäckstücke in eine Droschke verstaut, wo sie mit Frau Else und dem kleinen Lieschen Platz nahm, während der Vater mit Fritzchen nachkam.

Nachdem der liebe Gast sich durch drei Tassen heißen Kaffees gestärkt hatte, wurde die Wohnung in Augenschein genommen. Mit ihren hellen grauen Augen, die forschend durch die goldgefaßten Brillengläser funkelten, musterte die Tante jeden Raum und jedes Möbelstück. Frau Else fühlte sich nicht wenig erleichtert, als die Kritik wohlwollend ausfiel. Geschmack und Sauberkeit wurden gebührend anerkannt und nur geringe Kleinigkeiten beanstandet. Hernach packte Frau Kugelmann ihre Habseligkeiten aus und verwahrte sie in den von der Nichte ihr zur Verfügung gestellten Behältnissen. Damit brachte sie den ersten Tag hin. Am andern Morgen stellte sie ihre Hilfe zur Verfügung.

„Ich bin nicht gekommen, um zu faulenzen und meinen Wirtsleuten zur Last zu sein,“ sprach sie mit Nachdruck, indem sie ihre fetten Hände gegeneinander rieb. „Verfüge nur über mich, liebe Else. Ich habe Erfahrung und will dir gern damit dienen.“

Es bedurfte keiner ausdrücklichen Zusage, die Tante in Bewegung zu setzen. Fortan sah man sie in allen Zimmern mit dem Handfeger und dem Möbelpinsel hantieren, um jedes Stäubchen und Spinnengewebe aus ihrem Gesichtskreis zu entfernen. Schiefhängende Bilder, ungleich aufliegende Tischdecken oder trübe Fensterscheiben waren ihr ein Greuel. Dazu huldigte sie dem Grundsatz: Benütze alles und laß nichts umkommen! Und danach handelte sie auch. Jeder Wollerest, jedes Bindfadenende, jeder Leinewandfetzen wurde von ihr aufgelesen und irgendwo verwahrt. Vom Boden holte sie Kisten und Kasten, die sie in allerlei Behälter umwandelte, von denen jeder mit einer Aufschrift versehen wurde. Aus bunten Lappen fertigte sie Sophaschoner und Bettvorleger. Durch Bronzieren verjüngte sie schadhafte Bilderrahmen, Tapetenleisten, Ofenvorsetzer und Lampenfüße. Mit einem Fläschchen Syndetikon rettete sie allerlei Glas- und Porzellangegenstände, die sonst in die Müllgrube gewandert wären. Auch auf die Kinder erstreckte sich ihre Fürsorge, und sie ließ nicht ab, sie zur Ordnung und Sittsamkeit zu ermahnen. Allerdings fand sie nicht immer bei ihnen Gegenliebe. Namentlich ließ Fritzchen es sich nicht nehmen, ihr allerlei kleine Bosheiten anzutun, die der Vater anscheinend übersah. Daher wurde auch ihm das Gewissen geschärft, seine Vaterpflichten strenger auszurichten.

Im ganzen verflossen die ersten beiden Wochen friedlich und ohne Zwischenfälle. Dazu trug der Umstand bei, daß der Pastor oft halbe Tage lang von Hause weg war, so daß der Anlaß zu Reibungen nicht gegeben war. Gleichwohl hatte er das Empfinden, daß die obwaltende Stille mehr der Vorbote eines verhängnisvollen Gewitters sei, das über kurz oder lang losbrechen mußte. Er fühlte sich in seiner Behaglichkeit beeinträchtigt und gab dem zuweilen seiner Frau gegenüber Ausdruck. Darauf bat sie immer wieder: „Sei nur lieb zur Tante; sie meint es ja so gut mit uns.“ Das hinderte aber nicht, daß sich allerlei Zündstoff aufhäufte.

Der März ging zu Ende, und das neue Quartal brach an, welches allerlei Briefe mit Rechnungen ins Haus brachte. Darunter war eine von Dr. Rosenthal, dem Hausarzt, der bei einer Influenzaepidemie, die nicht spurlos am Pfarrhaus vorübergegangen war, einige Bemühungen gehabt hatte. Dazu gesellte sich ein Unfall des Hausherrn auf dem Glatteis, der eine Sehnenzerrung hervorgerufen hatte. Dafür hatte es drei Wochen Bettarrest gegeben. Alles in allem waren 24 ärztliche Besuche zusammengekommen, davon 4 zur Nachtzeit, so daß eine Schuld von 80 Mark aufgelaufen war. Der Pastor atmete erleichtert auf, denn er hatte auf mehr gerechnet. Dabei spendete er dem Arzt wegen seiner Bescheidenheit eine warme Anerkennung.

„Du vergißt den Apotheker," warf Frau Else ein. „Dort stehen noch 40 Mark, dazu die 80, macht zusammen ganze 120, eine Ausgabe, die uns jetzt herzlich schlecht paßt, wo ich doch allerlei für die Kinder anschaffen muß, weil sie ganz abgerissen sind. Und wir können das Geld nicht schuldig bleiben. Am Ende müssen wir's gar von den Ersparnissen für die nächste Sommerreise nehmen."

Die Tante hörte kopfschüttelnd zu. „Das ist ja ungeheuerlich, 120 Mark, und diese Summe willst du, lieber Rudolf, ohne weiteres dem Arzt und dem Apotheker in den Hals werfen? Soviel habe ich meiner Gesundheit wegen in meinem ganzen Leben nicht gebraucht. Aber ihr müßt wissen, daß die Aerzte und Apotheker Halsabschneider sind, die einander in die Hände arbeiten und sich durch die Ausbeutung der leidenden Menschheit die Taschen füllen. Ihr seid unpraktische Leute. In Krankheitsfällen muß man sich selber helfen. Daher gehört in jedes Haus eine Hausapotheke, und die habe ich bei euch vermißt. Wenn sie da ist, hat man gleich die nötigen Mittel zur Hand, und wie man sie anwendet, lernt man durch einen guten Ratgeber oder die Erfahrung. Durch die Uebung kommt man bald so weit voran, daß man den Arzt und den Apotheker schließlich entbehren kann. Also folgt meinem wohlgemeinten Rat und legt euch recht bald eine hinreichend große Hausapotheke an."

„Aber, liebe Tante," erwiderte der Pastor, „du widersprichst dir ja. Eben hast du uns wegen der hohen ärztlichen Rechnung getadelt, und sogleich willst du uns zu einer großen Ausgabe verleiten. Da ist ein Schrank nötig, dazu Fächer, Krausen, Schachteln, Büchsen usw. Wer soll das bezahlen?"

„Unsinn, lieber Neffe," gab Frau Kugelmann hoheitsvoll zurück und zog die Augenbrauen in die Höhe. „Muß denn alles schweres Geld kosten, was nützlich und zweckmäßig ist? Praktische Leute stellen sich derartige Gegenstände selbst her. Auf euerm Boden sah ich eine Kiste, groß genug, daß man den schönsten Apothekerschrank daraus machen kann. Den überkleben wir mit gemasertem Papier, kaufen ein Schloß und zwei Türbänder, und der Behälter ist fertig. Deine Frau hat gewiß in ihrer Vorratskammer eine Anzahl leerer Krausen, Büchsen und Flaschen. Auch Schuhriemenschachteln sind zweckmäßig. Das alles machen wir sauber und versehen Stück für Stück mit passenden Etiketten. Was die Füllung betrifft, so wisse, daß die besten Heilkräfte in den Kräutern enthalten sind. Diese suchen wir uns in Wald und Feld bis auf das wenige, das wir uns vom Drogisten für einige Pfennige holen. Ich werde euch zeigen, wie man eine Hausapotheke herstellt, und schon nach kurzer Zeit werdet ihr finden, wie sehr sie sich bezahlt macht.

Dann werdet ihr nicht mehr so hohe Arzt- und Apothekerrechnungen haben, so daß euch die Mittel zur Sommerreise unverkürzt bleiben. Dazu kommt der innere Gewinn, den ihr durch diese verständige Selbsthilfe davontragt."

Die Tante hatte mit solcher Ueberzeugungskraft gesprochen, daß Frau Else von dem Plan ganz eingenommen war. Der Neffe verhielt sich abwartend und war gespannt, was die Tante fertigbringen würde.

Schon am andern Tag wurde mit den Vorbereitungen begonnen. Die Kiste wurde vom Boden geholt und sauber gemacht. Sie war reichlich groß genug und langte für viele Vorräte. Durch zwei Oesen, die man in die Rückwand schraubte, wurde sie zum Aufhängen hergerichtet. Zwei Bänder von Messing verwandelten den Deckel in eine Tür. Das Schloß kostete 80 Pfennige und war mit einer Patentvorrichtung versehen, die den Unbefugten das Oeffnen unmöglich machte. Innen wurden die Wände mit zartblauem Moireepapier beklebt, während die Außenseiten einen eichenfarbigen Ueberzug erhielten. Zur Verzierung wurden reichlich Messingnägel mit blanken Köpfen eingeschlagen. Die weitere Einrichtung wurde aus Holz von Zigarrenkisten hergestellt, das man mit einer Laubsäge passend schnitt. Zwar roch der Schrank in den ersten Wochen stark nach Leim; aber die Tante wandte einiges Parfum an und suchte den Uebelstand damit und durch fleißiges Lüften zu mindern. Nun kam die Ausfüllung. Was Frau Else längst für den Mülleimer bestimmt hatte, erlebte seine Auferstehung. Gefäße in allen Größen kamen zum Vorschein. In den folgenden Tagen stand Tante Kugelmann meist am Ausguß, um die Reinigung ihrer Schätze bemüht. In tadelloser Rundschrift verfaßte sie die Aufschriften. In diesem Stück gab der Pastor zu, daß man von ihr etwas lernen könne; denn er selber schrieb eine fürchterliche Klaue. An der Beschaffung des Inhalts beteiligte sich die ganze Familie. Fettes Rindermark diente zur Herstellung von allerlei Salben, die mit mehr oder weniger wohlriechenden Essenzen gewürzt wurden. Dann machte man sich daran, Kamillen, Arnika, Lavendel, Flieder- und Lindenblüte, Pfefferminz- und Lavendelblätter zu sammeln und zu trocknen. Ein Bündel Faulbaumrinde wurde enthülst, um aus der Rinde blutreinigenden Tee herzustellen. Eukalyptus, Pomeranzenschalen und Fenchelkörner wurden zu Einreibungen angesetzt. Eine Haussuchung förderte einen Kasten mit Natron, Magnesia, Vitriol und andern brauchbaren Dingen zutage, so daß man den Drogisten nicht allzu sehr in Nahrung zu setzen brauchte. Von Hause ließ sich die Tante den Ratgeber schicken, aus dem sie der Familie bis zum Ueberdruß Vorschriften gab. Sie dozierte wie ein Professor der Arzneikunde.

Endlich war die Apotheke fertig und konnte dem Gebrauch übergeben werden. Man wies ihm einen Platz unten im Eßzimmer über dem Serviertisch an, damit sie gleich jedem Besucher in die Augen fiel, und es war für die Tante jedesmal ein Ereignis, wenn sie ihren Schrank einem Besucher vorführen durfte. Da aber ein Gegenstand keinen Wert hat, wenn man ihn nicht fleißig benutzt, so fing Frau Kugelmann an, mit scharfen Augen den Gesundheitsstand der Familie Polkwitz zu überwachen, in der Hoffnung, bald ein Opfer einfangen zu können, und es fand sich auch. Der erste Patient war zu ihrer Freude Fritzchen, der, durch das schöne Wetter verleitet, sich einen Abend über zu lange am Wasser umhergetrieben und dabei gründlich

erkältet hatte. Als man ihn ins Bett steckte, fieberte er und fing an zu husten.

Die Tante nahm Frau Else beiseite und bemerkte mit bedenklich gerunzelter Stirn: „Der Junge gefällt mir nicht. Er befindet sich in dem gefährlichen Alter, in dem Diphtheritis und Bräune die meisten Opfer fordern. Darum ist es gut, vorzubeugen. Wir werden ihn mit Alaun gurgeln lassen. Dann geben wir ihm eine Tasse heißen Fliedertee und machen ihm eine feuchte Einpackung. Du wirst sehen, was für Wunder meine Behandlung wirkt. Ich kenne das, und du weißt, ich habe Erfahrung."

Die Mutter, durch das Gerede ängstlich gemacht, willigte in das Kurprogramm, und da der Vater gerade abwesend war, half Fritzchens Protestieren nichts. Man machte ihn durch Zureden und Drohungen zahm, so daß man die Vorschrift durchhalten konnte. Die Folge war, daß er nach zwei Stunden wie ein rot gesottener Krebs kochte. Am andern Tag war er zwar matt, doch fieberfrei und ohne Husten. Die Tante sah darin einen Erfolg ihrer Hausapotheke und belohnte ihr Opfer mit einer Tafel Schokolade.

Als zweites Opfer fiel ihr das Hausmädchen in die Hände. Emilie war auf Sonntagsurlaub gewesen. Dabei war's hoch hergegangen. Bis spät in die Nacht hatte man getanzt und allerlei durcheinander gegessen und getrunken, Pfannkuchen, Mohnklöße, Sandtörtchen, Bier, Wein und Schnäpse. Sie wand sich im Bett und stöhnte zum Steinerbarmen.

„Wenn nur nicht der Typhus im Anzug ist!" orakelte die Tante mit Grabesstimme und jagte damit der Hausfrau keinen geringen Schrecken ein. „Aber laß gut sein," fuhr sie beruhigend fort, „wir werden dem Uebel schon zuvorkommen." Darauf entnahm sie der Hausapotheke eine Gabe Pfefferminz, Baldrian und Sennesblätter und bereitete daraus einen Absud, der einen Elefanten hätte umwerfen können. Sie verbesserte ihn noch durch zwanzig Tropfen Eukalyptusessenz und flößte davon der Kranken, die sich heftig sträubte, nach und nach ein Liter ein. Zum Glück überstand die gute Natur der Patientin diese Pferdekur. Nach einer stürmischen Nacht trat große Erleichterung ein, so daß Emilie am andern Tag zwar noch etwas schwach auf den Beinen doch ohne besondre Beschwerden wieder an die Arbeit gehen konnte. Mit den Worten: „Die ist hart am Grab vorbeigekommen," verzeichnete die Tante strahlend diesen neuen Erfolg ihrer Hausapotheke und fing an, damit sogar ihrem Neffen zu imponieren.

Nummer drei war die Pastorin selbst. Sie hatte Waschtag gehabt und am Nachmittag mit der Waschfrau auf dem zugigen Boden die Wäsche aufgehängt. Davon bekam sie Schüttelfrost mit heftigen Schmerzen in den Gelenken.

„Nimm dich vor Gelenkrheumatismus in acht," sagte Frau Kugelmann mit der Miene einer Schicksalsnorne. „Du bist nicht gerade die Kräftigste, und manche junge Frau hat sich durch Vernachlässigung dieses Leidens ein schweres Siechtum zugezogen. Du weißt, daß es sich gern aufs Herz wirft, und dann ist es vorbei. Ich werde dir heiße Zitronenlimonade, verstärkt durch etwas Salizyl, bereiten. Das wird dir gut tun."

Der Pastor, der sich wegen des Befindens seiner Gattin sorgte, wagte nichts dawider zu sagen. Und die Pastorin, die sich bereits in die Unfehlbarkeit der Diagnosen der Tante hineingelebt hatte, wußte nichts Besseres

als stumm zu gehorchen. Sie trank das essigsaure Gebräu, das ihr fast die Zunge verbrannte, und würgte das in eine Wursthaut gewickelte abscheuliche Pulver hinunter. Gegen Mitternacht geriet sie in Schweiß und wurde durch schreckliche Traumbilder geängstigt. Als der Pastor seine arg mitgenommene Frau sah, kamen ihm einige Bedenken über die Zweckmäßigkeit der angewandten Gewaltmittel, was er auch auszusprechen wagte. Aber die Tante schmetterte sie mit dem lakonischen Ausspruch nieder: „Das ist nun einmal so." Er beruhigte sich auch, nachdem ihm Frau Else versichert hatte, daß die Schmerzen nachgelassen hätten. Am übernächsten Tag war die Pastorin wieder auf den Füßen.

Nicht zufrieden mit diesen Erfolgen, trachtete die Tante nach einer Gelegenheit, auch den Neffen einzufangen.

„Du bist zu hastig, lieber Rudolf," sagte sie, als er eines Tags erhitzt vom Filial zurückkehrte und ein Glas kalten Biers hinunterstürzte. „Kaltes Trinken öffnet die Einfalltüren für die schlimmsten Krankheiten. Du wirst das büßen müssen." Aber der Neffe tat ihr nicht den Gefallen, krank zu werden. Daher kontrollierte sie ihn um so genauer und überwachte ihn, wie er aß.

„Nimm dir Zeit," rief sie aus, als er einer nahen Kirchenratssitzung wegen allzu große Bissen nahm. „Ungekaute Kartoffeln und Fleischstücke liegen wie Blei im Magen und bereiten den Krebs vor. Wozu diese Hetzerei? Die Herren werden gewiß warten. Wenn du es wünschst, so werde ich es ihnen sagen."

Der Angeredete lächelte. „Sei unbesorgt, liebe Tante, so leicht bekomme ich den Magenkrebs nicht. Ich habe eine Verdauung wie ein Strauß. Wer schnell ißt, der arbeitet auch schnell."

„Ja, spotte du nur," dachte sie bei sich. „Einmal fällst du mir doch in die Hände."

Und sie sollte recht behalten.

Eines Tages kam der Pastor verdrießlich von einem Filialbesuch nach Hause, ließ das Essen stehen, obwohl es sein Leibgericht, Pökelfleisch mit Sauerkohl und Erbsen, gab, und wollte sich auf sein Zimmer zurückziehen. „Ich weiß nicht, wie mir ist. Vielleicht habe ich mich gestern beim Baden erkältet, da ich zu lange im Wasser war. Und es war bereits kühl geworden."

„Siehst du, das kommt davon," ließ sich die Tante triumphierend vernehmen, indem sie ihr Opfer mit der Miene eines Raubvogels betrachtete, der da weiß, daß ihm seine Beute nicht mehr entgehen kann. „Du gingst stets zu leichtfertig mit deiner Gesundheit um. Zuletzt genügt ein kleiner Anstoß, die schwersten Komplikationen hervorzurufen. Zeige einmal deine Zunge her! — Total verdorben! — Aber ich weiß ein wirksames Mittel. Und das wollen wir gleich anwenden."

Der Pastor sträubte sich anfangs etwas. Aber seine durch die Drohungen der Tante erschreckte Gattin ließ nicht ab, ihn zu ermahnen, sich ihren erfahrenen Händen anzuvertrauen. „Du wirst sehen, daß sie immer das Richtige trifft, und sie meint es ja so gut."

Unterdessen braute Frau Kugelmann ihre Mixtur, die allen bisherigen Leistungen die Krone aufsetzen sollte. Sie nahm Magnesia, Natron und Pepsin, zerstampfte und mischte alles in einem kleinen Mörser. Dazu kam

eine Gabe Rhabarber. Von dieser Mischung verordnete sie dem Patienten jede Stunde einen Eßlöffel voll. Dazu sprach sie: „Du wirst sehen, morgen oder übermorgen bist du wieder putzmunter."

Der Aermste würgte die erste Portion, wobei ihm die Augen übergingen, hinunter. Das Zeug schmeckte abscheulich, wie sein Stöhnen und Gesichterschneiden bezeugte. Nach den vorgeschriebenen Pausen folgte der zweite, dritte und vierte Löffel. Die Tante sorgte dafür, daß ihm kein Krümchen geschenkt wurde.

„Jetzt ist's genug," ächzte der unglückliche Pastor, dem es nicht vorkam, als ob sein Zustand besser würde. „Wenn das so weitergeht, muß ich vor der Zeit um meine Pensionierung einkommen." Er kehrte sich an die Wand und versuchte zu schlafen. Aber keine Ruhe wollte über ihn kommen. Er krümmte sich wie ein Wurm und warf sich bald auf diese, bald auf jene Seite. So ging es durch die ganze Nacht bis zum Morgengrauen. Da sprach der Kranke: „Else, schick um Himmels willen zum Doktor Rosenthal, alles dreht sich um mich im Kreise, und in meinen Eingeweiden brennt es wie geschmolzenes Blei."

Erschrocken und in Sorge, daß vielleicht doch ein Fehler gemacht sei, schickte Frau Else das Mädchen nach dem Arzt, damit er erscheine, ehe die Tante aufgestanden sei. Er kam auch bald und ließ sich den Hergang schildern. Darauf besah er die Mixtur und prüfte die Hausapotheke. Zuletzt kostete er das Pulver. Dabei platzte er mit lautem Gelächter los: „Da ist's kein Wunder, bester Pastor, wenn es Ihnen schlecht geht. Ihre werte Tante hat sich anscheinend vergriffen und Ihnen statt Magnesia Gips oder Schlemmkreide eingegeben, zum Glück keine lebensgefährlichen Gifte. Ich werde Ihnen eine gründliche Darmreinigung verschreiben, die Ihnen binnen zwölf Stunden aus aller Not helfen wird."

In diesem Augenblick trat die Tante ins Zimmer und erblickte den Arzt. Dieser verneigte sich höflich vor ihr und sagte ironisch: „Leider muß ich Ihnen, gnädige Frau, etwas in die Kur pfuschen, um einen kleinen Irrtum gutzumachen. Schlemmkreide und Gips mögen sehr haltbare Stoffe sein, aber nicht gut für einen erkälteten Magen. Ich habe mir daher erlaubt, Ihr Rezept durch ein andres zu ersetzen."

Frau Kugelmann war wie vom Donner gerührt. Nach und nach begriff sie den Zusammenhang, und zornig stieß sie hervor: „Aber auf der Düte stand doch Magnesia." Dann stürmte sie mit rotem Kopf aus dem Zimmer, um ihre Sachen zu packen, da ihre Ehre es nicht zuließ, daß sie länger auf dem Schauplatz ihrer Niederlage verweilte.

Darüber war die Pastorin untröstlich und jammerte: „Nun haben wir es mit der guten Tante verschüttet."

Aber der Gatte beschwichtigte sie: „Laß gut sein, Else, die kleine Lektion wird ihr nicht schaden. Wer weiß, wieviel Unheil sie schon an andern Orten mit ihrer Kurierwut angerichtet hat! Wenn sie wieder daheim ist, wird sie sich schon beruhigen."

Mit der Zeit wuchs über die Geschichte Gras, und als zehn Jahre später die alte Dame das Zeitliche segnete, bewies ihr Testament, daß die verunglückte Schlemmkreidekur sie nicht dem Pfarrhaus entfremdet hatte; denn den lieben Verwandten war ein Legat von 20,000 Mark zugedacht.

 Aus der Geschichte unsers Landes. 

Die Märtyrer von Gnadenhütten.

Wer die Stadt Gnadenhütten im Staate Ohio besucht, findet dort auf dem Kirchhof ein würdiges Denkmal mit der Inschrift: „Hier triumphierten neunzig christliche Indianer im Tode. Den 8. März 1782." Die Geschichte ihres heldenmütigen Martyriums sollte nicht der Vergangenheit anheimfallen und ist uns Deutschamerikanern besonders wichtig, weil sie ein helles Licht auf die segensreiche Missionsarbeit unsrer Stammesgenossen wirft. Dr. George L. Scherger erzählt sie in dem Monatsblatt „The Progressive Magazine," dem wir mit Erlaubnis des Herausgebers die folgenden Angaben in verkürzter Form und freier Uebersetzung entnehmen.

Die erfolgreiche Missionsarbeit der Brüdergemeine.

Unter der Anführung von Bischof Spangenberg hatte die Brüdergemeine ihre Missionsarbeit unter den Indianern in Georgia angefangen. Als die christlichen Indianer hier verfolgt wurden, wanderte die kleine Gemeinde nach Pennsylvania aus, wo die Arbeit unter den Delawares und Mohikanern fortgesetzt wurde. Hier sammelten die Missionare Zeisberger, Heckewelder, Sensemann und andre die christlichen Indianer in besondre Ansiedlungen, denen sie die Namen Bethlehem, Nazareth, Gnadenhütten, Friedenshütten gaben. Die Ansiedlung Gnadenhütten wurde später von Verfolgern verwüstet und verbrannt, und deswegen zogen die christlichen Indianer von hier und von Friedenshütten nach Ohio, wo sie drei neue Ansiedlungen gründeten: Gnadenhütten, Schönbrunn und Salem.

Bei diesen christlichen Indianern wurde die erneuernde Kraft des Evangeliums in wahrhaft wunderbarer Weise offenbar. Diese Männer der Wildnis verließen williglich mit ihren Familien ihre Wigwams und eigneten sich eine zivilisierte Lebensweise an. Sie bauten sich feste Häuser mit Steinfundamenten, zäunten ihren Hof ein und widmeten sich dem Landbau. Die früheren Krieger legten Federn und Kriegsfarbe ab, und alle kleideten sich wie die Europäer. Die Missionare gaben ihnen das Zeugnis, daß sie sanftmütig und friedensliebend, fleißig und gottesfürchtig waren. Lieder und Schriftteile, die Zeisberger übersetzte, lernten sie nicht nur in ihrer Sprache, sondern sie konnten auch deutsch reden und singen. In der Mitte jeder Ansiedlung stand eine Kirche mit einem Glockentürmchen, und das Gemeindeleben war sehr rege. Aus den Reihen der geförderten Christen zogen sich die Missionare Gehilfen heran, die sie mit Handschlag in ihr Amt einführten. Es war deren Aufgabe, die Kranken zu besuchen, die Kinder zu unterrichten und sonstige Dienste zu verrichten. So lebten sie jahrelang in Eintracht und Frieden, bis die Verfolgungen über sie hereinbrachen.

Ursache der Verfolgungen.

Nicht ihres Glaubens wegen wurden sie verfolgt, wohl aber ihrer Lebensweise und ihrer Grundsätze wegen, die sich auf diesen Glauben stützten. Sie entsagten dem Genuß von Branntwein, der so viele der Indianer zu-

grunde richtete, und das brachte ihnen den Haß der Schnapshändler ein, die ihnen vergeblich ihre Ware anboten. Die Hauptursache der Verfolgungen aber war, daß sie sich weigerten, Waffen auf ihre Mitmenschen zu richten und in den Krieg zu ziehen. Das entwürdigte sie in den Augen ihrer heidnischen Stammesgenossen, die sie aufforderten, ihnen in den Kämpfen gegen andre Stämme und gegen die Weißen beizustehen. Am meisten aber ärgerten sich die Europäer über sie, weil sie sich aus christlichen Grundsätzen weigerten, deren Kriege zu führen. Deswegen mußte die erste Gemeinde Georgia verlassen, als die Engländer und Spanier dort einander bekämpften. Aus demselben Grund wurde Gnadenhütten in Pennsylvania während des Siebenjährigen Kriegs („French and Indian War") verwüstet. Deswegen wurde auch Gnadenhütten in Ohio nicht verschont.

Der Auftakt zum Blutbad in Gnadenhütten.

Als der Befreiungskrieg ausbrach, gelang es der britischen Regierung, die meisten der Indianerstämme gegen die Amerikaner aufzuhetzen. Nur die Delawares blieben neutral, und zwar war das dem Einfluß der christlichen Indianer von Gnadenhütten zuzuschreiben. Es bildete sich jedoch unter den heidnischen Delawares eine Kriegspartei, die die Missionare aufforderte, wegzuziehen, aber diese weigerten sich. Am 10. August 1781 erschien dann Half King, ein Häuptling der Huronen, mit 140 bewaffneten Männern in Salem, einer christlichen Ansiedlung in der Nähe von Gnadenhütten. Sie führten die Fahne des St. Georgen-Kreuzes mit sich und waren von Hauptmann Elliot und einem Händler namens McCormick begleitet. Der britische Gouverneur von Detroit hatte sie gesandt. Auf dem Weg hatten sich andre Indianer ihnen angeschlossen, sodaß ihre Zahl auf 300 angewachsen war.

Nachdem sie mehrere Tage lang Unruhe gestiftet und dem Genuß von Branntwein gefrönt hatten, forderte Half King die Brüder auf, den Ort zu verlassen und sich in Sandusky unter den Schutz der Briten zu stellen. Als sie sich weigerten, gab sich der Häuptling zufrieden, aber der britische Offizier wurde grob und sprach im Namen des Gouverneurs allerlei Drohungen aus. Die Indianer wurden nun aufsässig und fingen an, das Vieh und die Schweine der Christen zu erschießen. Die Tierleichen ließen sie auf der Straße liegen, wo sie bald einen Pestgestank verbreiteten. Die Missionare Zeisberger, Heckewelder und Sensemann wurden schließlich vor einen Kriegsrat gestellt und aufgefordert, sich zu entscheiden. Sie wurden dann tagelang in schmählicher Weise von den Indianern mißhandelt. Ein Brite sprach ihnen gegenüber sein Bedauern aus, erklärte aber, er habe vom Gouverneur den Befehl erhalten, Gewalt anzuwenden, wenn sie den Ort nicht freiwillig verließen. Schließlich gaben die Missionare nach, und am 9. September versammelten sich alle Indianer der verschiedenen Ansiedlungen in Salem zum Abschiedsgottesdienst. Drei Tage darauf wanderten sie blutenden Herzens aus. Ihre Bücher und Urkunden wurden verbrannt, sechshundert Stück Vieh und Schweine wurden getötet, das Jungvieh wurde in die Wälder getrieben. Die eingesammelte Ernte blieb in den Scheunen. 300 Acres Korn, das zum Schneiden reif war, mußte auf dem Feld gelassen werden. Die Gemeinde wurde nach Sandusky geführt, wo man sie aber nicht mit Nahrung und Unterkunft versorgen konnte. Bei dem kalten Wetter, das bald einsetzte, starben viele der Kinder. Die Leiter der Gemeinden wurden nach

Detroit gebracht, um vor ein Kriegsgericht gestellt zu werden. Einem Teil der Gemeinde gelang es bald darauf, heimlich die verlassene Ansiedlung aufzusuchen, wo sie das Korn abschnitten und für den Versand nach Sandusky in Säcke füllten. Diese — es waren unter ihnen viele Frauen und Kinder — ereilte ein furchtbares Schicksal.

Das entsetzliche Gemetzel.

Sie hatten ihre Arbeit fast vollendet und rüsteten sich schon auf die Reise nach Sandusky, als eines Tages ein Trupp von etwa hundert Soldaten in Gnadenhütten erschien. Unter der Führung von Oberst Williams waren sie gekommen mit der Absicht, die christlichen Indianer zu töten, weil diese sich weigerten, in den Kriegsdienst zu treten. Auf dem Weg hatten sie schon einen Knaben, den Sohn des Missionars Schabosch und seiner Indianerfrau, in grausamer Weise ermordet. Seine flehentliche Bitte um Erbarmen und seine Beteurung, daß er der Sohn eines Weißen sei, retteten ihn nicht vor dem Tomahawk und dem Skalpiermesser. In der Ansiedlung angekommen, stellten sie sich freundlich und sagten, sie seien gekommen, die christlichen Indianer nach Fort Pitt zu bringen, wo man sie gut behandeln werde. Nichts Böses ahnend, nahmen die Indianer das Anerbieten mit herzlichem Dank an und lieferten ihnen ihre Waffen aus.

Plötzlich fielen nun die Weißen über sie her und nahmen sie gefangen. Man stimmte darüber ab, was mit den Gefangenen geschehen sollte, und nur achtzehn waren dafür, sie am Leben zu lassen. Bei einer zweiten Abstimmung über die Frage, ob man sie bei lebendigem Leibe verbrennen oder totschlagen und skalpieren sollte, stimmte die Mehrzahl für das zweite. Nur eine Vergünstigung gewährte man ihnen. Weil sie Christen seien, wolle man ihnen bis zum nächsten Tag Frist geben, damit sie sich in christlicher Weise auf den Tod vorbereiten könnten.

Die Indianer waren bei dieser Mitteilung ganz bestürzt, aber sie ergaben sich in ihr Schicksal in dem festen Glauben, daß es Gottes unbegreiflicher Wille sei, und brachten die Nacht im Gebet zu. Jeder bat dem andern alles Unrecht ab, das er ihm etwa zugefügt hatte, und einer ermahnte den andern, bis zum Ende treu zu bleiben. Ihr Glaubensbekenntnis legten sie schriftlich nieder und besiegelten es mit ihrer Unterschrift. Diese Urkunden sind heute noch im Archiv zu Bethlehem zu sehen.

Als der Tag graute, erschienen die grausamen Menschenschlächter, um ihr grausiges Werk zu beginnen. Sie fragten die Indianer, ob sie bereit seien, und erhielten die Antwort, sie hätten ihre Seelen Gott befohlen. Die Männer wurden dann in ein Haus gebracht, die Frauen und Kinder in ein andres, und die Peiniger schlugen einem nach dem andern mit einem Schusterhammer den Schädel ein, worauf sie die Leichen skalpierten. Abraham, der früher vom Glauben abgefallen war, aber Buße getan hatte, war das erste Opfer. Wegen seiner langen Haare war sein Skalp besonders begehrenswert. Von den Frauen war Judith, eine alte fromme Witwe, die erste. Die Indianer setzten während des Gemetzels das Singen und Beten fort, aber eine Stimme nach der andern verstummte, bis schließlich die unheimliche Stille davon Zeugnis gab, daß das entsetzliche Verbrechen vollführt war, das an rücksichtsloser Grausamkeit in der Geschichte seinesgleichen sucht. Die Mörder verließen nun die blutbespritzten Häuser mit den Leichnamen

und feierten beim Genuß von Branntwein ihre wilden Orgien. Als sie später wiederkamen, erhob sich ein Indianer mit Namen Abel, der nur betäubt war, auf die Hände und schaute sie mit stieren Blicken an. Sie gaben ihm den Todesstoß, und am Abend setzten sie die Häuser in Brand.

Die einzigen Ueberlebenden waren zwei Knaben im Alter von vierzehn oder fünfzehn Jahren. Der eine war niedergeschlagen und skalpiert worden, war aber nur betäubt. Er kam in dem Augenblick zu sich, als man Abel den Todesstoß versetzte, und hatte die Geistesgegenwart, still zu liegen, bis er gegen Abend entfliehen konnte. Dem andern war es vor dem Gemetzel gelungen, seine Bande abzustreifen und in den Keller zu kriechen. Dort blieb er den ganzen Tag, während das Blut von oben heruntertropfte, und am Abend entkam er. Im Wald fanden sich die beiden Knaben zusammen und gingen nach Sandusky.

So wurde das edle Werk der Brüdergemeine in Gnadenhütten, Schönbrunn und Salem zerstört, das Gedächtnis ihrer Taten aber lebt weiter.

Gemütlich.

Ein Streckenwärter sieht auf dem Gleise einer militarisierten Strecke einen Mann quer über den Schienen liegen. In der Rechten hält er ein Brot, in der Linken eine Wurst. Als der Wärter ihn fragt, was er hier denn mache, sagt er, er habe das Leben satt und wolle sich überfahren lassen.

Der Streckenwärter: „Ja, das kann ja jeder nun halten, wie er will, aber wozu brauchen Sie dann die Wurst und das Brot?"

Darauf der andre: „Ja, glauben Sie denn, ich will verhungern, bis der nächste Zug kommt?"

Logik.

Der kugelrunde Karli und das dünne Klärchen haben sich beim Spiel angelogen. „Geh weg, du Dickwurst," ruft Klärchen zornig, „ich spiel nicht mehr mit dir!"

„Und ich nicht mit dir, du Langbein!" ruft Karli aus.

„Ja," sagt da Klärchen, „ich lüg auch nicht, denn Lügen haben kurze Beine."

Der schöne Globus.

Hausherr: „Was sagen Sie zu dem Globus, den ich mir angeschafft?"

Besucherin: „Ich habe ihn schon bewundert! (Enthusiastisch.) Wie ist die Welt doch so schön und so rund!"

Kleiner Mangel.

Wohnungsuchender: „Aussicht hat das Zimmer wohl nicht?"

Vermieterin: „O doch, nach Westen sieht man in die schönen Berge — aber da ist leider kein Fenster!"

Schonung.

Fritzchen (mitleidig): „Jeden Augenblick wirst du angesprochen, Tante, und du kannst doch nicht antworten, weil du so heiser bist — soll ich dir 'n Zettel anstecken: ‚Außer Betrieb!'?"

Zur Gesundheitspflege.

Was sind Vitamine?

Von Dr. Wolfg. Dennert, Godesberg a. Rh.

Es ist ein Zeichen unsrer Zeit, daß sich die Reklame der wissenschaftlichen Probleme und Begriffe bemächtigt und sich ihre Geschäftstüchtigkeit zunutze macht. Die Folge davon ist, daß wissenschaftliche Fragestellungen, Begriffe und Probleme schnell volkstümlich werden, freilich zumeist ohne daß sie gerade von vielen Vorstellungen über die den Dingen zugrunde liegenden Verhältnisse begleitet werden. Der Begriff „Vitamine“ ist eben Mode und erfreut sich allgemein populären Interesses. Da es sich hier nun tatsächlich um eine für die Praxis unsrer Ernährung außerordentlich wichtige Angelegenheit handelt, so ist es um so mehr verständlich, daß sich auch hier die Reklame als Kostgänger der Wissenschaft eingestellt hat. Lebensmittelpräparate werden uns wegen ihres Vitaminreichtums angepriesen, selbst Vitaminschokolade können wir kaufen und dabei das befriedigende Gefühl haben, nicht einem Genuß zu frönen, sondern einem wichtigen Bedürfnis unsers Körpers Genüge zu leisten. Sehen wir nun einmal, was es mit diesen geheimnisvollen Vitaminen auf sich hat; denn das Problem ist wichtig genug.

Unter Vitaminen verstehen wir eine Gruppe lebenswichtiger Nahrungsstoffe, deren Erforschung erst seit etwas mehr als einem Jahrzehnt eifrig im Gang und noch längst nicht abgeschlossen ist. Aber vorläufig sind es wirklich noch sehr geheimnisvolle Stoffe; denn auf die Frage, was sie nun eigentlich sind, woraus sie bestehen, kurz in welche Klasse von chemischen Verbindungen sie gehören, auf diese Frage gibt es keine glatte Antwort. Was die Wissenschaft in dieser Beziehung bisher zutage förderte, ist noch ungeklärtes und widerspruchsvolles Rohmaterial, das den Nahrungsmittelchemikern eine Menge von Fragen und Aufgaben stellt und wovon hier nicht die Rede sein kann. Trotzdem sind wir aber berechtigt, von den Vitaminen als gut umgrenztem Begriff zu reden, da sie doch deutlich charakterisiert sind, nämlich durch ihre eigentümlichen physiologischen Wirkungen, also durch Beeinflussung des tierischen und menschlichen Organismus. Die Wirkungen der Vitamine auf diese sind so typisch und konstant, daß sie sogar eine gewisse Einteilung der Vitamine gestatten. Welcher Art sind nun diese Wirkungen, und wie kam man dazu, sie zu beobachten und als Folge bestimmter Nahrungsmittelbestandteile, nämlich der Vitamine, zu erkennen?

Diese Frage führt uns in die Arbeitsmethoden der experimentellen Physiologie. Es handelt sich in unserm Fall immer um Versuche, bei denen die Versuchstiere (Ratten, Mäuse, Tauben) bestimmten Ernährungsbedingungen ausgesetzt werden, um ihr Verhalten dabei zu beobachten. Leider war nun auch hier wie sooft der Mensch selbst das erste arme Versuchskarnikel, ungewollt freilich; denn es waren gewisse zum Teil schon lange bekannte Krankheiten, welche Mediziner und Physiologen auf die Spur unsers Problems brachten.

Da kommt zunächst der schon seit Jahrhunderten bekannte Skorbut in Betracht, der vor allem bei Seefahrern und Forschungsreisenden aufzutreten pflegte, aber auch sonst bei sehr ungünstigen Ernährungsverhältnissen, wenn

nämlich die Nahrungsmenge unzureichend war und namentlich frische Pflanzenkost fehlte. Daß es sich hier um eine durch Mangel an richtiger Nahrung bedingte Krankheit handelt, wurde schon ziemlich früh erkannt; denn bei Abstellung des betreffenden Mangels, bei Zufuhr frischer Nahrungsmittel (Gemüse, Obst, Fruchtsäfte) schwanden die Krankheitserscheinungen. Ferner gehört in diese Gruppe der „Insuffizienzkrankheiten" (d. h. Krankheiten durch ungenügende Ernährung), jetzt auch „Avitaminosen" genannt, die tropische „Beriberikrankheit," die besonders in Japan und China vorkommt und dort häufig beobachtet wird, wo vorwiegend polierter Reis gegessen wird. Hier mußte der Mangel also vor allem durch die weitgehende Entfernung der Reisschalen bedingt sein. Aehnliche Verhältnisse liegen auch wohl bei der in Oberitalien endemisch vorkommenden und auch in einigen südlichen Teilen der Vereinigten Staaten bekannten „Pellagra" vor, da bei ihrer Entstehung u. a. die einseitige Maisernährung und wahrscheinlich gewisse schädliche Veränderungen des Mais eine Rolle spielen. Schließlich sei noch erwähnt, daß typische Hungerkrankheiten, die in und nach dem Krieg auftraten und bei denen vor allem die Knochen entarteten, auch hierhin gehören wie auch die als Kinderskorbut bezeichnete Erkrankung bei künstlicher Ernährung der Säuglinge, die durch Säfte von Früchten und frischen Gemüsen behoben werden kann.

An diesen Erfahrungen des Arztes knüpften die Versuche der Physiologen an, indem sie versuchten, unter ähnlichen Bedingungen, wie sie zu den genannten Krankheiten führten, bei Versuchstieren gleiche oder vergleichbare Erscheinungen, also Mangelkrankheiten, künstlich zu erzeugen. So mußten sich ja dann bei systematischem Vorgehen die Ursachen jener Krankheiten genauer begrenzen und Heil- und Vorbeugungsmöglichkeiten finden lassen.

So wurde der Anstoß zur ganzen Vitaminforschung gegeben durch die von C. Funk aufgegriffene Beobachtung Eykmans, daß bei Ernährung der Hühner und Tauben mit geschältem Reis eine der Beriberi des Menschen ähnliche Krankheit auftrat, die Polyneuritis, die nachweislich durch das Fehlen von gewissen Stoffen der Reisschalen verursacht war. An derartig erkrankten Tieren ließ sich dann durch entsprechende Versuche das Vorhandensein gewisser Stoffe in verschiedenen Nahrungsbestandteilen nachweisen, indem die letzteren den kranken Versuchstieren gegeben wurden und mehr oder weniger schnelle und vollständige Heilung beobachtet wurde. Auf diese Weise konnte ein „Antineuritisches Prinzip," also ein unbekannter Nahrungsstoff, der die Heilwirkung ausübte, lediglich durch seine charakteristischen physiologischen Wirkungen in zahlreichen Nahrungsmitteln nachgewiesen werden. Es ist das sog. Vitamin. B. Funk fand, daß es in Reisschalen vorhanden ist, ferner besonders reichlich in Hefe, auch in Hülsenfrüchten ist es enthalten, in Spinat u. a. Gemüsen, in Früchten und endlich in manchen tierischen Organen wie Herz, Leber und Niere.

In ähnlicher Weise führten Versuche von Stepp an Mäusen und Ratten zur Auffindung eines andern Vitamins, das als Vitamin A oder wegen seiner Heilwirkung bei rhachitischen Erkrankungen auch als Antirhachitin bezeichnet wurde. Offenbar ist dieses Vitamin vor allem ein Begleiter wichtiger tierischer Nahrungsfette. So ist der ja schon immer als Heilmittel angewandte Lebertran reich an diesem Vitamin; ferner findet es sich in Butter, Rinderfett, in fettem Fleisch, Eigelb und in Leber und Niere.

Obgleich einige dieser Vorkommnisse des Vitamins A ganz besonders günstig als Heil- und Nährmittel sind, so gilt doch hier wie wahrscheinlich auch bei den andern Vitaminen, daß das Vintamin nicht ein eignes Produkt des tierischen Körpers ist, sondern daß dieser es erst aus dem Pflanzenreich, also mit seiner pflanzlichen Nahrung bezieht. Daher hat die Art der Fütterung der betreffenden Nutztiere vielfach einen deutlichen Einfluß auf den Vitamingehalt der von ihnen gewonnenen Produkte wie Fett oder Fleisch. So ist auch das Vitamin A letzten Endes ein Pflanzenstoff, und zwar scheint es in grünen Blättern gebildet zu werden, die daher besonders reich daran und von hervorragendem Nährwert sind, wie Spinat, Grünkohl, Salat, Klee und Löwenzahn; reich daran sind auch Tomaten und Karotten. Dagegen enthalten die Pflanzenfette weniger, da es sich nicht in den fetthaltigen Speichergeweben der zur Fettgewinnung benutzten Samen findet, sondern mit dem Oelkuchen verloren geht, der dann allerdings ja noch ein gutes Futtermaterial ist.

Das dritte wohl gekennzeichnete Vitamin C ist das auch als Antiskorbutin bezeichnete Prinzip, welches sich bei dem experimentell erzeugten Skorbut der Meerschweinchen als Heilmittel erwies. Dieses Vitamin C findet sich besonders wirksam in frischen Früchten und Früchtesäften, ist doch auch Zitronen- oder Apfelsinensaft ein gutes altes Mittel gegen Skorbut. Das beruht darauf, daß das Vitamin bei dem starken Säuregehalt dieser Säfte sehr haltbar ist und selbst bei längerer Aufbewahrung wenig von seiner Wirkung einbüßt. Ein andres für die Ernährung wichtiges Vorkommen dieses Vitamins ist in der Kartoffel, in der es neben Vitamin B vorhanden ist, wenn auch nicht in besonders großer Menge; aber bei der großen Bedeutung der Kartoffel als Nahrungsmittels ist dies sehr wichtig, haben doch schlechte Kartoffelernten schon mehrfach zum Auftreten des Skorbuts geführt. Schließlich findet sich auch dieses Vitamin in tierischen Nahrungsmitteln wie Leber, Niere und vor allem Kuhmilch. Da es aber sicher nur in grünen Pflanzen gebildet wird, so ist auch hier die Fütterung der Tiere für den Vitamingehalt, z. B. der Milch, wichtig.

Die Beispiele von Vitaminhaltigen Nahrungsmitteln ließen sich noch sehr vermehren; auch wurden außer den drei genannten Typen noch andre beschrieben, die aber nicht so einwandfrei definiert sind, weshalb wir auf ihre Betrachtung verzichten können.

Während die Vitamine A und B ziemlich widerstandsfähig gegen Hitze sind (Einkochen der Nahrungsmittel!), verliert das überhaupt viel empfindliche Vitamin C bei längerem Kochen seine charakteristische Wirksamkeit, so bei Kartoffeln, die eine Stunde oder länger gekocht worden sind. Wichtig ist, daß auch die Vitamine der Milch durch zu langes Kochen (Pasteurisieren!) zerstört werden, woraus sich die praktische Folgerung ergibt, die Milch möglichst kurz zu kochen.

Bei Herstellung von Konserven kommt es sehr auf das Verfahren an. So sind die Vitamine A und C in Tomatenkonserven noch wirksam. Auch in getrockneten Früchten können die Vitamine bei entsprechend vorsichtiger Behandlung erhalten bleiben, wobei vor allem die Möglichkeit einer Oxydation tunlichst zu vermeiden ist, weil die Vitamine gegen solche zumeist recht empfindlich sind. Am wertvollsten sind stets die frischen Nahrungsmittel.

Aus dem Synodalkreise.

Alle Jahre wieder kommt der Kalendermann! Das hat für mich eine doppelte Bedeutung. Er holt, und er bringt. Er kommt in viele evangelische Häuser und Familien und bringt — fast wie das liebe Christuskind — viele gute Sachen, die Herz und Gemüt erfreuen und den Glauben und die Liebe zueinander stärken.

Erzählen kann der Kalendermann, daß es eine Art hat. Mancher Winterabend und stille Großvaterstunden werden dazu benutzt, ihm zuzuhören, wenn er in aller Kürze, mit und ohne Humor, aus Welt und Zeit, über Kunst und Wissenschaft, über Pfarrhaus und Gemeindehaus, über Kirche und Gemeinde, über Christentum und Heidentum, über Glauben und Aberglauben, über gute und böse Gewohnheiten und Sitten, über Handel unt Wandel, und was es sonst noch geben mag, plaudert. Immer weiß er etwas Neues. Wo er das alles her hat, das mag der Himmel wissen. Ich glaube, er lauscht an aller Welter Tor, horcht überall hin und läßt sich von Zeitung und Radio, von Väterchen und Mütterchen berichten. Die Gedächtniskammern, -laden und -lädchen müssen wunderlich aussehen, wahrscheinlich schrecklich ordentlich. In den großen Kalendersieb wird ähnlich wie in der Mutter Nudelsieb alle Tage allerlei hineingeworfen, und wenn die Kalendermachezeit kommt, dann wird etwas Feinschmeckerbrühe drüber gegossen. Alles, was diesen edeln Saft nicht vertragen kann, schlüpft eiligst durch die Sieblöcher. Das Gute bleibt zurück und wird schön appetitlich zusammengebraut und in netter Form vom Postmann oder vom Herrn Pfarrer in die Häuser getragen.

Die andre Bedeutung des alle Jahre wiederkehrenden Besuchs des Kalendermanns hat für mich andre Wichtigkeit. Diese Bedeutung liegt in der Bitte um Hilfe. Er kommt weil er Hilfe braucht, und er weiß, daß er sie bei dem Synodalvater bekommen kann. Es glauben viele Leute, daß der Synodalvater genau wissen muß, wie es der großen, etwa 450,000 Seelen zählenden Synodalfamilie geht, was alle die Kinder in allen Ecken und Winkeln, heimlich und öffentlich, im Familien-, Gesellschafts- und Geschäftsleben treiben. Ja, wenn ich das alles wüßte! Und wollte ich nur das, was ich weiß, mitteilen, das möchte einen unverdaulichen Kalenderpudding abgeben.

Nein, meine lieben Freunde, ich klatsche nicht. Im Gegenteil, ich haß den Klatsch und weiß sehr wohl, was dieses Ungeheuer im Familien- und Gemeindeleben schon für entsetzlichen Schaden angerichtet hat. Es gibt auch in unsrer großen Synodalfamilie, wahrscheinlich auch unter den 337,000 Abendmahlsgästen von letztem Jahr, Zungen, die begeifern jeden Nachbar und zischeln oft den Pastor von der Gemeinde weg.

In der großen Synodalfamilie sind nicht lauter gute Kinder, sonst brauchte kein Pastor über schlechten Kirchenbesuch, keiner über unpassende, herrschsüchtige, selbstsüchtige, geizige, harte Vorsteher zu klagen. Es wären

dann unter den 1400 Gemeinden keine 300 Gemeinden, die immer noch meinen, es gehe die Arbeit der Synode sie **nichts an,** sie können es mit der Unterstützung der Synodalarbeiten gerade halten, wie ihnen das paßt, sie können viel, wenig oder gar nichts geben und das gehe weder die Synode noch unsern Herrn, das Haupt der Kirche, etwas an. Kinder, irrt ihr euch nicht vielleicht? Ich möchte doch nicht, daß der, der recht richtet, an dem großen Gerichtstag zu einem Glied unsrer Synodalfamilie sagen müßte: Ich habe dir eine Kirche in den Weg gesetzt, du bist weder hineingegangen, noch hast du sie mit deinen Gaben unterstützt. Ich habe Alte, Arme, Kranke und Waisenkinder gesammelt, und du hast ihnen nie ein Brot geschickt. Ich habe dir von der Gottentfremdung deiner eigenen Landsleute und von den Gottsuchenden im Heidenland sagen lassen, und du hast deinem Sohn nicht erlaubt, Prediger oder Missionar zu werden. Wenn unser Herr am großen Gerichtstag zu vielen Pastoren und Gemeindegliedern oder nur zu wenigen so reden muß, dann will ich ihn bitten, mich aus der Hörweite dieses Richterspruchs in Abrahams Schoß zu schicken, sonst weine ich mir noch in der Ewigkeit die Augen aus.

Das ist ein böses Kapitel. Ich rede nicht gern davon, und doch gehört es mit zu dem Bild der Synode. Doch, das Synodalbild hat nicht nur Schattenseiten, Gott sei Dank, das Bild hat auch Lichtseiten. Es darf gesagt werden, daß die für den Unterhalt, die Weiterführung und den weiteren Ausbau der Synode und ihrer gottgewollten Tätigkeit nötigen Gaben — und um mehr bittet die Synode nicht, das ist ihr täglich Brot — besser eingegangen sind als in andern Jahren. Die rechte Kirche hat ja nie zuviel der Güter dieser Welt. Niemand gebraucht oder verwendet diese Güter edler, besser und zu größerem Nutzen für alle Welt als gerade die Kirche.

Wenn es auch zu bedauern ist, daß unser schönes Predigerseminar nicht bis in die letzte Ecke der letzten Studierstube mit Studenten angefüllt ist, so ist es doch sehr erfreulich, daß die jungen Männer im Seminar sehr darauf bedacht sind, tüchtig etwas zu lernen, um den gegen früher größeren Ansprüchen, die an das Pfarramt gestellt werden, gerecht zu werden. Auch das ist ein Grund zur Freude, daß alle Jahre einige ein ganzes Jahr Gemeindedienst tun, ehe sie ihr letztes Jahr absolvieren und sich auf die Ordination vorbereiten.

Zur großen Freude aller Kalenderfreunde darf gesagt werden, daß das College in Elmhurst sehr in seinem Ansehen, und zwar nicht nur in der Synodalfamilie, gewachsen ist und gegenwärtig mehr Studenten daselbst eingeschrieben sind, die sich für den Predigerdienst oder zur Verrichtung andrer Reichsgottesarbeiten vorbereiten, als je zuvor.

Eines der bedeutendsten, wenn nicht das bedeutsamste Gebiet der Reichsgottesarbeit ist die rechte christliche Erziehung der Jugend. Die 16,100 Kinder, die im vergangenen Jahr zur heiligen Taufe gebracht wurden, haben gute Aussicht, von wohlgeschulten Sonntagschullehrern unterrichtet zu werden. Gegenwärtig unterrichten 15,958 Lehrer und Helfer die 172,638 Schüler in unsern 1300 Sonntagschulen. Die meisten dieser lieben jungen Leute, die Lehr- und Helferdienst verrichten, haben in den letzten zehn Jahren Gelegenheit gehabt, im Sommer zehn Tage entweder in Elmhurst oder in Dunkirk, N. Y., oder in Newton, Kansas, oder in Robinson, Texas, oder im Golden

West, California, oder jüngst bei Faribault in Minnesota sich allerlei, das man wissen sollte, um recht unterrichten zu können, von Fachleuten in gehörigen Kursen und Klassen anzueignen. Im Sommer 1927 haben etwa 530 Sonntagschularbeiter sich in diesen Schulen für besseren Dienst in den Sonntagschulen viel Brauchbares geholt.

Auch unter der auf den großen Staatsuniversitäten studierenden Jugend sammelt die Synode die jungen Leute, die aus unsern Gemeinden kommen, in Kolonien zusammen zu geistlicher Pflege und Erbauung. 900—1000 junge Leute aus unsern Gemeinden studieren auf diesen Schulen, um später als Advokaten, Doktoren der Medizin, Ingenieure u. dgl. m. ihren Mitmenschen zu dienen. Die Synode möchte nicht, daß diese vielen jungen Leute der Kirche verloren gehen, was sehr leicht geschieht, wenn sich niemand um sie kümmert, die Synode sucht sie darum auf und bleibt in geistiger Fühlung mit ihnen.

Keine Mutter kann in großer Familie alle Hausarbeit allein tun. Muß sie das dennoch, so bleibt vieles, das besorgt werden sollte, ungetan. Kein Wunder, wenn das Haus unordentlich aussieht. In der Synode ist das ähnlich so. Diese große Familie braucht viele, die sich auf die Hausarbeit verstehen und täglich nach dem Rechten sehen. Die einen predigen, erteilen Konfirmandenunterricht, besuchen die Kranken, nehmen sich all der vielen Gemeindebedürfnisse an. Man nennt sie Prediger oder Pastoren. Eine ganze Anzahl dieser Pastoren bedient zwei und drei Gemeinden. Die Synode hat in runder Summe etwa 900 Pastoren, die 1099 Gemeinden bedienen, unter diesen sind 125 Missionsgemeinden, die in der Pflege von 98 Pastoren stehen.

Außerdem bearbeitet die Synode ein sehr großes Missionsgebiet in Zentral-Indien und ein Feld in Honduras in Zentral-Amerika. Diese Arbeit nennt sie ihre Heidenmission. Hier sind viele Hände tätig. Aus unserm Kreis haben wir für beide Felder 42 ordinierte Pastoren, von denen die meisten verheiratet sind, und ledige Damen, außerdem drei eingeborene, ordinierte Geistliche und etwa 250 Lehrer und Helfer, die über 5000 Kinder und junge Leute unterrichten. Unsre Auslandsarbeit hat den Zweck, die Menschen zum Heiland zu führen, sie in Gemeinden zu organisieren, die sich mit der Zeit als selbständige Evangelische Kirche regieren und betätigen.

Im großen Haushalt der Synode sind auch eine Anzahl, deren Aufgabe darin besteht, andre für das Predigtamt vorzubereiten, das sind unsre Professoren. Im Predigerseminar sind gegenwärtig sieben und in Elmhurst 19, in Robinson drei und im Oakwood drei, aber diese 28 sind nicht alle ordinierte Geistliche, sondern die Hälfte sind Fachlehrer, die nicht dem geistlichen Stand angehören. Daneben hat die Synode vier Hauptredakteure und Gehilfen, 12 Pastoren sind Vorsteher christlicher Wohltätigkeitsanstalten, und sie hat vier Synodalbeamte, von denen zwei keine Gemeinden bedienen, sondern ihre ganze Zeit und Kraft den ihrem Amt zufallenden Arbeiten zuwenden.

Eine Klasse habe ich noch zu nennen. Die Klasse ist nicht groß, es sind nur sechs, die unter die Rubrik Sekretäre gehören und die, ohne sie rühmen zu wollen und ohne auf die Arbeit der Gemeindepastoren irgendwie reflektieren zu wollen, zu denen gehören, die nie mit ihrer Arbeit fertig sind

und die, wenn sie nicht auf Reisen sind, jeden Tag der Woche, den Sonntag ausgenommen, im Synodalhaus in ihren Arbeitsräumen reichlich acht bis zehn Stunden arbeiten. Dieses Los teilen der Synodalpräses und der Synodalkassierer redlich mit den Sekretären. Des Morgens verlassen wir unsre Familien, nehmen im Körbchen ein Mittagbrötlein mit und kehren abends zwischen fünf und sechs Uhr oder später zur Familie zurück. Abends muß viel gelesen werden, denn diese Männer müssen wie die Redakteure wissen, was im großen Gebiet des Reiches Gottes vor sich geht.

Es gibt immer noch Leute außerhalb und innerhalb der Synode, das sagt der Kalendermann, die ganz naiv fragen: Ja, was haben denn die Pastoren, die Redakteure, die verschiedenen Sekretäre, die Professoren und die Beamten der Synode und die Behörden zu tun? — Daß es Leute gibt, die da fragen: Was tut unser Pastor? das kann ich wohl mal verstehen. Diese Leute aber fragen nicht nach der Arbeit der Pastoren überhaupt, denn sie wissen gut genug und bezweifeln es auch nicht, daß jeder Pastor Arbeit genug zu tun finden kann.

Wer einmal mit offenen Augen einen Gang durch unser Verlagshaus gemacht hat und den Arbeitern in den Geschäftsräumen, im Setzerraum, an den mächtigen und kleinen Druckerpressen und all den geschäftigen Händen in der Buchbinderei zugesehen hat, der ist auch schließlich in die Arbeitsstuben der Redakteure gekommen, und nun kann er sich ein Bild von der Vielgeschäftigkeit dieser Männer machen. Und wer in den arbeitsreichen Monaten, in welchen alle Sekretäre im **Synodalhaus** an der Arbeit sind, diesen zusehen will, der wird bald finden, daß hier nicht gefaulenzt wird. Im Synodalhaus haben außer dem Synodalpräses noch der Sekretär für das Budget, der Sekretär für christliche Erziehung und die beiden Sekretäre für Brüder- und Frauenarbeit und für die Jugendvereinssache ihre Arbeitsräume. Der Synodalkassierer ist immer noch nicht eingezogen, auch fehlen noch die Sekretäre der Inneren und Heidenmission.

Die Arbeitsräume der Redakteure, Sekretäre und der Synodalbeamten sind keine Luxusräume, ausstaffiert mit feinen, gepolsterten Möbeln, Stühlen und Schaukelstühlen und bequemen Sesseln. Aller Prunk fehlt. Alle Räume sind möglichst für die zu verrichtende Arbeit praktisch eingerichtet. Hier findest du große Pulte, Schreibmaschinen, Rechen- und Vervielfältigungsmaschinen, Regale, Spinde, Aufbewahrungsschränke, und was sonst nötig ist, damit alles vorteilhaft und ohne unnötigen Aufenthalt besorgt werde. Dreimal am Tag kommt der Postbote und bringt oft viel Post, die alle an jedem Tag, wo möglich, besorgt werden soll; denn es ist genug, daß jeder Tag seine eigene Plage habe.

Unser Herr kann in seinem Weinberg keine trägen Leute gebrauchen. Diese läßt er verkümmern, sie wachsen nicht und beschicken nichts. Sie wickeln ihre Gabe ins Schweißtuch, anstatt sie nach Maßnahme des Apostels zu wecken und zu beleben. Kinder, dieses harte Wort gilt nicht nur den Pastoren und den besonders berufenen Arbeitern in seinem Weinberg, es gilt auch den Gemeindegliedern und den Kirchenräten und Vorstehern. Wem Gott ein Amt gibt, dem gibt er auch die nötige Gabe. Und für diese Gabe ist man verantwortlich.

In der Kirche, der Repräsentantin des Reiches Gottes auf Erden, hört

die Arbeit ebensowenig auf, wie Sommer und Winter, Samen und Ernte, Frost und Hitze, Arme und Reiche aufhören werden, solange die Erde besteht. Nie ist das Reich Gottes fertig. Es heißt im Gebet des Herrn nicht umsonst: Dein Reich **komme.** Es heißt nicht dein Reich **ist da!** Also bleiben wir schön frisch an der Arbeit, solange es Tag ist, ehe die Nacht kommt, da man nicht mehr arbeiten kann.

Dieser Nacht gehen Abendstunden voraus. Wir möchten sie im Gedanken an die viele, wartende Reichsgottesarbeit Altersstunden nennen. Es ist gewiß eine große Gnade, bis ins Alter, das mit 70 Jahren anfängt, arbeiten zu dürfen; aber es fehlt in diesen Abend-Altersstunden nicht an einer Wehmut über die Unvollkommenheit und die Ungeschicklichkeit, mit der man vierzig und fünfzig Jahre zu kämpfen hatte, und über die Unfertigkeit, in der man die mühevolle, aber immer lieber gewordene Arbeit andern Händen übergeben muß.

In der Synode sitzen stille im Stübchen liebe alte Brüder, die wohl fünfzig Jahre unausgesetzt gearbeitet haben und nun nichts mehr können. Sie lesen wohl noch über die Arbeit der großen Synodalfamilie, freuen sich auch wohl über schönen Erntesegen oder trauern über Mißerfolge und beten! Das ist ihre Arbeit. Die Synode ist nie eine an irdischen Gütern reiche Familie gewesen, sie hat auch ihren alten Vätern und Müttern kein reiches Altenteil zurückgelegt. Verdient hätten es die Alten, und viele sollten es besser haben, als sie es haben.

Unter den 14,456 Beerdigungen, die letztes Jahr stattfanden, sind auch die von zwei Studenten der Theologie, 18 Pfarrfrauen und Pfarrerwitwen und 23 Pastoren, von denen der jüngste 37 und der älteste 78 Jahre alt war. — Mit stiller Ergebenheit und gewiß nicht ohne Sehnsucht nach der Ruhe des Volkes Gottes, die bei dem Herrn sein allezeit bedeutet, sind in unsrer großen Synodalfamilie eine liebe ehrwürdige Reihe von Dienern am Wort im Alter von 75 bis 91 Jahren.

Wir altern! Wenn die Zeit kommt, legen wir die Hände in den Schoß. Das Reich Gottes altert nie. Immer treibt es neue Blüten und bringt reife Garben. Die Methoden der Arbeit ändern sich — das Ziel der Arbeit bleibt dasselbe. In den Zeiten hat das Reich Gottes in seiner Repräsentation, der Kirche, viele Wandlungen durchgemacht. Die Kirche sieht heute ganz anders aus als vor hundert Jahren. Aber folge ihrem Gang, und immer wirst du die Fußspuren des gekreuzigten und auferstandenen Heilands finden, oft freilich mit dem Sand menschlicher Weisheit und Machtgelüste verdeckt und ebensooft mit den Brettern menschlich irdischer Bequemlichkeiten überbaut. Im Dunkel und Licht, in Freiheit und Knechtung, in Blüte und Frost, in Nebel und Sturm, in Not und Tod — niemals hat es eine Zeit gegeben, in welcher das kühne Wort des Apostelfürsten: Der Glaube ist der Sieg! nicht mehr gegolten hätte. — Die Verkündigung Christi wie die Lehre der Apostel, das Brotbrechen und das Gebet, diese Pfeiler der ersten Christengemeinde sind groß und weit und stark und elastisch genug, jeder Zeit, die gewesen ist, und die noch kommt, sich anzupassen, sie zu tragen und zu heben und in ihr den Blick aller Völker nach oben zu dem Gott und Vater zu richten, zu dem jeder Christ aller Zeiten gern ruft: „Abba, lieber Vater!"

J. Baltzer, D. D., Synodalpräses.

Post-Bestimmungen.

Für die Vereinigten Staaten, Kanada, Mexiko, Kuba, Panama.

1. Klasse. — a. Briefe und Pakete, die Geschriebenes (auch Maschinenschrift oder Abdrücke) enthalten, oder die versiegelt sind, jede Unze 2 Cents. b. Postkarten mit aufgedruckter Marke 1 Cent (nach Kanada, Mexiko, Kuba, Panama 2 Cents), mit vorausbezahlter Rückantwort 2 Cents (nach Kanada usw. 4 Cents). c. Privatpostkarten 2 Cents. Doppelkarten für Rückantwort jede Hälfte 2 Cents, doch braucht der Sender das Porto für Rückantwort nicht aufzukleben.

2. Klasse. — (Nur für die Vereinigten Staaten.) Vollständige Nummern von Zeitschriften, von Privatpersonen versandt, je 2 Unzen 2 Cents. (Sie müssen an beiden Enden offen sein. Durch Zeichen, aber nicht durch Wörter darf auf besondre Artikel aufmerksam gemacht werden.) Wiegt das Paket über 8 Unzen, so gelten die Raten von Klasse 4. Teile von Nummern einer Zeitschrift gehören in Klasse 3 oder 4, je nach dem Gewicht. Für Herausgeber von Zeitschriften sind besondre Raten vorgesehen.

3. Klasse. — a. Unversiegelte Drucksachen, Zirkulare, Waren aller Art, die nicht mehr als 8 Unzen wiegen, je 2 Unzen 1½ Cent. b. Bücher und Kataloge mit 24 Seiten oder mehr, Sämereien, Pflanzen, Wurzeln, die nicht mehr als 8 Unzen wiegen, je 2 Unzen 1 Cent.

4. Klasse oder Paketpost. — Alle Postsachen der zweiten und dritten Klasse, die über 8 Unzen wiegen. Das Porto wird nach Zonen berechnet. Zum Porto werden für jedes Paket 2 Cents Zuschlag berechnet mit Ausnahme derer, die beim Landpostträger aufgegeben werden und die Aufschrift „Mailed on Rural Route" tragen. In der 1.—3. Zone darf das Paket bis zu 70 Pfund wiegen, in den übrigen bis zu 50. Länge und Umfang des Pakets dürfen zusammen nicht mehr als 84 Zoll sein.

Soll das Paket mit besondrer Vorsicht, d. h. wie Postsachen der 1. Klasse behandelt werden, so klebe man neben Porto und Zuschlag noch 25 Cents Marken auf und schreibe „Special Handling" darauf.

Eilpost. — Briefe und Pakete unter zwei Pfund 10 Cents (neben Porto), über zwei Pfund bis zu 10 Pfund 15 Cents, über 10 Pfund 20 Cents.

Eingeschriebene Post. — Ist der Wert $50 oder weniger 15 Cents, über $50 bis $100 20 Cents. Quittung durch Rückantwort 3 Cents extra.

Versicherung von Postsachen. — Für Vergütung bis zu $5 — 5 Cents; bis zu $25 — 8 Cents; bis zu $50 — 10 Cents; bis zu $100 — 25 Cents. Quittung durch Rückantwort 3 Cents extra.

Money Orders kosten: Bis zu $2.50 — 5 Cents; bis $5 — 7 Cents; bis $10 — 10 Cents; bis $20 — 12 Cents; bis $40 — 15 Cents; bis $60 — 18 Cents; bis $80 — 20 Cents; bis $100 — 22 Cents.

Weltpostverein.

1. Briefe. — Die Unze 5 Cents, für jede weitere Unze 3 Cents. (England, Spanien, Neuseeland, Zentral-Amerika und Süd-Amerika 2 Cents die Unze.)

2. Postkarten. — 3 Cents, mit vorausbezahlter Antwort 6 Cents. (Zentral-Amerika und Süd-Amerika 2 Cents.)

3. Drucksachen. — Zeitungen, Bücher, Lithographien, Photographien, Korrekturbogen usw. Je 2 Unzen 1 Cent. (Höchstgewicht: 4 Pfund, 6 Unzen.)

4. Wertpapiere. — 5 Cents für 10 Unzen und je 1 Cent für weitere 2 Unzen.

5. Muster. — 2 Cents für 4 Unzen und je 1 Cent für weitere 2 Unzen.

6. Pakete. — 14 Cents das Pfund (Höchstgewicht 18 Unzen.) (Guadaloupe, Hayti, Japan 12 Cents.) Zuschlagskosten nach Britisch-Indien: 3 Pfund 48 Cents; 4—7 Pfund 90 Cents; 8—11 Pfund $1.26, über 11 Pfund $2.04. Man kann senden: Nach Deutschland bis zu 22 Pfund, nach Indien bis zu 20 Pfund, nach Honduras bis zu 22 Pfund. Pakete dürfen bis zu 3½ Fuß lang sein. Länge und Umfang bis zu 6 Fuß (nach Deutschland 6 Fuß, 7 Zoll).

Registrierte Postsachen kosten 15 Cents extra. (Für Indien werden nur Briefe registriert.) Geld oder Wertsachen können nicht registriert werden.

Money Orders kosten: Bis $10 — 10 Cents; bis $20 — 20 Cents; bis $30 — 30 Cents usw.

Jeder Postmeister wird gern weitere Auskunft geben.

Vermächtnisse und Stiftungen.

Vom 1. September 1926 bis 1. September 1927.

1. **Louis Rehm, Louisville, Ky.,** für Heidenmission $185, Innere Mission $185 ..... $ 370.00
2. **Paul Rondi, Louisville, Ky.,** Teilzahlung für die Lehranstalten 300.00
3. **Frau Augusta Buetow, Oshkosh, Wis.,** für das Predigerseminar 928.00
4. **Frau Louisa Meier, St. Louis, Mo.,** für das Predigerseminar 300.00
5. **John Hy. Witte, Brooklyn, N. Y.,** für die Synode 100.00
6. **Frau Charlotte Leek, Warrenton, Mo.,** für das Predigerseminar 200.00
7. **Frau Charlotte Voltog, Milwaukee, Wis.,** für Bensenville.. 200.00
8. **Frau Elisabeth Koesterer, Burlington, Ia.,** für Heidenmission $95, Innere Mission $95 ..... 190.00
9. **Frau Louisa Kraft, Baltimore, Md.,** für Innere Mission $898.20, Heidenmission $1900, Predigerseminar $475.... 3,273.20
10. **Fred G. Meinershagen, Higginsville, Mo.,** für Predigerseminar 200.00
11. **H. D. Goßmann, Ohlman, Ill.,** für Blue Springs-Pastorenheim 500.00
12. **Jakob Wiegner, Donnellson, Ia.,** für Heidenmission $800, Innere Mission $800, Pensionskasse $500 ..... 2,100.00
13. **Frau Louisa Eschrich, St. Louis, Mo.,** für Predigerseminar 100.00
14. **Frau Dorothea Warnicke, Houston, Tex.,** für die Lehranstalten 2,875.00
15. **Frl. Emilie Holtkamp, Chicago, Ill.,** für die Heidenmission 100.00
16. **Frau E. H. C. Knickemeyer, St. Louis, Mo.,** für das Predigerseminar 100.00
17. **Wm. Hartmann, Idalia, Colo.,** je $50 für Heidenmission, Innere Mission, Pensionskasse, Emmaus und Waisenhaus, St. Louis 250.00
18. **H. S., Gerald, Mo.,** für Predigerseminar, Proseminar und Pensionskasse je $100 ..... 300.00
19. **Frau Henry Meiers, Lake Elmo, Minn.,** für Predigerseminar, Deutschlandhilfe, Emmaus und Waisenhaus, St. Louis je $221.25 ..... 885.00
20. **N. N., Hampton, Ia.,** für Heidenmission $100, Innere Mission $100, Predigerseminar $100, Proseminar $100, Emmaus $50, Bensenville $50, Hoyleton $50 und Diakonissenhaus, Marshalltown. Ia. $50 ..... 600.00
21. **Frau Anna K. M. Frasen, Hoyleton, Ill.,** für Waisenhaus, Hoyleton, Ill 50.00
22. **Frau Katie Halfmann, Ft. Madison, Ia.,** für Eden-Scholarship 431.26
23. **Frau Jennie Tiedemann, O'Fallon, Ill.,** für die Synode... 4,000.00

24. **Gottbekannt, Milwaukee, Wis.,** für Heidenmission $250, Innere Mission $250 .... 500.00
25. **Geo Biek, Lawrence, Kan.,** für Heidenmission $20, Innere Mission $20, Pensionskasse $50, Neu-Eden $10 .... 100.00

$18,952.46

Wir sind dankbar, daß wieder so eine schöne Anzahl aus unsern Reihen ihrer Kirche durch Vermächtnisse gedacht haben, und möchten andre herzlich ermuntern, diesem Beispiel zu folgen. Der liebe Gott hat gewiß ein Anrecht auf einen Teil unsrer Güter. Wir können solche Erkenntnis nicht besser beweisen, als daß wir diesen Anteil ihm für seine Reichssache vermachen. In aufrichtiger Gesinnung gegeben, sind es Werke, die Gott wohlgefallen. Man darf auch hier sagen: Sie haben ein gutes Werk getan.

Unsre Annuities.

Wir können hierüber berichten, daß sich im verflossenen Jahr eine ganze Anzahl unsrer Glieder die günstige Anlage ihrer Gelder in Annuity Bonds zunutze gemacht haben. Für die, welche einmal bei ihrem Hinscheiden ihrer Kirche etwas hinterlassen möchten, gibt es keine bessere Anlage als diese Annuities, nämlich, daß sie schon bei Lebzeiten der Synode die Summe zur Verwaltung übergeben. Das Kapital ist sicher, die Interessen sind sicher, und die Gabe kommt unverkürzt bei dem Ableben des Gebers dem bestimmten Zweck zugute. Besondre Vorzüge der Annuity-Anlagen sind: Sie sind taxfrei und entheben der Sorge etwaigen Verlustes. — Wer nähere Auskunft über die Angelegenheit wünscht, bestelle sich nachstehend angezeigtes Büchlein:

"Gifts, Bequests and Annuities."

Dies ist der Titel eines kleinen Büchleins, das für alle erwachsenen Personen in der Evangelischen Kirche das größte Interesse haben dürfte. Es gibt die christlichen Grundsätze, die ein jeder hinsichtlich seines Vermögens bei sich pflegen sollte. Es gibt Aufschluß über die Synode, ihre verschiedenen Anstalten, verzweigte Liebestätigkeit, gibt den gesetzlichen oder inkorporierten Namen jedes organisierten Werkes, wie ein Vermächtnis für die verschiedenen Zweige abzufassen ist, wie Stiftungen für Memorials, Scholarships usw. zu machen sind, informiert genau über Annuities und andres Wissenswerte deiner Kirche. — Dieses Büchlein sollte in den Händen jedes denkenden evangelischen Christen sein. Es wird jedem, der den Unterzeichneten davon in Kenntnis setzt, umsonst zugeschickt. Eine Postkarte genügt.

Rev. Hy. Bode, Synodalschatzmeister,
1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.

Fest- und Feiertage im Jahr 1929.

12. Febr., Fastnacht.
24. März, Palmsonntag.
31. März, Ostern.
9. Mai, Himmelfahrt.
12. Mai, Muttertag.
19. Mai, Pfingsten.
9. Juni, Kindertag.
2. Sept., Arbeitertag.
6. Okt., Erntedankfest.
3. Nov., Reformationsfest.
24. Nov., Totenfest.
28. Nov., Danksagungstag.
1. Dez., Erster Advent.
25. Dez. (Mittwoch), Weihnachten.

Formulare für Vermächtnisse.

Wohltätige evangelische Christen, welche gesonnen sind, der Deutschen Evangelischen Synode von Nord-Amerika, ihrem Missionswerk oder einer ihrer Anstalten usw. ein Vermächtnis zukommen zu lassen, sollten dies in ihrem Testament in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise tun, d. h. in Gegenwart von zwei nichtinteressierten Personen mit Angabe von Ort und Zeit und in englischer Sprache. Nachstehend lassen wir ein solches Formular folgen, in dem das Nichtgewünschte auszustreichen ist Will man verschiedene Zweige des Synodalwerks bedenken, so sollte jedesmal von vorne angefangen werden, also: "I give and bequeath" etc.

I give and bequeath to the . . . (German Evangelical Synod of N. A., of which Rev. H. Bode, St. Louis, Mo., is treasurer), (German Evangelical Missouri College [Eden Theological Seminary] located at Webster Groves, Mo.), (Pro-Seminary of the German Evangelical Synod of N. A., located at Elmhurst, Ill.), (Board of Home Missions of the German Evang. Synod of N. A.), (Board of Foreign Missions of the German Evang. Synod of N. A.), (Extension Fund Board of the German Evang. Synod of N. A.), (Ministerial Pensions and Relief Board of the German Evang. Synod of N. A.), the sum of . . . . dollars and the receipt of the treasurer thereof shall be sufficient discharge of my executor.

In deutscher Uebersetzung:

Ich schenke und vermache der . . . . . . (Deutschen Evang. Synode von Nord-Amerika, deren Schatzmeister Pastor H. Bode, St. Louis, Missouri, ist), (dem Deutschen Evang. Missouri College [Eden-Theologisches Seminar], Webster Groves, Mo.), (dem Proseminar der Deutschen Evangelischen Synode von N.-A. in Elmhurst, Ill.), (der Behörde für Innere Mission innerhalb der Deutschen Evang. Synode von N.-A.), (der Verwaltungsbehörde der Heidenmission innerhalb der Deutschen Evang. Synode von N.-A.), (der Kirchbaufondskasse der Deutschen Evang. Synode von N.-A.), (der Pensions- und Unterstützungskasse der Deutschen Evang. Synode von N.-A.) die Summe von . . . . Die Empfangsbescheinigung des Schatzmeisters entledigt meinen Testamentsvollstrecker seiner Verpflichtungen.

Schatzmeister der Synode ist Pastor H. Bode, 1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.

ELMHURST COLLEGE

(Das Proseminar)

ELMHURST - - - - ILLINOIS

Diese Lehranstalt der Evangelischen Synode dient in erster Linie dem Zweck, junge Männer auf das Studium der Theologie vorzubereiten, bietet aber auch einen allgemeinen wissenschaftlichen Kursus und gibt Gelegenheit zur Vorbereitung auf andre besondre Fachstudien.

Der volle Kursus des College ist vierjährig, und den Abiturienten des vollen Kursus wird der A. B.-Grad („Bachelor of Arts"-Grad) gewährt. Jedoch wird ein Diplom auch denjenigen gewährt, die nur die ersten zwei Jahre des College-Kursus („Junior College") absolvieren.

Das Jahrbuch gibt vollständigen Aufschluß über den Lehrkursus und die Eintrittsbedingungen und wird auf Wunsch frei versandt.

Fakultät und Unterrichtsfächer: Das Amt des Präsidenten ist zurzeit vakant; Daniel Irion, D. D., Präsident Emeritus und Professor des neutestamentlichen Griechischen; Karl F. Bauer, D. D., Professor der Philosophie; George A. Sorrick, A. M., Professor der Mathematik; Christian G. Stanger, Professor der Musik; Henry L. Breitenbach, Professor der lateinischen Sprache und der Literatur; Paul N. Crusius, A. M., Professor der Geschichte; H. Emil Hansen, Professor der griechischen Literatur; Theophil W. Mueller, A. M., Dekan und Professor der soziologischen Wissenschaften; Homer H. Helmick, Ph. D., Professor der Chemie und Physik; Karl H. Carlson, A. M., B. D., Professor der englischen Literatur; Henry Katterjohn, A. M., Professor der religiösen Erziehung und der Psychologie; Robert M. Hale, B. S., Lehrer der englischen Sprache und „Coach"; F. W. Kaufmann, Ph. D., Professor der deutschen Sprache; Wendell Krull, M. S., Professor der Biologie; Lawrence E. Bliß, A. B., Lehrer der englischen Sprache; Chester K. Rosenbaum, A. M., Lehrer der Chemie und Physik; Ralph E. Weißer, A. B., Lehrer der Bibelkunde; Robert G. Leonhardt, Verwalter; Fräulein Margaret Powell, Bibliothekarin.



Das Evang. Predigerseminar

Webster Groves, Missouri.

Das Evangelische Predigerseminar ist ausschließlich für das Studium der Theologie eingerichtet. Hier handelt es sich hauptsächlich um ein ebenso streng wissenschaftliches wie demütig gläubiges Forschen in der Heiligen Schrift, um das Verständnis ihrer Sprache, um ein Ringen nach der Salbung des Heiligen Geistes zu der Hirten- und Sämannsarbeit des evangelischen Predigtamts, um die Lehre vom Glauben und Bekenntnis und von der christlichen Ethik, um die Kirchengeschichte und um andre theologische Disziplinen. Die Anstalt steht daher solchen Jünglingen offen, die, im 18. bis 30. Lebensjahr stehend, nach reifer Ueberlegung und aus innerer Ueberzeugung des evangelischen Glaubens treu, ihrer Berufung zum heiligen Amt vor Gott gewiß sind und die nötige Befähigung zu solch ernstem Studium besitzen.

Die Seminaristen haben beim Eintritt in das Predigerseminar schriftlich das Versprechen zu geben, daß sie dem Predigtamt in der Evangelischen Kirche treu bleiben und in den ersten Jahren nach ihrer Ausbildung die ihnen von der Synode zugewiesenen Stellen willig und gewissenhaft bedienen oder aber, wo sie sich anders entscheiden sollten, die sämtlichen Kosten ihrer Ausbildung an die Seminarkasse vergüten wollen. — Der regelmäßige Kursus beträgt drei Jahre. Die Seminaristen sind in drei Jahresklassen eingeteilt. Das Anstaltsjahr beginnt Anfang September und dauert bis Ende Mai.

Das Predigerseminar besteht jetzt aus einem Komplex von sechs Gebäuden und liegt auf einem zwanzig Acres umfassenden Grundstück in Webster Groves, Mo., der schönsten Vorstadt von St. Louis. Die Verbindung mit St. Louis, sowohl mit der untern Stadt als auch mit dem Bahnhof ist ausgezeichnet. In einer Stunde fährt man von der Broadway und Market mit der Manchester-Linie und in fünfundvierzig Minuten vom Bahnhof mit der Compton- (oder Park-) und Manchester-Linie direkt zum Seminar.

Professoren: Direktor S. D. Preß, D. D., hat die Leitung der Anstalt, führt die Korrespondenz und erteilt in verschiedenen Fächern Unterricht; Prof. W. Baur, D. D., Prof. Karl E. Schneider, Prof. H. R. Niebuhr, Ph. D., Prof. A. Wehrli, Professor J. Biegeleisen, Prof. M. Manrodt, Prof. W. Petersmann, S. T. D., Prof. F. Pfeiffer, Musikdirektor.



Beamte der Evangelischen Synode von N.-A.

Präses: Pastor J. Baltzer, D. D., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Vizepräses: Pastor A. H. Becker, D. D., 2021 Milan St., New Orleans, La.

Sekretär: Pastor G. Fischer, 671 Madison St., Milwaukee, Wis.

Schatzmeister: Pastor H. Bode, D. D., 1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.

Distriktsbeamte.

1. **Atlantischer:** Pastor F. H. Klemme, 106 E. 32. St., Baltimore, Md., Präses; Pastor W. Bourquin, 501 Ocean Parkway, Brooklyn, N. Y., Vizepräses; Pastor P. Briesemeister, Sekretär; Herr Adam Conrad, South Orange, N. J., Schatzmeister.

2. **Colorado:** Pastor A. Woth, 300 12. St., Greely, Colo., Präses; Pastor Paul Jüling, Windsor, Colo., Vizepräses; Pastor Chas. Decker, Grand Junction, Colo., Sekretär; Herr S. G. Becker, 627 S. Ogden St., Denver, Colo., Schatzmeister.

3. **Indiana:** Pastor F. A. Meusch, 222 E. Spring, New Albany, Ind., Präses; Pastor C. Held, Cincinnati, Ohio, Vizepräses; Pastor R. C. Kübler, Cincinnati, Ohio, Sekretär; Bethel-Gemeinde, Evansville, Ind., Schatzmeister.

4. **Iowa:** Pastor John Buescher, 611 Columbia St., Burlington, Ia., Präses; Pastor F. L. Rodenbeck, Hubbard, Ia., Vizepräses; Pastor E. Seybold, Ackley, Ia., Sekretär; Herr John Blaul, Burlington, Ia., Schatzmeister.

5. **Kansas:** Pastor F. Abele, Alma, Kansas, Präses; Pastor Theo. Hauck, Eudora, Kansas, Vizepräses; Pastor R. Richter, Junction City, Kansas, Sekretär; Pastor H. Becker, Kansas City, Kansas, Schatzmeister.

6. **Michigan:** Pastor J. Wulfmann, 68 New St., Mt. Clemens, Mich., Präses; Pastor Theo. Eisen, Andrews, Ind., Vizepräses; Pastor A. Schoen, Manchester, Mich., Sekretär; Herr Chr. Schwartz, Detroit, Mich., Schatzmeister.

7. **Minnesota:** Pastor J. M. Munz, R. R. 2, Eyota, Minn., Präses; Pastor Joh. Fontana, Lake Elmo, Minn., Vizepräses; Pastor Emanuel Crusius, Rochester, Minn., Sekretär; Pastor W. Koring Faribault, Minn., Schatzmeister.

8. **Missouri:** Pastor Paul Preß, 1910 Newhouse Ave., St. Louis, Mo., Präses; Pastor J. W. Gaebe, Jefferson Barracks, Mo., Vizepräses; Pastor A. F. Alberswerth, St. Louis, Mo., Sekretär; St. Johannes-Gemeinde, St. Louis, Mo., Schatzmeister.

9. **Nebraska:** Pastor A. Matzner, 1314 F. St., Lincoln, Nebr., Präses; Pastor G. Bode, Plymouth, Nebr., Vizepräses; Pastor A. F. Abele, Seward, Nebr., Sekretär; Pastor E. Vogt, Jansen, Nebr., Schatzmeister.

10. **New York:** Pastor Karl Loos, 1709 Gunnison Drive, Erie, Pa., Präses; Pastor G. Siegenthaler, Buffalo, N. Y., Vizepräses; Pastor Paul Frankenfeld, Buffalo, N. Y., Sekretär; St. Matthäus-Gemeinde, Buffalo, N. Y., Schatzmeister.

11. **Nord-Illinois:** Pastor H. J. Schick, 7008 S. Michigan Ave., Chicago, Ill., Präses; Pastor L. W. Goebel, Chicago, Ill., Vizepräses;

Pastor Theo. G. Papsdorf, Chicago, Ill., Sekretär; Herr A. C. Dittmann, Schatzmeister.

12. **Ohio:** Pastor W. R. Grunewald, 105 S. 7. St., Zanesville, Ohio, Präses; Pastor Paul Pfeiffer, Springfield, Ohio, Vizepräses; Pastor L. H. Lammers, Newark, Ohio, Sekretär; Herr J. F. Lucks, Schatzmeister.

13. **Pacific:** Pastor E. Baltzer, 514 58. St., Oakland, Calif., Präses; Pastor E. G. Albert, Pasadena, Calif., Vizepräses; Pastor H. Gebhardt, Los Angeles, Calif., Sekretär; Herr Chas. Quast, Los Angeles, Calif., Schatzmeister.

14. **Pennsylvania:** Pastor J. L. Ernst, 600 N. Euclid Ave., Pittsburgh, Pa., Präses; Pastor O. D. Hempelmann, Pittsburgh, Pa., Vizepräses; Pastor Wm. Hausmann, Wheeling, W. Va., Sekretär; Herr Herman A. Hundt, Wheeling, W. Va., Schatzmeister.

15. **Süd-Illinois:** Pastor R. Kofer, 2103 C. St., Granite City, Ill., Präses; Pastor Adolph Friz, Pinckneyville, Ill., Sekretär; Herr J. C. Ludolf, Arcola, Ill., Schatzmeister.

16. **Südlicher:** Pastor J. P. Quinius, 2317 Napoleon Ave., New Orleans, La., Präses; Pastor Wm. H. Aufderhaar, Cullman, Ala., Vizepräses; Pastor Hilmer E. Neumann, New Orleans, La., Sekretär; Herr A. L. Rau, New Orleans, La., Schatzmeister.

17. **Texas:** Pastor C. Wolff, 908 Pennsylvania Ave., Ft. Worth, Texas, Präses; Pastor C. Kniker, Cibolo, Texas, Vizepräses; Pastor O. A. Meyer, Gayhill, Texas, Sekretär; Pastor G. Krebs, Eddy, Texas, Schatzmeister.

18. **West-Missouri:** Pastor F. C. Klick, 814 Faraon St., St. Joseph, Mo., Präses; Pastor F. Stoerker, Boonville, Mo., Vizepräses; Pastor Silas P. Bittner, Kansas City, Mo., Sekretär; Zentral-Gemeinde, Jefferson City, Mo., Schatzmeister.

19. **Wisconsin:** Pastor H. Niefer, 550 Russell Ave., Milwaukee, Wis., Präses; Pastor E. J. Fleer, Milwaukee, Wis., Vizepräses; Pastor E. C. Grauer, Wausau, Wis., Sekretär; Pastor R. Grunewald, Wauwatosa, Wis., Schatzmeister.

20. **Washington-Missions-Distrikt:** Pastor C. Hoffmann, 646 Nehalem Ave., Portland, Ore., Präses; Pastor E. Horstmann, Gresham, Ore., Sekretär; Herr C. L. Hemrich, Baring, Ore., Schatzmeister.

21. **Missions-Distrikt in Indien:** Miss. Fred A. Goetsch, Präses; Pastor Yesu Prakash, Vizepräses; Pastor Gottlieb, Sekretär; Miss. M. P. Albrecht, Schatzmeister.

Konferenz der Missionare in Indien: Miss. J. Gass, D. D., Raipur C. P., India, Präses; Miss. J. Koenig, Bisrampur, Central Provinces, Raipur District, India, Vizepräses; Miss. Theophil Twente, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India, Sekretär; Miss. Theo. Seybold, Raipur, C. P., India, Schatzmeister.

Konferenz der Missionare in Honduras: Miss. Harold N. Auler, Präses; Frl. Louise Vordenberg, Sekretärin; Miss. Fr. Andres, Schatzmeister. Adresse von allen: San Pedro Sula, Honduras, Central America.

Behörden.

Verwaltungsbehörde für Lehranstalten: P. David Brüning, 1300 E. Fayette St., Baltimore, Md., Vorf.; P. R. Niebuhr, Detroit, Mich., Sekr.; P. Jul. Kircher, Chicago, Jll., Schatzm.; Präs. S. D. Preß, D. D., Webster Groves, Mo.; P. J. E. Digel, Massillon, O.; P. E. R. Jaeger, East St. Louis, Jll.; P. H. Dinkmeyer, Chicago, Jll.; P. Wm. Mehl, Louisville, Ky.; Herr Alb. Reusch, St. Louis, Mo.; Herr L. Brandt, Indianapolis, Ind.; Herr John Blaul, Burlington, Ja.; Herr J. F. Mocker, St. Louis, Mo.; Herr F. B. Meckfessel, St. Louis, Mo.; P. F. Frankenfeld, Rochester, N. Y.; P. F. Stoerker, Boonville, Mo.; Herr A. Tuechter, Cincinnati, O.

Direktorium des Eden-Theologischen Seminars: Prof. S. D. Preß, D. D., Webster Groves, Mo., Vorf.; P. J. W. Gaebe, Jefferson Barracks, Mo., Sekr.; Herr E. H. Schultz, St. Louis, Mo., Schatzm.; P. E. R. Jaeger, East St. Louis, Jll. (Vorf. des Exekutivkomitees); P. R. Niebuhr, Detroit, Mich.; P. Paul Preß, St. Louis, Mo.; P. F. H. Krafft, St. Louis, Mo.; Herr Geo. E. Hoffmann, St. Louis, Mo.; Herr Henry Vogt, Louisville, Ky.

Direktorium von Elmhurst College: P. Herbert Brodt, 1448 N. 7. St., Chicago, Jll., Vorf. (auch Vorf. des Exekutivkomitees); P. H. Niefer, Milwaukee, Wis., Vizevorf.; P. Fred J. Rolf, Rock Island, Jll., Sekr.; Herr W. L. Woldhausen, Chicago, Jll., Schatzm.; P. Henry Dinkmeyer, Chicago, Jll.; P. Karl Fauth, Clarence, Ja.; Herr August Grotefeld, Chicago, Jll.; P. T. H. Herrmann, Minneapolis, Minn.; Herr Henry Schumacher, Elmhurst, Jll.; Herr A. Tuechter, Cincinnati, O.

Direktorium der Robinson-Akademie: P. C. Wolff, 908 E. Pennsylvania Ave., Ft. Worth, Tex., Vorf. (auch Vorf. des Exekutivkomitees); Herr F. Mailaender, Waco, Tex., Vizevorf.; P. A. Romanowski, Dallas, Tex., Sekr.; P. G. Nußmann, Waco, Tex., Schatzm.; P. J. E. Digel, Massillon, O., Vertreter der Verwaltungsbehörde; Herr O. Schulze, Eddy, Tex., und Herr A. Scheef, Marlin, Tex.

Direktorium des Oakwood-Instituts: P. Wm. F. Mehl, 219 E. Broadway, Louisville, Ky., Vorf.; P. P. Pfeiffer, Springfield, O., Vizevorf. (auch Vorf. des Exekutivkomitees); P. Theo. Merten, Lorain, O., Sekr.; Herr Geo. Decker, Cincinnati, O., Schatzm.; Frau A. A. Sotier, St. Louis, Mo.; Frau F. J. Ewald, Cincinnati, O.; Herr J. J. De Roo, Cincinnati, O.; P. G. F. Brune, Reading, O.; P. F. Kuether, Prinzipal, Cincinnati, O.

Erziehungsbehörde: P. E. Kockritz, 507 Jefferson Ave., Evansville, Ind., Vorf.; P. Paul Vieth, Elmhurst, Jll., Vizevorf.; Prof. A. Wehrli, Webster Groves, Mo., Sekr.; Prof. F. Pfeiffer, St. Louis, Mo., Schatzm.; Frau Emma Bomhard, Pittsburgh, Pa.; P. J. J. Braun, Chicago, Jll.; P. E. Gehle, Milwaukee, Wis.; Prof. D. Irion, D. D., Elmhurst, Jll.; Prof. Th. W. Mueller, Elmhurst, Jll.; P. Theo. C. Braun, St. Louis, Mo.; P. Paul Pfeiffer, Springfield, O.; Herr F. W. Rasche, Burlington, Ja. Der Redakteur der Sonntagschul-Publikationen ist beratendes Glied. P. C. J. Keppel, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär.

Behörde für Innere Mission: P. F. G. Ludwig, 851 4. St., Milwaukee, Wis., Vorf.; P. Chas. Enders, Washington, D. C., Sekr.; P. O. W. Hegge-

meier, Alton, Ill., Schatzm.; P. G. A. Schmidt, Denver, Colo.; P. O. C. Haaß, Detroit, Mich.; P. W. L. Bretz, 112 Chatham Rd., Columbus, O., Exekutivsekretär.

Behörde für Kirchbaukasse: P. Theo. Braun, 1511 College Ave., St. Louis, Mo., Vors.; P. K. Schneider, St. Louis, Mo., Vizevors.; P. R. Kofer, Granite City, Ill., Sekr.; Herr H. W. Huning, St. Louis, Mo., Schatzm.; Herr F. T. Hoeltmann, East St. Louis, Ill.

Behörde für Immigranten- und Seemannsmission: P. F. C. Rueggeberg, 2516 W. Lombard St., Baltimore, Md., Vors.; P. F. W. Schaefer, Sekr.; P. P. L. Schmidt, Schatzm.; Herr E. Kreiling; Herr F. Steiner; P. F. Giese, Immigrantenmissionar; alle von Baltimore, Md. Immigranten- und Seemannsheim: 1308—16 Beason St., Baltimore, Md.

Direktorium des Verbands Evangelischer Wohltätigkeitsanstalten: P. Bruno Howe, 1815 Grand Ave., Milwaukee, Wis., Präs.; P. F. P. Jens, D. D., St. Louis, Mo., Vizepräs.; P. J. W. Frankenfeld, St. Charles, Mo., Sekr.; Schw. Lena Appel, Evansville, Ind., Schatzm.; P. G. A. Kienle, Chicago, Ill. — P. F. Lueckhoff, Detroit, Mich.; P. M. R. Sennewald, Forks, N. Y.; Schw. Alwine Scheid, St. Louis, Mo.; P. Paul J. Gehm, Piqua, O.; P. H. Moeller, Chicago, Ill.; P. R. Niebuhr, Detroit, Mich.; P. H. S. von Ragué, Elmore, O.; P. Paul Zwilling, Louisville, Ky.; P. W. Merzdorf, Faribault, Minn.

Kommission für christlich-soziale Fragen: P. J. H. Horstmann, 1716 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Vors.; P. H. S. von Ragué, Elmore, O., Vizevors.; Frau J. L. Haack, Lancaster, Wis., Sekr.; Frau Mae A. Friday Ashbrook, Findlay, O., Schatzm.; P. R. Niebuhr, Detroit, Mich.; Frl. Viola Vogel, St. Louis, Mo.; Herr E. H. Rintelmann, Milwaukee, Wis.; Herr M. A. Riehl, Evansville, Ind.; Dr. Philip Vollmer, 101 Memorial Ave., Palmyra, N. J., Exekutivsekretär.

Behörde für Evangelisation: P. J. Baltzer, D. D., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Vors.; P. C. J. Keppel, St. Louis, Mo.; P. Paul Preß, St. Louis, Mo.; Prof. A. Wehrli, Webster Groves, Mo.

Behörde für Heidenmission: P. C. W. Locher, 1111 Pennsylvania Ave., Steubenville, O., Vors.; Herr A. C. Kranichfeld, Buffalo, N. Y., Vizevors.; P. Theo. Schmale, Pittsburgh, Pa., Sekr.; P. S. Lindenmeyer, Portsmouth, O., Schatzm.; P. Tim. Lehmann, Columbus, O.; P. Ernst Schmidt, Warren, Mich.; Herr Paul H. Schulz, Detroit, Mich.; P. Paul A. Menzel, D. D., 2951 Tilden St., N. W., Washington, D. C., Exekutivsekretär.

Pensions- und Unterstützungskasse: P. J. Abele, Cook, Nebr., Vors.; P. J. Wulfmann, Mt. Clemens, Mich., Vizevors.; P. A. Dreusicke, Hinsdale, Ill., Sekr.; P. Theo. Oberhellmann, Clayton, Mo., Schatzm.; P. F. C. Klick, St. Joseph, Mo.; Herr Louis Saeger, St. Charles, Mo.; Herr Theo. Pundmann, St. Charles, Mo.; Herr H. W. Stoenner, Milwaukee, Wis.; Stadtmayor F. G. Rapp, Columbia, Ill.

Behörde für Synodalhaushalt und Agitation: P. L. Hoymann, 605 E. St. Catherine St., Louisville, Ky.; P. J. P. Meyer, St. Louis, Mo., Sekr.; P. A. Fruechte, Chicago, Ill.; P. H. Bode, D. D., St. Louis, Mo., (ex

officio); Herr A. W. Baltz, East St. Louis, Jll.; Herr A. J. Koenigsmark, Waterloo, Jll.; Herr L. Bahrenburg, Sedalia, Mo.; Herr E. W. Riesbeck, Chicago, Jll.; P. H. P. Vieth, 2013 St. Louis, Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär. Die folgenden Vertreter von Behörden sind beratende Mitglieder: P. Jul. Kircher, Chicago, Jll.; P. F. C. Ludwig, Milwaukee, Wis.; P. Tim. Lehmann, Columbus, O.; P. J. Abele, Cook, Nebr.; P. Theo. Braun, St. Louis, Mo.; P. C. J. Keppel, St. Louis, Mo.; P. H. L. Streich, St. Louis, Mo.; P. O. P. Schroerluke, St. Louis, Mo.

Fondsbehörde: P. Wm. Grotefeld, 56 Grove St., Downers Grove, Jll., Vors.; P. Paul Irion, Michigan City, Ind., Sekr.; Herr Albert Schoch, Villa Park, Jll., Schatzm.; Herr W. F. Batzner, Chicago, Jll.; Herr Wm. Andressohn, Milwaukee, Wis.

Kommission für besondre Sammlungen: Herr H. E. Schultz, 3460 Longfellow Blvd., St. Louis, Mo., Vors.; Herr H. R. Schultheis, Baltimore, Md.; Herr A. J. Koenigsmark, Waterloo, Jll.; Herr Gustav Kalz, Detroit, Mich.; Herr J. C. Fischer, Evansville, Ind.; Herr A. Friedrich, Newark, N. J.; Herr A. C. Goetsch, St. Louis, Mo.; ex officio: P. H. Bode, D. D., P. H. Vieth und P. J. Baltzer, D. D.

Allgemeine Publikationsbehörde: P. F. R. Schreiber, 209 Glenhaven Ave., N. W., Grand Rapids, Mich., Vors.; Herr A. Goetsch, St. Louis, Mo., Vizevors.; P. Edwin F. Mayer, Detroit, Mich., Sekr.; Herr W. D. Bobsin, Chicago, Jll.; Herr G. E. Benson, Alton, Jll.; die Vorsitzenden der folgenden vier Unterbehörden. (Die Redakteure der Synodalzeitschriften sind beratende Mitglieder.)

Direktorium des Eden Publishing House: P. Theo. Haefele, 4138 N. Grand Blvd., St. Louis, Mo., Vors.; P. G. M. Poth, St. Louis, Mo.; Herr W. H. Niehaus, St. Louis, Mo.; Herr W. Samel, St. Louis, Mo.; Herr Anton Roesch, St. Louis, Mo.; Herr J. P. Hennings, 1712—18 Chouteau Ave., St. Louis, ist Verlagsführer.

Behörde für deutsche Publikationen: Prof. W. Baur, D. D., 135 Bompart Ave., Webster Groves, Mo., Vors.; Prof. F. Mayer, Ph. D., D. D., Manchester, Mich.; P. A. Mücke, D. D., Stillwater, Minn.

Behörde für englische Publikationen: Prof. Paul Crusius, Elmhurst, Jll., Vors.; P. H. J. Schick, Chicago, Jll.; P. John Ernst, Pittsburgh, Pa.

Behörde für Sonntagschul-Publikationen: P. T. Herrmann, 1715 Irving Ave., N., Minneapolis, Minn., Vors.; P. F. Schroeder, Chicago, Jll., Sekr.; P. E. Kockritz, Evansville, Ind.; Prof. F. Pfeiffer, St. Louis, Mo.; P. Theo. C. Braun, St. Louis, Mo.

Behörde des Evangelischen Brüderbunds: Dr. E. A. R. Torsch, Louisville, Ky., Ehrenpräs.; Herr Wm. G. Hazelbeck, Box 801, Portsmouth, O., Präs.; Herr W. H. Witthaus, St. Louis, Mo., Vizepräs.; Herr F. W. Rasche, Burlington, Ia., Sekr.; Herr Louis Hufft, New Orleans, La., Schatzm.; Herr H. E. Buelow, Milwaukee, Wis.; Herr A. H. Steinbeck, Jefferson City, Mo.; Herr H. W. Schultheis, Baltimore, Md.; P. E. J. Westerbeck, Columbia, Jll.; P. A. B. Gaebe, Monee, Jll.; P. H. L. Streich, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär.

Behörde der Evangelischen Frauen-Union: Frau F. A. Keck, 3505 Harper Ave., St. Louis, Mo., Präs.; Frau G. C. Rewwer, Cincinnati, O., Vizepräs.; Frau A. A. Sotier, St. Louis, Mo., prot. Sekr.; Frau Mae Friday Ashbrook, Findlay, O., fin. Sekr.; Frau L. E. Fritsch, Evansville, Ind., Schatzm.; Frau A. H. Becker, New Orleans, La.; Frau E. C. Grauer, Wausau, Wis.; Frau H. Noehren, Buffalo, N. Y.; P. H. L. Streich, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär.

Behörde der Evangelischen Liga: P. Paul M. Schroeder, 1106 East Virginia St., Evansville, Ind., Vors.; Herr Karl Eifert, Erie, Pa., prot. Sekr.; P. Chas. A. Ittel, Pittsburgh, Pa., Schatzm.; Frl. Martha Groggel, New York, N. Y.; Herr Elmer Keller, Milwaukee, Wis.; P. Titus Lehmann, St. Louis, Mo.; P. Paul G. Moritz, Cleveland, O.; P. F. Stoerker, Boonville, Mo.; P. O. P. Schroerluke, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär.

Synodalgerichtshof: P. C. C. Haag, 943 E. Grand Blvd., Detroit, Mich., Vors.; P. G. A. Neumann, Ann Arbor, Mich., Sekr.; P. Theo. Haas, Evansville, Ind.; P. J. Goebel, Chicago, Ill.; P. Theo. Irion, Oshkosh, Wis.; P. C. Held, Cincinnati, O.; P. Paul Frankenfeld, Buffalo, N. Y.; Lehrer J. A. Miche, Chicago, Ill.; Lehrer W. F. Moritz, St. Louis, Mo.; Vertreter der Petri-Gemeinde, St. Louis, Mo., der Bethel-Gemeinde, Milwaukee, Wis., der Salems-Gemeinde, Rochester, N. Y., der Petri-Gemeinde, Louisville, Ky., der Petri-Gemeinde, Kansas City, Mo.

Eden Publishing House: Jos. P. Hennings, Verlagsführer, 1712—18 Chouteau Ave., St. Louis, Mo. Chicago-Zweiggeschäft: Frl. Klara Kickert, Vertw., 209 S. State St., Chicago, Ill.



Deutsche Publikationen.

„Friedensbote" und „Evangelischer Kalender," P. Otto Preß, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Schriftführer. „Feierstunden," „Lektionsblatt zu den Biblischen Geschichten," „Christliche Kinderzeitung," „Fliegende Missions-Blätter" und „Das Evangelische Heim," P. Titus Lehmann, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Schriftführer.

Englische Publikationen.

"The Evangelical Herald" and "Evangelical Year Book," Rev. J. H. Horstmann, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Editor. "Theological Magazine of the Evangelical Synod," Rev. H. Kamphausen, D.D., 9807 Cudell Ave., Cleveland, Ohio, Editor. "The Children's Comrade," "Boys' Companion," "Girls' Friend," "Evangelical Tidings," "Light Bearer," "Bible Story Lessons," "The International Group Uniform Quarterlies," "Graded Lessons," for Beginners, Primary and Junior Departments, "Our Mission Sunday," "Our Work," Rev. A. Ruecker, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Editor, Rev. Titus Lehmann, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Associate Editor, Miss Martha R. Braun, Assistant Editor.

Entschlafene Pastoren.

Vom 7. September 1926 bis zum 12. September 1927.

Pastor Heinrich Walser, geb. d. 2. Dezember 1853 in Zabern, Elsaß-Lothringen, gest. d. 24 Oktober 1926 als Emeritus in St. Louis, Mo. (1)

Pastor Walter August Schaefer, geb. d. 5. Februar 1867 in Heringen, Kreis Fangerhausen, Thüringen, gest. d. 30. Oktober 1926 in Omaha, Nebr., als Pastor der Zions-Gemeinde in Gladstone, Nebr. (2)

Pastor August Büttner, geb. d. 30. Juni 1860 in Stettin, Deutschland, gest. d. 15. November 1926 als Emeritus in Petoskey, Mich. (3)

Pastor Gustav Krumm, geb. d. 6. August 1861 in Reval, Esthland, gest. d. 6. Dezember 1926 als Pastor der St. Pauls- und St. Johannes-Gemeinde bei Ackerville, Wis. (4)

Pastor Karl Friedrich Fleck, geb. d. 19. August 1856 in Karlsruhe, Baden, gest. d. 7. Dezember 1926 als Emeritus in Baltimore, Md. (5)

Pastor Ernst Riemeyer, geb. d. 18. Januar 1862 zu Frankfurt a. d. Oder, gest. d. 17. Dezember 1926 als Pastor der Jakobus-Gemeinde zu Casco, Mich. (6)

Pastor Emanuel Albert Schulz, geb. d. 9. Juli 1875 in Berlin (jetzt Kitchener), Ontario, Kanada, gest. d. 13. Januar 1927 als Pastor der Friedens-Gemeinde zu N. Tonawanda, N. Y. (7)

Pastor Heinrich Wolf, geb. d. 30. Dezember 1855 in Landsberg, Bayern, gest. d. 22. Januar 1927 als Emeritus in Des Plaines, Ill. (8)

Pastor Heinrich Roehren, geb. d. 28. Januar 1854 in Dyer, Ind., gest d. 23. Januar 1927 als Pastor der evang. Südseite-Gemeinde zu Buffalo, N. Y. (9)

Pastor Gottlieb Heinrich Freund, geb. d. 23. Juli 1873 in Freelandville, Ind., gest. d. 3. Februar 1927 als Pastor der Salems-Gemeinde zu Higginsville, Mo. (10)

Pastor Friedrich Gabelmann, geb. d. 9. Februar 1868 zu Osterburgen, Rheinpfalz, gest. d. 14. Februar 1927 als Emeritus in Detroit, Mich. (11)

Pastor Albert E. Janssen, geb. d. 28. August 1857 in Emden, Ostfriesland, gest. d. 26. Februar 1927 als Emeritus in Pasadena, Calif. (12)

Pastor Herbert H. Kettelhut, geb. d. 27. August 1895 in High Hill, Mo., gest. d. 4. März 1927 als Pastor der Jakobi-Gemeinde zu Louisville, Ky. (13)

Pastor Jul. Klopsteg, geb. d. 26. Juli 1838 in der Ortschaft Leissow bei Frankfurt a. d. Oder, Preußen, gest. d. 9. März 1927 als Emeritus in Faribault, Minn. (14)


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

Entschlafene Pastoren.

Pastor Georg Lienhardt, geb. d. 28. Dezember 1861 in Müchberg, Deutschland, gest. d. 25. März 1927 zu Moline, Ill., als Stadtmissionar in Chicago. (Leider kein Bild erhalten.)

Pastor Conrad Wm. Th. Bechtold, geb. d. 3. Februar 1845 in Leba, Pommern, gest. d. 16. April 1927 als Emeritus in Kansas City, Mo. (16)

Pastor Max Ratsch, geb. d. 31. Dezember 1846 in Merseburg, Prov. Sachsen, Preußen, gest. d. 12. Mai 1927 als Emeritus in Laehn, Deutschland. (17)

Pastor Johannes C. H. Erdmann, geb. d. 19. November 1862 in Granzin, Pommern, gest. d. 24. Mai 1927 im Diakonissenhospital zu St. Louis, Mo., als Pastor der Zions-Gemeinde in Burlington, Ia. (18)

Pastor Conrad Friedrich Stoerker, geb. d. 17. Februar 1851 in Melle, Hannover, gest. d. 13. Juni 1927 als Emeritus in St. Charles, Mo. (19)

Pastor Heinrich Drees, geb. d. 21. September 1856 zu Freelandville, Ind., gest. d. 1. Juli 1927 als Emeritus in St. Louis, Mo. (20)

Pastor Georg Mayer, geb. d. 11. Oktober 1857 bei Slinger, Wis., gest. d. 31. Juli 1927 als Emeritus in St. Cloud, Minn. (21)

Entschlafene Pfarrfrauen.

Frau Pastor Magdalena Mathilda Egli, geb. **Klein,** geb. d. 1. März 1894 in Siegel, Ia., gest. d. 16. September 1926 in Grand Junction, Colo., als Gattin des Pastors Armin Egli zu Oak Harbor, Ohio.

Frau Pastor Louise Otto, geb. **Kommueller,** geb. d. 1. Dez. 1854 in St. Louis, Mo., gest. d. 15. Okt. 1926 im Diakonissenhospital zu St. Louis, Witwe des 1916 entschlafenen Prof. E. Otto.

Frau Pastor Maria Pfeiffer, geb. **Schleich,** geb. d. 10. Dezember 1844 in Oberndorf, Württemberg, gest. d. 7. November 1926 in Detroit, Mich., als Witwe des 1905 entschlafenen Pastors F. Pfeiffer.

Frau Pastor Rosette Freytag, geb. **Kreckel,** geb. d. 31. Juli 1845 zu Westerburg, Nassau, gest. d. 8. November 1926 zu Dolton, Ill., als Witwe des 1924 entschlafenen Pastors H. W. Freytag.

Frau Pastor Auguste Dinkmeier, geb. **Lüssenhop,** geb. d. 28. Februar 1853 in Addison Tp., Ill., gest. d. 31. Dezember 1926 in St. Charles, Mo., als Gattin des Pastors J. H. Dinkmeier.

Frau Pastor Auguste Friederike Heinrich, geb. **Schulz,** geb. d. 30. November 1869 in Genesee, Wis., gest. d. 26. Januar 1927 in Des Plaines, Ill., als Gattin des Pastors Johann F. Heinrich.


11
12
13
14
16
17
18
19
20
21

Entschlafene Pfarrfrauen.

Frau Pastor Frieda Buescher, geb. **Fiedler,** geb. d. 26. September 1883 in der Provinz Posen, Preußen, gest. d. 2. Februar 1927 in Chicago, Ill., als Gattin des Pastors Johann Buescher.

Frau Pastor Maria Helene Saffran, geb. **Englemann,** geb. d. 3. August 1885 in Howard City, Mich., gest d. 10. März 1927 zu Indianapolis, als Gattin des Pastors Paul G. Saffran, New Palestine, Ind.

Frau Pastor Auguste Irene Reichert, geb. **Dolecke,** geb. d. 26. Juli 1878 in Bremen, Deutschland, gest. d. 10. April 1927 zu Jackson, Wis., als Gattin des Pastors Julius Reichert.

Frau Pastor Elisabeth Schlundt, geb. **Hausfeld,** geb. d. 22. Januar 1849 zu Holland, Ind., gest. d. 22. April 1927 in Evansville, Ind., als Witwe des 1923 entschlafenen Pastors J. Schlundt.

Frau Pastor Magdalena Marie Rami, geb. **Müller,** geb. d. 7. März 1848 in Rapholtz Weiler, Elsaß-Lothringen, gest. d. 8. Mai 1927 in Tomah, Wis., als Witwe des im Jahre 1925 entschlafenen Pastors R. Rami.

Frau Pastor Louise Schory, geb. **Prell,** geb. d. 11. Februar 1869 in Cincinnati, Ohio, gest. d. 16. Mai 1927 in Indianapolis, Ind., als Gattin des Pastors Theo. Schory.

Frau Pastor Maria Duerr, geb. **Engelhart,** geb. d. 1. August 1845 in Kindenheim in der Rheinpfalz, gest. d. 16. Mai 1927 in Cleveland, O., als Witwe des 1890 entschlafenen Pastors J. L. Duerr.

Frau Pastor Lydia Louise Nollau, geb. **Müller,** geb. d. 13. März 1858 in Liverpool, Ohio, gest. d. 10. Juni 1827 in St. Louis, Mo., als Witwe des im Jahre 1917 entschlafenen Pastors Louis Nollau.

Frau Pastor Elisabeth Sophie Dammann, geb. **Wesemann,** geb. d. 28. Dezember 1859 zu Freeport, Ill., gest. d. 19. Juni 1927 in Hubbard, Ja., als Gattin des Pastors M. J. Dammann.

Frau Pastor Gottliebine Bizer, geb. **Schaeffer,** geb. d. 2. April 1861 in Württemberg, Deutschland, gest. d. 23. Juni 1927 in New Albin, Ja., als Gattin des Pastors Konrad Bizer.

Frau Pastor Augusta Beier, geb. **Axt,** geb. d. 6. März 1873 bei Danzig, Westpreußen, gest. d. 21. Juli 1927 in Luxemburg, St. Louis County, Mo., als Gattin des Pastors Emil Beier.

Frau Pastor Wilhelmine Maria Auguste Haas, geb. **Locher,** geb. d. 13. April 1858 in Oesterreich, gest. d. 3. September 1927 in Spokane, Wash., als Witwe des 1917 entschlafenen Pastors Louis J. Haas.

Frau Pastor Amelia Mehl, geb. **Fricke,** geb. d. 14. Dezember 1871 in St. Louis, Mo., gest. d. 12. September 1927 in Louisville, Ky., als Gattin des Pastors Wm. Mehl.

CLERICAL REGISTER

List of names and addresses of Evangelical pastors in the United States and Canada. Corrected to October 25, 1927. Pastors designated with * are not yet members. Those designated by § are supernumeraries, that is, pastors serving in religious or educational work outside the Synod or temporarily engaged in other work. Pastors licensed to serve a congregation are indicated by ¶.

A

Abele, A. F., 333 N. 4th St., Seward, Neb.
Abele, Emil, F., 416 W. 4th St., Sedalia, Missouri.
Abele, Fred J., Alma, Kan.
Abele, J., R. R. 3, Cook, Neb.
Abele, Ralph, 2270 W. Grand Blvd., Detroit, Mich.
Adomeit, F. W. (Em.), 630 N. Lotus Ave., Chicago, Ill.
Agricola, E. R. O., Baltic, Ohio.
Ahrens, H. C., 149 Market St., Aurora, Ind.
Alber, W. H., 807 S. Mechanic St., Jackson, Michigan.
Alberswerth, Al., 2613 Potomac St., St. Louis, Mo.
Albert, E. G., 102 Painter St., Pasadena, Cal.
Albrecht, Alfred, R. R. 1, Berger, Mo.
Albrecht, M. P., Mahasamudra, Raipur District, C. P., British India
Albrecht, O., Shepherd, Mont.
Albrecht, S., Hartley, Iowa
Aldinger, E., R. R. 2, Lynnville, Ind.
Aleck, Eug., West Point, Neb.
Amacker, T., High Ridge, Mo.
*Anderson, Wm., Hampton, Iowa.
Andres, F., Mision Evangelica, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Arends, Ed., 512 Fairfield Ave., Bellevue, Kentucky.
Arlt, H., 300 Harrison St., Elkhart, Ind.
Artus, Aug., Orange Grove, Tex.
Asmuss, W., R. R. 3, Hermann, Mo.
Assmann, Ed. (Em.), 2821 Clarke St., Milwaukee, Wis.
Aufderhaar, W. H., 604 Third Ave. E. Cullman, Alabama
Auler, H. N., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Awiszus, H. M., 373 McKenzie St., Winnipeg, Man., Canada

B

Baas, M., 3602 Taylor Blvd., Louisville, Kentucky.
Bachmann, C., Cattaraugus, N. Y.
Bahnsen, H. T., 4708 S. Grand Blvd., St. Louis, Mo.
Baily, H. W., 410 Superior Ave., Oconto, Wis.
Bajpai, Simon, Raipur, C. P., E. India.
Baltzer, A. C. G., 371 Maplewood Park Blvd., Rochester, N. Y.
Baltzer, D., 3410 Austin St., Houston, Tex.
Baltzer, Eugene, 514 58th St., Oakland, California.
Baltzer, F., 1319 Payson St., Quincy, Ill.
Baltzer, J., D.D., Res.: 4951 Maffit Pl., **Office: 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.**
Bareis, Reuben, G. A., Ellinwood, Kans.
Barkau, K., R. R. 2, Augusta, Mo.
Barnofske, H., R. R. 1, Somerville, Tex.
Bartels, W. J., 235 S. 41st St., Louisville, Ky.
Barth, C. J., R. R. 3, Hampton, Iowa
Barth, H. L. 300 3rd St., Hinsdale, Ill.
*Bassler, Otto C., Box 322, New Braunfels, Texas.
Bassler, Ph. H., 316 W. 3rd St., Centralia, Ill.
Bauer, Carl, Prof., D.D., 216 Alexander Blvd., Elmhurst, Ill.
Bauer, Wm., 634 Catherine St., Syracuse, N. Y.
Baumann, C. F., 167 Fifth St., Aurora, Ill.
Baumann, W. F., 2616 E. 127th St., Cleveland, Ohio.
Baumgaertel, H., Talmage, Nebr.
Baur, Fr., R. R. 1, Box 982, Clayton Branch, Mo.
Baur, Theo., New Baden, Ill.
Baur, Prof. W., D.D., 135 Bompart Ave., **Webster Groves, Mo.**
Baur, Wm., Raipur, C. P., British India.
Bechtold, Fr., R. R. 2, Foristell, Mo.
Bechtold, W., Wellington, Mo.
Becker, A. H., D.D., 1719 St. Andrew St., New Orleans, La.
Becker, E. J., 1222 Baird Ave., Fergus Falls, Minn.
Becker, Herm., 720 Nebraska Ave., Kansas City, Kansas.
Beecken, P., Black Creek, Wis.
Beier, Emil, 405 Hoffmeister Ave., St. Louis, Mo.
Beisenherz, E., Blackburn, Mo.
Bemberg, Fr., R. R. 3, Kimmswick, Mo.
Bendigkeit, Chr., R. R. 1, Gerald, Mo.
Benkendoerfer, Carl, R. R. 1, Bible Grove, Illinois.
Benthin, P., 16 School St., Springgarden, **N. S. Pittsburgh, Pa.**
Berger, C., R. R. 2, Columbia. Ill.
Bergstraesser, E., Gladbrook, Iowa.
Berlekamp, E. W., 713 Washington St., Jefferson City, Mo.
Berlekamp, Theo., 1131 White, Kansas City, Mo.
*Berlekamp, Waldo, 413 S. 5th St., Columbia, Mo.
Bettex, E. Th., Idalia, Colo.
Betz, G. M., R. R. 5, Sumner, Iowa.
Beutenmueller, A., 2258 Liberty St., Jacksonville, Fla.
Beutler, Rob. J. (Em.), 9606 Dearborn Ave., Detroit, Mich.
Biegeleisen, Prof. John, Eden Theol. Seminary, Webster Groves, Mo.
Bierbaum, Dan., Edwardsport, Ind.
Bierbaum, H., 119 N. 6th St., Boonville, Ind.
Bierbaum, M. F., 1000 E. Ohio St., Pittsburgh, Pa.
Bierbaum, J. C., California, Missouri.
Bierbaum, Theo. F., 220 Division St., Elgin, Ill.
Binder, Aug. E., 1707 W. 63rd St., Seattle, Washington.
Birkner, J. E., 603 S. Maple St., Creston, Iowa.
Birnstengel, L., Holland, Ind.
Bisping, A. H., 1020 Exchange St., Keokuk, Iowa.

Bittner, Silas P., 3111 Linwood Blvd., Kansas City, Mo.
Bizer, C. C., 804 S. Chicago Ave., Freeport, Ill.
Bizer, Erich G., R. R. 2, Lena, Ill.
Bizer, Armin H., Northbrook, Ill.
Bizer, J., Medford, Wis.
Bizer, J. J., Watervliet, Mich.
Bizer, K. (Em.), c.o. Rev. Armin Bizer, Northbrook, Ill.
Blasberg, D., McKinley at Manchester, Middletown, Ohio.
Blasberg, W., R. R. 1, Frankfort, Ill.
Blaufuss, Paul, Lewiston, Minn.
Blaufuss, Ph., **Denver, Iowa**
Bleibtreu, E., **7423 Michigan Ave., St. Louis, Mo.**
Bloesch, E., Dyer, Ind.
Bloesch, H. P., 6573 Edison Park Ave., Chicago, Ill.
Bock, August, R. R. 3, Forreston, Ill.
Bock, F., 474½ Walker St., Milwaukee, Wisconsin.
Bockstruck, A., 406 S. 3rd St., DeSoto, Mo.
Bockstruck, Robert, Box F., Manly, Ia.
¶Bode, Erwin, Harvard, Nebr.
Bode, G., Box 183, Plymouth, Neb.
Bode, H., D.D., 1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.
Bode, Theo. F., 364 Genesee St., Buffalo, N. Y.
Boehm, **Fr., 1830 Silver Ave., Sta. 19, Grand Rapids, Mich.**
Boeker, L. C., New Melle, Mo.
*Boesch, Telfair L., Lewisville, Texas.
Boether, A., c.o. **City Hotel, Lodi, Cal.**
Bohn, Geo., 1109 Pine St., Muskegon, Mich.
Bohnenkamper, Carl C., R. F. D. 1, Spades, Ind.
Bohnstengel, G., c.o. Ev. Deaconess Hospital, 4125 W. Belle Pl., St. Louis, Mo.
Bollens, J., Farmington, Mich.
Bollens, John H., 12885 August Ave., Detroit, Mich.
Bomhard, W. A., 210 8th St., Sharpsburg, Sta., Pittsburgh, Pa.
Borne, Herman G., 121 Caylor St., Houston, Texas.
Bourquin, Paul, 423 Third St., Elyria, O.
Bourquin, W. E., 501 Ocean Parkway, Brooklyn, N. Y.
Brandt, Chas. F., 337 Delaware Ave., Raspeburg, Baltimore, Md.
Branke, Paul (Em.), 1635 N. Alexandria Avenue, Los Angeles, Cal.
Bratzel, E., Egido 12, c.o. Y. M. C. A., Havana, Cuba.
Bratzel, G. G., 615 Church St., St. Joseph, Michigan.
Bratzel, Paul T., 1029 19th St., Milwaukee, Wis.
Braun, F. W., R. R. 1, Box 98, Washington, Tex.
Braun, J. J., 340 122nd St., Blue Island, Ill.
Braun, Julius, 670 Phillips Ave., Toledo, Ohio
Braun, Theo., 1511 College Ave., St. Louis, Missouri
Braun, Theo. C., 3918a Lafayette Ave., St. Louis, Mo.
Braun, Theo. F., 3388 W. 41st St., Cleveland, Ohio.
Bredehoeft, H. J., 901 N. 2nd St., Edwardsville, Illinois.
Breitenbach, Prof. H. L., Elmhurst, Ill.
Brenion, E., R. 1, Inkster, Mich.
Brennecke, F., Worland, Wyo.
Brethauer, H. A., **148 Eaton St., Buffalo New York.**
Bretz, J. D., R. R. 3, Evansville, Ind.
Bretz, W. L., 112 Chatham Road, Columbus, Ohio
Breuhaus, O. W., Lowell, Ohio
Briesemeister, P., 209 Bradly St., Schenectady, N. Y.
Brink, E. C., Weldon Spring, Mo.
Brink, G. F., Waterloo, Ill.
Brink, Paul, Red Bud, Ill.
Brodt, H. J., 1448 W. 78th St., Chicago, Illinois
Brueckner, Harry W., Tioga, Ill.
Brueckner, P., 221 W. Van Buren Ave., Naperville, Ill.
*Brueggemann, Albert L., R.F.D. 1, Liberty, Nebr.
Brueggemann, Aug. L., 212 E. Joliet St., Crown Point, Ind.
*Brummer, Orville, 2018 Mullane Ave., Detroit, Mich.
Brune, F. G., 731 Jefferson Ave., Reading, Ohio
Bruning, David, 1300 E. Fayette St., Baltimore, Md.
Brunn, K., R. R. 2, Newell, Iowa
Bruse, J., R. R. 3, Arlington, Minn.
Buchmueller, D., Trenton, Ill.
Buchmueller, H., D.D., c.o. Rev. Paul Buchmueller, Minonk, Ill.
Buchmueller, Paul, Minonk, Ill.
Buck, C. A. J., R. R. 3, Athens, Wis.
Budy, F. W., 1510 Lafayette St., St. Joseph, Mo.
Buenemann, Erwin, 2347 Louisiana Ave., St. Louis, Mo.
Buehler, B., 1208 Eagle St., Terre Haute, Indiana.
Buehler, F. W., 740 S. Francisco Ave., Chicago, Ill.
Buehler, W., Hamburg, Iowa.
Buelow, R. W., 102 E. Milwaukee Ave., Ft. Atkinson, Wis.
Buescher, J. C. A., **1448 Edgewater Ave., Chicago, Ill.**
Buescher, J. H., **611 Columbia St., Burlington, Iowa**
Buff, Karl, Union, Ill.
Bunge, J. H., R. R. 4, Granada, Minn.
Bunge, W. W., 1012 1st St., S. W., Rochester, Minn.
Busekros, Edward, Box 144, Lincoln, Ia.

C

Caldemeyer, S., 530 Walnut St., Mt. Vernon, Ind.
Chworowsky, K. M., 121 Church St., Elmhurst, Ill.
Clare, Thomas, 26 N. 14th St., Belleville, Illinois.
Claussen, F. O., R. R., Bensenville, Ill.
Cramer, W. J., Mokena, Ill.
Cramm, Wm. J., 2421 Lucas and Hunt Rd., St. Louis, Mo.
Crusius, Emanuel, 11 Seventh St., N. W., Rochester, Minn.
Crusius, H. A., 301 Mt. Pleasant St., W. Burlington, Ia.
Crusius, Prof. Paul, Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Crusius, V., c.o. Rev. E. Crusius, 11 7th St. N. W., Rochester, Minn.

D

Dallmann, H. C., R. R. 2, Newport, Minn.
Dallmann, Wm. P., Augusta, Mo.
*Damm, Henry J., 210 E. Tonhawa St., Norman, Okla.
Dammann, M. J., Ledyard, Ia.

*Daniels, A. J., S. Broad and Gen. Taylor, New Orleans, La.
Daries, F., R. R. 11, Box 29, Mt. Vernon, Indiana.
Daries, F. R., 3610 Guilford Ave., Indianapolis, Ind.
David, Paul O., Genoa, Ohio
Davis, M. P., Baitalpur via Bhatapara, C. P., India.
Debus, Aug. (Em.), 724 W. Las Olas Blvd., Fort Lauderdale, Fla.
Decker, C. H., 217 N. 8th St., Grand Junction, Colo.
Deckinger, Geo., R. R. 5, Edwardsville, Ill.
Deislinger, G., R. R. 1, Marlin, Tex.
Denninghoff, Louis, 432 E. Pierce St., Council Bluffs, Iowa.
Dettbarn, E. J. F., 2005 Bryant Ave., Baltimore, Md.
Dettmann, Alb., 1001 Webster St., New Orleans, La.
Deuschle, F., Ackley, Ia.
Dewald, H. A., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Dexheimer, Karl, R. R. 2, Granite City, Illinois
Dickmann, W., Western, Neb.
Dickmann, J. W., 555 Morris Ave., Shelbyville, Ind.
Diehl, Wm. F., 720 5th Ave. W., Faribault, Minn.
Dies, H. A., R. 1, Hampshire, Ill.
Dietrich, Paul F., 246 6th Ave., Wauwatosa, Wis.
*Dietsche, I. K., 61 Remoleno St., Buffalo, New York.
¶Dietsche, Oscar, Buffalo, N. Y.
Dietze, A., Kettlersville, Ohio
Dietze, A. G., 2769 Church Ave., Mt. Oliver Sta., Pittsburgh, Pa.
Digel, J. E., 121 E. Tremont St., Massillon, Ohio
Dinkmeier, H. W., 4242 N. Paulina St., **Chicago, Ill.**
Dinkmeier, J. H. (Em.), 4242 N. Paulina St., Chicago, Ill.
§Dippel, John, 167 Virginia St., Elmhurst, Illinois.
Ditel, G. (Em.), R. R. 1, Owensville, Mo.
Ditter, R. C., 547 Hickory St., Scranton, Pennsylvania
Doellefeld, Aug., 610 Garfield Ave., Laramie, Wyo.
Doellefeld, F. H., 2612 University Court, Cincinnati, Ohio.
Doellefeld, Jacob, Cor. Main & Maple Sts., Lenox, Mich.
Doerres, H. N., Millersburg, Ohio.
Doering, K. O. (Em.), Emmaus, Marthasville, Mo.
Doernenburg, K., R. R. 1, Caseyville, Ill.
Dorjahn, J. H. (Em.), 168 Orchard St., Blue Island, Ill.
Dorn, F. L., Ph.D., c.o. Otto Dorn, Konditor, Ober-Ramstadt, Hessen, Germany
Dorullis, Johannes, Lenzburg, Ill.
Dreusicke, A., R. R. 2, Hinsdale, Ill.
Dresel, Wm. N., 31 N. 3rd St., Evansville, Indiana
Duensing, Geo., 218 S. 10th St., Nebraska City, Nebraska.
Duhl, F. W., Wayland, N. Y.
Duval, Geo., 2013 Robinson Ave., Portsmouth, Ohio
Dyck, Paul V., 412 First St., S. W., Le Mars, Ia.

E

Ebinger, S. A. (Em.), 8409 Berney Ave., Birmingham, Ala.
Echelmeier, Wm. (Em.), 1356 Winchester Ave., Glendale, Cal.
Egartner, Z. T., 546 S. Scoville Ave., Oak Park, Ill.
***Egger, O. A., Orange Grove, Tex.**
Eggen, F., Venedy, Ill.
Egger, F., R. R. 1, Treloar, Mo.
Egger, S., 109 S. Harrison St., Van Wert, Ohio.
Egli, A., 159 Toussaint St., Oak Harbor, Ohio.
Egli, Armin, 159 Toussaint St., Oak Harbor, Ohio.
Egli, Oscar A., Taborton, N. Y.
Eglinsdoerfer, F. H., 115 W. Pine St., Albion, Mich.
Eichhorn, J., 212 Main St., W. S., Saginaw, Mich.
Eiermann, F. W. A., Ph.D., 1020 Ringo St., Little Rock, Ark.
Eigenrauch, Edwin, Hartsburg, Mo.
Eilers, E. H., Peotone, Ill.
Eilts, E. H. (Em.), 3833 Virginia Ave., St. Louis, Mo.
Eisen, Theo., R. R. 2, Andrews, Ind.
Eitel, Jos., Long Prairie, Minn.
*Elbring, Orville, L., Farina, Ill.
Eller, C., Slinger, Wis.
Ellerbrake, Geo. P., 214 W. 14th St. **Long Beach, Cal.**
Ellerbrake, J. H., Arlington Heights, Ill.
Emigholz, C., 329 S. Mulberry, Troy, O.
Enders, Chas., 1920 G. St., N. W., Washington, D. C.
Endter, J., R. R. 1, Hudson, Kan.
Engelbrecht, Arthur J., New Douglas, Ill.
Engelbrecht, Glen D., Carmi, Ill.
Erber, H., Fredonia, Wis.
Erbes, J., Bayard, Neb.
Ernst, A. C., 510 Church St., Amherst, O.
Ernst, F. (Em.), Chicago St., Palatine, Illinois.
Ernst, John L., 600 N. Euclid Ave., Pittsburgh, Pa.
Esser, Wm. F., 1510 Edith St., Murphysboro, Ill.
Ewald, F. (Em.), Bridgman, Mich.
Eyrich, Otto G. A., Plato, Minn.

F

Fauth, K., Clarence, Iowa
Feierabend, H. A., Khariar, C. P., British India.
*Fenske, H. A., 156 Madison Ave., Wichita, Kansas.
Fetzer, C. E., R. R. 1, Attica, N. Y.
Fiedler, R., 818 N. Central Ave., Chicago, Ill.
Fillbrandt, R. R., Ph. D., 322 Howell Ave., Cincinnati, Ohio
Firgau, G. A., 202 E. Krezdorn St., Seguin, Texas.
Fischer, C. (Em.), Franklin St., New Bremen, O.
Fischer, F. W., Bertha, Minn.
Fischer, G., 671 Madison St., Milwaukee, Wis.
Fischer, J., 315 N. Harlington St., Waverly, Iowa.
Fischer, Theo. F., R. R. 1, Rochester, Pa.
Fischer, W., R. R. 1, Winside, Neb.
Fismer, J. S., R. 1, Tangier, Okla.
Fleer, A., 2040 W. 36th St., Chicago, Ill.
Fleer, E. J., 1538 8th St., Milwaukee, Wis.

Fleer, G. D., 710 W. Central Blvd., Kewanee, Ill.
Flohr, Oswald, Concordia, Mo.
Flottmann, J., Bennett, Iowa.
¶Flucke, John W., 208 S. 8th St., Kingfisher, Okla.
Foerster, P. (Em.), 5946 E. Circle Ave., Norwood Park, Chicago, Ill.
Foesch, John G., R. R. 5, Fort Atkinson, Wis.
Fontana, Joh., R. R. 2, Lake Elmo, Minn.
Frank, J. (Em.), 313 N. 4th St., Coshocton, Ohio
Franke, A. H., Minier, Ill.
Franke, C. H., Elkader, Iowa
Franke, Theo. H., 115 N. Main St., Chillicothe, Ohio.
Frankenfeld, F. (Em.), 910 Adams St., St. Charles, Mo.
Frankenfeld, Frederick, LL.D., 230 Franklin St., Rochester, N. Y.
Frankenfeld, J. W., Emmaus Home, St. Charles, Mo.
Frankenfeld, Paul, 16 Peoria St., Buffalo, N. Y.
Freese, B., 297 Gregory St., Blue Island, Illinois
Frenzen, W., 121 N. Terrace Ave., Mt. Vernon, N. Y.
Freund, F. H., c.o. Y. M. C. A., Portland, Oregon
Freund, G. H., 205 Green St., Higginsville, Mo.
Freytag, K., 1773 Ainslee St., Chicago, Ill.
Friebe, K., Brighton, Macaupin Co., Ill.
Friedrich, Hugo (Em.), Barnhart, Mo.
Fritsch, C., 2312 Bellevue Ave., Maplewood, Mo.
Friz, Adolf, Hoyleton, Ill.
Friz, H., 6452 S. Kingshighway, St. Louis, Mo.
Frohne, A. G., Forrestville, Mich.
Frohne, J. C., 730 E. 13th St., Indianapolis, Ind.
Frohne, Paul, 108 Hewitt Ave., Buffalo, New York.
Frohne, Ph. (Em.), 522 Lewis St., Owensboro, Ky.
Frohne, Theo. P., 17 S. Franklin Ave., Mansfield, Ohio.
Frohne, Victor P., 1107 Lincoln Way, La Porte, Ind.
Fruechte, A. W., 2746 Magnolia Ave., Chicago, Ill.
Fuerst, Fr., R. R. 3, Cleveland, Wis.
Fuhrmann, Edward, 404 Lafayette St., Newark, N. J.
Fuhrmann, Edward W., 16 Edwin Pl., Newark, N. J.
Fuhrmann, F. W. G., 777 Boulevard, Bayonne, N. J.

G

Gabler, Chr., Syracuse, Neb.
¶Gabler, Karl, Milford, Nebr.
Gabler, Paul, 324 W. Embargo St., Rome, New York.
Gabler, Theo., 2446 Clinton St., River Grove, Ill.
Gadow, Fr. (Em.), 700 Burkhardt Ave., California, Mo.
Gadow, Richard M. A., Box 142, Fall Creek, Wis.
Gaebe, A. B., Monee, Ill.
Gaebe, J. W., R. R. 8, Jefferson Barracks, Missouri
Gaertner, Karl E., 404 E. Madison St., Belvidere, Ill.
Gastrock, C., R. R. 2, Kyle, Tex.
Gass, J., D.D., Raipur, C. P., British India
Gebhardt, H. R., 1240 W. 51st St., Los Angeles, Cal.
Gehle, E., 825 41st St., Milwaukee, Wis.
Gehm, Paul J., 312 W. Green St., Piqua, Ohio
Geisler, O. F., 2721 W. 29th Ave., Denver, Colorado.
Gekkeler, Geo., 19 Keller St., Petaluma, California
George, Joseph A., 6824 Emerald Ave., Chicago, Ill.
*Gerhold, A. T. C., 1019 So. 14th St., Burlington, Ia.
Gerhold, G. S., Frankfort, Ill.
Giese, F., 1308-12 Beason St., Baltimore, Maryland.
Gilbert, Otto J., Ph.D. (Em.), 709 Wade St., Cincinnati, O.
Goebel, Geo. W., 1064 Cora St., Des Plaines, Ill.
Goebel, J., 11353 State St., Chicago, Ill.
Goebel, J. Paul, Gilman, Ill.
Goebel, L., 2135 N. Sawyer Ave., Chicago, Ill.
Goebel, Theo. A., Box 121, Marshall, Okla.
Goetsch, F. A., 3101 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Goffeney, W., 235 S. St. Peters St., South Bend, Ind.
Gonser, S., Hales Corners, Wis.
Gottlieb, E., Ebenezer, N. Y.
Gottlieb, P. D., Chhotapara, Raipur, C. P., British India.
Grabau, C. F. (Em.), Cottleville, Mo.
Graber, Arthur, Nashua, Iowa
Grabowski, Paul H., Chelsea, Mich.
*Grabowski, Walter M., Francesville, Ind.
Graeper, F. H., 16 Francis St., Annapolis, Maryland
*Grangier, Gordon, D.D., 4053 Shaw Ave., St. Louis, Mo.
Grauer, C. L., 330 Howell Ave., Cincinnati, Ohio
Grauer, Ernst, 312 5th St., Wausau, Wis.
Grauer, G. W., 106 W. McMicken Ave., Cincinnati, Ohio
Greuter, H., R. R. 1, Slinger, Wis.
Gross, Bernhard von, Brown, Man., Can.
Grosse, Fr., N. E. Cor. Prescott and White Ave., Lyons, Ill.
Grotefeld, Wm., 1112 Grove St., Downers Grove, Ill.
Grotefend, H. F. W., Chamois, Mo.
*Gruenke, R. E., 221 Thomas St., Biloxi, Mississippi.
Grunewald, Robert (Em.), 246 7th Ave., Wauwatosa, Wis.
Grunewald, W. R., 105 S. 7th St., Zanesville, Ohio
Guenther, A., Wisconsin Rapids, Wis.
Guthe, Oscar, 4304 Augusta Ave., Richmond, Va.

H

Haack, J. L., 401 S. Madison St., Lancaster, Wisconsin.
Haag, C. C., 943 E. Grand Blvd., Detroit, Michigan
Haas, C. G., 562 Ellicott St., Buffalo, N. Y.
Haas, F. E. C., 1110 Western Ave., Oklahoma City, Okla.
Haas, H. F. Carl, 2911 McNair Ave., St. Louis, Mo.
Haas, John R. C., 3739 Wood St., Wheeling, W. Va.
Haas, Theo., 1109 W. Michigan St., Evansville, Ind.

Haass, Carl G., 406 Deer St., Dunkirk, N. Y.
Haass, O. C., 3975 Concord Ave., Detroit, Mich.
*Habermehl, Arthur, R. R. 3, Arthur, Ill.
Hackmann, Wm., Eden Seminary, Webster Groves, Mo.
Haeberle, L. F., D.D. (Em.), 3852 De Tonty, St. Louis, Mo.
Haefele, Theo., 4138 N. Grand Blvd., St. Louis, Mo.
Haeussler, Armin, 3495 Chatsworth Ave., Detroit, Mich.
*Hafermann, E. U., R. R. 2, Norwood, Minnesota.
Hafner, O., 403 Jefferson, Fulton, Mo.
Hafermehl, Garfield, Hannibal, Ohio.
Hagen, L. E. K. (Em.), 8958 Scott St., Oakland, Cal.
Hahn, G. F., R. R. 1, Pocahontas, Ill.
Hahn, H. J., 25 Calumet St., Buffalo, N. Y.
Haller, G. Thos., Prairie View, Ill.
*Hammen, Clarence F., Berlin, Wis.
Haneberg, C. A., 4880 Lawndale Ave., Detroit, Mich.
Hansen, J. C., 841 Thornhill Drive, Cleveland, Ohio
Hansen, E., Prof., 208 Alexander Blvd., Elmhurst, Illinois.
Harder, J. A. F. (Em.), Arcola, Ill.
Hardt, Alfred P., Chesterton, Ind.
Hardt, E., R. R. 4, Clarksville, Iowa
Hauck, J., Napoleon, Mo.
Hauck, Theo., Eudora, Kan.
Hauff, Wm. E., 79 Druid Circle, N. E., Atlanta, Ga.
Hausmann, J. (Em.), Gilman, Ill.
Hausmann, P. F., 1231 W. Jefferson St., Louisville, Ky.
Hausmann, Wm. J., 41 22nd St., Wheeling, W. Va.
Heckmann, R., Tilden, Neb.
Heess, E. G., 465 Park Rd., Webster Groves, Mo.
Heggemeier, O. W., 522 E. 8th St., Alton, Illinois
Hein, H. O., New Haven, Mo.
Heinrich, J. (Em.), 1347 Webford Ave., Des Plaines, Ill.
Heinze, R. (Em.), 8156 Cypress Ave., South Gate, Cal.
Heithaus, B. H., Millstadt, Ill.
Held, C., 1008 E. 3rd St., Cincinnati, O.
¶Held, Henry, Buckskin, Ind.
¶Helfer, Walter, Louisville, Ky.
*Helm, Adelbert, 1504 Marianna Ave., City Terrace, Los Angeles, Cal.
Helm, A. E. (Em.), Royalton, Wis.
*Helm, Emil, 340 122nd St., Blue Island, Illinois.
Helmkamp, D. J., 111 S. 3rd Ave., Saginaw, Mich.
Helmkamp, J. F. W. (Em.), 3706 W. 59th St., Los Angeles, Calif.
Hempel, C. R., 26 N. 14th St., Belleville, Ill.
Hempelmann, Oscar D., 3551 Gerber Ave., N. S., Pittsburgh, Pa.
Henning, H., Troy, Mo.
Henninger, W. F., Bad-Nauheim, Hessen, Germany.
Hensel, G. A., Atlantic, Iowa.
Henzel, E., 125 Clinton St., Albany, N. Y.
Herrlinger, J. G., Box 76, Albany, Minn.
Herrmann, E., R. R. 2, LeSueur, Minn.
Herrmann, Joh., 5126 Ainslie St., Chicago, Ill.
Herrmann, T. J., 1715 Irving Ave. N., Minneapolis, Minn.
Herrmann, W. F. 124 Church St., Ferguson, Mo.
Herrscher, Walter H., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Hertel, J. M., Bay, Mo.
Hetzel, J. (Em.), New Buffalo, Mich.
Hetzel, W. F., 515 S. Lafayette Ave., Royal Oak, Detroit, Mich.
Heutzenroeder, H., Brownsville, Minn.
Hildebrand, C. A., 214 Parkway, Indianapolis, Ind.
Hildebrand, Geo., Greenview, Ill.
Hildebrandt, H., 109 27th Ave., Bellewood, Illinois.
Hille, J.,
Hille, Otto, Moro, Ill.
Hille, Wm. M., Troy, Ill.
Hilligardt, Ph., R. R. 6, Sumner, Iowa
Hils, A., 106 Morgan St., Tonawanda, N. Y.
*Hoefer, Elmer, Papineau, Ill.
Hoefer, J. A., 112 Fifth St., Lincoln, Ill.
Hoefer, M. C., 2008 Bradley Pl., Chicago, Illinois
Hoefer, Theo., Elberfeld, Ind.
Hoelscher, A., 716 Plum St., Newton, Kan.
Hoeppner, H., R. R. 2, Augusta, Mo.
Hoeppner, Max, 528 W. Pleasant St., Portage, Wis.
*Hoerbe, A., Woodsfield, Ohio.
Hofmann, J., 929 Elizabeth, Marinette, Wisconsin.
Hoffman, C., 646 Nehalem Ave., Portland Oregon.
Hoffmann, G. (Em.), Blue Springs, Mo.
Hoffmann, George M. L., 4301 1st Ave. S., Minneapolis, Minn.
Hoffmeister, J. C., Lena, Ill.
*Hohmann, Geo., Irvington, Ill.
Hohmann, L., 605 E. St. Catherine St., Louisville, Ky.
Hohmann, R., 123 Dee St., Lebanon, Ill.
Holder, E., Saukville, Wis.
Holdgraf, J. H., Manhattan, Ill.
Holke, F. (Em.), 143 S. 20th Ave., Maywood Illinois.
Holtorf, Theo., 478 Phillipps Ave., Glen Ellyn, Illinois.
Holz, Martin, 716 S. 4th St., S. St. Cloud, Minn.
Honold, Theo. C., 810 Orange St., Coshocton, Ohio.
Horny, Hans, 2122 Russell St., Detroit, Michigan
Horst, G., Beecher, Ill.
Horstmann, E., Gresham, Ore.
Horstmann, J. H., 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Hosto, Armin, Dupo, Ill.
Hosto, H. W., Smithton, Ill.
Hosto, Raymond L., Valmeyer, Ill.
Hosto, Roland, 13th and Fairfax, Carlyle, Illinois.
Hosto, W. H., Smithton, Ill.
Hotz, A. J., 801 Overton St., Newport, Ky.
Howe, Bruno, 1815 Grand Ave., Milwaukee, Wis.
Howe, C. F., 1018 Elizabeth St., LaFayette, Ind.
Howe, W., 2324 17th St., Detroit, Mich.
Huebschmann, H. C., 1629 Hoffner St., Cincinnati, Ohio
Huebschmann, J. S., 181 Dearborn St., Buffalo, N. Y.
***Huhn, B., Payette, Idaho.**

I

Idecker, A. H., 530 Penning Ave., Wood River, Ill.
Irion, Prof. D., D.D., 147 Virginia St., Elmhurst, Ill.
Irion, Ernst, Kewaskum, Wisconsin.
Irion, E. A., Lake Zurich, Ill.
Irion, Jacob (Em.), 2358 Virginia Ave., St. Louis, Mo.
Irion, J. (Em.), 206 N. Breed St., Los Angeles, Cal.
Irion, P., 907 Franklin St., Michigan City, Indiana
Irion, Th., 243 Parkway, Oshkosh, Wis.
Iseli, Fred R., 22 N. State St., New Ulm, Minnesota.
*Ittel, Chas. A., 1216 Termon Ave., N. S., Pittsburgh, Pa.

J

Jacoby, Hans, 10251 Ave. L., Chicago Ill.
Jagdstein, E. H., Luckauer St. 3, Berlin S. 42, Germany.
Jaeger, Emil R., 412 N. 14th St., East St. Louis, Ill.
Janke, A. (Em.), Lowell, Fla.
Jankowsky, C., 306 E. First St., Jackson, Missouri.
Jans, J. (Em.), 5621 Stanton Ave., Detroit, Mich.
Jaworski, J., 627 S. 8th St., Waco, Tex.
Jennrich, Aug. (Em.), 1445 20th St., Milwaukee, Wis.
Jens, F. P., D.D., 4137 W. Belle Pl., St. Louis, Mo.
Jensen, D. C., Box 74, Lexington, Mo.
Jerger, F., Hoberg, Mo.
Jeschke, Karl M., 812 Main St., Marissa, Illinois.
*Jeschke, W. Marion, Richmond & West Utica Sts., Buffalo, N. Y.
John, R. A., 305 Northwood Rd., Riverside, Ill.
Jost, Joh., Gross Garde, Kreis Stolp, Pommern, Germany.
Juchhoff, H. (Em.), R. R. 1, Cumberland, Virginia
Jud, D., Belleville, Texas.
Jud, Theo., 8863 Falcon Ave.. Detroit, Michigan.
Jueling, Paul, Windsor, Colo.
Juergens, A. H., 239 S. Grant St., Wooster, Ohio
Jurgens, H., 4515 W. 130th St., West Park, Cleveland, Ohio.
Jungfer, R. W., 17 Monroe St., Buffalo, N. Y.
Jurick, G. H.,

K

Kaefer, Paul C., Bolivar, Ohio
Kaiser, J. P., Talmage, Nebr.
Kalkbrenner, Ad., R. R. 2, Red Bud, Ill.
*Kalkbrenner, Robert, R. R. 1, Ben Arnold, Texas.
Kamphausen, H., D.D., 9807 Cudell Ave., Cleveland, Ohio
Kamphenkel, Wm. F., 219 10th Ave. E., Duluth, Minn.
Kanzler, G. A., Wakarusa, Ind.
Kasiske, J. J., Kurten, Brazos Co., Tex.
Kasmann, R. H., 136 W. First St., Hermann, Mo.
*Kasper, Paul W., Route 4, Burlington, Ia.
Katterjohn, Alb., Wright City, Mo.
Katterjohn, Prof. Hy., 176 Margaret Pl., Elmhurst, Ill.
Kehle, P. C., 335 Scott St., Ripon, Wis.
Kehoe, John, 117 Robbin St., Cambridge Maryland.
Keinath, P. C., Box 72, New Albin, Ia.
Keller, John A., 52 Kamper St., Buffalo, New York.
Keller, O., R. R. 1, Howell, Ind.
Keller, R. H., 591 N. Oak St., Buffalo, New York.
Keppel, C. J., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Kern, Geo., 2357 E. Dauphin St., Philadelphia, Pa.
Kesting, Chas. F., 435 1st St., Henderson, Kentucky.
Kettlehut, C. G., Dubois, Ind.
Kettelhut, Theo., 326 Prospect St., Bellevue, Ky.
Kettelhut, W. T., Morrison, Mo.
Kicker, Walter F., Walnut, Iowa.
Kiefel, E. D., P. O. Box 444, Fennimore, Grant Co., Wis.
Kielhorn, K., Schleswig, Iowa.
Kienle, G. A., Supt. Evang. Hospital of Chicago, 5421 S. Morgan St., Chicago, Illinois.
Kienle, Robert C., 359 King St., St. Paul, Minn.
Kienker, O., 8404 Halls Ferry Rd., St. Louis, Mo.
Kindt, K., 9101 Birchdale Ave., Cleveland, Ohio.
Kircher, Jul., 2009 W. 22nd Pl., Chicago, Illinois
Kirschke, Geo. P. A., 1103 Franklin St., North Little Rock, Ark.
Kissel, Victor T., 2516 Grand Ave., Louisville, Ky.
Kissling, Karl G., Berger, Mo.
Kisselmann, J., 1205 E. 2nd St., Loveland, Colorado.
Kitterer, A. A., 3308 Archwood Ave., Suite 17, Cleveland, O.
Kitterer, A. E., 3210 Dover Ave., Cleveland, Ohio.
Kitterer, G. F., Emma, Mo.
Kitterer, Paul, Dysart, Iowa
Kitterer, Th. A., E. 40th & Cooper St., Cleveland, O.
Kleber, L., 4840 Rohns Ave., Detroit, Michigan
Kleemann, L., Barrington, Ill.
Klein, C. W., 1822 14th Ave., Moline, Ill.
Klein, F. C., Eitzen, Minn.
Klein, Walter K., 3814 Bridge Ave., Cleveland, Ohio
Kleinau, M., R. R. 3, West Bend, Wis.
Klemme, A. E., 210 W. 2nd North St., O'Fallon, Ill.
Klemme, F. H., 106 E. 32nd St., Baltimore, Md.
Klick, A. E., 633 E. Market St., Louisville, Ky.
Klick, Fr., 814 Faraon St., St. Joseph, Mo.
Klimpke, Ed. (Em.), 237 5th St., Aurora, Illinois.
Kling, J. L., 10 W. Ash St., Three Caks, Michigan
Klingeberger, F., R. R. 2, Elkhart Lake, Wisconsin
Klingeberger, J. C., Huntingburg, Ind.
Klinschewsky, F., Angersberg, Braunstrasse 8, Ostpreussen, Germany.
Klug, A., R. R. 1, Brookfield, Wis.
Kluge, Carl H., Nashville, Ill.
Klutey, Emil C., Main & Jefferson, Tiffin, Ohio.
Klutey, H. C., 307 N. Franklin St., New Bremen, Ohio

Kniker, A., Elkton, S. Dak.
Kniker, C. H., Cibolo, Tex.
Kniker, C. F., Arcola, Ill.
Kniker, Paul C., Coupland, Texas.
Knipping, A. H., 221 E. Gates St., Columbus, Ohio
Koch, Alb. John, 8010 Luella Ave., Windsor Park, Chicago, Illinois.
Koch, Edwin J., 2439 Tiebout Ave., New York City.
Koch, Erwin R., 650 St. Peter St., St. Paul, Minn.
Koch, F., Marion, Tex.
Koch, G. (Em.), 6552 S. Whipple St., Chicago Lawn, Chicago, Ill.
Koch, H. C., 6826 Parrish Ave., North College Hill, Cincinnati, Ohio.
Koch, John, Rockfield, Wisconsin.
Koch, K., 650 St. Peter St., St. Paul, Minn.
Koch, W., 114 7th St., Grand Haven, Michigan
Koch, W. A., Fredericksburg, Iowa.
Kochheim, H., 5603 Southwest Ave., St. Louis, Mo.
Kochheim, W., 3119 S. 24th St., Omaha, Nebraska.
Kockritz, Ewald, 507 Jefferson Ave., Evansville, Ind.
Koehler, A., Box 64, Elberta, Ala.
*Koehler, Benjamin K., 480 San Anselmo Ave., San Bruno, Cal.
Koehler, Clyde, 112 W. Farmer St., Independence, Mo.
Koehler, K., Tripoli, Iowa
Koelling, Albert F., 815 High St., Burlington, Ia.
Koenig, C. A., 5442 Van Buren St., Chicago, Ill.
Koenig, H. E., 96 Saranac St., Rochester, N. Y.
Koenig, J. C., Bisrampur, Raipur District, C. P., British India.
¶Koenig, J. H., R. R. 3, Mascoutah, Ill.
Koerner, A., Fredericksburg, Tex.
Kofer, R., 2103 Cleveland Blvd., Granite City, Ill.
Kohler, W. F., 2602 Knorr Ave., Cincinnati, Ohio
Kollath, E. C., 310 E. Doty Ave., Neenah, Wis.
Koring, W., R. R. 1, Faribault, Minn.
Kottich, W. (Em.), R. R. 5, Falls City, Nebraska
Kraemer, H. A., 64 N. Ogden St., Buffalo, N. Y.
Krafft, E. N., 3236 E. 55th St., Cleveland, Ohio
Krafft, F. H., 4441 Red Bud Ave., St. Louis, Mo.
Kramer, J. C. (Em.), 7324 Wellington Ave., St. Louis, Mo.
Kraus, Ph., D.D., 1041 Water St., Meadville, Pa.
Krause, G. W., 319 W. Genesee St., Lansing, Mich.
Krause, J., R. R. 3, Hutchinson, Minn.
Krause, Wm. C., 800 18th Ave., Melrose Park, Ill.
Krebs, G., R. 2, Eddy, Texas.
Kreis, W., Dolton, Ill.
Kreuzenstein, G., Idalia, Colo.
Kreuzer, J. A., Addieville, Ill.
Krickhahn, C., R. R. 2, Coloma, Mich.
Kroencke, H. (Em.), 3646 N. Whipple St., Chicago, Ill.
Kroencke, E. W., 2710 Iowa St., Chicago, Illinois
Krohne, F. H., 3617 Belleplain Ave., Chicago, Ill.
Krueger, E. R., 1240 Lincoln Ave., Sheboygan, Wis.
Krueger, F. C., 839 4th St., LaSalle, Ill.
Krueger, F. W., 614 Emmet St., Petoskey, Michigan.
Krueger, H., Steinauer, Neb.
Krueger, G. H., 907 Iowa Ave., Muscatine, Iowa.
Krueger, J. F., Wakarusa, Ind.
Krueger, Louis C. (Em.), 303 E. Church St., Marshalltown, Ia.
Krueger, Otto J., Seneca, Kan.
Krueger, W. L., 1228 E. Breckenridge St., Louisville, Ky.
Krull, Herman, Levasy, Mo.
Krumm, C. (Em.), 7013 Reynolds St. E. E., Pittsburgh, Pa.
Krumm, G. J., 2874 Werk Rd., Westwood, Cincinnati, Ohio.
Krummel, Wm., Mapleton, Iowa.
Kruse, S. (Em.), 437 W. Rose Hill Ave., Kirkwood, Missouri.
Krusekopf, H. (Em.), Chamois, Mo.
Kuebler, Robt, 7506 Lockland Ave., Cincinnati, Ohio
Kuecherer, G., 417 Clark St., Milwaukee, Wisconsin
Kuenne, K., R. R. 2, Random Lake, Wis.
Kuenzler, E. G., 930 Marengo St., New Orleans, La.
Kuether, Fr. C., 430 Lafayette Ave., Clifton, Cincinnati, Ohio
Kugler, Th., Lenzburg, Ill.
Kuhlmann, C., 307 W. Clay St., Collinsville, Illinois.
Kuhlmann, Wm. J., Millbury, Ohio
Kuhn, A., R. R. 1, New Haven, Mo.
Kuhn, E. A., 1509 Marshall St., Manitowoc, Wis.
Kulbartz, J. L., 765 Main St., Buffalo, N. Y.
Kurschat, Max, R. R. 2, Newell, Iowa
Kurz, Carl, 920 Laredo Ave., Corpus Christi, Tex.
Kurz, Joh., Berkley, P. O., Melrose Park, Illinois
Kurz, L. F., Marthasville, Mo.

L

Lambrecht, H. E., 2238 Cortez St., Chicago, Ill.
Lammers, L. H., 12 Poplar Ave., Newark, Ohio
*Langendorf, A., R. R. 2, Warsaw, Ill.
Langerhans, C. L., 412 S. Front St., Hamilton, Ohio
Langhorst, A., Warsaw, Ill.
Langhorst, F. J., Route 6, Webster Groves, Missouri.
Langhorst, P., 35 E. Parade Circle, Buffalo, New York.
*Lapp, Theo. E., 315 S. Wood St., Fostoria, Ohio.
Laubengayer, Oscar C., 15335 Gratiot Ave., Maxwell Sta., Detroit, Mich.
Lautenschlaeger, E., 32 Grove St., Amsterdam, N. Y.
Lauxmann, Otto W., 204 S. 4th Ave., Marshalltown, Iowa.
Lawrenz, E. F., 9301 W. Fort St., Detroit, Mich.
Lebart, J., R. R. 9, Box 2293, Sacramento, Calif.
Leemhuis, H., 435 S. 9th St., Quincy, Ill.
Leesmann, B. H., 2442 Moffat St., Chicago, Ill.

Lefkovics, S., Port Washington, Wis.
Lehmann, M., Henderson, Minn.
Lehmann, Nathanael D., 4315 Eastern Ave., Cincinnati, Ohio.
Lehmann, P. D., 122 21st St., Toledo, O.
Lehmann, R., 33 S. Ellis St., Cape Girardeau, Mo.
Lehmann, T., 674 S. High St., Columbus Ohio
Lehmann, Theo. T., Loudonville, Ohio.
Lehmann, Titus, 1712 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Leibner, E., 2111 McNair Ave., St. Louis, Missouri
Leonhard, F. (Em), R. R. 2, Longmont, Colorado
Leonhardt, R. G., Elmhurst, Ill.
Leonhardt, Wm. H., Brillion, Wis.
Lienk, M., 9987 Throop St., Chicago, Ill.
Limper, A. E., 2702 Clairmont Ave., Birmingham, Ala.
Limper, H., 1443 S. 6th St., Louisville, Ky.
Lindenmeyer, S., Box 726, Portsmouth, O.
Link, John, Box 24, Beasley, Texas.
Locher, C. W., 1111 Pennsylvania Ave., Steubenville, Ohio
Locher, Rudolf W., 79 Elm St., Hornell, New York.
Loew, R. J., Strasburg, Ohio
Lohans, H. H., 230 Franklin St., Rochester, N. Y.
Loos, C., 1709 Gunnison Drive, Erie, Pa.
Lorenz, R., Route 6, Mt. Vernon, Ind.
Low, Geo. J., 503 Elm St., Sigourney, Ia.
Lucke, R. C., Ohlman, Ill.
Ludwig, Alb. C. (Em.), R. R. 1, Box 99, San Antonio, Texas.
Ludwig, F. G., 851 4th St., Milwaukee, Wisconsin
Lueckhoff, Fr., Supt., 1850 West Grand Blvd., Detroit, Mich.
Lueder, Prof. J., D.D. (Em.), Virginia Apts., No. 9, Elmhurst, Ill.
*Luedke, Walter A., Route C, Box 89-H, San Antonio, Texas.
Luthe, Osk., R. R. 4, Peotone, Ill.

M

Maierle, J. (Em.), Bensenville, Illinois.
*Malkemus, L. F., R. R. 3, Highland, Ill.
Mallick, Ad., 1951 Military Ave., Detroit, Michigan
Mangelsdorf, Wm., Germantown, Wisc.
Mangold, J. G., 1402 Palomares St., Pomona, Cal.
Mann, A. O., 102 East 5th St., Washington, Mo.
Manrodt, H., 15 Alexander St., Newark, N. J.
Manrodt, Prof. Manfred, Eden Theological Seminary, Webster Groves, Mo.
Marshall, Thomas R., 430 Semple St., Millvale St., Pittsburgh, Pa.
Marten, W., 1101 N. 8th St., Burlington, Iowa
Marx, Lewis G., Herndon, Kansas.
Martin, A., 925 Harcout Ave., Gross Point Park, Mich.
***Mast, Andrew, Colby, Kan.**
Matzner, Adolph, 1314 F St., Lincoln, Neb.
Mauch, W. G., 116 E. 7th St., Mishawaka, Indiana.
Maul, D. F., 1736 Washington St., Lincoln, Nebr.
Maunz, Norman A., Box 506, R. R. 3, New Orleans, La.
Maurer, P. H., 602 N. Fifth St., Vincennes, Ind.
Mayer, A. N., 618 E. Main St., Danville, Illinois
Mayer, Edwin F., 2243 Seminole Ave., Detroit, Mich.
Mayer, F., Ph.D., D.D., R. R. 1, Manchester, Mich.
Mayer, J. J., Niles Center, Ill.
Mayer, Theo., 174 Schenk St., N. Tonawanda, N. Y.
§McQueen, F. E., 7336 Myrtle, Maplewood, Missouri.
Mehl, Theophil, 403 5th St., Marietta, O.
Mehl, Wm. F., 219 E. Broadway, Louisville, Ky.
Meier, H., 195 N. Entrance Ave., Kankakee, Ill.
Meier, J. H., Hankinson, N. D.
Meiller, John, R. R. 4, West, Texas.
Meinecke, C. W., D.D., Bay, Mo.
Meise, Adolph, 3712 S. Broadway, New Orleans, La.
Meisenheimer, P. W., 208 Washington St., Taylor, Pa.
Meister, J. B., 5605 Oregon Ave., Detroit, Michigan
Melchert, J. C., New Bremen, Ohio.
Mensendiek, R. A., 505 10th St., Ft. Madison, Iowa.
Menzel, Alf., 8332 S. Green St., Chicago, Illinois
Menzel, Emil W., Sakti, C. P., India
Menzel, Paul A., D.D., 2951 Tilden St., N. W., Washington, D. C.
*Menzel, Theophil W., 1206 Oliver St., N. Tonawanda, N. Y.
Merkel, Karl, Perham, Minn.
Merten, Theo., 725 Reid Ave., Lorain, O.
Mernitz, R., 1604 Vincennes Ave., Chicago Heights, Ill.
Merz, E., Delano, Minn.
Merzdorf, J. J., 3218 N. Lamon Ave., Chicago, Illinois.
Merzdorf, W., 506 E. Division St., Faribault, Minn.
Meusch, F. A., 222 E. Spring, New Albany, Ind.
Meyer, Alfred, 2042 Pensacola Ave., Chicago, Ill.
Meyer, Armin F., Baloda Bazar, C. P., India.
Meyer, A., 2015 15th St., San Francisco, California
Meyer, A. B., Tell City, Ind.
Meyer, Albert H., 344 Walnut St., Lawrenceburg, Indiana.
Meyer, Chas., Affton, Mo.
Meyer, J. P., 2935 Greer Ave., St. Louis, Missouri
***Meyer, Karl H., Madeline Island, La Point, Wis.**
Meyer, O. A., Gay Hill, Texas.
Meyer, Wm., R. R. 5, Elgin, Ill.
Miché, C. E., 1009 9th St., Highland, Ill.
Miller, Louis C. F., 128 N. Bromley Ave., Scranton, Pa.
Miner, O. C. (Em.), 2515 Garland Ave., Louisville, Ky.
Mittendorf, F. H., 4241 Pearl Rd., Cleveland, Ohio
Moeller, H., 2801 S. Karlov Ave., Chicago, Illinois
Moenkhaus, Wm. L., Pomeroy, Ohio.
Moessner, L. R., 1176 55th St., Milwaukee, Wis.
Mohme, F., R. R. 1, Elkhart Lake, Wis.

Mohr, Chr. (Em.), 137 Park Ave., Elkhart, Ind.
Mohr, Robert, Rowena, Tex.
Mohri, Aug. F., Bensenville, Ill.
Mollenhauer, Carl C., 1824 East Baltimore St., Baltimore, Md.
Moritz, D. H., Mascoutah, Ill.
Moritz, E. J., Herkimer, Kansas.
Moritz, P., 3666 Stoer Rd., Shaker Hights, Cleveland, Ohio.
Mornhinweg, G., 172 Coll St., New Braunfels, Tex.
Muecke, Albert, D.D., 430 S. Broadway, Stillwater, Minn.
Muecke, Otto A., 400 S. Second St., Le Sueur, Minn.
*Muehleisen, H., Metropolis, Ill.
Muehlinghaus, F. W. (Em.), 535 Leopard St., Dunkirk, N. Y.
Mueller, Carl, R. R. 6, Mart, Texas.
Mueller, E., New Salem, N. D.
Mueller, E. L., R. R. 2, Box 824, Clayton, Missouri.
Mueller, Herm., R. R., Slinger, Wis.
Mueller, H. E., R. R. 1, Pilot Grove, Mo.
Mueller, H. F., 403 E. University Ave., Champaign, Ill.
Mueller, J. G., 20 Volusia Ave., Oakwood, Dayton, Ohio
Mueller, K. J., R. R. 3, Tower Hill, Ill.
Mueller, E. Th., 1153 Oliver St., N. Tonawanda, N. Y.
Mueller, Theo. L., 3852 De Tonty St., St. Louis, Mo.
Mueller, Prof. Th. W., Elmhurst College, Elmhurst, Illinois
Muenstermann, O. A., Warrenton, Mo.
Munsterman, A. J., 1433 Crain St., Evanston, Ill.
Munz, J. M., R. R. 2, Eyota, Minn.
Mysch, C. A. Th., R. R. 4, Edwardsville, Illinois

N

Nabholz, E. (Em.), 11 N. First St., Princeton, Illinois
Nagel, Carl, Elkhart Lake, Wis.
Nauerth, C., Manheim, Illinois.
Nestel, J. C., R. R. 1, Lamar, Ind.
Neumann, G. A., 432 S. 4th Ave., Ann Arbor, Mich.
Neumann, Hilmer E. J., 2713 Joliet St., New Orleans, La.
Neumann, I., R. R. 6, Evansville, Ind.
Neumeister, W. E., R. R. 5, Belleville, Ill.
Newman, Victor, Glenn Ferry, Idaho.
Nickisch, F., 539 Beech St., Scranton, Pa.
Niebuhr, H. R., Ph.D., Eden Theol. Sem., Webster Groves, Mo.
Niebuhr, R., 2726 Lothrop St., Detroit, Michigan
Niedernhoefer, H., 111 W. Oliver St., Owosso, Mich.
Niedermeyer, Paul, Billingsville, Mo.
Niefer, H., 550 Russell Ave., Sta. D., Milwaukee, Wis.
Nies, A. J., 60 Locust St., Lockport, N. Y.
Niewoehner, H. (Em.), R. R. 3, Denison, Iowa.
Nisi, Fred, J., R. R. 4, Junction City, Kansas.
Nollau, J. (Em.), Waterloo, Ill.
Nottrott, K. W., 304 E. Oklahoma St., Enid, Okla.
Nuesch, J., 1739 Trinity St., Los Angeles, California
Nussmann, G., Robinson Academy, R. R. 2, Waco, Tex.
Nussmann, O., 261 N. E. 23d St., Miami, Florida

O

Oberdoerster, C., R. R. 1, Cedar Falls, Ia.
Oberhellmann, Th., 8012 Henderson Ave., Clayton, Mo.
Oberkircher, F. D., 525 W. Tenth St., Erie, Pa.
Oppermann, F. (Em.), Eastsound, Wash.
Orlowsky, Geo., R. R. 2, St. Charles, Mo.
Ott, B. C., 1635 N. Karlov Ave., Chicago, Illinois
Ott, Peter (Em.), Harvard, Neb.
Ott, Walter, 203 E. 1st N. St., Carlinville, Illinois.
*Otte, Elmer, G., Inman, Kans.
Overbeck, J. H., 3932 Shreve Ave., St. Louis, Mo.

P

Paetzold, Edward J., 23 Lincoln Pl., Irvington, N. J.
Pahl, Gustav, 3054 N. Albany Ave., Chicago, Illinois.
Papsdorf, O., R. R. 1, Saline, Mich.
Papsdorf, Th. G., 846 W. 62nd St., Chicago, Ill.
Paul, M., Baitalpur, via Bhatapara, B & N Ry., C. P., British India.
Pauloweit, G. E., 508 Sawyer St., Shawano, Wis.
*Peper, M., 217 N. 10th St., Brainerd, Minn.
Perl, F., R. R. 1, Tecumseh, Nebr.
Pessel, O. F., 111 W. B. St., Belleville, Ill.
Peter, F., Howard City, Mich.
Peters, H., Elliston, Ohio.
Peters, J. C. (Em.), 5009 College Ave., Indianapolis, Ind.
*Petersmann, Werner
Pfeiffer, K., R. R. 3, Box 50, Waverly, Ia.
Pfeiffer, L. (Em.), Cumberland, Va.
Pfeiffer, Paul, 211 W. Columbia St., Springfield, Ohio
Pfitzer, F. W., 25 Crosman Ave., Buffalo, New York.
Pfundt, E., Holyrood, Kan.
Pfundt, H. (Em.), Augusta, Mo.
Pfundt, Theo, R. R. 1, Jamestown, Mo.
Pheiffer, H. E. 804 W. Jefferson St., Sandusky, Ohio
Piepenbrok, E. A., 902 Sanders St., Indianapolis, Ind.
Piepenbrok, F. G., Deerfield, Ill.
Piepenbrok, Paul, Weimar, Tex.
Pieper, W. H., Treloar, Mo.
Pinckert, E. F., West Chicago, Ill.
Pinckert, O. E., R. R. No. 1, Haverhill, Ia.
Pister, E. Herbert, 211 Carroll St., Kenton, Ohio.
Pister, J., Orchard, Kemper, Fullerton Parkway, Chicago, Ill.
Plassmann, E. H., Bloomingdale, Ill.
Plassmann, G., R. R. 2, Bensenville, Ill.
Pleger, K., 4341 Chouteau Ave., St. Louis, Missouri
Polster, Joseph O., 100 E. Elmira St., San Antonio, Tex.
Poth, G. M., 4281 Tholozan Ave., St. Louis, Mo.
Prakash, Yesu, (Charpali), P. O., Padampore, via Raigarh, C. P., B. N. Ry., India.
Prell, Paul, 5266 Plover Ave., St. Louis, Missouri.
Press, G. G., c.o. Cook Y. M. C. A., Trenton, N. J.

Press, O., 1712-18 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Press, Paul, 1910 Newhouse Ave., St. Louis, Mo.
Press, Pres. S. D., D.D., Eden Seminary, 475 E. Lockwood, Webster Groves, Missouri.
Pruessner, Geo. E., Gerald, Mo.
Puhlmann, F. P., Route G. Box 183, Indianapolis, Ind.
¶Purti, John, Bisrampur, Raipur District, C. P., India.
Pusch, E. W., Marine, Ill.

Q

Quarder, Paul (Em.), Norwood, Minn.
Quinius, J. P., 2317 Napoleon Ave., New Orleans, La.

R

Raase, Carl J., R. R. 2, Bellevue, Kansas.
Radloff, Hy., Welcome, Minn.
Ragué, H. S. von, Elmore, Ohio.
Rahn, A. D., R. R. 2, Lamar, Ind.
Rahn, H., R. R. 25, Chesterfield, Mo.
Ramser, J. (Em.), R. R. 3, Box 157, Boring, Oregon
Rapp, Otto, Norwood, Minn.
Rasche, A. C., 4019 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Rasche, Chr. T., 623 Allen St., Owensboro, Kentucky.
Rasche, Walter C., Box 413, Jasper, Ind.
Rath, Geo., 4609 Lincoln St., Denver, Colo.
Rath, H. W., New Athens, Ill.
Rath, W. G. (Em.), 1367 4th Ave., Milwaukee, Wis.
Rath, Wm. G., Jr., 796 19th Ave., Milwaukee, Wis.
Rathmann, E. F., 504 W. Front St., Bloomington, Ill.
Rathmann, Wm. F., Bartlett, Ill.
Rauch, Ludw., R. R. 6, Nashville, Ill.
Recht, Geo., Cecil, Wis.
Reh, Emil (Em.), 215 W. McCord St., Centralia, Ill.
Reichardt, Joh., R. R. 1, Morrison, Mo.
Reichert, Jul., R. R. 1, Jackson, Wis.
Reichert, Paul, R. R. 1, Rockfield, Wis.
Reichle, C. D., 2712 Brown St., Milwaukee, Wis.
Reifschneider, Hy., Remsen, Ia.
Reinert, L. (Em.), 2801 Carson Rd., St. Louis, Mo.
Reinicke, Jos., 932 Scovel Ave., Wooster, Ohio.
Reller, J. A., R. R. 8, Evansville, Ind
Reller, J. Otto, 192 Child St., Rochester, N. Y.
Repke, P., R. R. 5, Kewanee, Ill.
Rest, Karl, Marshalltown, Iowa
*Rest, Wm., 464 Roosevelt St., Gary, Ind.
Retter, H., 114 Eller Ave., Buffalo, N. Y.
Richter, Robert F., 232 W. 9th St., Junction City, Kan.
Rieder, Henry, Nickerson, Kan.
Rieger, J. C., 933 Monroe St., Quincy, Ill.
Rieger, N., 3432 Wabash Ave., Kansas City, Mo.
Riemann, R., Supt., R. 1, Box 98, San Antonio, Texas.
Riemann, Wm. J., Davis, Ill.
Riemeier, W., 316 W. 3rd St., Centralia, Illinois.
*Rinne, A. F., Tulare, S. Dak.
Rixmann, H. (Em.), Hartley, Iowa
Rodenbeck, F. L., Hubbard, Iowa
Roese, F. A., R. R. 2, Lenox, Mich.
Roglin, E., Route C, Frederick, Okla.
Rolf, F. J., 1110 12th St., Rock Island, Ill.
Romanowski, A., 612 Texas St., Dallas, Texas
Ronte, Gust, R. R. 2, Chelsea, Mich.
Rosche, Raymond, H., 111 Deleware Rd., Kenmore, N. Y.
Roth, A. C., Okawville, Ill.
Roth, C. W., 966 Washtenaw Ave., Ypsilanti, Mich.
Roth, E., R. R. 5, Newton, Iowa.
Roth, Jac., 11 Fifth Ave., Longmont, Colo.
Roth, Karl, Sr. (Em.), 18 Ford Ave., Norwalk, Ohio
Roth, K. A., 320 N. Greenbay Rd., Highland Park, Ill.
Ruecker, A., 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Rueggeberg, F. C., 2526 W. Lombard St., Baltimore, Md.
*Ruhl, John, G., Box 278, Loup City, Nebr.
Rusch, O. (Em.), 3617 Revere Court, Brooklyn Sta., Cleveland, Ohio

S

Sabbert, Wm., Jamestown, Mo.
Sabrowski, F. (Em.), 115 S. Spring St., Independence, Mo.
Saenger, Carl, 432 Cleveland St., Woodland, Cal.
Saeuberlich, A., R. R. 1, Seguin, Texas.
Saffran, P. G., New Palestine, Ind.
Saleste, Paul H., Lewisville, Ohio.
*Salzgeber, L., R. R. 2, Geneva, Ia.
Satory, A W, Clarksville, Iowa
Satzinger, O., 337 E. Jefferson St., Los Angeles, Cal.
Sauer, J., (Em.), 5027 Woodland Ave., Kansas City, Mo.
Schaefer, F. W., 923 S. East Ave., Baltimore, Md.
Schaefer, C. T., R. R. 1, Glenshaw, Pa.
Schaefer, J. (Em.), 38 N. Main St., Homer, N. Y.
Schaefer, Walter J., R. R. 2, Fort Branch, Ind.
Schaeffer, C., 350 Sibley St., Hammond, Indiana
Schaeffer, Paul G., 10th St. & Washington Blvd., Morrell Park, Baltimore, Maryland.
Schaer, F. (Em.), R. R. 3, Box 856, Milwaukie, Oregon
Schaible, J., Wanatah, Ind.
Schalow, B. E., 152 Military St., Fond du Lac, Wis.
Schauer, C., 36 Broadway, Bayonne, N. J.
Schauer, J., 819 N. Patterson Park Ave., Baltimore, Maryland.
Scheer, Walter A., St. Matthews, Ky.
Schemmer, A. F., 6419 N. Richmond St., Chicago, Ill.
Schenk, F. E. J., 2811 Juniata St., St. Louis, Mo.
Scherer, Adam J., 128 S. Murat St., New Orleans, La.
Scherzer, C. J., 623 Jackson St., Sandusky, Ohio.
Schieler, Dr. C., R. R. 1, Venedy, Ill.
Schick, G. B. (Em.), 518 Walton Ave., St. Louis, Mo.
Schick, H. J., S.T.D., 7008 S. Michigan Ave., Chicago, Ill.
Schild, W. H., 308 Adams St., Buffalo, N. Y.
Schirneker, H., Ev. Orphanage and Old People's Home, Bensenville, Ill.
Schlinkmann, Daniel, Urbana, Ind.

Schlinkmann, Frederick, Dyerville, Humboldt Co., Cal.
Schlinkmann, W. H., 370 13th St., Milwaukee, Wis.
Schlinkmann, W., Sr., Grand Pass, Mo.
Schmale, Theo. R., 1018 Stanford Rd., Pittsburgh, Pa.
Schlundt, Theo., 405 Wooster Ave., Dover, Ohio.
Schlundt, Theo. S., Jr., Box 143, Navarre, Ohio.
Schmale, Theo., 1018 Stanford Rd., Pittsburgh, Pa.
Schmeisser, G. R., Gladstone, Nebr.
Schmid, A. (Em.), **40 Crouse St., Mansfield, Ohio**
Schmidt, C. E., **105 Perry St., Wapakoneta, Ohio**
Schmidt, E., Warren, Mich.
Schmidt, F. C., 812 Harrison Ave., St. Joseph, Mich.
Schmidt, G. A., 1221 Sherman St., Apt. 37, Denver Colorado.
Schmidt, L., 1008 E. Main St., Van Wert, Ohio.
Schmidt, M., 106 Mill St., Merrill, Wis.
Schmidt, Paul L., 2827 Alameda Blvd., Baltimore, Md.
*Schmidt, Paul W., 2954 24th St., Sacramento, Calif.
Schmidt, C. Ralph, Owensville, Mo.
Schmidt, Wm. (Em.), c.o. Frau Sanitaetsrat M. Lorenz, in Lucka, Kreiss Altenburg, Thueringen, Germany.
Schmidt, W. Jos., Beecher, Ill.
Schmiechen, R., Swiss, Mo.
Schmunk, T., 724 Dewel St., Fort Morgan, Colo.
Schnake, Alfred, 37 Forest Ave., Fort Thomas, Ky.
Schnake, Paul C., 6126 Ridge Ave., Pleasant Ridge, Cincinnati, O.
Schnathorst, F., 111 N. 8th St., Petersburg, Ill.
Schneider, A. J., Alhambra, Ill.
Schneider, Prof. C. E., Eden Theol. Seminary, Webster Groves, Mo.
Schneider, J. E., 240 N. Main St., Breese, Illinois
Schneider, J. U., Ph.D., 418 Ravenswood Drive, Evansville, Ind.
Schneider, K. L., 5806 Julian Ave., St. Louis, Mo.
Schoen, Albert, Manchester, Mich.
***Schoenhaar, M., Hardin, Mont.**
Schoettle, H. J., 1340 Parrish Ave., Hamilton, Ohio.
Schoettle, J., Boston, Erie Co., N. Y.
Scholl, Frank C., 220 38th St., Covington, Ky.
Scholze, Wm. E., 1821-23 Hickory St., St. Louis, Mo.
Schoppe, Paul **E., 109 E. Mill St., Staunton, Illinois**
Schory, Th., 4574 Guilford Ave., Indianapolis, Ind.
Schreiber, F. R., 209 Glenhaven Ave., N. W., Grand Rapids, Mich.
*Schrodt, Gilbert F. J., 1711 E. Virginia St., Evansville, Ind.
Schroedel Max C., R. R. 2, Pearl City, Ill.
Schroedel, Martin P., 2003 Auburn St., Rockford, Ill.
Schroeder, F. W., N. 4045 Leclaire Ave., Chicago, Ill.
Schroeder, H., Arrow Rock, Mo.
Schroeder, P. M., 1106 E. Virginia St., Evansville, Ind.
Schroerluke, O. P., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Schuessler, Hy. G., Powhattan, Ohio
Schuessler, W. (Em.), Monee, Ill.
Schuetze, G. F., S.T.M., R. R. 9, Princeton, Ill.
Schuch, J. N., 2348 Tennessee Ave., St. Louis, Mo.
Schueler, F. D., 2300 Taylorsville Road, Louisville, Ky.
Schuh, P. A., 332 E. Merchant St., Monroe, Wis.
Schulmeistrat, C., R. R. 2, Palatine, Ill.
*Schultz, Arnold H., Neustadt, Ont., Can.
Schultz, G. A., R. R. 1, Owensville, Mo.
Schultz, John H., Baitalpur, via Bhatapara, C. P., British India
Schultz, Norbert, New Franklin, Mo.
Schultz, W., Minnesota Lake, Minn.
Schulz, A. F., 126 W. 9th St., Erie, Pa.
Schulz, Max F., R. R. 1, Holland, Ind.
Schulz, Paul, Maeystown, Ill.
Schulz, W. K., Lingle, Wyo.
Schulze, O., Hinckley, Ill.
Schumacher, Theo. F., 323 N. Washington St., Kahoka, Mo.
Schumann, Wm., Pomeroy, Iowa
Schwab, J. P., 2134 Newbold Ave., New York, N. Y.
Schwarze, R. E., Colby, Wis.
Schweickhardt, L., 1329 S. Carrollton Ave., New Orleans, La.
Schweinfurth, F. C., 2061 Crown Ave., Norwood, Ohio
Schweizer, Ed. (Em.), 1201 Van Beuren St., Marion, Ill.
Schwemmer, Wm., Merton, Wis.
Schwengel, E. H., Box 106, Spring, Tex.
Seffzig, Alfred, Woodman, Wis.
Seidenberg, C., Baroda, Mich.
Senne, Henry H., 534 S. Scoville Ave., Oak Park, Ill.
Sennewald, M. R., Forks, N. Y.
Seybold, E., Ackley, Iowa
Seybold, G. E., R. R. 4, Baldwin City, Kansas
Seybold, I. Th., Blue Springs, Mo.
Seybold, Martin L., Union, Mo.
Seybold, Theo. C., Raipur, C. P., India
*Siebert, Warner, 1005 S. 4th St., Champaign, Ill.
Siegenthaler, G., 617 Best St., Buffalo, N. Y.
Sieveking, Geo. H., Dittmer, Mo.
Silbermann, J. J., Homewood, Ill.
Simon, W. F. A., 420 Chestnut St., Wyandotte, Michigan
Simon, Dr. W. F., **1115 Victor St., St. Louis, Mo.**
*Sinneberg, Arthur, 158 E. Main St., Frostburg, Md.
Sinning, Edward C., 118 Walnut St., Wabash, Ind.
Slupianek, B., Marysville, Kan.
Soell, E. J., 1013 7th St., Port Huron, Mich.
Soell, John, Box 55, Port Hope, Mich.
Sonneborn, Geo., 409 Kenilworth Ave., Dayton, Ohio.
Spangenberg, Hy., 911 N. Main St., Fostoria, Ohio
Spathelf, E. H., 983 W. Grand Blvd., Detroit, Michigan.
Specht, H., 1010 N. Main Ave., Springfield, Missouri
Sprenger, C., 11 Washington St., Attica, New York.
Stadler, Carl A., Route A, Box 90, Electra, Texas.
Stamer, Hugo (Em.), 4317 N. Kedvale Ave., Chicago, Ill.

Stange, P. L., 743 S. Park Ave., Oshkosh, Wisconsin
Stanger, Prof. C. G., 232 Alexander Blvd., Elmhurst, Illinois.
Stanger, G. H. (Em.), Bensenville, Ill.
Stanger, R. C., 5950 S. Albany Ave., Chicago, Ill.
Stave, R., Ph.D., 23 Seminary Ave., Auburn, N. Y.
Stech, Emil, 206 W. 3rd St., Fairmont, Minnesota
Steger, J. H., Plattsmouth, Neb.
Steinmark, F. F., Sedgwick, Colo.
Stelzig, Ernst, R. R. 1, Culbertson, Mont.
Sternberg, L., R. R. 2, Princeton, Ind.
Stilli, John (Em.), R. R. 19, St. Matthews, Kentucky.
Stock, Norman L., Jerseyville, Ill.
*Stock, Paul R., 1608 St. Roch Ave., New Orleans, La.
Stoelting, F. A. (Em.), 4187 Hamilton Ave., Cincinnati, O.
Stoerker, Fred, 706 E. Spring St., Boonville, Mo.
Stoerker, Paul, 3510 Giles Ave., St. Louis, Missouri
Stoerker, Theophil, Donnellson, Iowa
Stommel, E. H., 15333 Ashland Ave., Harvey, Ill.
Stommel, Max, 415 Ellsworth St., Crystal Lake, Ill.
Stork, Theo., Donnellson, Iowa
Strasburg, M., Hebron, N. D.
Strauss, John, R. R. 2, Box 30, Waco, Texas
Streich, H. L. 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Stroehlein, E., R. R. 3, Batesville, Ind.
Stroetker, J. H., R. R. 1, Beaufort, Mo.
Strub, Hy. M., 202 E. 3rd St., Williamsport, Pa.
Struckmeier, K. C., 1421 Howard St., San Francisco, Cal.
Stueler, Askan, D.D., 6210a Columbia Ave., St. Louis, Mo.
Sturm, C. F., Emmaus Home, Marthasville, Mo.
*Sturm, Karl, Barnesville, Minn.
Suedmeyer, Louis, 528 High St., Buffalo, **New York**
Susott, A. A., 106 Harriet St., Evansville, Indiana.

T

*Tannler, Benjamin, Warner, Ohio.
Tepas, Bernard J., 1080 Portland Ave., Rochester, N. Y.
Tester, P. Ph. (Em.), 1478 Kirkwood Ave., Pasadena, Cal.
Thomas, H., St. Charles, Mo.
Thomas, Paul, R. R. 1, Elkhart Lake, Wis.
Thomas, Theo. A., Lowden, Iowa.
Tietke, H., 4916 Middaugh Ave., Downers Grove, Ill.
Tillmanns, G., 639 Fifth St., San Rafael, California.
Tillmanns, Theo., 3859 Kimmel Rd., Cleveland, Ohio.
Tischhauser, E., Box 232, Okeene, Okla.
Toelle, H. C., 2506 Benton St., St. Louis, Missouri
Totzke, H. E., 171 W. Boulevard, Marine City, Mich.
Tschudy, Fridolin, 1570 Richton Ave., Detroit, Mich.
Twente, Th. H., via Bhatapara, B & N Ry., Bisrampur, British, India.

U

Uhdau, Theo. O. (Em.), c.o. Sam. Oehler, R. R. 2, Box 747, Clayton, Mo.
Uhlhorn, R., 7507 York Rd., Brooklyn Station, Cleveland, Ohio.
Uhrland, W. E., 927 McPherson Ave., Price Hill, Cincinnati, Ohio
Umbeck, F. P., 2500 N. Talman Ave., Chicago, Ill.

V

Varwig, J. W., 127 Edgar Rd., Webster Groves, Mo.
Vehe, Wm. (Em.), P. O. Box 111, Cherokee, Iowa.
Viehe, Albert E., 72 Main St., Hamburg, New York
Viehe, G., Old Monroe, Mo.
Vieth, H., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Missouri
§Vieth, Paul H., 166 Margaret Pl., Elmhurst, Ill.
Vieweg, R., 161 Dewitt Ave., Elmira, New York
Voegtling, G., Lockhart, Tex.
Voeks, John C., Palatine, Ill.
Vogelmann, Carl G., R. R. 12, N. Tonawanda, N. Y.
*Vogelmann, W. W., 86 Erie Ave., Gowanda, N. Y.
Vogt, Emil, R. R. 2, Jansen, Neb.
Vollbrecht, W., 729 Campbell Ave., Hamilton, Ohio
Vollmer, Philip, Ph.D., D.D., 101 Memorial Ave., Palmyra, New Jersey.
Von der Ohe, A., R. R. 2, Warsaw, Ill.
Voss, H. E., 263 State St., Hartford, Wis.

W

Wagner, Emil, 2165 Lilly Ave., Fresno, Cal.
Wagner, H., Bensenville, Ill.
Wahl, A. J. A., R. R. 5, Rockford, Ohio.
Walter, Fr. (Em.), 1338 Yale St., Santa Monica, Cal.
Walton, A., Burton, Texas.
Walz, H., Box 57, Telegraph Road, Jefferson Barracks, Mo.
Warber, F. W. C., 3201 Wetmore Ave., **Everett, Washington.**
¶Warber, Henry C., 823 W. Indiana Ave., Spokane, Wash.
Warskow, Aug. F., 926 W. Cherry St., Marion, Ill.
Webbink, G. W., 609 Sycamore St., Niles, Michigan.
Webbink, W. E. G., 417 W. La Salle Ave., South Bend, Ind.
Weber, F. G., 261 Schiller St., Elmhurst, Illinois.
Weber, L. G., Box 342, Chillicothe, O.
***Weber, Walter L., Miltonburg, Ohio.**
Wegener, A. H., R. R. 23, Chesterfield, Missouri.
Wehrli, Prof. A., 465 Park Rd., Webster Groves, Mo.
Weichelt, H., 2320 McNair Ave. N., Minneapolis, Minn.
Weiss, C. E., Dexter, Michigan.
Weisser, R. E., Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Weltge, F. (Em.), Stotts City, Mo.
Weltge, F. W., Box 97, Billings, Mo.
Weltge, P. W., Fowler, Ill.
Weltge, Wm. B., 12 S. Hickory St., Duquoin, Ill.
Wendt, Paul, Fond du Lac Ave., Menomonee Falls, Wis.

Werheim, Dr. Wm. F., 321 Woodbridge Ave., Buffalo, N. Y.
*Werner, Arthur F., Hardtner, Kans.
Werner, D. E., Ph.D., 52 E. Franklin St., Shelbyville, Ind.
Werner, Wm., 816 E. 15th St., Scottsbluff, Nebraska.
Werning, F. (Em.), 6129 Northcott Ave., Norwood Park, Chicago, Ill.
Werth, W. A., 126 Dixon St., Stevens Pt., Wisconsin.
Westerbeck, E. J., Columbia, Ill.
Wetzeler, Walter R., 6506 Carthage Pike, Elmwood Pl., Cincinnati, O.
Wetzeler, W. R., 126 N. Story St., Appleton, Wisconsin.
Wichmann, O. G., Box 34, Plattsmouth, Nebraska.
*Wiedenmann, E. L., Goehner, Nebr.
Wiesecke, H. M., 1440 Willard St., San Francisco, Calif.
Wiggermann, Ph., 1521 Holman St., Covington, Ky.
Wilke, W. W., St. Jacob, Ill.
Wilking, E. F., Grant Park, Ill.
Winger, F. E., Sussex, Wis.
Winger, G. A., 411 3rd St., N. E., Little Falls, Minn.
Winger, Paul E., 1524 24th St., Milwaukee, Wis.
Wintermeyer, H. H., 301 E. 3rd St., Pana, Illinois
Witt, W. J., 4538 Livernois Ave., Detroit, Michigan
Wittbracht, C. H., Saline, Mich.
Wittlinger, J. (Em.), 2122 Russell St., Detroit, Mich.
Wittlinger, O., 1418 Branch Ave., Cleveland, Ohio
Wittlinger, Th., R. R. 3, Waterloo, Ill.
Witzke, B., Lester Prairie, Minn.
Wobus, P. A., Manchester, Mo.
Wobus, Reinh., 216 S. St., Sidney, Ohio
Wobus, Theo., 4810 Center St., Houston, Texas
Wolff, C., 908 Pennsylvania Ave., Ft. Worth, Tex.
Woth, Ad., 300 12th St., Greeley, Colo.
Wuebben, Paul G., R. R. 5, Griswold, Ia.
Wuebben, W. P., Route 3, Donnellson, Ia.
Wulfmann, J., 34 S. Wilson Blvd., Mt. Clemens, Michigan.
Wullschleger, G., New Salem, N. D.
Wullschleger, E., Taylor, N. D.

Y

Young, W., Primrose, Iowa.

Z

Zeh, F. W., Edmonds, Wash.
Zeller, Paul E., 281 Sixth Ave., Troy, New York.
Zeyher, Carl, Annandale, Minn.
Zeyher, K., Annandale, Minn.
Ziegler, Julius, R. F. D. 6, Box 473, Houston, Tex.
Zielinski, R., R. 1, New Albin, Ia.
Zimmermann, Arno A., 626 Ann Eliza St., Pekin, Ill.
*Zimmermann, Carl Jacob, Cannelton, Indiana.
Zimmermann, R. P., Freeburg, Ill.
Zink, Albin R., 17 Minnetonka Road, Buffalo, New York.
*Zinke, Willard H., Clarington, Ohio.
Zocher, Geo. L., 43 W. Maple St., Walla Walla, Wash.
Zucher, G., R. R. 3, Manor, Tex.
Zumstein, Hans, New Buffalo, Mich.
Zutz, M. F., 717 Epworth Ave., Winton Pl., Cincinnati, Ohio
Zwilling, O. H., Monroeville, O.
Zwilling, Paul R., 1920 W. Jefferson St., Louisville, Ky.

Total number of pastors........1197

LAY MISSIONARIES

Board for Foreign Missions

Bechtold, Anna D., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Enslin-Suger, Mrs. Helen, 1508 Shelby St., Sandusky, Ohio.
Gadt, Minnie, Baitalpur, via Bhatapara, India.
Goepfarth, Elise A., 3116 Second Ave., Richmond, Va.
Kettler, Elise, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India.
Kies, Lydia A., Jackson, Mo.
Konrad, Mr. and Mrs. P. Hubert, c.o. Rev. C. Fischer, New Bremen, Ohio.
Kurz, Louise, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Lang, Milton C., M.D., and Mrs. Lang, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India.
Melick, Mrs. Edith B., Unadilla, N. Y.
Riechers, Dorothea S., Raipur, C. P., India.
Schaeffer, Hedwig, Raipur, C. P., British India.
Scheidt, Bertha M., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Schichi, Anna, Khariar, C. P., India.
Vordenberg, Louise, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Wobus, Adele, Baloda Bazaar, via Bhatapara, C. P., India.

Board for Home Missions

*McDonnell, Mrs. W. F., Biloxi, Miss.

Total 19

Teachers' Register

Those without a * are members of the Synod.

Beckmeyer, Edw., 5th and Burnside Sts., Washington, Mo.
Berg, Ed., 210 W. 9th St., Michigan City, Indiana.
Braun, C., 4281 San Francisco Ave., St. Louis, Mo.
Buchmueller, S., 3842a Sullivan Ave., St. Louis, Mo.
Dinkmeier, J. F., 519 Jackson St., St. Charles, Mo.
Grauer, A. H., 3720 Spokane Ave., Cleveland, Ohio.
Gubler, O., R. R. 5, Box 210, Evansville, Indiana.
Helmkamp, F. W., 2727 Hanley Rd., St. Louis, Mo.
***Hotz, F. T., Supt. Ev. Orphans' Home, Hoyleton, Ill.**
Kloppe, Fr., R. R. 1, Box 96, Thorndale, Texas
Michel, J. A., 2221 Cortez St., Chicago, Ill.
Mohr, Chr., 3255 Clay St., Denver, Colo.
Moritz, W. F., 4024 Greer Ave., St. Louis, Mo.
Pfeiffer, Fr., 3620 Michigan Ave., St. Louis, Mo.
Racherbaeumer, Louis, Hoyleton, Ill.
Saeger, L.. St. Charles, Mo.
Schlundt, D., 2031 W. 22nd Pl., Chicago, Illinois.
Schoppe, A., Orphans Home, 8240 St. Charles Rock Rd., St. Louis, Mo.
Schuessler, H., 505 Jefferson Ave., Evansville, Ind.
Seybold, P. C., Davis, Ill.
Wandtke, Ernst F., Freelandville, Ind.
Weisser, Miss Lydia, Hoyleton, Ill.
Warma, H., Quincy, Ill.
Wiegmann, G., 5139 S. Loomis St., Chicago, Illinois.

Total 24

Widows of Evangelical Pastors and Teachers

Agricola, O., 5049 Plover Ave., St. Louis, Mo.
Albert, B., Otis Orchards, Wash.
Alpermann, A., 209 Emmett St., Ypsilanti, Mich.
Allrich, A., 509 Benton Ave., St. Charles, Mo.
Angelberger, L., 2242 W. 95th St., Cleveland, O.
Apitz, O., 12 Elmwood Ave., Baltimore, Md.
Bachmann, Bertha, 3917 Cicotte Ave., Detroit, Mich.
Baehr, Emilie, 1247 Berkeley St., Santa Monica, Calif.
Baltzer. Lydia, 8945 Manchester Rd., Webster Groves, Mo.
Baltzer, Olga, Meitzendorf, bei Magdeburg, Germany.
Barkau, Olinde, 122a 17th St., Belleville, Illinois.
Barkmann, M. H., 1204 Washington St., Junction City, Kan.
Batz, Augusta S., 508 N. Belair Rd., Baltimore, Md.
Bechtold, Therese, 2906 Askew Ave., Kansas City, Mo.
Becker, Phil., 2403 Towle St., Falls City, Neb.
Bender, E., 116 Washington and Plymouth St., Lemars, Ia.
Berdau, A., R. R. 12, Box 27a, Kirkwood, Mo.
Berens, Clara, 175 Kenilworth Ave., Elmhurst, Ill.
Berger, A., 743 S. Park Ave., Oshkosh, Wisconsin
Berges, W., 2020 Sunny Side Ave., Burlington, Ia.
Bernhardi, C. W., 5804 Franklin Blvd., Cleveland, Ohio.
Beyersdorf, C., Shell Lake, Wis.
Bierbaum, C., Cecil, Wis.
Bierbaum, A. J. H., Minier. Ill.
Bierbaum, E., Minier, Ill.
Biermann, L., 1431 N. Kostner Ave., **Cragin Sta., Chicago, Ill.**
Blankenagel, I., 537½ 33rd St., Milwaukee, Wis.
Blankenhahn, A., 2309 E. 93rd St., Cleveland, Ohio.
Blum, Dorothea, R. R. 3, Barrington, Ill.
Bock, Geo. R., Rothchild, Wis.
Bosold, Anna, 1508 6th St., Peru, Ill.
Brenner, Louise, 1103 Grafton Ave., Dayton, O.
Braendli, L., Blue Springs, Mo.
Brodmann, M., 1106 Lafayette St., Beardstown, Ill.
Brodt, K., 115 Willow Rd., Elmhurst, Ill.
Brucker, Marie, 1105 Lafayette St., Scranton, Pa.
Buckisch, Mrs. Ch., 3821 Meade St., Denver, Colo.
Buettner, Elizabeth, 623 State St., Petosky, Michigan.
Buettner, L., 1217 Baltimore Ave., West Detroit, Mich.
Burkhart, E., 1333 Andre St., Baltimore, Md.
Christiansen, C., 2905 N. Troy St., Chicago, Ill.
Dahlhoff, E., 41 Rector St., Newark, N. J.
Daiss, Mathilde, 2022 Fair Ave., St. Louis, Mo.
Deters, C., 403 S. 5th Ave., Ann Arbor, Mich.
Dies, C. F., Town Line, N. Y.
Doernenburg, G., 4040 Sullivan Ave., St. Louis, Mo.
Drees, Martha, 3131 S. Jefferson Ave., St. Louis, Mo.
Ehrhardt, Hermine, 430 Sample St., Millvale Pa.
Eisen, G., Manchester, Mich.
Eppens, Marg., 3026 W. 101 St., Cleveland, Ohio.
Erdmann, Louise.
Esser, L., 4730 Louisiana Ave., St. Louis, Mo.
Essmann, G., 24 Linden St., Schenectady, New York.
Eyrich, G. M., c.o. Rev. O. G. A. Eyrich, Plato, Minn.
Falk, Th., 2150 Vilas Pl., Chicago, Ill.
Feldmann, Caroline, Prot. Home for the Aged, R. R. 9, Evansville, Ind.
Fink, A., 3826 S. Broadway, Los Angeles, Cal.

Fischer, Irma, 204 Arlington Ave., S. S., Pittsburgh, Pa.
Fleck, R. M. J., 13 W. Hamilton Ave., Hamilton Sta., Baltimore, Md.
Fleer, Emilie, 422 32nd St., Milwaukee, Wis.
Frank, J., 7730 Summitt St., Kansas City, Missouri.
Freund, Amelia, Higginsville, Mo.
Frigge, S., 725 2nd St., Miami, Fla.
Fritsch, L., 4932 Davison Ave., St. Louis, Mo.
Gabelmann, M., 950 Larchwood Ave., Detroit, Mich.
Gebauer, D., 3596 Independence Rd., Cleveland, Ohio.
Gehrke, Amelia, 3225 Rochester Ave., Detroit, Mich.
Gerichten, Anna V., 306 Bird Ave., Buffalo, N. Y.
Glade, Inga, 4536 Parker Ave., Chicago, Ill.
Goebel, E., 424 McDonough St., St. Charles, Mo.
Griese, Sophie, 841 3rd Ave., New York City, N. Y.
Grob, M., 1023 6th St. (Rear), Milwaukee, Wis.
Grunert, J., 1026 Pearl St., St. Joseph, Mich.
Gubler, Julie, R. R. 5, Box 210, Evansville, Ind.
Haas, R., 717 Read St., Evansville, Ind.
Haas, M., 3215 Boudmot Ave., Westwood, Cincinnati, Ohio.
Haass, C. W. F., 2060 W. Boston Blvd., Detroit, Mich.
Haack, H., Belen, New Mexico.
Habecker, M., 1812 Edmond St., St. Joseph, Mo.
Haefele, Katherine, 1350 Lakewood Ave., Lakewood, Ohio.
Haeussler, E., 3229 2nd Ave., South, Minneapolis, Minn.
Hattendorf, Hermine, 6801 Emerald Ave., Chicago, Ill.
Hehl, M., 4562 Evans Ave., St. Louis, Mo.
Heidberg, H., c/o Rev. O. H. Zwilling, Monroeville, Ohio.
Hess, G., 522 Spring St., Wabash, Ind.
Hirtz, M., 3308 Tate Ave., S. W., Cleveland, Ohio.
Hoeppner, M., Forreston, Ill.
Hohmann, Louise, 3243 Orion St., Cincinnati, Ohio.
Hueser, Bertha, 109 F. Ave., West, Oscaloosa, Ia.
Hugo, E., 729 S. Hohman St., Hammond, Indiana.
Hummel, Maria, 3852 Graceland Ave., Indianapolis, Ind.
Husmann, E., 1369 Waltmann Ave., Los Angeles, Cal.
Janssen, A., 405 Blaine Ave., Pasadena, California.
John, E., 1400 Packard, Ann Arbor, Mich.
Juergens, Meta, 3315 Lookout Drive, Cincinnati, O.
Kayser, D., Manchester, Mich.
Kehle, Anna Alwine, 731½ 3rd Ave., S., West Bend, Wis.
Katerndahl, R., 410 30th St., St. Petersburg, Fla.
Kies, Heinrike, bei Pfr. Gust Haertter, Endingen, bei Balingen, Germany.
Kircher, J. G., 828 George St., Chicago, Ill.
Kirchhoff, H., 807 S. 6th St., Burlington, Iowa.
Kirschmann, M. M., 2402 Rosewood Ave., Richmond, Va.
Kissling C., 3924 Maffit Ave., St. Louis, Mo.
Klein, Elise, 7828 Lagoon Ave., Chicago, Ill.
Klein, M., R. R. 1, Brookfield, Wis.
Klemme, Ida, 210 W. 2nd North St., O'Fallon, Ill.
Klingeberger, M., Jamestown, Mo.
Koelbing, L., Bucklin, Kan.
Koenig, Rosalie, 127 W. 3rd St., Huntingburg, Ind.
Kohlmann, Ida, 8147 S. Ada St., Chicago, Illinois.
Koletschke, A., Box 81, Fort Erie, Ont.
Kottler, C., 37 Allison Ave., Elsworth, Pa.
Krafft, Hannah, 720 Louisa St., Burlington, Ia.
Kraehenbuehl, Dor., Blue Springs, Mo.
Krause, Mary, Dansville, N. Y.
Krueger, Minna, 5421 S. Morgan St., Chicago, Ill.
Krumm, E., 324 26th & Prairie Ave., Marne Apts. 1, Milwaukee, Wis.
Kuhn, Marie, Public Library, Wilder Park, Elmhurst, Ill.
Kunz, Pauline, 815 W. American St., Freeport, Ill.
Kuenzler, M., 930 Marengo St., New Orleans, La.
Laatsch, C. P., c/o Rev. Otto Schulze, Hinckley, Ill.
Lang, S., Stein a. Rhein, Switzerland.
Lapiens, M., Bergstr. 14, Tilsit, O./Pr., Germany.
Lehmann, Emma, Genoa, Ottowa Co., O.
Lehmann, E., 674 S. High St., Columbus, Ohio.
Loenhardt, Th., 2882 W. 12th St., Cleveland, Ohio.
Leutwein, Caroline, 141 Park Ave., Woodland, Cal.
Lienhardt, A., 1438 33rd St., Rock Island, Illinois.
Linder, A., 145 Toussaint St., Oak Harbor, Ohio.
Linder, L., Box 2205, Brooklyn St., Cleveland, Ohio.
Lohr, K., 827 E. 22nd St., Brooklyn, N. Y.
Lohse, C. F., 9981 Charles St., Chicago, Illinois.
Ludwig, M., 1660 E. 82nd St., Cleveland, Ohio.
Luedecke, F. A., Pawnee City, Neb.
Luternau, Bertha, v., R. 2, Loyal, Okla.
Luer, W., 1516 Fillmore Ave., Buffalo, N. Y.
Mack, Marie, 703 Main St., Oshkosh, Wis.
Mahlberg, E., 416 S. Walnut St., Bucyrus, Ohio.
Martin, D., 2325 East St., Davenport, Ia.
Maul, Math., E. 89th St., Cleveland, O.
Mauermann, C., 2401 Wentworth Ave., Chicago, Ill.
Maurer, M., 817 N. Mill St., Nashville, Ill.
Mayer, Louise, 626 3rd Ave. S., St. Cloud, Minn.
Mehl, K., 403 Fifth St., Marietta, Ohio.
Meinzer, G., 610 W. Boone St., Marshalltown, Ia.
Meisenheider, Ida, 320 Layman Ave., Irvington Station, Ind.
Menk, E., 1618 17th St., N. W. Apart 2, Washington, D. C.
Mennenoeh, M., R. 4, Box 75, Paola, Kan.
Mernitz, S. F., 8848 Clarendon Ave., Detroit, Mich.

Meyer, Clara, 2005 Russell Ave., St. Louis, Mo.
Michel, W., 1614 Rosewood Ave., Louisville, Ky.
Mueller, C., Blue Springs, Mo.
Munzert, Magdalena, 125 Edgar St., Rochester, N. Y.
Nagel, Hulda, R. R. 1, Rush Hill, Mo.
Neumann, M., 2129 Columbus Ave., Sandusky, Ohio.
Neuhaus, Matilda, 536 Arlington St., H. Heights, Houston, Texas.
Niebuhr, L., 2726 Lothrop St., Detroit, Mich.
Niedergesaess, A., 5406 Leland Ave., Chicago, Ill.
Noehren, H., 88 Morris Ave., Buffalo, N. Y.
Nolting, Ch., 1032 West Douglas St., Freeport, Ill.
Pens, Dina, Blue Springs, Mo.
Piepenbrok, Anna L., R. R. 1, Box A., Schulenburg, Tex.
Press, J., 1910 Newhouse Ave., St. Louis, Mo.
Rahn, Emily, 6024 Neva Ave., Norwood Park, Chicago, Ill.
Rahn, M., 604 Sycamore St., Niles, Mich.
Rasche, F., 812 Oak St., Burlington, Ia.
Reller, F. A., 1111 Busseron St., Vincennes, Ind.
Reller, Elisabeth, 19 Tillinghast Ave., Albany, N. Y.
Reusch, M., 4157 Peck St., St. Louis, Mo.
Richter, B., 974 S. Franklin, Denver, Colo.
Riemeyer, Antonie, 3745 Ellery Ave., Detroit, Mich.
Sans, Gertrude M., Dane, Dane Co., Wis.
Schaller, A., 503 N. 8th St., Vincennes, Ind.
Schaarschmidt, Ida, 6153 McMillan Ave., Detroit, Mich.
Schaefer, Alwena, 4515 Pacific St., Omaha, Nebraska.
Scheib, Dorothy, 4057 Southport Ave., Chicago, Ill.
Scheidemann, L., 104½ W., Webster, Marshalltown, Ia.
Schenk, L., 1639 Hoffner St., Cincinnati, Ohio.
Scherer, S., 410 S. Garvin St., Evansville, Indiana.
Scheuber, Frieda B., 1241 Lawrence Ave., Chicago, Ill.
Schlueter, M., 7754 Saginaw Ave., Windsor Park Station, Chicago, Ill.
Schlunk, B., Route 1, Box 100a, San Antonio, Texas.
Schlutius, Emilie, 3808 Botanical Ave., St. Louis, Mo.
Schmale, E. F., 529 Newport Ave., Webster Groves, Mo.
Schmidt, Adelheid, 204 S. Fourth Ave., Marshalltown, Ia.
Schmidt, L., 125 9th St., Lincoln, Ill.
Schmidt, S., c.o. Mr. J. P. Ewald, 2107 W. 2nd St., Davenport, Ia.
Schmidt, Rosa, 142 S. 21st St., Irvington, N. J.
Schnake, Anna, c.o. Herman Dieckmann, Levasy, Mo.
Schnathorst, C., 154 17th St., Moline, Ill.
Schoettle, Ella, 311 Union St., Jackson, Mich.
Schroek, M. C., 273 Washburn St., Lockport, N, Y.
Schuh, Alvine, Peoria, Ariz.
Schuh, C. B., Peoria, Ariz.
Schulz, E. A., 330 Payne Ave., N. Tonawanda, N. Y.
Schulz, F., Bland, Mo.
Schulz, Sophie, Schwarmstedt, Hannover, Germany.
Schulz, W., 318 Juniette St., Cincinnati, Ohio.
Seeger, B., 2037 33rd Ave., S. Seattle, Wash.
Siegfried, L., Beecher, Ill.
Sonneborn, Elsie, 1527 Tremont Ave., Cincinnati, Ohio.
Speidel, P., 144 Norwalk Ave., Buffalo, N. Y.
Stange, C., 3518 Homewood Ave., Toledo, Ohio.
Stange, Martha, Neukoelln, Kirchhofstr. 46-47, Germany.
Stark, E., Palatine, Ill.
Steding, H., Matron Nurses Home, Walker Hospital, Evansville, Ind.
Steinhardt, Chr., 1117 S. 14th St., Manitowoc, Wis.
Stoerker, Wilhelmine, 1021 S. 4th St., St. Charles, Mo.
Strauss, A., 3216 Dakota St., St. Louis, Mo.
Streit, Maria, Burgdorf, Canton Bern, Switzerland.
Stuecklin, C. G., c/o W. C. Enke, R. R. 5, St. Joseph, Mo.
Suessmuth, Amalie, 444 Randolph St., Pomona, Cal.
Sulzer, N., Fennemore, Wis.
Symanski, Mrs., 217 Cobb St., Cadillac, Mich.
Tessmer, H., 7807 Weaver Ave., Maplewood, Mo.
Toerne, A. von., 305 Convent Ave., New York City.
Trefzer, L., 3596 Independence Rd., Cleveland, Ohio.
Uhlmann, Martha, Denver, Ia.
Veith, P., Casa Grande, Ariz.
Viehe, C. M., 1408 South 2nd St., Evansville, Ind.
Voigt, A., Elmhurst, Ill.
Wagner, Anna, 507 N. 8th St., Watertown, Wis.
Wagner, L., c/o G. F. Feldwisch, Plainwell, Mich.
Walter, W. A., 631 S. 1st St., Ann Arbor, Mich.
Weber, M. Blue Springs, Mo.
Weisse, Lydia, 4828 W. Erie St., Chicago, Illinois
Weltge, Margarete, 1436 Walnut St., Desplaines, Ill.
Werth, B., 251 Biddle St., Milwaukee, Wis.
Westermann, D., Neustadt, Ontario, Can.
Weygold, Amelia, 1970 Deer Park, Louisville, Ky.
Wiese, A., Mascoutah, Ill.
Winterick, A., 11920 Browning St., Cleveland, Ohio.
Wobus, A., St. Charles, Mo.
Woelfle, Pauline, R. R. 9, Box 46, Monroe, Wisconsin.
Wolf, Louise, 1449 Ashland Ave., Des Plaines, Ill.
Wulfmann, E., 3323 Westside Ave., Hyde Park, Cincinnati, O.
Wulfmann, K., 2121 3rd St., Lawrenceburg, Ind.
Ziemer, A., 2908 S. Compton Ave., St. Louis, Mo.
Zimmermann, C., 423 N. 21st St., Portland, Louisville, Ky.
Zimmermann, Martha, Box 8, Highland Station, Denver, Col.
Zimmermann, Martha, 4514 Decatur St., Denver, Colo.
Zwilling, L., Clayton, Mo.

Total number of widows 242

EVANGELICAL DEACONESSES

Baltimore, Md., 336 S. 14th St.

Sister Lena Nos

Belleville, Ill., 1021 West E. St.

Sister Anna Lenger

Chicago, Ill., 1450-60 W. 78th St., Parish House

Sister Adele Hosto

Cincinnati, Ohio, Clifton Ave. and Straight St.

Sisters:
- Greta Lueken
- Anna Meyer
- Rose Hummel
- Elise Moeschel
- Flora Meckstroth
- Lizzie Detmer
- Magdalene Dorsch

Detroit, Mich., 3245 E. Jefferson Ave.

Sisters:
- Clara Behnke
- Emma Martzke
- Emma Marzahn

E. St. Louis, Ill., 1504 Illinois Ave.

Sisters:
- Ella Jaeger
- Henrietta Meyer

Evansville, Ind., Protestant Deaconess Hospital

Sisters:
- Lena Appel
- Sophie Bartelt
- Caroline Braun

Faribault, Minn., 5th and Division St.

Sisters:
- Amalia Klopsteg
- Emma Kroehler
- Johanna Marquardt
- Emilie Mayer
- Caroline Pepmeier
- Eleanor Pielemeier

Lincoln, Ill., 7th and Walnut St.

Sisters:
- Charlotte Boekhaus
- Emma Mayer
- Louise Mernitz
- Rosina Wolf

Marshalltown, Iowa, Ev. Deaconess Home and Hospital

Sisters:
- Selma Buehler
- Elizabeth Schultz
- Erna Schweer
- Marie Woizeschke

Marthasville, Mo., Emmaus Asylum

Sister Emma Schultz

Rochester, N. Y., 1262 S. Highland Ave.

Sister Christine Schwarz

St. Louis, Mo., 4125 West Belle Pl.

Sisters:
- Frieda Bergstraesser
- Pauline Bergstraesser
- Olga Borgmann
- Irene Crusius
- Adelia Dickmann
- Hulda Echelmeier
- Frieda Eckhoff
- Mary Feutz
- Emma Fruechte
- Bena Fuchs
- Olinda Fuhr
- Minnie Gadt
- Magdalena Gerhold
- Anna Goetze
- Bertha Grollmus
- Selma Hess
- Sophie Hubeli
- Bertha Huntmann
- Alma Jungerman
- Theresa Kettelhut
- Mary Kramme
- Elizabeth Kunze
- Ella Loew
- Hilda Mark
- Mathilda Matthes
- Frieda Muenstermann
- Johanna Nollau
- Marie Oehler
- Flora Pletz
- Anna Pohlmann
- Martha Rabius
- Martha Roglin
- Elizabeth Schaefer
- Beata Schick
- Lena Soehlig
- Marie Sprick
- Clara Stoenner
- Edna Stoenner
- Katherine Streib
- Hulda Sturm
- Anna Ullrich
- Clara Weltge
- Loretta Wohlschlaeger

German Prot. Orphans' Home, 8240 St. Charles Rock Road, St. Louis, Mo.

Sister Erna Scholze

Good Samaritan Altenheim 1217 N. Jefferson Ave., St. Louis, Mo.

Sisters:
- Minnie Flottmann
- Alwina Scheid

On Furlough

Sister Katie Keck, 1017 Olive St., Belleville, Ill.

Sister Martha Wolf, Planitz, Saxony, Germany.

Total 82

CHURCH REGISTER

List of congregations served by pastors of the German Evangelical Synod of North America. Those designated with a * are not in formal membership with the Synod. The name of the town or city is given first, then that of the congregation, and finally that of the pastor. Corrected to Oct. 22, 1927.

The † indicates that the post-office address of the pastor differs from the name of the place here given. Look up the pastor's address in the clerical register pages 73 to 85.

1. ATLANTIC DISTRICT

a) District of Columbia

Washington—Concordia—C. Enders

b) Maryland

Annapolis—St. Martins—F. H. Graeper
†Ardmore—Union Ev.—C. Enders
Baltimore:
—Christ Church—F. A. Giese
—*First—C. C. Mollenhauer
—*Friedens—John Schauer
—Huber Memorial—P. L. Schmidt
—Messiah (Woodlawn)—
—Morrell Park—P. G. Schaeffer
—St. John Concordia—E. Dettbarn
—St. John—F. C. Rueggeberg
—St. Luke—F. H. Klemme
—St. Matthew—David Bruning
—United Evangelical—F. W. Schaefer
Cambridge—Immanuel—J. Kehoe
Frostburg—Zion—*A. H. Sinnenberg

c) New Jersey

Bayonne—Evangelical—C. Schauer
Bayonne—*St. Pauls—F. G. W. Fuhrmann
Garwood—St. Paul—
Irvington—Emanuel—E. J. Paetzold
Newark:
—Bethlehem—E. W. Fuhrmann
—St. Stephens—E. Fuhrmann
—Zion—H. Manrodt
Trenton—St. Pauls—G. G. Press

d) New York

Albany—Ev. Protestant—E. T. Henzel
Amsterdam—Zion—E. Lautenschlager
†Berlin—Zion—O. Egli
Brooklyn—Bethlehem—W. Bourquin
†East Poestenkill—Zion—O. Egli
Mount Vernon—St. Johns—W. Frenzen
New York:
—Christ—Edwin J. Koch
—St. Pauls—J. P. Schwab
Schenectady—Friedens—P. Briesemeister
Taborton—Zion—O. Egli
Troy—St. Pauls—P. E. Zeller

e) Pennsylvania

Columbia—Salem—
Scranton:
—Hyde Park—Louis C. F. Miller
—Peace—R. C. Ditter
—St. Pauls—F. Nickisch
Taylor—St. Paul—P. W. Meisenheimer
Williamsport—Immanuel—Hy. M. Strub

f) Virginia

Richmond—St. Johns—O. Guthe

g) Institution

Baltimore—Immigrant Home—F. Giese

Number of churches 43

2. COLORADO DISTRICT

†Antlers—Immanuel—
Brighton—Emmaus—
Denver:
—Friedens—G. Rath
—St. Pauls—O. F. Geisler
—Salems—G. A. Schmidt
Fort Collins—Immanuel—
Fort Morgan—Immanuel—Tobias Schmunk
Grand Junction—St. Johns—C. H. Decker
Greeley—St. Johns—Ad. Woth
Laramie, Wyo.—St. Paul—Aug. Doellefeld
Lingle, Wyo.—St. Pauls—W. K. Schulz
Longmont—Zion—J. Roth
Loveland—Bethlehem—J. Kisselmann
Montrose—St. Johns—
†Paxton, Neb.—Salem—F. F. Steinmark
Sedgwick—Friedens—F. F. Steinmark
†Wheatland, Wyo.—W. K. Schulz
Windsor—Zions—P. Jueling

Number of churches 18

3. INDIANA DISTRICT

a) Indiana

†Aurora—Evang. Prot.—H. Ahrens
Batesville—*St. Johns—E. Stroehlein
Boonville—St. Johns—H. H. Bierbaum
†Bretzville—St. John—*W. Rasche
Buckskin—St. Johns—H. Held
†Buffaloville—St. John—A. D. Rahn
†Bufkin—St. John—F. Daries
†Caborn—Immanuel—F. Daries
†Campbell Tp.—Zoar—Dan. J. Bretz
Cannelton—St. John—C. Zimmermann
†Centerville—Zion—A. D. Rahn
†Cumberland—St. John—F. Puhlmann
†Cypress—Immanuel—Theo. Haas
Dubois—St. Peter—C. G. Kettelhut
Elberfeld—Zion—Theo. H. Hoefer
†Near Elberfeld—Immanuel—Theo. H. Hoefer
Evansville:
—Ev. Bethel—E. Kockritz
—*St. John—Wm. N. Dresel
—St. Lucas—P. M. Schroeder
—St. Matthew—A. A. Susott
—St. Pauls—Th. Haas
—Zion—J. U. Schneider, Ph. D. and A. A. Susott
†Fenton—Zion—Theo. Schory
Ft. Branch—St. Lukes—W. J. Schaefer
Near Ft. Branch—St. Paul—
†Freelandville—Bethel—Dan. Bierbaum
†Fulda—Trinity—J. C. Nestel
†German Tp.—St. Paul—I. Neumann
†Heusler—*Salem—O. Keller
Holland—Augustana—L. Birnstengel
Holland—St. Pauls—M. F. Schulz
Huntingburg—Salem—J. C. Klingeberger
Indianapolis:
—Friedens—C. A. Hildebrand
—St. Johns—E. A. Piepenbrok
—St. Pauls—J. Frohne
—Zion—F. R. Daries

†Inglefield—*Salem—
†Ingelheim—*St. James—
Jasper—Trinity—*W. Rasche
†Johnson Tp.—Zion—P. Maurer
†Kasson—Zoar——J. A. Reller
†Kratzville—*St. Peters—
Lamar—St. Peter—J. C. Nestel
Lawrenceburg—Zion—A. H. Meyer
†Lippe—Zion—R. Lorenz
Lynnville—St. Matthews—A. G. Aldinger
†McCutchanville—*Bethlehem—D. J. Bretz
Mount Vernon—Trinity—Sam Caldemeyer
New Albany—St. Mark's—F. A. Meusch
Newburg—Zion—
New Palestine—Zion—P. G. Saffran
†Parkers Settlement—*St. Peter—
†Penntown—*St. John—
C. C. Bohnenkamper
Shelbyville—*First Evangelical—
D. E. Werner, Ph.D.
†Near Shelbyville—*Ev. Prot.—
J. W. Dickmann
Tell City—St. John—A. B. Meyer
Terre Haute—St. Paul—B. Buehler
Vincennes—St. Johns—P. Maurer
†Warrenton—St. Stephen—W. J. Schaefer
Westphalia—Salem—

b) Ohio

Cincinnati:
—Columbia Evang.—N. Lehmann
—Carthage Evangelical—
R. Kuebler
—*First Evang.—H. Huebschmann
—Immanuel—(Fairmont)—
G. J. Krumm
—*Martini (Lickrun)—W. F. Kohler
—Philippus—G. W. Grauer
—Price Hill Evang.—W. Uhrland
—St. Luke—C. Held
—St. Matthews—(Elmwood Place)—
W. Wetzeler
—St. Matthews—(Winton Place)—
M. F. Zutz
—St. Paul (North College Hill)—
H. F. Koch
—St. Peters—(Pleasantridge)—
Paul C. Schnake
—Salem—(Norwood)—
F. Schweinfurth
—*Third German Prot.—C. L. Grauer
—*Washington Evang.—
R. R. Fillbrandt, Ph. D.
—Zion—F. Doellefeld
Dayton—St. Johns—J. G. Mueller
Dayton—St. Lucas—Geo. Sonneborn
†Foster—*St. Paul—
R. R. Fillbrandt, Ph.D.
Hamilton—St. John—C. L. Langerhans
Hamilton—St. Pauls—W. Vollbrecht
Hamilton—Redeemer—H. J. Schoettle
Middletown—St. Paul—D. Blasberg
Mt. Healthy (Barnesburg)—*St. Paul—
†New Richmond—St. Paul—
R. R. Fillbrandt, Ph.D.
Piqua—St. Paul—P. Gehm
Reading—St. John—F. G. Brune
Sidney—St. Pauls—R. Wobus
†Trenton—St. John—D. Blasberg
Troy—St. Johns—C. Emigholz

c) Kentucky

Alexandria—St. Paul—
Bellevue—St. Johns—E. A. Arends
Covington—St. Pauls—Ph. Wiggermann
Covington—St. Mark—Frank C. Scholl
†Dayton—St. Paul—Fr. C. Kuether
Ft. Thomas—Christ Evangelical—
A. G. Schnake
Henderson—Zion—C. F. Kesting
Louisville:
—Bethlehem—H. Limper
—Christ—W. Krueger
—Immanuel—F. D. Schueler
—St. James—M. Baas, Jr.
—St. Johns—A. E. Klick
—St. Luke's—P. R. Zwilling
—St. Matthews—L. Hohmann
—St. Pauls—W. F. Mehl
—St. Peters—P. Hausmann
—Parkland—V. Kissel
—West Louisville Evangl.—
W. J. Bartels
Newport—St. Pauls—A. J. Hotz
Owensboro—Zion—C. T. Rasche
Paducah—Unity—
St. Matthews—Bethel—W. A. Scheer

d) Illinois

Browns — Evangelical — Glen D. Engelbrecht
Carmi—St. John—Glen D. Engelbrecht
Number of churches 114

4. IOWA DISTRICT

a) Iowa

Ackley—St. John—E. Seybold
Alden—Immanuel—
†Alexander—St. John—C. J. Barth
Atlantic—Friedens—G. A. Hensel
†Augusta—St. John—H. A. Crusius
†Aurelia—St. John—W. Schumann
Bennett—Friedens—J. Flottmann
†Benton Tp.—Zion—*Paul Kasper
†Buckeye—Friedens—
Burlington:
—First Evang.—J. H. Buescher
—St. Luke—
—Zion—A. F. Koelling
Calumet—Zion—
Clarence—St. Johns—C. Fauth
Clarksville—Immanuel—A. Satory
Clarksville—Evangelical—E. Hardt
Council Bluffs—St. John—
Louis Denninghoff
Creston—St. John—J. E. Birkner
†Dayton Tp.—*St. Paul—Ph. Hilligardt
Denver—St. Pauls—Ph. Maufuss
Donnelson—*St. Paul—Th. Stoerker
*Douglas Tp.—St. John—K. Pfeiffer
†Dumfries—St. Paul—
Dysart—Friedens—P. Kitterer
Elkader—Friedens—C. H. Franke
†Farmington—*St. John—W. P. Wuebben
†Flint River Tp.—St. John—*Paul Kasper
Ft. Madison—St. John—R. A. Mensendiek
†Franklin—St. Peter—W. P. Wuebben
Fredericksburg—Friedens—W. A. Koch
†Fremont Tp.—St. John—A. Graber
Garber—St. John—
Geneva—St. Peter—L. Salzgeber
†German City—St. John—*A. Hoerbe
†German Tp.—St. Peter—Friz Deuschle
Gladbrook—Friedens—E. Bergstraesser
Hamburg—Zion—W. Buehler
Hampton—St. Paul—*Wm. Anderson
Hampton—Immanuel—C. J. Barth
Hartley—Trinity—Sam Albrecht
Haverhill—St. John—Otto E. Pinckert
†Horn—St. John—W. Rath
Hubbard—Zion—F. L. Rodenbeck
Keokuk—St. Paul—A. H. Bisping
Lemars—St. John—P. V. Dyck
†LeRoy Tp.—St. Paul—G. M. Betz

Lincoln—Bethlehem—Ed. Busekros
Lowden—Zion—Theo. Thomas
Manley—*St. Paul—R. Bockstruck
Mapleton—St. Peters—W. Krummel
Marshalltown—Friedens—
O. W. Lauxmann
†Mt. Vernon Tp.—St. Paul—
C. Oberdoerster
Muscatine—Ev. Prot.—G. H. Krueger
New Albin—St. Peter—P. C. Keinath
Newell—St. Johns—K. Brunn
†Noble Tp.—St. John—P. Wuebben
Petersen—St. John—
†Primghar—St. John—
Primrose—*Zion—W. Young
Pomeroy—First Evang.—W. Schumann
Remsen—*St. Pauls—H. Reifschneider
Schleswig—Friedens—K. Kielhorn
Sigourney—St. Paul—Geo. J. Low
Tripoli—St. Peter—K. K. Koehler
†Union City—St. John—R. Zielinski
†Valley—St. Paul—
†Victoria Tp.—St. Peter—P. Wuebben
†Vinton—Zion—P. Kitterer
Walnut—*Ev. Luth.—W. F. Kicker
Washington—St. Paul—
Waverly—Friedens—John Fischer
West Burlington—St. Paul—H. A. Crusius
Westside—St. Johns—

b) Illinois

Moline—St. Paul—Carl W. Klein
Rock Island—Church of Peace—F. J. Rolf
†Sutter—Bethlehem—Aug. Von der Ohe
Tioga—Bethany—Harry Brueckner
Warsaw—St. Johns—A. Langhorst

c) Missouri

Kahoka—St. Pauls—Th. F. Schumacher
†Winchester—*Zion—Th. F. Schumacher

d) South Dakota

†Garretson—Unity—A. Kniker
Number of churches 81

5. KANSAS DISTRICT

a) Kansas

Alida—St. John—F. Nisi
Alma—Friedens—F. J. Abele
Baldwin City—St. Johns—G. Seybold
Bluff City—St. Pauls—
Colby—St. John—*A Mast
Ellinwood—Immanuel—R. Bareis
Eudora—St. Pauls—Th. Hauck
Hardtner—St. John—*A. Werner
Herkimer—Immanuel—E. Moritz
Herndon—Immanuel—L. Marx
Highland—Trinity—A. Hoelscher
Holyrood—*St. Pauls—E. Pfundt
Hudson—Friedens—J. Endter
Hudson—Trinity—
Inman—St. Peter—E. Otte
Junction City—Zion—R. Richter
Kansas City—Zion—H. Becker
Lawrence—St. Paul—Th. Hauck
Leavenworth—Salem—N. Rieger
Marysville—Evangelical—U. B. Slupianek
Midland—Evangelical—H. Rieder
Mission Creek—St. John—
*Albert Brueggemann
Newton—Immanuel—A. Hoelscher
Nickerson—First Ev.—H. Rieder.
Paola—Zion—
Powhattan—***Evang. Friedens—**
Sabetha—*Evangelical—
Seneca—Friedens—O Krueger
Vesper—Immanuel—*A. Hoerbe
Wells Creek—Immanuel—C. Raase
Wichita—Salem—*H. A. Fenske

b) Colorado

Idalia—St. John—G. Kreuzenstein

c) Nebraska

Liberty—Ev. Zion—*Albert Brueggemann

d) Oklahoma

†El Reno—Redeemer—F. E. C. Haas
Enid—Ev. Luth. Wartburg—
W. K. Nottrott
†Guthrie—*St. Johns—F. E. C. Haas
Kingfisher—Friedens—*J. Flucke
Loyal—Peace—E. Tischhauser
Marshall—St. Pauls—Th. Goebel
Minco—St. Pauls—
Norman—Salem—*H. J. Damm
Okeene—St. Johns—E. Tischhauser
Oklahoma City—Zion—F. E. C. Haas
Perry—Grace—
Tangier—Gnadenfeld—J. Fismer
Number of churches 45

6. MICHIGAN DISTRICT

a) Michigan

†Adair—Evangelical—H. E. Totzke
†Adrian—Immanuel—
Albion—Salem—H. F. Eglinsdoerfer
Ann Arbor—*Bethlehem—[illegible] Neumann
†Amble—St. Peter—F. Peter
†Bad Axe—St. John—J. Soell
†Bainbridge Tp.—St. Paul—J. J. Bizer
Baroda—Zion—C. Seidenberg
†Brutus—*Zion—F. W. Krueger
†Casco—St. James—F. A. Roese
Chelsea—*St. Pauls—P. Grabowski
Detroit:
—Bethany—E. A. Meyer
—Bethel—R. Niebuhr
—Christ—E. H. Spathelf
—Grace—A. Haeussler
—Highland Park—Salem—
F. Tschudy
—Immanuel—W. J. Witt
—St. Johns—H. Horny
—St. Lucas—L. Kleber
—St. Marks—A. Mallick
—St. Matthews—Otto C. Haass
—Messiah—J. Bollens, Jr.
—St. Pauls—W. Howe
—St. Peters—C. A. Haneberg
—Trinity—E. F. Lawrenz
—Zion—*O. F. Brummer
Dexter—*St. Andrews—C. E. Weis
Farmington—Salem—J. Bollens
Forestville—Unity—
†Francisco—St. John—P. Grabowsky
†Fraser—Zion—A. G. Frohne
†Freedom Tp.—*Bethel—
F. Mayer, D.D., Ph.D.
†Freedom Tp.—*St. John—Gust Ronte
†Galien—St. Peter—J. L. Kling
Grand Haven—St. Pauls—W. Koch
Grand Haven Tp.—St. Peters—W. Koch
Grand Rapids—St. Johns—F. R. Schreiber
†Halfway—St. Peter—O. C. Laubengayer
Jackson—St. Johns—W. H. Alber
Lansing—St. Pauls—G. Krause
Lenox—St. James—J. Doellefeld
†Macomb Tp.—Ev. St. John—J. Wulfmann
Manchester—*Immanuel—A. A. Schoen

Marine City—St. Johns—H. E. Totzke
†Marlette—Zion—
Mt. Clemens—Zion—J. Wulfmann
New Buffalo—St. John—H. Zumstein
Niles—St. John—G. W. Webbink
Owosso—St. John—H. Niedernhoefer
Petoskey—Immanuel—F. W. Krueger
†Pipestone—*Zion—J. J. Bizer
†Port Hope—*Reformed—J. Soell
Port Huron—St. John—E. Soell
†Port Sanilac—Ev. Unity—
Royal Oak—Immanuel—W. Hetzel
Saginaw—Immanuel—J. Eichhorn
Saginaw—Ev. St. Marks—
D. J. Helmkamp
St. Joseph—St. Peters—G. G. Bratzel
St. Joseph—Zions—F. C. Schmidt
Saline Tp.—*St. James—O. Papsdorf
Saline—*St. Pauls—C. Wittbracht
†Sharon Tp.—*St. Paul—
†Taylor Center—St. Paul—E. Brenion
Threeoaks—St. Johns—J. L. Kling
Warren—St. Pauls—E. Schmidt
Wyandotte—St. Johns—W. F. A. Simon

b) Indiana

Andrews—St. Pauls—Theo. Eisen
†Bippus—St. John—Theo. Eisen
†Bourbon Tp.—St. Paul—
Bremen—First Evangelical—
Chesterton—St. Johns—A. P. Hardt
Elkhart—St. Johns—H. Arlt
Francesville—Salem—*W. Grabowski
†Near Francesville—St. James—
*W. Grabowski
Lafayette—St. John—C. F. Howe
LaPorte—St. Pauls—Victor Frohne
†Madison Tp.—Zion—Jos. Krueger
Medaryville—St. John—
Michigan City—St. Johns—P. Irion
Mishawaka—St. Andrew—W. G. Mauch
†Plymouth—St. John—
†San Pierre, St. Lucas—
South Bend—St. Peter—
W. E. G. Webbink
South Bend—*Zion—W. Goffeney
Urbana—St. Peter—D. Schlinkmann
†Wabash—St. Matthew—E. Sinning
Wanatah—Salem—John Schaible
†Whitepost Tp.—St. John—
*W. Grabowski
†Woodland—St. John—Jos. Krueger

Number of churches 89

7. MINNESOTA DISTRICT

a) Minnesota

Albany—Ev. Ebenezer—J. G. Herrlinger
†Albion—Bethlehem—
K. Zeyher and C. H. Zeyher
Annandale—*Immanuel—
K. Zeyher and C. H. Zeyher
Barnesville—Evang—*C. Sturm
Bemidji—St. Paul—M. Peper
Bertha—Friedens—F. W. Fischer
†Biscay—St. John—J. Krause
Brainerd—Bethlehem—*M. Peper
Brownsville—Zion—H. Heutzenroeder
†Ceylon—Ev. St. John—H. Radloff
†Cottagegrove—St. Matthew—
H. C. Dallmann
†Crooked Creek—Zion—H. Heutzenroeder
Delano—Evangelical—E. Merz
†Dora—*St. John—
†Douglas—Union Evang.—E. Crusius
†Dresselville—St. Paul—E. Herrmann
Duluth—St. Pauls—W. F. Kamphenkel
†Eden Valley—Friedens—J. G. Herrlinger
Eitzen—St. Lucas—F. C. Klein
†Essig—*Friedens—F. Iseli
Eyota—St. Paul—J. M. Munz
Fairmont—St. Johns—Emil Stech
Faribault—Ev. St. Lucas—W. F. Diehl
Fergus Falls—Evang.—E. J. Becker
†Glencoe—Evang.—O. G. A. Eyrich
†Grey Eagle—Trinity—Jos. Eitel
†Hector—*Friedens—P. Quarder
Henderson—*St. Pauls—M. Lehmann
†Hermantown—St. Paul—
W. F. Kamphenkel
†Hokah—Friedens—H. Heutzenroeder
†Kenyon—St. Matthew—W. Koring
Lake Elmo—St. Lucas—J. Fontana
Lester Prairie—Evang.—H. B. Witzke
LeSueur—Zion—Otto A. Muecke
Lewiston—St. Pauls—Paul Blaufuss
†Litchfield—St. Matthew—
K. Zeyher and C. H. Zeyher
Little Falls—St. Johns—G. A. Winger
†Long Prairie—Zion—F. W. Fischer
†Lynn Tp.—Trinity—J. Krause
Medicine Lake—*Immanuel—
T. J. Herrmann
Millville—*Grace—W. W. Bunge
Minneapolis:
—Faith—Geo. Hoffmann
—Friedens—Hugo Weichelt
—St. Johns—T. J. Herrmann
Minnesota Lake—*Friedens—W. Schultz
†Near Minnesota Lake—*St. Paul—
†New Rome—*Ev. Luth. St. John—
J. Bruse
New Ulm—Friedens—F. Isele
†Nicollet—*Friedens—F. Isele
†North Star—Evang.—
Norwood—Evang.—O. Rapp
Near Norwood—Zion—
Perham—Zion—K. Merkel
Plato—St. Pauls—O. G. A. Eyrich
†Near Plato—Friedens—
*E. U. Hafermann
†Pleasant Prairie—St. Paul—J. Bunge
†Rice—Christ—G. A. Winger
Rochester—Ev. Luth. Friedens—
E. Crusius
†Sanborn—Christ—F. Isele
†St. Charles—St. John—Paul Blaufuss
St. Cloud—Friedens—M. Holz
†St. James—Ev. Friedens—E. Stech
St. Paul—St. Pauls—Karl Koch and
Erwin Koch
St. Paul—St. John—R. Kienle
Stillwater—Ev. St. Peters—
A. Muecke, D. D.
†Theilmann—*Ev. St. Paul—W. W. Bunge
†Town Minden—Christ—M. Holz
†Tyrone Tp.—Salem—E. Herrmann
†Vivian Tp.—*Zoar—O. Rapp
†Wadena—St. Paul—
Welcome—St. Pauls—H. Radloff
†Wheeling—St. John—W. Koring

b) North Dakota

Hankinson—Immanuel—J. H. Meier
Hebron—German Ev. St. Johns—
M. Strasburg
Judson—Zions—E. Wullschleger
†Near Judson—Bethel—G. Wullschleger
†Lidgerwood—St. John—J. H. Meier
New Salem—Friedens—E. Mueller
Taylor—Immanuel—E. Wullschleger

c) South Dakota

Elkton—Ev. Friedens—A. Kniker
†Hammer—St. Paul—J. H. Meier
†Sisseton—Trinity—J. H. Meier
Tulare—Ev. Luth. Salem—*Alf. F. Rinne
†Turtle Creek—Ev. St. John—
*Alf. F. Rinne

d) Wisconsin

†Ashland—St. Paul—*Karl H. Meyer
Ellsworth—St. Paul—
La Pointe—St. John—*Karl H. Meyer
†Mason—St. John—*Karl H. Meyer
†Oakgrove—St. John—
†Pike River—St. Paul—*Karl H. Meyer

Number of churches 90

8. MISSOURI DISTRICT

a) Missouri

Affton—Eden—Chas. Meyer
Augusta—Ebenezer—Wm. P. Dallmann
Bay—St. Pauls—J. M. Hertel
Bay—Zion—C. W. Meinecke, D. D.
†Bellefontaine—St. John—H. Rahn
†Bem—St. John—C. Ralph Schmidt
Berger—St. John—K. G. Kissling
†Big Berger—Bethany—
†Bigspring—St. James—
Bland—Zion—
Billings—St. Peter—F. W. Weltge
Cape Girardeau—Christ—R. Lehmann
†Near Cape Girardeau—Salem—
R. Lehmann
†Cappeln—St. John—F. Bechtold
†Casco—St. John—J. H. Stroetker
Catawissa—*Union—
†Cedarhill—*St. Martins—G. H. Sieveking
Chamois—St. Johns—H. F. W. Grotefend
†Near Chamois—St. Peter—
H. F. W. Grotefend
Clayton—Samuel—Theo. Oberhellmann
†Cooper Hill—St. Paul—
†Cottleville—St. John—Ed. Brink
Desoto—Friedens—A. Bockstruck
†Near Des Peres—Zion—F. Baur
†Defiance—*St. Paul—Wm. P. Dallmann
Dexter—Zion—
Dittmer—St. Martins—G. H. Sieveking
†Drake—St. James—Geo. Ad. Schultz
†Femme Osage—Ev.—K. Barkau
Ferguson—Immanuel—W. F. Herrmann
†Fredericksburg—St. Peter—J. Reichardt
†Near Freistatt—Zion—F. Jerger
Fulton—Evangelical—O. F. Hafner
Gerald—St. Paul—Geo. E. Pruessner
†Near Gerald—Ebenezer—Chr. Bendigkeit
†Gohfeld—Ev.—
†Gumbo—St. Thomas—A. Wegener
†Hamburg—Friedens—Ed. Brink
Hermann—St. Pauls—R. Kasmann
High Hill—St. John—O. A. Muenstermann
Highridge—St. Martins—T. Amacker
†Holstein—Immanuel—F. Egger
†Indian Camp—*St. John—A. Katterjohn
Jackson—Immanuel—C. Jankowsky
†Jackson—St. James—
†Near Jackson—St. John—
†Jeffriesburg—*Jordan—
Near Kimmswick—St. Lucas—
Fr. Bemberg
†Knorpp—Ebenezer—A. Bockstruck
Labadie—Pilgrim—
†Lippstadt—Evangelical—
O. A. Muenstermann
†Lixburg—Bethany—
Manchester—St. John—Paul Wobus
Marthasville—Evang.—L. Kurz
†Mehlville—St. John—J. W. Gaebe
Morrison—St. James—W. T. Kettelhut
†Moscow Mills—Friedens—H. Henning
Mt. Hope—*St. John—
New Haven—St. Peter—H. O. Hein
New Melle—Ev. Friedens—L. Boeker
†Normandy—St. Peter—Wm. J. Cramm
†Oakville—St. Paul—H. Walz
Old Monroe—St. Paul—G. Viehe
Owensville—St. Peter—C. Ralph Schmidt
†Pacific—Unorganized—F. Baur
†Pinckney—St. John—W. H. Pieper
†Pitts—*Harmony—A. Katterjohn
†Progress—Bean Creek Evang. Immanuel
†Rhineland—St. Mark—
†Rush Hill—Friedens—
Ryors—Ebenezer—
St. Charles—St. John—H. Thomas
†Near St. Charles—Friedens—
Geo. Orlowsky
†St. Clair—St. John—M. L. Seybold
St. Louis:
—Bethany—F. Krafft
—Bethel—J. P. Meyer
—Bethesda—Emil Beier
—Bethlehem—H. Kochheim
—Caroline Mission—Wm. E. Scholze
—Christ—C. Fritsch
—Ebenezer—H. F. C. Haas
—Eden-Immanuel—K. Schneider
—Emmaus—K. Pleger
—Evangelical—E. Bleibtreu
—Friedens—Paul Press
—Holly Hills—E. Buenemann
—*Holy Ghost—Theo. C. Braun
—Jesus—W. F. Simon, Ph. [illegible]
—Messiah—Askan Stueler, D.D.
—Nazareth—Geo. M. Poth
—Redeemer—Helmut Friz
—St. Andrew—F. E. J. Schenk
—St. James—Th. Braun
—St. Johns—T. Haefele
—St. Lucas—J. N. Schuch
—St. Marcus—E. Leibner
—St. Matthew—A. Alberswerth
—St. Pauls—Paul Stoerker
—St. Peter—A. C. Rasche
—St. Stephens—O. Kienker
—Salem—J. H. Overbeck
—Salvator—Paul Prell
—Trinity—H. T. Bahnsen
—Zion—H. Toelle
†Sappington—St. Lucas—F. J. Langhorst
†Schluersburg—Bethany—H. Hoeppner
†Spring Bluff—*Johannes—
Springfield—St. John—H. Specht
†Steinhagen—St. Paul—
O. A. Muenstermann
†Stolpe—St. John—W. Asmuss
†Stonyhill—St. James—A. Kuhn
†Stratmann—St. Paul—E. L. Mueller
Swiss—St. John—R. Schmiechen
Troy—Zion—H. Henning
Union—Zion—M. L. Seybold
†Near Union—St. John—J. W. Varwig
Verona—St. Johns—
Warrenton—Friedens—
O. A. Muenstermann
Washington—St. Peter—A. O. Mann
Webster Groves—Evangelical—
Weldon Spring—Immanuel—Ed. Brink
†Wild Horse—Bethany—A. Wegener
†Woollam—St. John—
Wright City—Friedens—A. Katterjohn

b) Arkansas

Little Rock—Luther Memorial
F. W. A. Eiermann, D.D.

Institutions

Webster Groves—Eden Seminary—
Pres. S. D. Press, D. D.

St. Louis:
—Caroline Mission—Wm. E. Scholze
—Deaconess Home—F. P. Jens
—Good Samaritan Home for the Aged—G. B. Schick
—Orphans' Home—

St. Charles—Emmaus—J. W. Frankenfeld
Marthasville—Emmaus—C. F. Sturm

Number of churches............132

9. NEBRASKA DISTRICT

a) Nebraska

†Ashton—St. Matthew—*John G. Ruhl
Bayard—Zion—J. Erbes
†Beaver Creek—Marcus—
Cook—St. Paul—J. Abele
Falls City—Zion—
†Garland—Unorganized—A. Abele
Gladstone—Zion—G. Schmeisser
Goehner—Friedens—*E. Wiedenmann
Harvard—Evangelical—E. Bode, Lic.
Jansen—St. Paul—E. Vogt
Lincoln:
—St. John—D. F. Maul
—St. Paul—A. Matzner
Loup City—St. John—*John G. Ruhl
Milford—Friedens—
Mitchell—St. Paul—
Nebraska City—*Bethel—Geo. Duensing
Omaha—St. John—W. Kochheim
Plattsmouth—St. Paul—O. G. Wichmann
Plymouth—Friedens—J. G. Bode
†Rockville—Unorganized—*John G. Ruhl
Scotts Bluff—Zion—Wm. Werner
Seward—Friedens—A. F. Abele
Steinauer—Salem—H. Krueger
Syracuse—St. John—C. Gabler
Talmage:
St. John—H. Baumgaertel
—Zion—J. Kaiser
Tecumseh—St. Paul—F. Perl
Tilden—Friedens—R. Heckmann
†Wahoo—*St. Peter—A. Matzner
Western—St. John—W. Dickmann
West Point—St. John—E. Aleck
Winside:
—Theophilus—W. Fischer
—Salem—W. Fischer

b) Wyoming

†Batesland—Zion—
Number of churches 34

10. NEW YORK DISTRICT

a) New York

Attica—St. Pauls—C. Sprenger
Auburn—St. Lucas—Dr. R. Stave
†Bennington—Salem—C. F. Fetzer
Boston—St. Pauls—Jacob Schoettle
Buffalo:
—Bethany—Herbert A. Brethauer
—Bethlehem—P. Langhorst
—Calvary—J. L. Kulbartz
—Christ—A. Zink
—Friedens—R. Jungfer
—Grace Evangelical—P. Frohne
—Immanuel—P. Frankenfeld
—Kenmore Ev.—
—Pilgrim—G. Siegenthaler
—Salem—H. J. Hahn
—South Side Evang.—
Iring K. Dietsche
—St. Andrew—F. W. Pfitzer
—St. James—L. Suedmeyer
—St. Johns—J. S. Huebschmann
—St. Luke—*W. M. Jeschke
—St. Mark—R. H. Keller
—St. Matthews—J. A. Keller
—St. Pauls—C. G. Haas
—St. Peter—Theo. F. Bode
—St. Stephens—W. H. Schild
—Trinity—H. A. Kraemer
Cattaraugus—*St. Johns—C. Bachmann
†Corning—Immanuel—R. Vieweg
Dunkirk—*Ev. Luth. St. Johns—
Carl G. Haass
†Eden Center—First Ev.—A. E. Viehe
Elmira—German Evang.—R. Vieweg
†East Hamburg—Immanuel—E. Gottlieb
Gowanda—Ev. Luth. Trinity—
W. Vogelmann
Hamburg—St. James—A. E. Viehe
Hornell—Ev. Luth. St. Pauls—
R. W. Locher
Lockport—St. Peter—A. J. Nies
†Millersport—*St. Stephen—
C. G. Vogelmann
North Tonawanda—*Friedens—
Theodore Mayer
North Tonawanda—St. Peters—
*Theophil Menzel
†Orangeville—Immanuel—C. Sprenger
†Perkinsville—St. Peter—F. W. Duhl
Rochester:
—Christ—Bernard J. Tepas
—St. Pauls—H. E. Koenig
—Salem—F. Frankenfeld,
H. H. Lohans, Min. Rel. Ed
—Trinity—J. Otto Reller
Rome—Trinity—Paul Gabler
†Shawnee—St. Paul—Theodore Mayer
†Sheldon—St. John—C. F. Fetzer
Syracuse—Friedens—W. Bauer
Tonawanda—*St. Peters—A. Hils
Tonawanda—Salem—A. Hils
†Townline—St. Paul—H. Retter
Wayland—St. Pauls—F. W. Duhl
†Wendelville—*St. Paul—
C. G. Vogelmann
†Westfield—St. Peter—Carl G. Haass
†West Seneca—St. Peter—E. Gottlieb

b) Pennsylvania

†East Greene—St. Paul—
F. D. Oberkircher
Erie:
—Christ—Carl Loos
—St. Luke—A. F. Schultz
—St. Paul—F. D. Oberkircher
†Fairview—St. James—Carl Loos
Meadville—Zion—Ph. Kraus, D. D

c) Ontario, Canada

Neustadt—St. Paul—*A. H. Schultz
†Stevensville—St. John—
J. S. Huebschmann

Number of churches 63

11. NORTH ILLINOIS DISTRICT

a) Illinois

†Adaline—Zion—Aug. Bock
†Addison—Immanuel—O. F. Claussen
†Addison Tp.—St. John—G. Plassmann
Arlington Heights—St. Johns—
J. A. Ellerbrake
Aurora—St. Johns—C. F. Baumann
Barrington—St. Paul—L. Kleemann

Bartlett—Immanuel—**W. Rathmann**
Beecher—St. Lucas—G. Horst
Bellewood—Friedens—H. Hildebrandt
Belvidere—St. John—K. E. Gaertner
Bensenville—Friedens—H. Wagner
Bloomingdale—St. Paul—E. H. Plassmann
Bloomington—Friedens—E. F. Rathmann
Blue Island:
—St. Paul—B. Freese
—Ev. Community—E. Helm
†Brandenburg—Friedens—P. Repke
Broadlands—St. John—
Carpenterville—Zion—
Champaign—St. Peters—**H. F. Mueller**
Chicago:
—Bethania—H. W. Dinkmeyer
—Bethel—J. Goebel
—Bethlehem—A. W. Fruechte
—City Mission—
—Christ—**F. W. Buehler**
—Eden—J. Herrmann
—Edison Park—H. P. Bloesch
—Epiphany—M. C. Hoefer
—First Engl. Ev.—**L. W. Goebel**
—Friedens—H. Brodt
—Gethsemane—F. H. Krohne
—Grace—Robt. C. Stanger
—Gloeckner Memorial—R. Fiedler
—Immanuel—H. J. Schick
—Nazareth—F. Umbeck
—Nicolai—G. Pahl
—Our Redeemer—Glenn Gumm
—Ravenswood Ev.—A. E. Meyer
—St. Andrews—H. H. Moeller
—St. James—A. F. Schemmer
—St. Johns—B. H. Leesmann
—St. Lucas—Theo. Papsdorf
—St. Mark—A. J. Koch
—St. Matthews—E. Kroenke
—St. Paul—J. Pister
—St. Paul—(Rose Hill)—K. Freytag
—St. Peters—H. E. Lambrecht
—St. Peters—(South Chicago)— **H. Jacoby**
—St. Philipp—**Aug. Fleer**
—Salem—Jos. George
—St. Stephens—B. C. Ott
—St. Timothy—J. J. Merzdorf
—Tabor—F. W. Schroeder
—Trinity—Jul. Kircher
—Zion—C. A. Koenig
—Zion—(Auburn Park)— Alfred Menzel
—Zion—(Washington Heights)— M. Lienk
Chicago Heights—St. Johns—R. Mernitz
Crystal Lake—St. Pauls—M. Stommel
†Danvers—Friedens—E. F. Rathmann
Danville—St. Johns—A. N. Mayer
Davis—St. Paul—W. G. Riemann
Deerfield—St. Paul—F. G. Piepenbrok
Desplaines—Christ—Geo. W. Goebel
Dolton—Immanuel—Wm. Kreis
Downers Grove—St. Pauls—**W. Grotefeld**
Eleroy—Salem—E. E. Bizer
Elgin—St. Pauls—Th. F. Bierbaum
Elmhurst—St. Peters—K. M. Chworowsky
Evanston—St. Johns—A. J. Munstermann
Frankfort Station—St. Peter—S. Gerhold
Freeport—St. Johns—C. C. Bizer
Geneseo—St. Peter—
Genoa—Friedens—K. Buff
Gilman—Zion—J. Paul Goebel
Glen Ellyn—St. James—Theo. Holtorf
Grant Park—St. Peter—E. Wilking
†Greengarden—St. Peters—W. Blasberg
Greenview—German Ev.— Geo. Hildebrand
†Hanover—Immanuel—Wm. Meyer
†Harmony—St. John—H. A. Dies
Harvey—Friedens—E. H. Stommel
Highland Park—St. John—K. A. Roth
Hinckley—St. Paul—O. Schulze
Hinsdale—Immanuel—H. L. Barth
Hinsdale—St. Johns—A. Dreusicke
†Hollowayville—*German Evangelical— **G. F. Schuetze**
Homewood—St. Pauls—J. Silbermann
†Huntley—*Evang.—M. Stommel
Kankakee—St. Johns—H. Meier
Kewanee—*St. Peters—G. D. Fleer
Lake Zürich—St. Peters—E. A. Irion
Lamoille—St. Paul—
LaSalle—Ev. Prot.—F. C. Krueger
Lincoln—St. Johns—J. A. Hoefer
†Longgrove—Evangelical—G. Th. Haller
†Loran—Ebenezer—M. C. Schroedel
Lyons—St. Johns—F. Grosse
Manhattan—St. Paul—J. H. Holdgraf
Manheim—St. Pauls—C. Nauerth
Matteson—Zion—
Melrose Park—St. Johns—Wm. C. Krause
Minier—St. Johns—Arno Franke
Minonk—St. Pauls—P. Buchmueller
Mokena—St. John—Wm. J. Cramer
Monee—St. Pauls—A. B. Gaebe
Naperville—St. John—P. Brueckner
Niles Center—*St. Peters—J. J. Mayer
Northbrook—(Shermerville)—St. Peters— A. H. Bizer
†North Grove—Zion—Aug. Bock
Oak Park—Ev.—H. Senne
Palatine—St. Pauls—J. C. Voeks
Papineau—Immanuel—E. Hoefer
Pekin—St. Pauls—A. A. Zimmermann
Peotone—Immanuel—E. H. Eilers
Peotone Tp.—St. John—O. Luthe
Petersburg—*St. Pauls—F. Schnathorst
†Plano—St. John—C. F. Baumann
†Plumgrove—St. John—C. Schulmeistrat
†Richton—St. Paul—
River Grove—Evangelical—Theo. Gabler
Rockford—Bethel—M. Schroedel
†Sidney—St. Paul—E. H. Stommel
†Thornton— Friedens—E. H. Stommel
Union—St. John—Karl Buff
†Washington Tp.—St. John—J. Schmidt
West Chicago—Michael—E. Pinckert

b) Indiana

Crownpoint—St. John—A. L. Brueggemann
Dyer—Zion—E. Bloesch
Gary—First Ev.—Wm. Rest
Hammond—Immanuel—C. Schaeffer

c) Institutions

Elmhurst College—
Orphans' Home and Home for the Aged, Bensenville—H. Schirneker
Pastor's Home—Bensenville—
Deaconess Home, Lincoln—
Deaconess Home, Chicago—G. A. Kienle
Uhlich Orphans' Home, Chicago—
Elmhurst Hospital—F. G. Weber

Number of churches 139

12. OHIO DISTRICT

Amherst—St. Peter—A. C. **Ernst**
Baltic—**Zion—E. Agricola**
†Bucks Tp.—St. Paul—E. Agricola
†Bucks Tp.—St. Peter—E. Agricola
Bolivar—St. John—Paul C. Kaefer
†Chattanooga—St. Paul—A. J. Wahl
†Chili—*St. John—E. Agricola
Chillicothe—St. Johns—Theo. H. Franke
Chillicothe—Salem—L. G. Weber
Cleveland:
—Bethany—Theo. F. Braun
—Christ—H. Kamphausen, D. D.
—First Evang.—J. C. Hansen
—Friedens—Theo. Tillmanns
—Immanuel—Paul G. Moritz
—St. Johns—E. N. Krafft
—St. Lukes—F. H. Mittendorf
—St. Matthew—Karl M. Kindt
—St. Pauls—W. F. Baumann
—Pilgrim—
—Trinity Ev.—A. Kitterer
—*West Side Ev.—W. K. Klein
—Zion—O. Wittlinger
Columbus—St. Johns—T. Lehmann
Columbus—St. Pauls—A. H. **Knipping**
†Convoy—St. John—F. H. Graeper
Coshocton—Evang—Theo. C. Honold
†Crookedrun—Salem—Theo. Schlundt
Dover—St. Johns Ev.—Theo. Schlundt
†Dover Tp.—St. Paul—Paul C. Kaefer
Elliston—Trinity—H. H. Peters
Elmore—St. Johns—H. S. von Ragué
Elyria—St. Pauls—Paul Bourquin
Genoa—St. Johns—P. O. David
†Goshen Tp.—*Goshen Ev.—
†Halifax—Zion—E. Agricola
†Independence—*St. Peter—O. Wittlinger
Kenton—St. John—Herbert E. Pister
Kettlersville—*Immanuel—A. Dietze
Lorain—St. Johns—Theo. Merten
†Loudon Tp.—St. John—*Theo. E. Lapp
Loudonville—Trinity—Theo. Lehmann
Mansfield—St. John—Theo. P. Frohne
Marion—Salem—G. A. Kanzler
Massillon—St. Johns—J. E. **Digel**
Millersburg—St. John—H. N. Doerres
Millbury—St. Peter—Wm. J. Kuhlmann
†Minersville—*St. Paul—
Wm. L. Moenkhaus
Monroeville—*United Christian—
O. H. Zwilling
Navarre—St. Pauls—Theo. S. Schlundt, Jr.
Newark—St. Johns—L. H. Lammers
New Bremen—St. Peter—H. C. Klutey
New Bremen—*St. Pauls—J. C. Melchert
Oak Harbor—St. Pauls—Armin Egli
†Oxford Tp.—St. John—H. E. Pheiffer
†Parma—St. Paul—R. Uhlhorn
Pomeroy—Peace—Wm. L. Moenkhaus
Portsmouth—First Evangelical—
S. Lindenmeyer
Port Washington—St. Pauls—
Sandusky—Immanuel—Carl Scherzer
Sandusky—St. Stephens—H. E. Pheiffer
†South Amherst—St. John—A. C. Ernst
Springfield—St. Johns—P. Pfeiffer
†Stone Creek—Theo. Schlundt
Strasburg—St. Johns—R. J. Loew
Tiffin—St. John—E. C. Klutey
Toledo—St. Pauls—Julius Braun
Valley City—Immanuel—
Van Wert—St. Peter—S. Egger
Wapakoneta—St. Pauls—C. E. Schmidt
†Washington Tp.—St. Peter—
Theo. P. Frohne
†Waverly—Evangelical—Theo. H. Franke
†Westpark—Immanuel—H. Juergens
†Winesburg—*Zion—R. J. Loew
Wooster—Christ—A. Juergens
†Wren—St. Paul—F. H. Graeper
Zanesville—Pilgrim—W. R. Grunewald
†Zoar—*Evangelical—Paul C. Kaefer

Number of churches 77

13. PACIFIC DISTRICT

a) California

Dixon—*Ev. Lutheran—J. Lebart
Fresno—Immanuel—E. Wagner
Long Beach—Zion Ev.—
Geo. P. Ellerbrake
Los Angeles:
—St. John Ev.—H. Gebhardt
—Immanuel—O. Satzinger
—St. Pauls—J. Nuesch
—Zion—*A. J. Helm
Oakland—St. Marks—E. Baltzer
Pasadena—St. Johns Ev.—E. G. Albert
Petaluma—Grace—Geo. Gekkeler
Pomona—St. Johns—J. G. Mangold
Sacramento—First Ev.—Paul W. Schmidt
San Bruno—St. John—Ben. J. Koehler
San Francisco:
—St. John—H. M. Wiesecke
—St. Luke—A. Meyer
—St. Pauls—K. C. Struckmeier
San Rafael—St. Matthew—G. Tillmanns
Woodland—St. Johns—C. Saenger

b) Arizona

Casa Grande—Ev.—
Number of churches 19

14. PENNSYLVANIA DISTRICT

a) Ohio

†Benton Tp.—St. Paul—
Clarington—Immanuel—W. H. Zinke
†Elk Tp.—Zion—*B. Tannler
Hannibal—Zion—G. Hafermehl
Lewisville—St. Peter—
†Liberty Tp.—St. John—*B. Tannler
Lowell—St. John—O. W. Breuhaus
Marietta—St. Paul—Theo. Mehl
Miltonsburg—St. Peter—Walter L. Weber
†Morton—Salem—G. Hafermehl
†Muskingum Tp.—*First Evang.—
O. W. Breuhaus
†Salem Tp.—St. James—W. H. Zinke
Steubenville—*Zion—C. W. Locher
†Summit Tp.—St. John—Walter L. Weber
†Switzerland Tp.—St. John—
Henry Schuessler
Warner—First Evang.—*B. Tannler
†Washington Co.—*Rural Mission—
Theo. Mehl
†Watertown—*St. John—O. W. Breuhaus
Woodsfield—St. Paul—

b) Pennsylvania

†Dorseyville—Trinity—C. T. Schafer
†Millvale—First Evang.—T. R. Marshall
†New Sewickley Tp.—*St. John—
Theo. Fischer
Pittsburgh—*St. Peter—J. L. Ernst
N. S. Pittsburgh:
—First Ev. of Mt. Troy—
—*Chas. A. Ittel
—Pilgrim Evang.—M. F. Bierbaum
—*St. Paul—O. D. Hempelmann
—*St. Peter—Theo. R. Schmale

†Sharpsburg—St. John—W. A. Bomhard
†Springgardenboro—St. Peter—P. Benthin

c) West Virginia

†New Martinsville—Immanuel—
G. Hafermehl
Wheeling:
—*St. John—Wm. J. Hausmann
—St. Paul—John R. C. Haas
Number of churches 32

15. SOUTHERN DISTRICT

a) Alabama

Birmingham—St. John Ev.—A. E. Limper
Cullman—St. John Ev. Luth.—
W. H. Aufderhaar

b) Florida

Jacksonville—Zion Ev.—
A. Beutenmueller
Lowell—United Ev.—A. Janke
Miami—Robertson Memorial Evang.—
O. Nussmann
†Redlands—St. John Ev.—

c) Georgia

Atlanta—St. John Ev. Luth.—W. Hauff

d) Louisiana

†Goodbee—N. Maunz
New Orleans:
—Bethany Ev.—J. A. Daniels
—First Evangelical—
A. H. Becker, D.D.
—Jackson Ave. Evangelical—
J. P. Quinius
—Metairie Ev.—N. Maunz
—Salem Ev.—E. G. Kuenzler
—St. John Ev.—H. E. J. Neumann
—St. Matthew Ev.—L. Schweickhardt
—St. Paul Ev.—Alb. Dettmann
—Trinity Evang.—A. Scherer
—St. Roch Evang. Mission—
Paul M. Stock
—N. Rendon St. Mission—
J. F. Stafford

e) Mississippi

Biloxi—First Ev. Luth.—R. Gruenke
Number of churches 20

16. SOUTH ILLINOIS DISTRICT

Addieville—*Zion—J. M. Kreuzer
Alhambra—Salem—A. Schneider
Alton—Evangelical—O. W. Heggemeier
Arcola—St. Paul—C. F. Kniker
†Beckmeier—*St. Paul—Jno. E. Schneider
Belleville—St. Pauls—O. F. Pessel
Belleville—Christ—C. R. Hempel and
Thomas Clare
Bible Grove—St. Paul—
Karl Benkendoerfer
†Biddleborn—*Ev. Prot. Trinity—
†Blackjack—*St. John—
†Bluff—*St. John—C. Berger
Bluff Precinct—Salem—P. Schulz
Breese—St. John—Jno. E. Schneider
Brighton—St. John—K. Friebe
†Brownsburg—St. John—
Burksville—St. Peter—P. Schulz
Carlinville—St. Paul—Walter Ott
Carlyle—Immanuel—R. Hosto
†Caseyville—Friedens—C. Kuhlmann
†Central City—Zion—Ph. Bassler
Centralia—St. Peter—Ph. Bassler
Collinsville—St. John—C. Kuhlmann
Columbia—St. Paul—E. J. Westerbeck
†Cordes—St. John—Carl Kluge
†Darmstadt—*Holy Ghost—J. Dorullis
†Near Dollville, Tower Hill Post Office—
St. Paul—K. J. Mueller
Du Bois—St. Mark—W. Weltge
Dupo—Christ Evang.—A. Hosto
Duquoin—St. John—W. B. Weltge
†Eastfork Tp.—St. John—R. Hosto
East St. Louis—Imm.—E. R. Jaeger
Edwardsville—Eden—H. J. Bredehoeft
†Near Edwardsville—St. Paul—
C. A. Mysch
Evansville—St. John—
Farina—Friedens—*Orville L. Elbring
Near Farina—St. John—
*Orville L. Elbring
†Fayetteville—*Ger. Prot.—
J. H. Koenig, Lic.
†Fielden—Evangelical—
†Floraville—*St. Paul—Theo. Wittlinger
Fowler—*St. Paul—P. Weltge
Freeburg—St. Paul—R. Zimmermann
Garret—Zion—*A. Habermehl
†Grantfork—*Ev.—L. Malkemus
Granite City—St. Peter—R. Kofer
Granite City—St. John—K. Dexheimer
†Hamel—Immanuel—Geo. Deckinger
†Harrisonville—*St. Peter—Ray Hosto
†Hecker—*Friedens—H. W. Hosto
Highland—*Evang.—C. E. Miché
Hookdale—St. Peter—
Hoyleton—Zion—A. Friz
Irvington—Friedens—Geo. Hohmann
†Jamestown—St. Paul—*G. F. Hahn
Jerseyville—Friedens—Norman Stock
†Johannisburg—*St. John—Dr. C. Schieler
†Lake Creek—*St. Paul—
Lebanon—St. Paul—R. Hohmann
Lenzburg—St. Peter—Th. C. M. Kugler
Maeystown—St. John—P. Schulz
Marine—Evangelical—E. W. Pusch
Marion—Zion—H. Warskow
Marissa—Friedens—K. Jeschke
Mascoutah—St. John—D. H. Moritz
†Mattoon—Zion—C. F. Kniker
†Near Metropolis City—St. John—
*H. Muehleisen
†Near Metropolis City—Zion—
Millstadt—Zion—B. H. Heithaus
†Near Millstadt—Concordia—
W. Neumeister
†Moredock—*Ebenezer—Ray. Hosto
Moro—St. John—Otto Hille
Murphysboro—St. Peter—F. W. Esser
Nashville—St. Paul—Carl Kluge
New Athens—St. John—H. W. Rath
New Baden—Zion—Theo. Baur
†New Design—Zion—
New Douglas—Salem—A. J. Engelbrecht
†New Hanover—*Zoar—C. Berger
O'Fallon—Evangelical—A. E. Klemme
Ohlman—St. Paul—R. C. Lucke
Okawville—St. Peter—A. C. Roth
†Near Okawville—St. Paul—
Alfred Albrecht
Pana—St. John—H. H. Wintermeyer
Pinckneyville—St. Paul—
†Plumhill—St. John—L. Rauch
†Prairie du Long—Immanuel—
A. Kalkbrenner
†Prairie du Round—St. Mark—
A. Kalkbrenner
Quincy:
—St. Pauls—J. C. Rieger
—St. Peter—
—Salem—H. J. Leemhuis
Redbud—St. Peters—P. Brink

†Ridge Prairie—St. John—
K. Doernenburg
Smithton—St. John—W. H. Hosto
St. Jacob—Evang.—
Staunton—St. Paul—Paul Schoppe
†Stone Church—*St. Peter—F. Eggen
†Sugarloaf—*Zion—W. Neumeister
†Summerfield—St. John—
Pro tempore—A. Ruecker
Trenton—St. Johns—Dan. Buchmueller
Troy—Friedens—Wm. M. Hille
†Ursa—Zion—P. Weltge
Valmeyer—Evang.—Ray. Hosto
Waterloo—*St. Pauls—G. F. Brink
Wood River—A. H. Idecker

Number of churches 103

17. TEXAS DISTRICT

Augusta—*St. James—*R. Kalkbrenner
Birch—Salem—H. Barnofske
Beasley—Friedens—John Link
Burlington—*St. John—*R. Kalkbrenner
Burton—St. John—A. Walton
Cayote—*St. John—
Cego—St. Paul—G. Krebs
Cibolo—St. Pauls—C. Kniker
†Converse—Friedens—C. Kniker
Corpus Christi—Evangelical—C. Kurz
Cottonwood—St. Peter Ev.—John Link
Coupland—St. Peter—Paul C. Kniker
Crane's Mill—Mission—G. Mornhinweg
†Cypress—*St. Lucas—J. Ziegler
Dallas—St. Pauls—A. Romanowski
Dime Box—St. John—H. Barnofske
Electra—Zion—C. A. Stadler
Fredericksburg—Holy Ghost—
*A. Koerner
Ft. Worth—St. Johns—C. Wolff
Gay Hill—Friedens—O. A. Meyer
Gerald—St. Pauls—J. Meiller
On the Geronimo—*Friedens—
A. Saeuberlich
Houston:
—Bethel—Theo. Wobus
—Christ Ev.—H. G. Borne
—First Evangelical—D. Baltzer
Kurten—Zion—J. J. Kasiske
Near Kyle—St. Johns—C. Gastrock
Near Mooreville—*Zion—J. Strauss
Lewisville—Friedens—T. L. Boesch
Lockhart—Ev. Luth. Christ—G. Voegtling
Los Angeles—United Evangelical—
†Lyons—*Immanuel—O. A. Meyer
†Marion—Luther-Melanchthon—
Otto C. Bassler
Near Marlin—St. Pauls—G. Deislinger
†Mt. Prairie—St. Stephen—O. A. Meyer
Needville—Immanuel—John Link
†New Baden—Ebenezer—E. H. Schwengel
†New Bielau—*Ev. Luth. Trinity—
P. Piepenbrok
New Braunfels:
—*First Protestant—G. Mornhinweg
Otto C. Bassler, Associate Pastor
Orange Grove—Ev. Luth.—
Oscar A. Egger
Otto—St. John—Carl Mueller
†Redwood—Paul—Otto C. Bassler
Riesel—Friedens—C. Mueller
**Richland, near Manor—*St. Johns—
G. Zucher**
Robinson—St. Johns—J. Strauss
Rowena—Zoar—Robert Mohr
†San Angelo—Immanuel—Robert Mohr
San Antonio—Friedens—J. O. Polster
San Antonio—Evangelical Community—
Walter A. Luedtke
†Sattler—Mission—Otto C. Bassler
Seguin—Cross—G. A. Firgau
†Schulenberg—Evang.—P. Piepenbrok
Spring—Immanuel—E. H. Schwengel
†Spring Branch—St. Peters—J. Ziegler
Three Oaks—Friedens—
Tynan—Friedens—Oscar A. Egger
Waco—Zion—J. Jaworski
Washington—Friedens—F. W. Braun
Weimar—Ev. Luth.—P. Piepenbrok
West—St. Peters—John Meiller
†White Oak—St. John—J. Ziegler
Womack—Zion—
Woodsboro—Ev. Christus—C. Kurz
†Zuehl—Redeemer—C. Kniker

Institution

Robinson Academy—G. Nussmann
San Antonio—Home for the Aged
R. Riemann

Number of churches 66

18. WEST MISSOURI DISTRICT

Arrow Rock—Zion—
Billingsville—St. Johns—P. Niedermeyer
Blackburn—St. Paul—Ed. Beissenherz
Boonville—Evangelical—Fred Stoerker
†Brazito—Friedens—E. W. Berlekamp
California—Evangelical—J. C. Bierbaum
Concordia—Bethel—Oswald Flohr
Emma—St. John—G. F. Kitterer
Florence—St. John—
Grand Pass—Evangelical—W. Schlinkman
Hartsburg—Friedens—E. Eigenrauch
Higginsville—Salem—Harold Freund
Independence—St. Lucas—Clyde Koehler
Jamestown—St. Pauls—Wm. Sabbert
Jefferson City—Central—E. W. Berlekamp
Kansas City—St. Peter—S. P. Bittner
Kansas City—St. Paul's Evang. Mission—
T. Berlekamp
†Lamb—Immanuel—
Levasy—Ebenezer—H. Krull
Lexington—Trinity—D. C. Jensen
†Little Rock—Salem—
Mayview—Zion—
†McGirk—Salem—J. C. Bierbaum
†Moniteau—Advent—Theo. Pfundt
Napoleon—St. Pauls—J. Hauck
New Franklin—Immanuel—N. Schultz
Parkville—St. Matthew—
Pilot Grove—St. Pauls—H. E. Mueller
†Pleasant Grove—St. Peter—
Wm. Sabbert
St. Joseph—Zion—F. C. Klick
St. Joseph—Ev. Luth. Zion—F. W. Budy
Sedalia—Immanuel—E. F. Abele
Wellington—St. Lucas—W. Bechtold

Number of churches 33

19. WISCONSIN DISTRICT

a) Wisconsin

†Ackerville—St. Paul—H. Mueller
Antigo—Unity—
†Near Ackerville—St. John—H. Mueller
Appleton—St. John—W. R. Wetzeler
†Arpin—St. John—A. Guenther
Athens—Christ—C. A. J. Buck
†Beechwood—*St. John—K. Kuenne
Berlin—Salem—*Clarence F. Hammen
Blackcreek—*St. John—P. Beecken
†Black Wolf—New Bethel—P. Stange
†Boltonville—*St. John—K. Kuenne

Brillon—Friedens—W. Leonhardt
Brookfield—Trinity—A. Klug
Browntown—Friedens—
†Butler—Friedens—A. Klug
†Byron Tp.—Bethel—B. Schallow
†Cadott—*Zion Ev. —R. Gadow
†Calumet Harbor—St. Paul—
Cecil—St. John—G. Recht
†Cicero—*St. John—P. Beecken
Colby—St. John—R. E. Schwarze
†Collins—St. Paul—W. Leonhardt
†Corning—St. Paul—M. Schmidt
†Cudahy—Christ—H. W. Rath
†Darlington—*Ev. Immanuel—P. A. Schuh
†Dorchester—Friedens—J. Bizer
†Durham—*Bethlehem—S. Gonser
Edgar—St. Paul—C. A. Buck
Elkhart Lake—St. John—C. Nagel
†Elk Mound—*Friedens—R. Gadow
†Erin—St. Paul—Wm. Schwemmer
Fall Creek—Ev. Luth. Friedens—
R. Gadow
†Fillmore—St. Martin—H. Erber
Fond du Lac—Friedens—B. Schallow
Fort Atkinson—Friedens—R. Buelow
Hales Corners—*Immanuels—S. Gonser
Hartford—St. John—H. E. Voss
Jackson—St. Peters—J. Reichert
Jackson—*Friedens—J. Reichert
†Jordan—Ebenezer—
Kewaskum—*Friedens—Ernst Irion
†Kohlsville—*St. John—M. Kleinau
Lancaster—Bethlehem—J. Haack
†Libertyridge—St. Paul—J. Haack
Manitowoc—St. John—E. Kuhn
Marinette—Friedens—J. P. Hofmann
†Marion, Grant Co.—Immanuel—A. Seffzig
Marshfield—St. Paul—R. E. Schwarze
Medford—Evang.—J. Bizer
†Meeme—*St. James—Fr. Fuerst
**Menominee Falls—*St. Pauls—
Paul Wendt**
Merrill—St. Stephens—M. Schmidt
Merton—St. Johns—W. Schwemmer
†Milan—*St. John—C. A. J. Buck
Milwaukee:
—Bethany—L. R. Moessner
—Bethel—E. Gehle
—Christ—H. Niefer
—Friedens—W. Schlinkmann
—Glaubens—G. Kücherer
—Grace—P. E. Winger
—Immanuel—P. Bratzel
—St. Pauls—W. G. Rath, Jr.
—Salem—D. Reichle
—Tabor—E. J. Fleer
—Trinity—F. G. Ludwig
—Zion—G. Fischer
Monroe—St. John—P. A. Schuh
†Mosel—*St. Mark—F. Fuerst
Neenah—*Emanuels—E. Kollath
Oconto—St. Paul—H. W. Baily
Oshkosh—Immanuel—P. Stange
Oshkosh—St. Paul—Th. Irion
†Perkinstown—Friedens—J. Bizer
Portage—Trinity—M. Hoeppner
Port Washington—Friedens—S. Lefkovics
Random Lake—Friedens—K. Kuenne
†Reedsville—Friedens—W. Leonhardt
†Rhine—St. Peter—P. Thomas
†Richfield—*St. James—P. Reichert
Ripon—*Ev. Lutheran—F. C. Kehle
Rockfield—*Christ—P. Reichert
Rockfield—*Zoar—J. Koch
†Russell—St. Paul—F. Klingeberger
Saukville—St. Peter—E. Holder
Slinger—St. John—C. Eller
Schofield—Friedens—
†Scott—St. Paul—M. Hoeppner
Shawano—Friedens—G. Pauloweit
Sheboygan—Evangelical—E. Krueger
†Silvercreek—*St. Paul—K. Kuenne
South Germantown—*St. John—
W. Mangelsdorf
South Milwaukee—St. Lucas—
H. W. Rath
Stevens Point—Friedens—W. Werth
Sussex—Zion—F. E. Winger, Sr.
†Town Hermann—St. John—F. Mohme
†Town Oakland—St. John—J. Foesch
†Waubeka—*St. Paul—H. Erber
Wausau—St. Pauls—E. Grauer
Wauwatosa—St. Paul—P. Dietrich
†Wayne—St. Paul—
†Whitewater—Friedens—R. Buelow
Wisconsin Rapids—St. Johannes—
A. Guenther

b) Michigan

†Menominee—Trinity—J. P. Hofmann

Number of churches 103

20. WASHINGTON MISSION DISTRICT

Everett, Wash.—Zion—F. W. C. Warber
Gresham, Ore.—Zion—E. Horstmann
Payette, Idaho—Ev. Luth.—*B. Luhn
Portland, Ore.—St. Johns—C. Hoffmann
Portland, Ore.—St. Pauls—
Seattle, Wash.—St. Pauls—
Aug. E. Binder
Spokane, Wash.—Holy Trinity—
H. C. Warber
Walla Walla, Wash.—Friedens—
Geo. L. Zocher

Number of churches 8

CANADA MISSION TERRITORY

Brown P. O., Man.—Ev. Immanuel—
*Bernhard von Gross
†Morden, Man.—Ev. Zion—
*Bernhard von Gross
Winnipeg, Man.—St. Johns Ev.—
H. M. Awiszus

Number of churches 3

MONTANA MISSION TERRITORY

**Culbertson—Ev. Luth. St. Pauls—
E. Stelzig**
†Near Culbertson—Ev. Luth. Friedens—
E. Stelzig
†Froid—Ev. St. John—E. Stelzig
Hardin—Christ—*M. Schoenhaar
†Near Shepherd (Ev. Colony)—Ev. Immanuel—*M. Schoenhaar
†Paul, Idaho—Salem—
†Sugar City, Idaho—St. Paul—
†Worden—Ev. Luth. St. Paul—
*M. Schoenhaar
Worland, Wyo.—Zion—F. Brennecke

Number of churches 9

INDIA MISSION DISTRICT

Bisrampur, C. P., India:
—Immanuel—Pastor J. Purti
—Outstation—Pastor T. Twente
Raipur, C. P., India, Pastor J. Gass, D.D.
Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India, Pastor M. Paul
Chandkuri Leper Asylum, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India Pastor John H. Schultz
Parsabhader, Baloda Bazar, Raipur Dist., C. P., India, Pastor Armin F. Meyer.
Mahasamudra, Raipur Dist., C. P., India, Pastor M. P. Albrecht
Sakti, Bengal Nagpur R. W., C. P., India, Pastor Emil W. Menzel
Khariar, C. P., India, Pastor H. A. Feierabend
Number of churches 9

HONDURAS MISSION DISTRICT

First Evangelical Church, San Pedro Sula Pastor H. A. Dewald
Evangelical Church, Chamelecon, Pastor Fr. Andres
Number of churches 2

Total number of churches...........1321

STUDENT PASTORS

Students' Department of the Evangelical League

Buffalo Normal School, Rev. H. J. Hahn, 23 Calumet Place, Buffalo, N. Y.
Case School of Applied Science, Rev. W. F. Baumann, 2538 E. 128th St., Cleveland, O.
Central Wesleyan College, Rev. O. A. Muenstermann, Warrenton, Mo.
Columbia University, Rev. Edwin J. Koch, 2439 Tiebout Ave., New York.
Elmhurst College, Rev. K. Chworowsky, Elmhurst, Ill.
Heidelberg University, Rev. Emil C. Klutey, 10 Main St., Tiffin, Ohio.
Lawrence College, Rev. W. R. Wetzeler, Appleton, Wis.
Leland-Stanford University, Rev. E. Baltzer, 514 58th St., Oakland, Cal.
Marquette University, Rev. L. R. Moessner, 986½ 50th St., Milwaukee, Wis.
McCormick Theological Seminary, Rev. H. J. Schick, 7008 S. Michigan Ave., Chicago, Ill.
Minnesota State Teachers College, Rev. M. Holz, 716 4th St., South, St. Cloud, Minn.
Moody Bible Institute, Rev. H. J. Schick, 7008 S. Michigan Ave., Chicago, Ill.
Northwestern University, Rev. A. J. Muenstermann, 1433 Crain St., Evanston, Ill.
Oakwood Institute, Rev. F. C. Schweinfurth, 2061 Crown Ave., Norwood, Ohio.
Oberlin College, Rev. O. H. Zwilling, Monroeville, Ohio.
Ohio State University, Rev. A. H. Knipping, 221 E. Gates St., Columbus, Ohio.
Oklahoma State Teachers College, Henry Damm, Norman, Okla.
Purdue University, Rev. C. F. Howe, 1018 Elizabeth St., Lafayette, Ind.
Ripon College, Rev. P. C. Kehle, Ripon, Wis.
San Jose State Teachers College, Rev. E. Baltzer, 514 58th St., Oakland, Cal.
Synodical College, Rev. O. F. Hafner, Fulton, Mo.
Syracuse University, Rev. W. Bauer, 624 Catherine St., Syracuse, N. Y.
Technical High School, Rev. M. Holz, 716 4th St., South, St. Cloud, Minn.
University of Buffalo, Rev. H. J. Hahn, 23 Calumet Place, Buffalo, N. Y.
University of California, Rev. E. Baltzer, 514 58th St., Oakland, Cal.
University of Chicago, Rev. H. J. Schick, 7008 S. Michigan Ave., Chicago, Ill.
University of Cincinnati, Rev. F. C. Schweinfurth, 2061 Crown Ave., Norwood, Ohio.
University of Illinois:
Rev. H. F. Mueller, 405 E. University Ave., Champaign, Illinois.
*Rev. Warner H. Siebert, 405 E. University Ave., Champaign, Ill.
University of Kansas, Lawrence, Kansas.
University of Michigan:
Rev. G. A. Neumann, 423 S. 4th St., Ann Arbor, Michigan.
Rev. Ralph C. Abele, 2270 W. Grand Blvd., Detroit, Michigan.
University of Minnesota, Rev. T. J. Hermann, 246 16th St., N., Minneapolis, Minn.
University of Missouri, *Rev. Waldo Berlekamp, 413 S. 5th St., Columbia, Mo.
University of Nebraska, Rev. Adolph Matzner, 1314 F. St., Lincoln, Neb.
University of Pennsylvania, Dr. Ph. Vollmer, 101 Memorial Ave., Palmyra, N. J.
University of Pittsburgh, Rev. Thos. R. Marshall, 430 Sample St., Pittsburgh, Pa.
University of Wisconsin, Rev. L. R. Moessner, 986½ 50th St., Milwaukee, Wis.
University of Wyoming, Rev. Aug. Doellefeld, Laramie, Wyo.
Washington University, Rev. Theo. C. Braun, 3918a Lafayette Ave., St. Louis, Mo.
Western Reserve University, Rev. W. F. Baumann, 2616 E. 127 St., Cleveland, Ohio.
Westminster College, Rev. O. F. Hafner, Fulton, Mo.
William Woods College, Rev. O. F. Hafner, Fulton, Mo.
Wooster College, Rev. A. H. Juergens, 239 S. Grant St., Wooster, Ohio.

---

* Work supported by Districts and Board of Home Missions.

LOCATION OF CHURCHES IN LARGER CITIES AND TOWNS

(Churches not named in this list were not reported to the editor.)

The name of the city is given first, then name of church and address, and finally the name of the pastor.

Alabama

Birmingham—St. Johns—S. 27th and Clairmont Ave.—A. E. Limper.

Arkansas

Little Rock—Luther Memorial—11th and Ringo Sts.—F. W. A. Eiermann, Ph.D.

California

Fresno—Ev. Emanuel—2165 Lilly St.—Emil Wagner.
Long Beach—Zion—Pacific Ave. and 14th St.—Geo. P. Ellerbrake.
Los Angeles:
—Immanuel—337 E. Jefferson St.—O. Satzinger.
—St. John's—1500 W. 51st Place—H. Gebhardt.
—St. Paul's—529 E. Washington—J. Nuesch.
—Zion—111 N. Breed St.—A. J. Helm.
Oakland—St. Mark's—58th St. and Telegraph Ave.—E. Baltzer.
Pasadena—St. John's—E. Orange Grove and Fair Oak Ave.—E. G. Albert.
Petaluma—Grace—17 Keller St.—Geo. Gekkeler.
Pomona—St. John's—8th and Louisiana Sts.—J. G. Mangold.
Sacramento—1st Evangelical—24th St. and Marshall Way—Paul Wm. Schmidt.
San Francisco:
—St. John—2041 Larkin St., betw. Broadway & Vallejo—H. M. Wiesecke.
—St. Luke's—15th, near Church St.—Alfred Meyer.
—St. Paul's—1419 Howard, betw. 10th and 11th Sts.—K. C. Struckmeier.

Colorado

Denver:
—Friedens—45th and Lincoln—G. Rath.
—St. Paul's—W. 28th Ave. and Zuni St.—O. F. Geisler.
—Salem—Ninth and Sherman—G. A. Schmidt.
Fort Collins—Immanuel—Remington and Olive Sts.—David F. Maul.
Grand Junction—St. John's—8th and Rood Ave.—C. H. Decker.
Greeley—St. John's—4th Ave. and 11th St.—Ad. Woth.
Loveland—Bethlehem—E. 2nd and Taylor—J. Kisselmann.

District of Columbia

Washington—Concordia—20th and G Sts., N. W.—Chas. Enders.

Florida

Jacksonville—Zion—N. E. corner of E. 9th and Market St.—A. Beutenmueller.
Miami—Robertson Memorial Evang.—Cor. N. E. 23rd St. and 2nd Court—O. Nussmann.

Georgia

Atlanta—St. John's—Euclid Ave. and Druid Circle—W. Hauff.

Illinois

Alton—Evangelical—526 E. 8th St.—O. W. Heggemeier.
Aurora—St. John's—5th St. and North Ave.—C. F. Baumann.
Belleville:
—Christ—14th and A. Sts.—C. R. Hempel and Thos. Clare.
—St. Paul's—123 W. B. St.—O. F. Pessel.
Belvidere—St. John's—Cor. Main and E. Madison—K. E. Gaertner.
Bloomington—Friedens—Front and Lee Sts.—E. F. Rathmann.
Blue Island:
—St. Paul's—Gregory and New—B. Freese.
—Community Church—120th and Gregory——E. Helm.
Centralia—St. Peter's—W. 2nd and S. Cherry—Ph. Bassler.
Champaign—St. Peter's—405 E. University Ave.—H. F. Mueller.
Chicago:
—Bethany—Cullom Ave. and N. Paulina St.—H. W. Dinkmeyer.
—Bethel—114th and State Sts.—J. Goebel.
—Bethlehem—Magnolia Ave. and Diversey Parkway—A. W. Fruechte.
—Christ—Francisco and Lexington Sts.—F. W. Buehler.
—Eden—Gunnison and Leclaire Aves.—J. Herrmann.
—Edison Park—Oketo St. and N. W. Highway—H. P. Bloesch.
—Epiphany—Bradley Place and N. Robey St.—M. C. Hoefer.
—First English Evangelical—3070 Palmer Square—L. Goebel.

—Friedens—S. 52nd and Justine Sts.—H. J. Brodt.
—Gethsemane—Cor. Monticello and Belleplaine Aves.—F. H. Krohne.
—Grace—S. Albany and W. 60th Sts.—R. Stanger.
—Gloeckner Memorial—Central Ave. and Rice St.—R. B. Fiedler.
—Immanuel—7000 S. Michigan Ave.—H. J. Schick.
—Nazareth—Altgeld St. and Talman Ave.—F. P. Umbeck.
—Nicolai—3054 N. Albany Ave.—G. Pahl.
—Our Redeemer—Glenn Gumm—
—Ravenswood Evang.—Pensacola and Hoyne Ave.—Alfred E. Meyer.
—St. Andrew—2801 S. Karlov Ave.—H. H. Moeller.
—St. James—N. Western Ave. and Pratt St.—A. F. Schemmer.
—St. John's—Moffat St. and Campbell Ave.—B. H. Leesmann.
—St. Luke's—W. 62nd and Green Sts.—Theo. Papsdorf.
—St. Mark's—8044-48 Crandon Ave.—Albert J. Koch.
—St. Matthew's—Washtenaw Ave. and Iowa St.—Emil Kroenke.
—St. Paul's—Orchard Kemper and Fullerton Parkway—J. Pister.
—St. Paul's (Rose Hill)—Edgewater Ave., near Clark St.—K. Freytag.
—St. Peter's—Cortez and Oakley Aves.—H. E. Lambrecht.
—St. Peter's Branch S. S.—Costello and Central Park Aves.—H. E. Lambrecht.
—St. Peter's (South Chicago)—Ave. L. and E. 103 St.—H. Jacoby.
—St. Philip—W. 36th St. and S. Seeley Ave.—A. Fleer.
—St. Stephen's—Karlov and Wabansia Aves.—B. C. Ott.
—St. Timothy—George St. and La Vergne Ave.—J. J. Merzdorf.
—Salem—6820 S. Emerald Ave.—Jos. A. George.
—Tabor—Leclaire and Belle Plaine—F. W. Schroeder.
—Trinity—22nd Place and Robey St.—Julius Kircher.
—Zion—Lotus Ave. and W. Van Buren St.—C. A. Koenig.
—Zion (Auburn Park)—W. 80th and Normal Sts.—Alf. Menzel.
—Zion (Washington Heights)—Throop and 100th Sts.—M. Lienk.
Chicago Heights—St. John's—S. W. Cor. 16th and Vincennes Ave.—R. Mernitz.
Collinsville—St. John's—Cor. Clay and Seminary Sts.—C. Kuhlmann.
Danville—St. John's—E. Main and Buchanan Sts.—A. N. Mayer.
Downer's Grove—St. Paul—Grove St. near Main—Wm. Grotefeld
Du Quoin—St. John's—20 S. Hickory—W. B. Weltge.
East St. Louis—Immanuel—14th St., betw. State and Illinois Blvd.—E. R. Jaeger.
Edwardsville—Eden—H. J. Bredehoeft.
Elgin—St. Paul's—Center and Division Sts.—Th. F. Bierbaum.
Evanston—St. John's—Wesley and Crain—A. J. Munstermann.
Freeport—St. John's—104 Union St.—C. C. Bizer.
Granite City:
—St. Peter—21st and Cleveland Blvd.—Robt. Kofer.
—St. John's—29th St.—K. Dexheimer.
Harvey—Peace—152nd and Lexington—E. H. Stommel.
Highland Park—St. John's—Greenbay Rd. and Homewood Ave.—K. A. Roth.
Kankakee—St. John's—195 N. Entrance Ave.—H. Meier.
Kewanee—St. Peter's—W. Central Blvd. and Grove St.—G. D. Fleer.
La Salle—Evang. Protestant—841 Fourth St.—F. C. Krueger.
Lincoln—St. John's—7th and Maple—J. A. Hoefer.
Marion—Zion—926 W. Cherry St.—H. Warskow.
Mattoon—Zion—216 N. 21st St.—C. F. Kniker.
Moline—St. Paul—16th St. & 16th Ave.—Carl W. Klein.
Murphysboro—St. Peter's—15th and Spruce—F. W. Esser.
Oak Park—Evangelical—H. Senne.
Pekin—St. Paul's—Seventh and Ann Eliza Sts.—A. Zimmermann.
Quincy:
—St. Paul's—929 Monroe St.—J. C. Rieger.
—St. Peter's—13th and Payson Sts.—
—Ev. Salems—9th and State—H. J. Leemhuis.
River Grove—Evangelical—Grand Ave. and School St.—Theo. Gabler.
Rockford—Bethel—Auburn St. and Bruner Ave.—M. P. Schroedel
Rock Island—Friedens—12th St. and 12th Ave.—F. J. Rolf.

Indiana

Elkhart—St. John's—Harrison and 3rd—H. Arlt.
Evansville:
—Bethel—Cor. Jefferson Ave. and Garvin St.—E. Kockritz.
—St. John's—Cor. Lower 3rd and Ingle Sts.—Wm. N. Dresel.
—St. Luke's—Cor. E. Virginia St. and Baker Ave.—P. M. Schroeder.
—St. Matthew's—Avondale—A. A. Susott.
—St. Paul's—Cor. W. Michigan St. and 12th Ave.—Th. Haas.
—Zion—Lower 5th, betw. Ingle and Bond Sts.—J. U. Schneider, Ph.D
A. A. Susott.
Gary—First Evang.—464 Roosevelt—W. Rest.
Hammond—Immanuels—348 Sibley—C. Schaeffer.
Indianapolis:
—Friedens—Parkway Ave. and Alabama St.—C. A. Hildebrand.
—St. John's—Sanders and Leonard Sts.—E. A. Piepenbrock.
—St. Paul's—Ashland Ave. and 13th Sts.—J. Frohne.
—Zion—North and New Jersey Sts.—F. R. Daries.

Lafayette—St. John's—Elizabeth and Eleventh Sts.—C. F. Howe.
La Porte—St. Paul's—Cor. Lincoln Way and Perry St.—Victor Frohne.
Michigan City—St. John's—S. W. Cor. 9th and Franklin Sts.—P. Irion.
Mishawaka—St. Andrew's—112 W. Third St.—W. G. Lauch
New Albany—St. Mark's Evang.—Spring St.. betw. Bank and E. 3rd St.—F. A. Meusch.
Shelbyville—First Evang—Cor. Franklin & Pike St.—D. E. Werner.
South Bend:
—St. Peter's—Cor. W. La Salle Ave. and Williams St.—W. E. G. Webbink.
—Zion—S. St. Peter and E. Wayne Sts.—W. Goffeney.
Terre Haute—St. Paul—Cor. 12th and Eagle—B. Buehler.
Vincennes—St. John's—5th and Shelby Sts.—Paul H. Maurer.

Iowa

Burlington:
—First Evangelical—Cor. 6th and Columbia Sts.—J. H. Buescher.
—St. Luke's—Cor. 14th and South Sts.—
—Zion—5th St., between Columbia and Washington Sts.—A. F. Koelling.
Council Bluffs—St. John's—332 E. Pierce St.—Louis Denninghoff.
Creston—St. John's—Fremont and S. Maple Sts.—J. E. Birkner.
Ft. Madison—St. John's—10th St. and Ave. E.—R. A. Mensendiek.
Keokuk—St. Paul's—11th and Exchange Sts.—A. H. Bisping.
Marshalltown—Friedens—S. 4th and Linn—Otto W. Lauxmann.
Muscatine Evangelical Prot.—Sycamore—G. H. Krueger.

Kansas

Kansas City—Zion—716 Nebraska Ave.—H. Becker.
Lawrence—St. Paul's—831 Illinois St.—Th. Hauck.
Leavenworth—Salem Evangelical—Arch and Fifth St.—N. Rieger.
Newton—Immanuel—Cor. 8th and Plum—A. Hoelscher.
Wichita—Salem—Corner First and Madison—H. A. Fenske.

Kentucky

Covington:
St. Mark's—38th and Park—Frank C. Scholl.
St. Paul's—11th and Banklick—Phil. Wiggermann.
Henderson—Zion—First and Ingram—C. F. Kesting.
Louisville:
—Bethlehem—6th, near Hill St.—H. Limper.
—Christ—Barrett and Breckenridge Sts.—W. Krueger.
—Immanuel—Taylorsville Rd. and Doup Ave.—F. D. Schueler.
—St. James—Bennet St. and Woodruff Ave.—M. Baas, Jr.
—St. John's—Clay and Market Sts.—A. E. Klick.
—St. Luke's—W. Jefferson, near 19th St.—P. R. Zwilling.
—St. Matthew's—611 E. St. Catharine—L. Hohmann.
—St. Paul's—Broadway, above Brook St.—W. F. Mehl.
—St. Peter's—W. Jefferson, near 13th St.—P. F. Hausmann.
—Parkland—26th St. and Grand Ave.—V. Kissel.
—West Louisville—41st and Hermann Sts.—W. J. Bartels.
Newport—St. Paul's—24 East 8th St.—A. J. Hotz.
Owensboro—Zion—C. T. Rasche.
Paducah—Unity—5th between Clark and Adams.

Louisiana

New Orleans:
—Bethany—Broad and General Taylor Sts.—J. A. Daniels.
—First Evang.—Carondelet and St. Mary Sts.—A. H. Becker, D.D.
—Evangelical—Jackson Ave. and Chippewa St.—J. P. Quinius.
—Metaire Evang.—N. Maunz.
—Rendon St. Mission—John H. Stafford, Missionary.
—St. John's—Belfast and Joliet Sts.—H. J. Neumann.
—St. Matthew's—S. Carrollton Ave. and Willow St.—L. Schweickhardt.
—St. Paul's—Elenora and Patton Sts.—Albert Dettmann.
—St. Roch Ev. Misssion—Paul M. Stock.
—Salem—Camp and Milan Sts.—E. G. Kuenzler
—Trinity—936 N. Carrollton Ave.—A. J. Scherer.

Maryland

Annapolis—St. Martin's—Francis St., near State Circle—F. H. Graeper.
Baltimore:
—Christ—Bacon and Decatur Sts.—F. A. Giese.
—First United—Eastern Ave. near Broadway—C. C. Mollenhauer.
—Friedens—Chester St., near Orleans St.—John Schauer.
—Huber Memorial—Alameda Blvd. and 29th St.—P. L. Schmidt.
—Messiah—Englewood and Maple Aves. (Woodlawn)—
—Morrell Park—10th and James Sts.—P. G. Schaeffer.
—St. John's Concordia—Reistertown Rd. and Elgin Ave.—E. J. F. Dettbarn.
—St. John's—Lombard and Catherine Sts.—F. C. Rueggeberg.
—St. Luke's—Fayette and Carey Sts.—F. H. Klemme.
—St. Matthew's—Fayette St. and Central Ave.—D. Bruning.
—United Evangelical—East Ave. and Dillon St.—F. W. Schaefer.
Frostburg—Zion—E. Main St., betw. Bowery and Grant Sts.—A. H. Sinnenberg.

Michigan

Adrian—Immanuel—McVicar and E. Church—
Ann Arbor—Bethlehem—Fourth Ave. South, near Packard St.—G. A. Neumann.
Detroit:
—Bethany—Seminole and Waterloo Sts.—A. E. Meyer.
—Bethel—2270 West Grand Blvd., near Linwood—R. Niebuhr.
—Christ—Roosevelt and Myrtle Sts.—E. Spathelf.
—Emanuel (Royal Oak)—Cor. 6th and Lafayette—W. F. Hetzel.
—Grace—Cor. Lakepoint and Kercheval Ave.—Armin Haeussler.
—Highland Park—Salem—36 Leslie Ave.—Fridolin Tschudy.
—Immanuel—Livernois Ave. at Morse St.—W. J. Witt.
—St. John's—Russell and Chestnut Sts.—H. Horny.
—St. Luke's—Rohus and Warren Aves.—L. Kleber.
—St. Mark's—Dix and Military Aves.—A. Mallick.
—St. Matthew's—Concord and Stuart—O. C. Haass.
—Messiah—Cor. Dickerson and August Aves.—J. Bollens, Jr.
—St. Paul's—17th and Rose Sts.—W. Howe.
—St. Peter's—Tecumseh and Michigan Aves.—C. A. Haneberg.
—Trinity—W. Fort St., near Woodmere Ave.—E. F. Lawrenz.
—Zion—Lawndale and Cahalan Aves.—Orville Brummer.
Grand Rapids—St. John's—Mt. Vernon Ave., near W. Bridge St.—R. Schreiber.
Jackson—St. John's—Cor. S. Mechanic and Biddle Sts.—W. H. Alber.
Lansing—St. Paul's—Cor. Walnut and Genesee Sts.—G. Krause.
Marine City—St. John's—171 Backus Ave.—H. E. Totzke.
Mt. Clemens—Zion—New and Pine—J. Wulfmann.
Niles—St. John's—6th and Sycamore—G. W. Webbink.
Owosso—St. John's—Washington and Oliver—H. Niedernhoefer.
Port Huron—St. John's—7th & Pine Sts.—E. J. Soell.
Saginaw:
—St. Mark's—Lapeer and 3rd Ave.—D. J. Helmkamp.
—Immanuel (W. S.)—Main and Elm St.—J. Eichhorn.
St. Joseph:
—St. Peter's—Pearl and Church Sts.—G. G. Bratzel.
—Zion—Niles and Harrison Aves.—F. C. Schmidt.
Wyandotte—St. John's—4th and Chestnut—W. F. A. Simon.

Minnesota

Bemidji—St. Paul's—Sixth and America—M. Peper.
Duluth—St. Paul's—10th Ave. E. and 3rd St.—W. F. Kamphenkel.
Faribault—St. Luke's—5th Ave. and 8th St.—W. Diehl.
Fergus Falls—Evang—Baird and Fir Aves.—E. J. Becker.
Little Falls—St. John's—3rd and 4th Ave., Northeast—G. A. Winger.
Minneapolis:
—Faith Ev. Luth.—First Ave. S. and 43rd St.—Geo. Hoffmann.
—Friedens—23rd Ave. N. and Ferrant Pl.—Hugo Weichelt.
—St. John's—16th Ave. and 3rd St., North—T. Herrmann.
Rochester—Ev. Friedens—N. Broadway and 7th St. N. W.—E. Crusius.
St. Cloud—Friedens—8th Ave. and 4th St. S.—Martin Holz.
St. Paul:
—St. Paul's—St. Peter and Tilton Sts.—K. Koch and Erwin Koch.
—St. John's—King and Orleans.—R. Kienle.
Stillwater—St. Peter's—S. Broadway—Albert Muecke, D.D.

Mississippi

Biloxi—First Evang. Luth.—Jackson and Thomas Sts.—R. Gruenke.

Missouri

Boonville—Evangelical—704 Spring St.—Fred Stoerker.
Cape Girardeau—Christ—Cor. Ellis and Merriweather Sts.—R. Lehmann.
Independence—St. Luke's—Main and Farmer Sts.—Clyde Koehler.
Jefferson City—Central—721 Washington St.—E. W. Berlekamp.
Kansas City:
—St. Peter's—3115 Linwood Blvd.—Silas P. Bittner.
—St. Paul's Evang. Mission—Topping Ave. and 14th St.—T. Berlekamp.
Sedalia—Evangelical Immanuel—Vermont and 4th St.—E. F. Abele.
Springfield—St. John's—Scott and N. Main Sts.—H. Specht.
St. Charles—St. John's—5th and Jackson—H. Thomas.
St. Joseph:
—Evangelical Zion—9th and Faraon Sts.—F. C. Klick.
—Zion Evangelical Lutheran—15th & Lafayette Sts.—F. W. Budy.
St. Louis:
—Bethany—Rosalie and Red Bud Ave.—Fred H. Krafft.
—Bethel—Garrison and Greer Aves.—J. P. Meyer.

—Bethesda—Hoffmeister and Dammert Aves.—E. Beier.
—Bethlehem—5601 Southwest Ave.—H. Kochheim.
—Caroline Mission—1821 Hickory St.—Wm. E. Scholze.
—Christ—Bellvue and Bruno Aves.—C. Fritsch.
—Ebenezer—2921 McNair—H. F. C. Haas.
—Eden-Immanuel—Page and Temple—K. Schneider.
—Emmaus—Chouteau and Tower Grove Aves.—K. Pleger.
—Evangelical (Carondelet)—Michigan and Koeln Aves.—Ed. Bleibtreu.
—Friedens—19th and Newhouse Ave.—Paul Press.
—Holly Hills—E. Buenemann.
—Holy Ghost—Spring and Flad (B'nai El Temple)—Theo. C. Braun.
—Jesus—12th and Victor Sts.—W. F. Simon, Ph.D.
—Messiah—6524-28 Arsenal—Askan Stueler, D.D.
—Nazareth—Morganford Rd. and Tholozan Ave.—Geo. M. Poth.
—Redeemer—6452 S. Kingshighway—H. Friz.
—St. Andrew's—California Ave. and Juniata St.—F. E. J. Schenk.
—St. James'—College and Blair Aves.—Th. Braun.
—St. John's—Grand and Lee Aves.—T. Haefele.
—St. Luke's—Tennessee Ave., betw. Shenandoah Ave. and Sidney St.—J. N. Schuch.
—St. Marcus—Russell and McNair Aves.—E. E. Leibner.
—St. Matthew's—Jefferson Ave. and Potomac St.—A. Alberswerth.
—St. Paul's—Giles and Potomac St.—Paul Stoerker.
—St. Peter's—St. Louis and Warne Aves.—A. C. Rasche.
—St. Stephen's—Gimblin and Halls Ferry Rd.—O. Kienker.
—Salem—Shreve and Margaretta Aves.—J. H. Overbeck.
—Salvator—Plover and Thekla Aves., Walnut Park—Paul Prell.
—Trinity—Neosho St. and Michigan Ave.—H. T. Bahnsen.
—Zion—25th and Benton Sts.—H. C. Toelle.
Webster Groves—Evangelical—204 E. Lockwood—

Nebraska

Lincoln:
—St. John's—10th and New Hampshire St.—A. Maul.
—St. Paul's—13th and F Sts.—Ad. Matzner.
Nebraska City—Bethel—Cor. 2nd Corso and 12th St.—George Duensing.
Omaha—St. John's—24th and Vinton Sts.—W. Kochheim
Scott's Bluff—Zion—15th St. and 9th Ave.—Wm. Werner.

New Jersey

Bayonne:
—Evangelical—Cor. Lord Ave. and 4th St.—C. Schauer.
—St. Paul's—Boulevard, cor. W. 31st St.—F. G. W. Fuhrmann.
Irvington—Emanuel—Lincoln Pl. and Nye Ave.—E. J. Paetzold.
Newark:
—Bethlehem—Bragow Ave., Clinton Township Section—E. W. Fuhrmann.
—St. Stephen's—Cor. Wilson Pl. and Ferry St.—E. Fuhrmann.
—Zion—Alexander St.—H. Manrodt.
Trenton—St. Paul's—Greenwood and Mercer—G. G. Press.

New York

Albany—Evangelical Prot.—Alexander and Clinton Sts.—E. T. Henzel.
Amsterdam—Zion—Grove and Liberty Sts.—E. Lautenschlager.
Auburn—St. Luke's—Seminary Ave., betw. Seminary and Franklin Sts.—Dr. R. Stave.
Brooklyn—Bethlehem—Cortelyou Rd. and E. 7th St.—W. E. Bourquin.
Buffalo:
—Bethany—Eaton, near Jefferson—Herbert A. Brethauer.
—Bethlehem—Genesee and Parade Circle—P. Langhorst.
—Calvary—Fillmore, near Dewey Ave.—J. Kulbartz.
—Christ—Clinton and Baitz—A. Zink.
—Friedens—Eagle, opposite Monroe—R. Jungfer.
—Grace Evang.—Parkridge and Hewitt Sts.—P. Frohne.
—Immanuel—Military Rd. and Glor—P. Frankenfeld.
—Kenmore Evang.—
—Pilgrim—Best and Herman Sts., opposite Humboldt Park—G. Siegenthaler.
—St. Andrew's—Genesee and Domedion—F. W. Pfitzer.
—St. James—526-528 High St., near Johnson—L. Suedmeyer.
—St. John's—Amherst, near East—J. S. Huebschmann.
—St. Luke's—Richmond Ave. and West Utica—W. M. Jeschke.
—St. Mark's—Oak, near Tupper—R. H. Keller.
—St. Matthew's—Swan and Hageman—J. A. Keller.
—St. Paul's—Ellicott, betw. Tupper and Goodell—C. G. Haas.
—St. Peter's—Genesee and Hickory—Theo. F. Bode.
—Salem—Calumet and Garfield St.—H. J. Hahn.
—St. Stephen's—Peckham and Adams Sts.—W. Schild.
—South Side Evang.—Abbott Rd. and McKinley Pkwy.—Irving K. Dietsche.
—Trinity—Gold, near Ludington—H. Kraemer.

Corning—Immanuel—W. 1st St.—R. Vieweg.
Dunkirk—Ev. Luth. St. John's—4th and Leopard—Carl G. Haass.
Elmira—German Evan.—Madison and Carroll—R. Vieweg.
Hornell—Ev. Luth. St. Paul's—Cor. Elm and John Sts.—R. W. Locher.
Lockport—St. Peter's—Locust and South Sts.—A. J. Nies.
Mt. Vernon—St. John's—N. High and Oak St.—W. Frenzen.

New York City:
—Ev. Luth. Christ Church—311 E. 187th St.—Edwin J. Koch.
—St. Paul—2136 Newbold Ave., near Castle Hill Ave. and E. 177 St.—J. P. Schwab.

North Tonawanda:
—Friedens—Cor. Schenk and Vandervoort—Theo. Mayer.
—St. Peter's—1208 Oliver St.—Theo. Menzel.

Rochester:
—Christ Evan.—129 Jackson St., near Parkland Ave.—Bernard J. Tepas.
—St. Paul's—Cor. Norton and Jewel Sts.—H. E. Koenig.
—Salem—Franklin, near St. Paul St.—Fr. Frankenfeld and H. H. Lohans.
—Trinity—Cor. Child and Wilder Sts.—J. Otto Reller.

Rome—Evan. Luth. Trinity—S. James and Ridge Sts.—Paul Gabler.
Schenectady—Friedens—Franklin and Clinton Sts.—P. Briesemeister.
Syracuse—Evangelical Friedens—Lodi and Ash Sts.—W. Bauer.
Tonawanda—Salem—110 Morgan St.—A. Hils.
Troy—St. Paul's—7th and Fulton Sts.—P. E. Zeller.

Ohio

Chillicothe:
—St. John's—119 W. Main St.—Theo. H. Franke.
—Ev. Salems—Cor. 4th and Mulberry Sts.—L. G. Weber.

Cincinnati:
—Columbia—4311 Eastern Ave.—N. Lehmann.
—First Evan.—Hoffner St., near Knowlton's Corner—H. Huebschmann.
—Carthage Ev.—R. Kuebler.
—Immanuel (Fairmount)—Tremont and Lawnway—G. J. Krumm.
—Philippus—Race St. and McMicken Ave.—G. W. Grauer.
—Price Hill Evan.—McPherson Ave. betw. Warsaw and Elberon—W. Uhrland.
—St. Luke's—3rd and Parson—C. Held.
—St. Martini (Lickrun)—Saffin St.—W. F. Kohler.
—St. Matthew's (Elmwood)—Township Ave. and Elmwood Pl.—W. Wetzeler.
—St. Matthew's (Winton Place)—Epworth Ave.—M. F. Zutz.
—St. Paul's (North College Hill)—H. F. Koch.
—St. Peter's (Pleasant Ridge)—6126 Ridge Ave.—Paul C. Schnake.
—Salem (Norwood)—Courtland Ave. and Montgomery Rd.—F. Schweinfurth.
—Third German Prot.—Ohio & Calhoun—C. L. Grauer.
—Washington Evan.—Cor. Sidney and Rachel Sts.—R. R. Fillbrandt, Ph.D.
—Zion—15th and Republic—F. H. Doellefeld.

Cleveland:
—Bethany—W. 41st St. and Storer Ave.—Theo. F. Braun.
—Christ—W. 98th St. and Cudell Ave.—H. Kamphausen, D.D.
—First Evangelical—Arlington Ave. and S. Thornhill Drive—J. C. Hansen.
—Friedens—E. 6th St. and Kimmel Rd.—Theo. Tillmanns.
—Immanuel—Lomond Blvd., Sussex & Lyttle Rds., Shaker Hights—Paul G. Moritz.
—St. John's—E. 55th St. and Magnett Ave.—E. N. Krafft.
—St. Luke's—Pearl Rd. and Memphis Ave.—F. H. Mittendorf.
—St. Matthew's—Wade Park Ave. and 90th St.—Carl M. Kindt.
—St. Paul's—Woodland Ave. and 127th St.—W. F. Baumann.
—Pilgrim—4592 E. 131st St.—
—Trinity Evangelical—W. 25th St. and Library Ave.—A. Kitterer.
—West Side Evangelical.—Bridge Ave. and W. 38th St.—W. K. Klein.
—Zion—W. 14th St. and Branch Ave.—O. E. Wittlinger.

Columbus:
—St. John's—59 E. Mound St.—Tim. Lehmann.
—St. Paul's—225 Gates—A. H. Knipping.

Coshocton—Evangelical—Theo. C. Honold.

Dayton:
—St. John's—E. 3rd St. between Madison and Sears—J. G. Mueller.
—St. Luke's—McLain and Potomac—Geo. Sonneborn.

Elyria—St. Paul's—Middle Ave. and 3rd St.—Paul Bourquin.

Hamilton:
—St. John—South Front and Sycamore Sts.—C. L. Langerhans.
—St. Paul's—Campbell Ave., near 7th St.—W. Vollbrecht.
—Redeemer—Parrish and Bender Aves.—H. J. Schoettle.

Kenton—St. John's—East Carrol and Wayne Sts.—Herbert E. Pister.
Lorain—St. John's—Reid Ave. and 7th St.—Theo. Merten
Mansfield—St. John's—Park Ave. East and Franklin Ave.—Theo. P. Frohne.
Marietta—St. Paul's—5th St. and Seammel—Theo. Mehl.
Marion—Salem—230 Church St. E.—

Massillon—St. John's—E. Tremont and Mill St.—J. E. Digel.
Middletown—St. Paul's—414 S. Broad St.—D. Blasberg.
Newark—St. John's—Cor. 5th and Poplar—L. H. Lammers.
Piqua—St. Paul's—Dawning and Greene—P. J. Gehm.
Portsmouth—First Evangelical—5th and Washington Sts.—S. Lindenmeyer.
Reading—St. John's—Jefferson and Cooper Aves.—F. G. Brune.
Sandusky:
—Immanuel—Columbus and Adams Sts.—Carl Scherzer.
—St. Stephen's—Poplar and Jefferson—H. E. Pheiffer.
Sidney—St. Paul's—South & Main Aves.—R. Wobus.
Springfield—St. John's—Wittenberg Ave. and Columbia St.—P. Pfeiffer.
Steubenville—Zion—135 North 5th St.—C. W. Locher.
Tiffin—St. John's—Main and Jefferson—E. C. Klutey.
Toledo—St. Paul's—Phillips and Vermas Ave.—Julius Braun.
Troy—St. John's—Walnut & Canal Sts.—Christian Emigholz.
Wooster—Christ Evang.—S. Grant & Henry Sts.—A. H. Juergens.
Zanesville—Pilgrim Evangelical—Cor. South and Seventh Sts.—W. R. Grunewald.

Oklahoma

El Reno—Redeemer—S. Hoff and E. Cavanaugh—F. E. C. Haas.
Enid—Evangelical Luth. Wartburg—Cor. 3rd and Oklahoma Sts.—K. W. Nottrott.
Guthrie—St. John's—W. Logan and 17th St.—F. E. C. Haas.
Norman—Salem—Porter and Frank—H. J. Damm.
Oklahoma City—Zion—Cor. W. 10th and Western Ave.—F. E. C. Haas.

Oregon

Portland:
—St. John's—15th and Tacoma Ave.—C. Hoffmann.
—St. Paul's—447 Failing St.

Pennsylvania

Columbia—Salem—Walnut, between 3rd and 4th Sts.—
Erie:
—Christ—Sassafras and 16th Sts.—Carl Loos.
—St. Luke's—9th between Peach and Sassafras—A. F. Schultz.
—St. Paul's—Peach, betw. 10th and 11th—F. D. Oberkircher.
Meadville—Zion—Cor. S. Main and Poplar Sts.—Ph. Krauss, D.D.
Pittsburgh:
—First Evangelical—Millvale—425 North Ave.—Thomas Marshall.
—First Evangelical—Mt. Troy—Homestead St.—Chas. A. Ittel.
—Pilgrim Evangelical—E. Ohio and Heinz Sts.—M. F. Bierbaum.
—St. John's—Sharpsburg—8th and Clay—W. A. Bomhard.
—St. Paul's—East and Forland—O. D. Hempelmann.
—St. Peter's—Lockhart St. near Clear Ave.—Theo. R. Schmale.
—St. Peter's—Station and Collins St., E. E.—J. L. Ernst.
—St. Peter's—Springgardenboro—18 School St.—P. Benthin.
Scranton:
—Church of Peace—510 Prospect Ave.—R. C. Ditter.
—Hyde Park—N. Bromley Ave. and Price St.—Louis C. F. Miller.
—St. Paul's—Prospect Ave. and Beech St.—F. Nickish.
Taylor—St. Paul—Washington and Grove—P. W. Meisenheimer.
Williamsport—Immanuel—3rd betw. Basin and Academy—Hy M. Strub.

Texas

Corpus Christi—Evangelical—922 Aredo Ave.—C. Kurz.
Dallas—St. Paul's—Texas and Florence Sts.—A. Romanowski.
Fort Worth—St. John's—Pennsylvania Ave. and Fulton St.—C. Wolff.
Houston:
—Bethel—Cor. Brunner and Center Sts.—Theo. Wobus.
—Christ—Canal & Delmar Sts.—H. C. Borne.
—First Evangelical—Hohman Ave. and Caroline St.—D. Baltzer.
San Angelo—Immanuel—Oaks and College Aves.—Robert Mohr.
San Antonio—Friedens—Main Ave. and Elmira St.—J. O. Polster.
—Evang. Community—Walter L. Luedtke.
Waco—Zion—627 South 8th St.—J. Jaworski.

Virginia

Richmond—St. John's—Franklin and Lombardy—O. Guthe.

Washington

Everett—Zion—3017 Oakes Ave.—F. W. C. Warber.
Seattle—St. Paul's—1763 W. 62nd, near 20th Ave. N. W.—Aug. E. Binder.
Spokane—Holy Trinity—Indiana Ave. and Lincoln St.—
Walla Walla—Friedens—W. Maple & S. 3rd Sts.—Geo. L. Zocher.

West Virginia

Wheeling:
—St. John's—22nd and Eoff—Wm. J. Hausmann.
—St. Paul's 38th and Wood Sts.—J. R. C. Haas.

Wisconsin

Appleton—St. John's—Bennet St. and W. College Ave.—W. R. Wetzeler.
Fond du Lac—Friedens—B. Schalow.
La Pointe—St. John's Memorial Church—Madeline Island—Karl H. Meyer.
Manitowoc—St. John's—15th & Marshall—E. A. Kuhn.
Marinette—Friedens—10th and Elizabeth—J. P. Hofmann.
Marshfield—St. Paul's—Cor. 4th and Pine—R. E. Schwarze.
Merrill—St. Stephen's—Cor. Mill & Second Sts.—M. M. Schmidt.
Milwaukee:
—Bethany—54th and Locust—L. R. Moessner.
—Bethel—38th St. and North Ave.—E. Gehle.
—Christ—Russell and Pine—H. Niefer.
—Friedens—13th St. and Juneau—W. Schlinkmann.
—Glaubens—5th St. and Clarke—G. Kuecherer.
—Grace—24th and Keefe—P. E. Winger.
—Immanuel—19th St. and Center—P. T. Bratzel.
—St. Paul's—19th Ave. and Merrill St.—Wm. G. Rath, Jr.
—Salem—27th and Brown Sts.—C. D. Reichle.
—Tabor—8th St. and Keefe—E. J. Fleer.
—Trinity—4th St. and Lee—F. G. Ludwig.
—Zion—9th Ave. and Greenfield—G. Fischer.
Neenah—Immanuel Ev. Luth.—E. Doty Ave. & Oak St.—Emil C. Kollath.
Oshkosh:
—Immanuel—S. Park Ave. & Michigan St.—P. L. Stange.
—St. Paul's—Parkway and Evans—T. Irion.
Sheboygan—St. John's—Lincoln and N. 13th—E. R. Krueger.
So. Milwaukee—St. Lucas—Cor. Madison & 9th—H. W. Rath.
Stevens Point—Peace Evangelical—Center Ave. and Dixon St.—W. Werth.
Wausau—St. Paul's—5th and Washington—E. C. Grauer.
Wauwatosa—St. Paul's—246 6th Ave.—P. Dietrich.
Wisconsin Rapids—St. John's—4th and Market Place—A. Guenther.

Wyoming

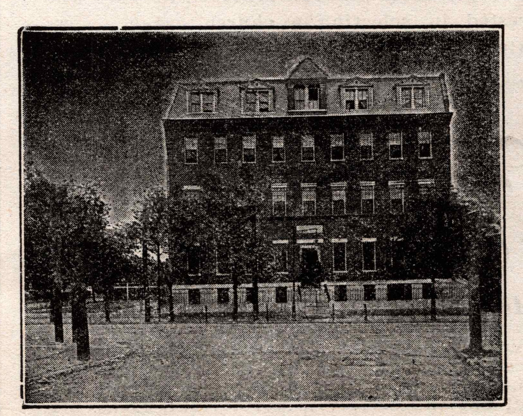
Laramie—St. Paul's—6th and Garfield Ave.—Aug. Doellefeld.

Canada

Winnepeg—St. John's—Cor. McKenzie and College—H. M. Awiszus.

Barmherziger Samariter Altenheim

1217 N. Jefferson Ave., St. Louis, Mo.



Ein Heim für Betagte.

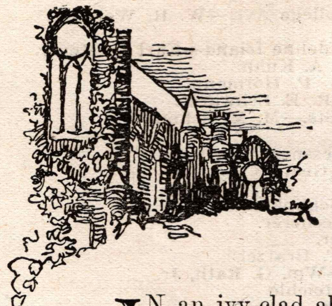
Bei Festsetzung der Aufnahmebedingungen werden die Verhältnisse des Applikanten berücksichtigt.

Wegen Mangels an Raum wird die baldige Errichtung eines neuen Altenheims zur Notwendigkeit.

Wir bitten herzlich um Gaben für den Unterhalt der ärmeren Insassen und für den Neubau.

Verwaltungsrat:

Louis Kochbeck, Präsident; A. S. Werremeyer, Vizepräsident; W. Pinckert, Sekretär; Geo. Roediger, Schatzmeister; Wm. G. Mueller, Pastor Fr. H. Krafft, Edw. C. Hilmer, J. H. Wibbing, H. W. Hammer, Wm. Effelbruegge, Pastor F. E. J. Schenk, Schwester Alwine Scheid, leitende Diakonisse.



In 1640 the First Kilgen Organ was built in an Old Time Abbey

IN an ivy-clad abbey that had seen Knighthood flower and fade, Sebastian Kilgen built the first pipe organ which bore his name. That rare old instrument and its home are now in ruins; but the pride of craftsmanship that went into it is still preserved . . . . Generation after generation the Kilgen Family has carried on this traditional craft devotion until now, after almost three centuries, it remains the creed of Kilgen Organ Builders.

In great auditoriums and houses of worship, both impressive and modest, millions of music lovers are inspired by Kilgen harmonious tones and stately melodies.

An interesting brochure will be provided to those who are interested in selecting a church organ . . . . .

GEO. KILGEN & SON, INC., 4016 N. Union Blvd., Saint Louis, U. S. A.



Kilgen
Choice of the Masters

A few recent Installations in Evangelical Churches

Zion Evangelical Church .... St. Louis, Mo.
St. John's Evangelical Church .... Cleveland, Ohio
First Evangelical Church .... Miami, Fla.
Ebenezer Evangelical Church .... St. Louis, Mo.
West Louisville Evangelical Church .... Louisville, Ky.
First Evangelical Church .... Houston, Texas
Zion Evangelical Church .... Burlington, Iowa

Before You Buy Stained Glass

Learn its glamorous Story

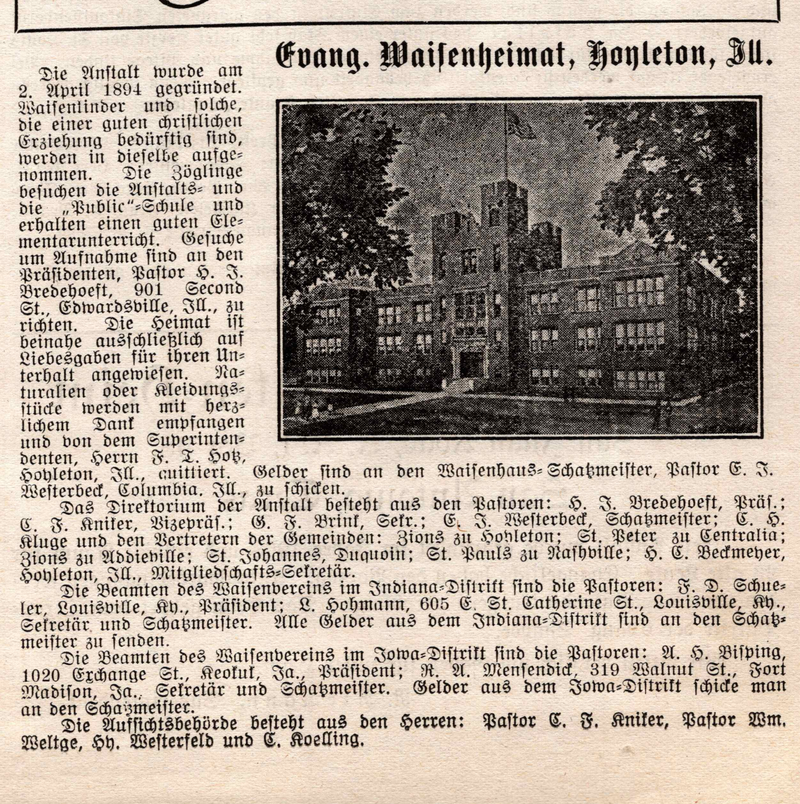
THERE is no story more colorful than that of Stained Glass, "The Only Christian Art". Before you order new windows for your church, you should know more of its history, its possibilities and its making. We would like to tell you about the charm and loveliness of Jacoby Guild Windows, but first we want you to understand the full significance of this matchless art.

This Interesting Book - - FREE

Church leaders, architects, and decorators have praised our "Handbook on Stained Glass," recognizing it as the most complete treatise ever written on the subject. If you are planning new glass for your church or school, we will be glad to send you a copy with our compliments. JACOBY ART GLASS CO., 2700 St. Vincent St., Saint Louis.

JACOBY ART GLASS CO.

Evang. Waisenheimat, Hoyleton, Ill.



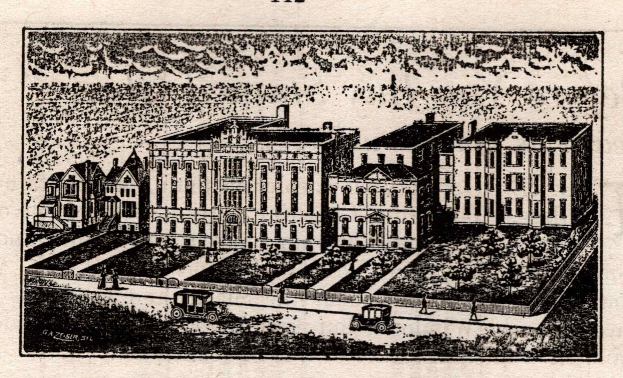
Die Anstalt wurde am 2. April 1894 gegründet. Waisenkinder und solche, die einer guten christlichen Erziehung bedürftig sind, werden in dieselbe aufgenommen. Die Zöglinge besuchen die Anstalts- und die „Public"-Schule und erhalten einen guten Elementarunterricht. Gesuche um Aufnahme sind an den Präsidenten, Pastor H. J. Bredehoeft, 901 Second St., Edwardsville, Ill., zu richten. Die Heimat ist beinahe ausschließlich auf Liebesgaben für ihren Unterhalt angewiesen. Naturalien oder Kleidungsstücke werden mit herzlichem Dank empfangen und von dem Superintendenten, Herrn F. T. Hotz, Hoyleton, Ill., quittiert. Gelder sind an den Waisenhaus-Schatzmeister, Pastor E. J. Westerbeck, Columbia, Ill., zu schicken.

Das Direktorium der Anstalt besteht aus den Pastoren: H. J. Bredehoeft, Präs.; C. F. Kniker, Vizepräs.; G. F. Brink, Sekr.; E. J. Westerbeck, Schatzmeister; C. H. Kluge und den Vertretern der Gemeinden: Zions zu Hoyleton; St. Peter zu Centralia; Zions zu Addieville; St. Johannes, Duquoin; St. Pauls zu Nashville; H. C. Beckmeyer, Hoyleton, Ill., Mitgliedschafts-Sekretär.

Die Beamten des Waisenvereins im Indiana-Distrikt sind die Pastoren: F. D. Schueler, Louisville, Ky., Präsident; L. Hohmann, 605 E. St. Catherine St., Louisville, Ky., Sekretär und Schatzmeister. Alle Gelder aus dem Indiana-Distrikt sind an den Schatzmeister zu senden.

Die Beamten des Waisenvereins im Iowa-Distrikt sind die Pastoren: A. H. Bisping, 1020 Exchange St., Keokuk, Ia., Präsident; R. A. Mensendick, 319 Walnut St., Fort Madison, Ia., Sekretär und Schatzmeister. Gelder aus dem Iowa-Distrikt schicke man an den Schatzmeister.

Die Aufsichtsbehörde besteht aus den Herren: Pastor C. F. Kniker, Pastor Wm. Weltge, Hy. Westerfeld und C. Koelling.



Das Evangelische Diakonissen=Mutterhaus und Diakonissen=Hospital,

4117-4125 West Belle Place, St. Louis, Mo.

ist Ausbildungsstätte und Heimat für evangelische Diakonissen, die dem Herrn an den Kranken, Armen und Hilfsbedürftigen überhaupt, allermeist aber an denen unsrer evangelischen Gemeinden im Sinne Jesu Christi aus Dank und Liebe dienen wollen. *Mehr evangelische Diakonissen sind dringend nötig* im Dienst der christlichen Barmherzigkeit. Evangelische Jungfrauen und alleinstehende Witwen zwischen 20 und 36 Jahren, die gesund sind, werden zum Eintritt in den gesegneten Diakonissenberuf aufgefordert. — Im *Hospital*, das unter einem Stab sehr guter Aerzte von St. Louis steht, können Kranke für mäßige Verpflegungskosten Aufnahme und Pflege finden. Bei erwiesener Armut werden sie unentgeltlich behandelt und gepflegt. Wenn möglich werden auf Verlangen Schwestern ausgesandt, um in Familien Kranke zu pflegen.

Verwaltungsrat: Präses: Herr Pastor Paul Preß; Vizepräses: Herr Pastor F. H. Krafft; Sekretär: Herr Pastor Th. Oberhellmann; Schatzmeister: Herr E. C. Hilmer; Herr Pastor O. Kienker, Herr Jacob Dill, Herr Wm. Geyer, Herr Wm. Sodemann, Frau J. Hanpeter, Frau J. Taylor, Frl. Emma Kaechelen, Frau C. Brautz; Oberschwester Magdalena Gerhold; Superintendent und Finanzsekretär F. P. Jens.

☛ Wegen näherem wende man sich an den Superintendenten oder an die Oberschwester. Telephone: Delmar 2531 und 2532.

Protestantisches Alten=Heim

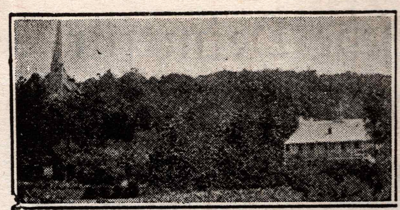
San Juan Road, R. R. 1, Box 98.

San Antonio, Texas

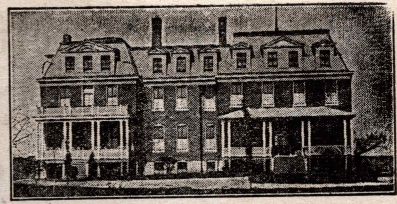
Diese Anstalt wurde gegründet im Jahre 1908 und enthält Raum für 23 alte Leute. Evangelische haben den Vorzug. Aufnahmebedingungen werden vom Superintendenten gern verabfolgt. Das Heim gehört dem Texas-Distrikt der Evang. Synode.

Wir bitten herzlich um Gaben für unser Heim.

R. Riemann, Superintendent.



Kirche. — Haus für Männer.
EMMAUS, MARTHASVILLE, MO.
REV. C. F. STURM, Supt.
DR. G. C. JOHNSON, Anstaltsarzt



Hauptgebäude.
EMMAUS, ST. CHARLES, MO.
REV. J. W. FRANKENFELD, Supt.
DR. E. SCHULZ, Anstaltsarzt

Die Anstalt Emmaus

in ihren beiden Abteilungen zu Marthasville, Mo., und bei St. Charles, Mo., hat zum Zwecke,

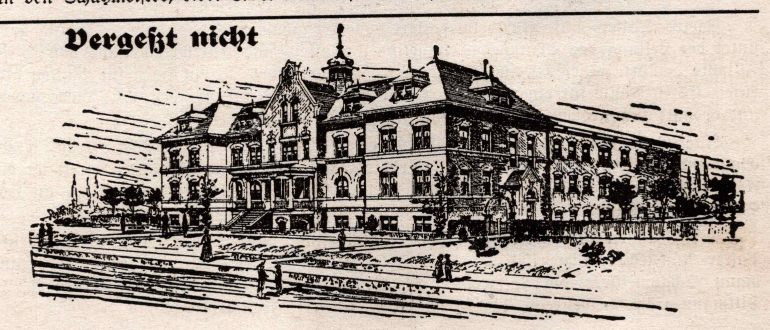
Epileptischen und Schwachsinnigen

ein geeignetes Heim mit entsprechender **ärztlicher Behandlung**, gewissenhafter **körperlicher und geistiger Pflege**, sowie **christlicher Seelsorge** zu bieten.

Nötig und dringend erwünscht sind: Gaben zum Unterhalt Armer, Mittel zur Erweiterung der Anstalt und vor allem Helfer und Helferinnen zur Pflege. „Wer sich des Armen erbarmet, der ehret Gott und leihet dem Herrn." (Spr. 14, 31; 19, 17.)

Gaben sende man an Rev. H. Bode, D. D., 1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.,
an die Hausväter: Rev. C. F. Sturm, Marthasville, Mo.,
Rev. J. W. Frankenfeld, St. Charles, Mo., oder
an den Schatzmeister, Rev. E. L. Mueller, R. R. 2, Clayton, Mo.

Vergeßt nicht



Die Deutsche Prot. Heimat für Waisen und Betagte

1852 W. Grand Boulevard, nahe Grand River Ave., DETROIT, MICH.

Am West Grand Boulevard zu Detroit finden die werten Kalenderleser per Jefferson Grand River Car die freundlich gelegene Heimat für verwaiste, halbverwaiste und sonst hilfsbedürftige Kinder und alleinstehende Betagte. Dieselbe steht unter besondrer Pflege des Michigan- und Ohio-Distrikts unsrer Evangelischen Synode und speziell der Gemeinden und Freunde in Detroit.

Die Anstalt hat Raum für 125 Kinder und 35 bis 40 alte Leute. Den täglichen Bedürfnissen derselben gerecht zu werden, wird immer schwieriger. Indem wir allen lieben Freunden herzlich danken, möchten wir alte und neue Freunde bitten: Gedenket unser auch ferner mit Handreichung und Fürbitte. Der Herr vergißt's nicht. — Im „Waisenblatt," und wenn gewünscht, auch im „Friedensboten," werden die Gaben dankend verzeichnet werden.

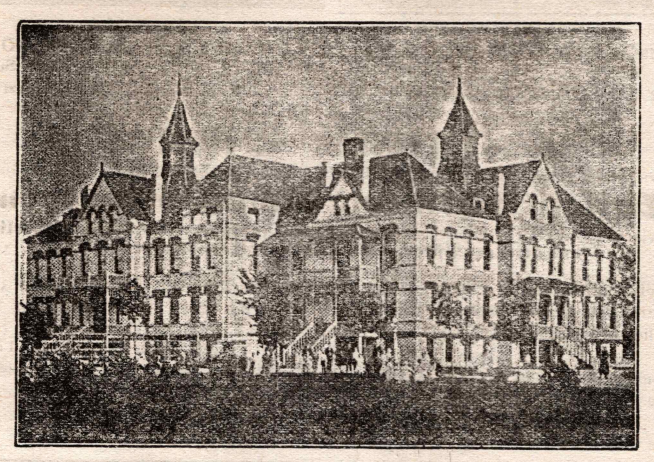
Vermächtnisse sollen geschrieben werden auf:

"German Prot. Home for Orphans and Old People, Detroit, Mich.,"

und wie andre Gaben adressiert werden entweder an den Schatzmeister, Herrn Chas. A. Reibling, 1433 Baker St., oder an den Superintendenten, Pastor F. Lueckhoff, 1852 W. Grand Boulevard. Phone: Garfield 8800.

Das Evangelische Heim für Waisen und alte Leute

Bensenville, Illinois



Dieses Waisen- und Altenheim datiert seine Gründung auf das Jahr 1893 und wird unter der Leitung des Deutschen Evangelischen Waisen- und Altenheimvereins von Nord-Illinois geführt. Dieses Heim dient einem doppelten Zweck, ist ein Heim für Waisen und Alte. Es ist Raum für etwa 65 Waisen und 25 Alte. Es ist auf über 65% Liebesgaben und deshalb zum großen Teil auf Wohltätigkeit angewiesen.

Alle Gesuche um Aufnahme sind an den Präsidenten, Pastor Wm. Krause, 800 Eighteenth Ave., Melrose Park, Ill., zu richten, alle Pakete und Viktualien direkt an die Anstalt, Pastor H. W. Schirneker, Supt., Bensenville, Ill., dagegen alle Gelder an den Schatzmeister, Pastor E. H. Plaßmann, Bloomingdale, Ill.

Die Beamten des Vereins und der Anstalt sind: Pastor Wm. Krause, Präsident; Pastor R. Fiedler, Vizepräsident; Herr John A. Michel, Sekretär; Pastor E. H. Plaßmann, Schatzmeister; die Pastoren L. W. Goebel, F. W. Schroeder; die Herren A. C. Dittmann, Edw. Heidenreich, Wm. Stauber, G. Ewert; Frau A. Bromann.

St. Luke's Institute of Ecclesiastical Art



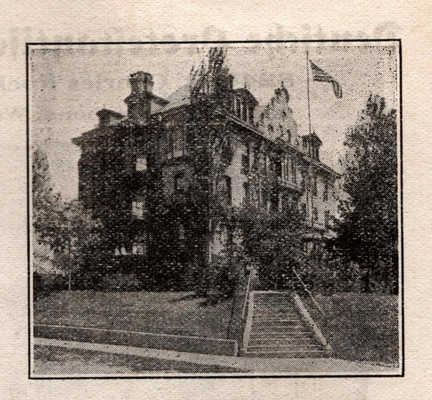
Designers and Builders of all kinds of Church Furniture, Art Painters and Designers of Statuary Reliefs and Oil Paintings, Altar and Pulpit Hangings, Gold Fringe Ornaments, etc.—Embroideries in Gold Bullion and Silk made to order.

Best of reference from the Protestant clergy and congregations. Designs and prices on application.

Box 83, St. Francis, Wisconsin

St. Lukas Evangelisches Diakonissen Hospital

Faribault, Minnesota



Pastor W. Merzdorf,
Superintendent.

Schwester Caroline Pepmeier,
Oberschwester.

Vergeßt nicht unsre erste und älteste evangelische Anstalt im Minnesota-Distrikt. Wir bedürfen der Aufmunterung, der Fürbitte, sowie der Unterstützung.

Evangelische Mädchen, die ein Jahr oder mehrere Jahre eine Hochschule besucht haben, ermuntern wir zum Eintritt in unsre Ausbildungsschule und dann zur Einsegnung als Diakonissen. Wir brauchen mehr Diakonissen als Leiterinnen von Abteilungen.

Vor allem helft uns, einen großen Diakonie-Verein in Minnesota heranzubilden. Die Diakonissensache in der Evangelischen Kirche hat sechs Abteilungen, nämlich die Arbeit in Hospitälern, in Gemeinden, in Altenheimen, in Waisenhäusern, in Anstalten für Epileptische und in Stadtmissionen. Das Oakwood-Institut steht in der Mitte von diesen allen. „Seid Täter des Wortes!“ denn Reichsgottesarbeit ist für jeden wahren Christen die höchste Freude.

Gegenseitiger Feuer & Sturm Versicherungsbund

der Evangelischen Synode von Nord-Amerika.

Versichert Eigentum der Gemeinden und Pastoren gegen Feuer, Blitz und S t u r m. Versicherung in Kraft: über z e h n M i l l i o n e n. Verluste bezahlt, $262,651.50. Durchschnittskosten per Jahr bis jetzt $2.17 für jede T a u s e n d Dollars Versicherung. Auskunft erteilen die Herren Distriktssekretäre oder der Generalsekretär: W. M a r t e n, 1019 S. 14. St., Burlington, Iowa.

Beamte des Bundes:

F. W. Rasche, Präses.
Karl H. Krüger, Vizepräses.
John Blaul, Schatzmeister.
W. Marten, Generalsekretär.

Bundes-Distrikts-Inspektoren:

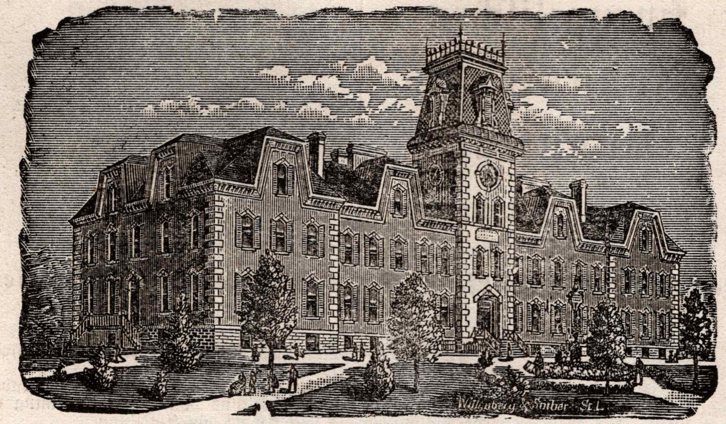
Atlantischer: Rev. Heinrich Strub, 202 E. Third St., Williamsport, Pa.
Indiana: Rev. F. Daries, R. R. 11, Box 31, Mt. Vernon, Ind.
Kansas: Rev. Theo. Hauck, Eudora, Kans.
Michigan: Rev. L. Kleber, 4840 Rohns Ave., Detroit, Mich.
Minnesota: Rev. H. C. Dallmann, Newport, Minn., R. R. 2.
Missouri: Mr. F. W. Helmkamp, 2727 N. Hanley Rd., St. Louis, Mo.
Nebraska: Rev. A. Kochheim, Falls City, Nebr.
New York: Chas. J. Woltz, 1125 Genessee St., Buffalo, N. Y.
Nord-Illinois: Rev. F. Werning, 6129 Northcott Ave., Chicago, Ill.
Ohio: Rev. Paul C. Kaefer, Bolivar, Ohio.
Pacific: Rev. Karl Sänger, 432 Cleveland St., Woodland, Calif.
Pennsylvania: Rev. T. F. Fischer, R. R. 1, Rochester, Pa.
Süd-Illinois: Rev. C. F. Kniker, Arcola, Ill.
Texas: Rev. Carl Kniker, Cibolo, Tex.
West-Missouri: Rev. J. Hauck, Napoleon, Mo.
Wisconsin: Rev. E. A. Kuhn, 1509 Marshall St., Manitowoc, Wis.

Mehr als zehn Millionen Dollars Versicherung.

Deutsche Protestantische Waisen-Heimat

8240 St. Charles Rock Rd., St. Louis, Mo.

Telephone: Wabash 140



Diese Anstalt wurde im Jahre 1858 gegründet. Gaben an Geld, Naturalien oder Kleidungsstücke sind sehr erwünscht und werden gern mit herzlichem Dank empfangen und dafür quittiert von dem Superintendenten, Aug. Schoppe, 8240 St. Charles Rock Rd.

Alle Fracht oder Expreß adressiere man: „German Protestant Orhan Home," c. o. Wm. G. Mueller, Cor. 2. & Washington Ave., St. Louis, Mo., und benachrichtige den Superintendenten von der Sendung. Telephone: Wabash 140.

Evangelisches

Immigrantenhaus und Seemannsheim

1308—12 Beason Str.
Baltimore, Md.



Pastor F. A. Giese
Superintendent

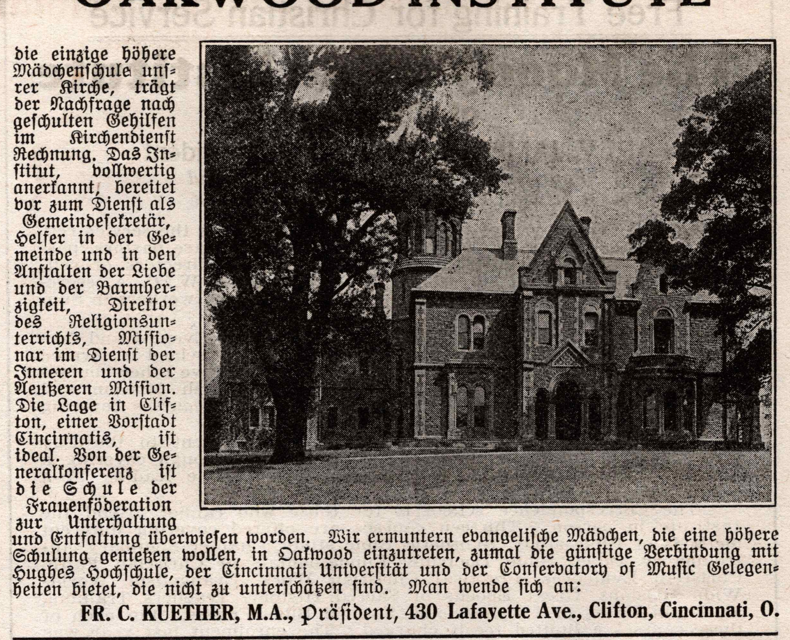
Behörde: Die Pastoren F. C. Rueggeberg, Vorf.; F. W. Schaefer, Sekr.; Paul L. Schmidt, Schatzm. Die Herren E. Kreiling und F. Steiner.

Die Evangelische Immigranten-Mission bietet ihre Dienste an in allen Ein- und Auswanderungsangelegenheiten, und bittet die Glieder unsrer Gemeinden und deren Freunde, Gebrauch davon zu machen. Alle Anfragen werden gern beantwortet. Wir bitten besonders alle, die eine Europareise machen wollen, oder Verwandte kommen lassen wollen, ihre Schiffsscheine durch uns zu beziehen, weil sie bei uns dieselben gerade so billig wie bei andern Agenten kaufen können. Die Schiffsgesellschaft erlaubt uns aber eine Vergütung, die unsrer Mission hier zugute kommt.

Alle Anfragen richte man gefälligst an den Immigranten-Missionar und Agenten

REV. F. A. GIESE, 1308-12 Beason St., Baltimore, Md.

OAKWOOD INSTITUTE



die einzige höhere Mädchenschule unserer Kirche, trägt der Nachfrage nach geschulten Gehilfen im Kirchendienst Rechnung. Das Institut, vollwertig anerkannt, bereitet vor zum Dienst als Gemeindesekretär, Helfer in der Gemeinde und in den Anstalten der Liebe und der Barmherzigkeit, Direktor des Religionsunterrichts, Missionar im Dienst der Inneren und der Aeußeren Mission. Die Lage in Clifton, einer Vorstadt Cincinnatis, ist ideal. Von der Generalkonferenz ist die Schule der Frauenföderation zur Unterhaltung und Entfaltung überwiesen worden. Wir ermuntern evangelische Mädchen, die eine höhere Schulung genießen wollen, in Oakwood einzutreten, zumal die günstige Verbindung mit Hughes Hochschule, der Cincinnati Universität und der Conservatory of Music Gelegenheiten bietet, die nicht zu unterschätzen sind. Man wende sich an:

FR. C. KUETHER, M.A., Präsident, 430 Lafayette Ave., Clifton, Cincinnati, O.

Evangelisches Diakonissen-Hospital, 1815 Grand Avenue MILWAUKEE, WIS.

Rev. Bruno Howe, Superintendent.

Christliche Jungfrauen sind herzlich willkommen, sei es als Diakonissen oder als Schülerinnen der Pflegerinnen-Schule (Accredited School of Nursing). Bedingungen: Alter 18—35 Jahre, Hochschulbildung, gute Gesundheit.

Free Training for Christian Service

The Moody Bible Institute
of Chicago

REV. JAMES M. GRAY, D. D., President

Founded by the great Evangelist and Christian Educator D. L. Moody in 1886

GENERAL. The object of the Institute is expressed in the service rendered by its students in all parts of the world, who are pastors, pastor's assistants, evangelists, missionaries, teachers, directors of religious education, gospel singers, Y. M. C. A. and Y. W. C. A. secretaries, rescue mission superintendents, deaconesses and workers in Sunday Schools and boys' and girls' clubs.

EDUCATIONAL DEPARTMENT. This is divided into Day, Evening and Correspondence schools. The General course of the Day school is covered in two years. Its enrolment last year was 1086. Five other courses are Missionary, Pastors, Religious Education, Jewish Mission and Swedish-English. Advanced work is taken in these courses covering longer periods of time.

The Evening school offers opportunities equivalent to the Day school making them eligible to the same diploma, though covering a longer period of time. A shorter course is possible leading to a certificate. The enrolment last year was 1104.

The Correspondence school is for those who cannot attend the Institute in person. Thirteen courses are offered covering different methods of Bible study, Synthetic Bible study, Chapter Summary, Introductory Bible, Bible Doctrine, Fundamentals of Christian Faith, Christian Evidences, Practical Christian Work, Evangelism, World-Wide Missions, Great Epochs of Sacred History, Teachers Training, Mountain Peaks of Prophecy and Scofield Bible Course. For each of these courses a limited fee is charged. The enrolment last year was 3000 which made a total active membership of 9,610.

EXTENSION DEPARTMENT. This supplies Bible teachers, Evangelists and Gospel singers for church and mission work, and also conducts Bible conferences, music classes and evangelistic meetings wherever called for.

MOODY BIBLE INSTITUTE MONTHLY. This is a periodical devoted to Bible knowledge and interpretation; news and methods of world-wide Christian work: editorial comment on current events and conditions; inspirational verse and selected miscellany. It is catholic in spirit and outlook; evangelical and evangelistic. Issued monthly, $2.00 a year, to any address. Rev. James M. Gray, D.D., editor.

Catalog of the Day and Evening schools and Prospectus of the Correspondence school mailed free. Sample copies of the Monthly mailed free. Address:

THE MOODY BIBLE INSTITUTE
Division 8 — 153 Institute Place — Chicago, Ill.

PIPE ORGANS

High Grade Modern Organs from $2,250.00 up
F. O. B. Milwaukee
Please write for details.

REFERENCES:
Rev. H. Niefer, Milwaukee, Wis.; Rev. E. J. Fleer, Milwaukee, Wis.; Rev. M. Schmidt, Merrill, Wis.; Rev. E. A. Kuhn, Manitowoc, Wis.; Rev. E. Krueger, Sheboygan, Wis.; Rev. P. A. Schuh, Monroe, Wis.; Rev. J. Haack, Lancaster, Wis.

Special Architectural Advisory Service for new churches or remodeling plans.



WANGERIN ORGAN COMPANY
110-124 BURRELL STREET
MILWAUKEE, WISCONSIN, U.S.A.

Church Furniture

Pews · Pulpits · Chancel · Furniture · Sunday School Seating

American Seating Company

General Offices, 1009 Lytton Bldg., Chicago

Sales Offices in Principal Cities

MENEELY & COMPANY

Watervliet, N. Y.

(The Old Meneely Bell Foundry)

CHURCH, CHAPEL and OTHER BELLS
CHIMES and PEALS MUSICALLY
UNEQUALLED

102 YEARS' EXPERIENCE

PULPIT AND CHOIR GOWNS

CHOIR GOWNS - CHOIR CASSOCKS

CHOIR SURPLICES

Style Portfolio, samples and prices cheerfully sent on request.

The CLERICAL TAILORING CO.

205-207 W. Washington Street

Chicago, Ill.



to *Europe* ENGLAND— IRELAND— FRANCE— GERMANY

By the LUXURIOUS "LLOYD" Liners

"COLUMBUS" "BERLIN"

Accommodating 1st, 2nd, and 3rd Class Passengers

"Stuttgart" - "Dresden" - "Muenchen" - "Bremen"
"Sierra Ventana"-"Yorck"-"Derfflinger"-"Luetzow"

Accommodating Cabin Class, Tourist 3rd Cabin and Regular 3rd Class

TRAVEL the Lloyd Way—and enjoy the maximum of service, comfort, courtesy and convenience, based on 70 years of successful operation.



Courtesy—a by-word

Courtesy is always appreciated and especially on shipboard. Women travelers are among the first to notice the importance Lloyd attendants attach to this word.

Cuisine Par Excellence

North German Lloyd is world famous for its food. Chefs trained in the Lloyd service contribute tempting menus with a wide variety of appetizing, wholesome food.





Varied Entertainment

Whether you are on board for five days or ten, you will find on Lloyd steamers a varied line of entertainment for travelers in all classes. Lloyd caters to every taste.

Ask the Booking Agent

Every authorized Booking Agent is a Lloyd agent . . . familiar with Lloyd service and Lloyd ships. They are glad to give you complete information on sailings, rates, accommodations.



Automobiles carried—Foreign money orders issued—Summer Cruises from Bremen to Norway, Iceland, Spitzbergen. Winter Cruises in the Mediterranean. Independent Round-the-World Cruises, starting when and where you choose.

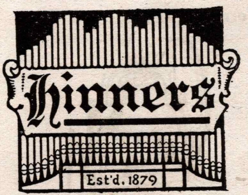
Company's Offices: 32 Broadway, New York

Chicago, Ill., 100 N. LaSalle St.
Philadelphia, Pa., N. W. Cor. 15th and Locust Sts.
Boston, Mass., 65 State Street.
Baltimore, Md., Charles and Redwood Sts.
Galveston, Tex., Marine Bldg.
Detroit, Mich., 236-237 Lafayette Building.
San Francisco, Cal., Crocker Bldg., 626 Market St.
New Orleans, La., 734 Union St.
Winnipeg, Man., 794 Main Street.
Montreal, Que., 120 St. James St.

North German Lloyd



PIPE ORGANS



of any size or construction. Estimates cheerfully submitted. Also Reed Organs for Church or Home.

Electric Organ blowing outfits for organs of any make.

Write, stating which catalog is desired.

HINNERS ORGAN COMPANY
Pekin, Illinois

CHURCH MUSIC

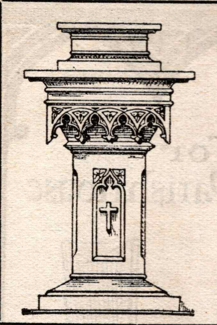
CALL ON US at Easter, Children's Day, and Christmas for on approval copies of our new services for Sunday school; also for on approval copies of our new anthems for volunteer choirs for these festival days.



70 E. 45th St., New York
218 S. Wabash, Chicago
3rd & Madison, Dayton, O.

We are constantly publishing new things in a wide variety of styles of the following:

Choir Magazines, Choir Cantatas
Anthem Books, Octavo Anthems
Two-Part Choir Music
Sunday School Song Books
Church Organ Voluntaries
Men's Choruses
Women's Choruses
Sacred Solos and Duets
Musical Entertainments



Church Furniture, Pews

Pulpits, Chairs, Altars, Paintings, Communion Rails

Direct from factory at factory prices

Send for Catalog, stating what is wanted

KLAGSTAD ART STUDIO

305 W. Broadway, Minneapolis, Minn.

Gowns · Cassocks

For Clergy and Choir



Surplices — Cottas

Embroidered Pulpit Hangings

Bookmarkers

Custom Tailoring for Clergymen

Specialists in Church Vestments and Embroideries for Half a Century

COX SONS & VINING

131-33 E. 23d St., New York

Thousands of

INTELLIGENT PASTORS

adapt the

INSPIRATION and SUGGESTION

of their monthly

EXPOSITOR

(A magazine of 100 pages or more) to every phase of their church work

$3.00 a year $1.00 for 4 months

Send for free Sample

The EXPOSITOR

Caxton Bldg., Cleveland, Ohio.

Pastors, Committee Members, Builders, Architects, and all who are interested to make a church interior inspiring and beautiful —

Ask for free booklet on

Stained Glass Windows

History of the art. What is good in church windows, and why. Lovely examples illustrated. Lists of our own installations. Testimonials.

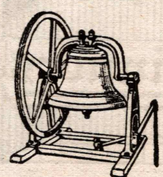
Pittsburgh Stained Glass Studios

Warden and McCartney Streets

PITTSBURGH, PA.

VAN DUZEN BELLS

Formerly Van Duzen & Tift



Guaranteed Genuine Bell Metal

Bells made of Copper and Tin. Famous for full rich tones, volume and durability.

The Van Duzen Automatic Bell Ringer

The E. W. Van Duzen Co.

Buckeye Bell Foundry

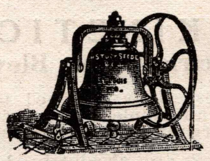
428-34 E. 2nd Street

Cincinnati, O.

Est. 1837 *Send for Catalog*

Established 1855

The
HENRY STUCKSTEDE
BELL FOUNDRY
COMPANY



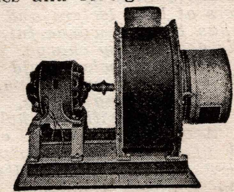
Best Full-Toned Church Bells and Peals of Bells

Write for Catalog

1312-1314 S. Second St.
St. Louis, Mo.

THE ZEPHYR
Electric Organ Blower

For Pipe Organs, and a Special Blower for REED ORGANS. Acknowledged by Organ builders and organists to be the best. Extensively used in the United States and foreign Countries.



It is made entirely of metal. Never affected by climatic changes. Always ready to go. Used in thousands of churches, besides hundreds of theaters and private homes. Prices reasonable.

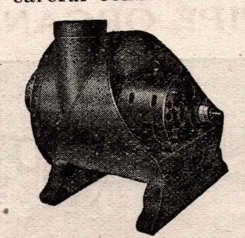
For further information write to

ZEPHYR
Electric Organ Blower Co.
Orrville, Ohio

If you are anticipating the purchase of organ-blowing equipment, give the

ORGOBLO

careful consideration



Acknowledged the Best

Special ORGOBLO JUNIOR for Reed and Student Organs

The Spencer Turbine Co.
Organ Power Dept.
HARTFORD, CONNECTICUT

Schantz
Pipe Organs

Every organ is designed and built for the church and service for which it is to be used. Every organ is sweet in tone, durable in construction, and artistic in design.

Every organ is fully Guaranteed

It is to your interest to send for our catalog and prices before buying.

A. J. Schantz, Sons & Co.
Orrville, Ohio

REV. WILLIAM HACKMANN,
St. Peter's Evangelical Church,
St. Louis, Mo.,

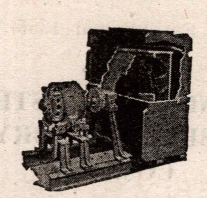
Says:

"Your Acousticon, placed in St. Peter's Church with transmitters at both lectern and pulpit, has been a wonderful help to the deaf of my charge. Several of these, who could formerly hear little or nothing, tell me with smiling faces, that they can now, with the help of the Acousticon, hear every word of the sermon, scripture reading and announcements."

The Church Acousticon will enable the deafened of your congregation to again enjoy the sermon and sacred music.

You may try the Church Acousticon in your own church for four weeks without charge or obligation.

Write for *free* brochure, "For the Love of Mankind." Dictograph Products Corporation, Dept. 106, Church Acousticon Division, 220 West 42nd St., New York, N. Y.



KINETIC

Electric Organ Blowers

are especially designed to furnish an ample supply of wind for organs in churches.

They are absolutely dependable, and the most *quiet, efficient, serviceable organ blowers in the world.*

25,000 in service in all parts of the world. Built in sizes form ¼ H. P. to 25 H. P.

Booklet free on request.

Kinetic Engineering Co.

Factory and Main Office:
E. S. Union Ave., Lansdowne, Pa.

CHURCH PEWS ALTARS, PULPITS



and Special Ecclesiastical **Furniture**

By the Best-equipped **Church Furniture Plant** in America

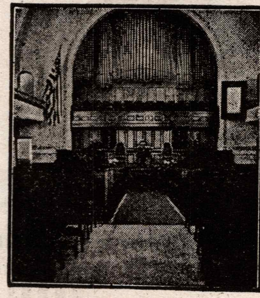
Get particulars from us before purchasing

MANITOWOC CHURCH FURNITURE CO.
Waukesha, Wis.

The Reuter Organ Co.

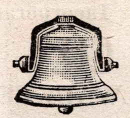
Lawrence, Kansas

Builders of the
Highest Grade
Electro-Pneumatic
PIPE ORGANS



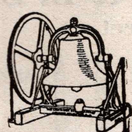
Special attention given the church organ

Write for Free Literature



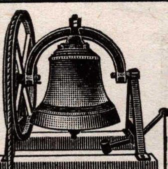
MENEELY BELL CO
TROY, N.Y. AND
220 BROADWAY, N.Y. CITY.
BELLS

BLYMYER BELLS
Excel in pure tone quality, volume of sound, carrying power and durability



Sold with satisfaction guaranteed
Our low prices save you money.
Send for catalogue and special offer.
John B. Morris Foundry Co.
Operating *Cincinnati Bell Fndy.*
Dept. 82 Cincinnati, Ohio

PULPIT and CHOIR
Gowns
Illustrated Catalog with Material Samples gladly sent on request
E. R. MOORE CO.
Makers since 1907
932 Dakin Street
Chicago, Ill.



St. Louis Bell Foundry
STUCKSTEDE & BROS., Props.
Finest Grade of BELLS
for Churches and Schools
of best quality Copper and Tin
2735-37 Lyon St., St. Louis
Catalog and Prices Free

Wm. Schuelke Organ Co.
High Grade
PIPE ORGANS
Repairing - Rebuilding
Tuning
Electric Blowers Installed
1363 29th St., Milwaukee, Wis.
Kilb. 3809

The IMPROVED WRIGHT
ROLLING CANVAS CURTAINS
Used in Sunday Schools, Chapels, etc., to divide classes. Easy and simple to operate. Soundproof as wood. Economical. Now in use in many churches. It is the most successful rolling partition obtainable.
Large velour curtains a specialty
For prices, recommendations, and other particulars, write to
WRIGHT and GAMBER
Lebanon, Pa.
"Endorsed by leading architects"

Paraments
Made to order, embroidered, or plain. Materials by the yard.



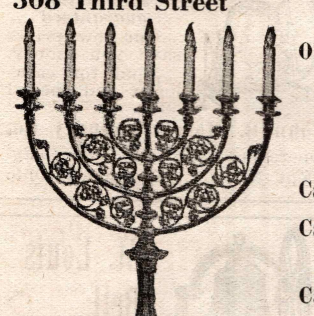
Communion Linens
Pulpit Gowns
Choir Vestments
Clerical and Lay Tailoring
Inquiries given prompt attention
J. M. HALL, Inc.
174 Madison Ave., New York
(Bet. 33rd & 34th Sts.)

Est. 1875 Tel., Kilbourne 3386
Estimates and Specifications furnished for all sizes of
PIPE ORGANS
For Churches and Residences
We also furnish and install Electric Fan Blowers. Tuning and Repairing or General Overhauling or Rebuilding. We can give you first-class service.
Max Schuelke Organ Co.
3009-21 Lisbon Avenue
Milwaukee, Wis.

Established 1850 Incorporated 1899

W. & E. SCHMIDT CO.

308 Third Street MILWAUKEE, WIS.



Electric Altar Candelabra

Oldest and Most Reliable House for Church Goods and Church Furniture of Every Kind

We issue the following catalogs:

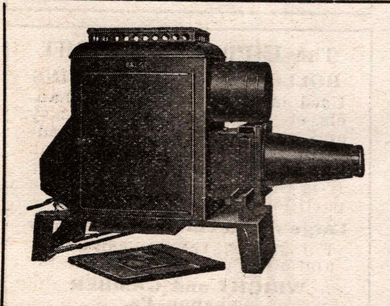
Catalog No. 10.—Church Pews.

Catalog No. 45.—Altars, Pulpits, Statuary, Paintings.

Catalog No. 127.—Communion Ware, Altar Brasses, Hangings, Hymn Boards, Chairs, and all Church Goods.

Catalogs will be sent free on request. Information on all church matters and church furniture will be given cheerfully and promptly.

SATISFACTION GUARANTEED



Visual Instruction

The eyes see in a second what the tongue takes minutes to explain. Use a Bausch and Lomb Balopticon and notice the increased responsiveness of the "listeners." The instrument illustrated projects both slides and opaque objects and is ideal for use in classrooms.

Bausch & Lomb Optical Co.
722 St. Paul St. -:- Rochester, N. Y.

Great Western Woolen Co.

O. H. LEE, Pres. INCORPORATED C. O. UTNE, Sec.
A. G. OPPLIGER, V. Pres. H. DAHLEN, Treas.

"THE BETTER LINE OF WOOLENS"
Fergus Falls, Minn.

Selling Direct to Consumer—Goods as Represented, or Money Refunded

Honest, Well-Recommended Sales Agents Wanted in Territories where We Are Not Represented. Write for Particulars

The
E. M. Lohmann Co.
385 St. Peter Street
Saint Paul, Minn.



Sole distributors of the well-known

Beaulieu Vineyard's
Guaranteed
Puritas COMMUNION WINE

Write for price list and application blanks, Form 1412

We manufacture
Altar and Pulpit Hangings
Correspondence solicited

ART GLASS WINDOWS

We welcome inquiries and any additional information will be gladly furnished.

Send us your plans and let us submit a quotation on your church window requirements.

Prices on the New Day and Night Memorials are especially attractive.

Special Department for Repair Work

Decorative Art Glass Co.
Davenport, Iowa

Gowns *for the* **Pulpit and Choir**



Full information sent on request

Cotrell & Leonard
College Dept.
ALBANY, NEW YORK

VOTTELER *Organs*
SINCE 1855

The
VOTTELER-HOLTKAMP-SPARLING
Organ Company

With shops at
CLEVELAND, OHIO

A Church Tower
should be more than a "silent finger pointing to the sky."

DEAGAN TOWER CHIMES
give the church a voice, enabling it to reach those who shun every ordinary invitation.

Deagan Tower Chimes played by organist direct from organ console (no salaried chimer is required).

J. C. Deagan Inc.
EST. 1880



123 Deagan Bldg.
Chicago, Ill.

Write for Literature, including Memorial Booklet.

Standard Sets, $6,000 and Up

Majestic Building Milwaukee, Wis.

LA SALLE WINES, Inc.

Formerly JOSEPH DUDENHOEFER CO.

Manufacturers and Distributors

Guaranteed Pure Communion Wines

Shipments made in any quantity to any part of the United States

Full Ecclesiastical Endorsements

Federal Application Blanks must be secured from your Federal Prohibition Administrator

Church Furnishings

of All Descriptions

Marble and Wood Altars
Stained Glass Windows
Baptismal Fonts

Appointments for the Altar of Gold, Silver, Bronze or Brass

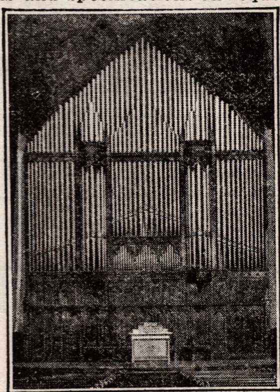
Spaulding & Co.

Michigan Ave. at Van Buren Street
Chicago, Illinois

Representing The Gorham Company's Ecclesiastical Department

MÖLLER PIPE ORGANS

Their high quality is proved by the fact that they are the choice of the most discriminating organists. Produced in the world's largest factory. Every organ fully guaranteed. Booklets and specifications on request.



M. P. MÖLLER
HAGERSTOWN, MD.

References: Organs in more than five thousand churches.

Ein verständiger Vater.

„Kinder, ihr müßt recht brav sein, ihr seht, ich hab mir den Arm gebrochen und kann euch jetzt nicht — durchhauen.“

Immer derselbe.

Der Herr Professor begegnet der demonstrierenden Masse und breitet ihr beschwörend die Arme entgegen: „Meine Damen und Herren, haben Sie bedacht, daß die Erdrinde verhältnismäßig dünner ist als die Schale eines Hühnereis und Sie durch solche unverständigen Zusammenrottungen die Möglichkeit eines Einbruchs verhundertfachen?“

Meine Lieben, wir sind nun Gottes Kinder, und ist noch nicht erschienen, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn es erscheinen wird, daß wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. 1. Joh. 3, 2.